

Quelle: home.t-online.de/home/norbert.janssen/eddiede.wri

Edward Exline
5106 Columbia Pike #1
Arlington, VA 22204
(703)578-3724
E-MAIL: exli@erols.com

Engl. Originaltext: 62721 Worte

DER KOMMENDE FALL AMERIKAS: Prophezeiungen für die Gegenwart

vom Heiligen Geist eingegeben an Edward Exline

Wer jedoch aus Eingebung redet, der redet für Menschen Worte der
Erbauung, Ermahnung und Tröstung. Wer in Zungen redet, erbaut sich selbst;
wer aber aus Eingebung redet, erbaut die Gemeinde...
1. Kor.14:3-4

Die tiefgreifendsten geistlichen Lektionen werden beim Zusammenbruch und Untergang der
Zivilisation gelehrt.

- Arnold J.

Toynbee

wie kann meine Nation gerettet werden?...
ist Gericht Sein Wille?
oder können wir geheilt werden?...
Sheol Wege fordern einen Lohn
eine Nation erntet ihren Anteil...
- Stavesacre aus "Anna Thema"

Es gibt nichts sich zu beunruhigen, weil wer liebt dich mehr als Jesus... - Plankeye aus "Wer liebt
dich mehr?"

Die Anweisungen des Herrn an mich, Eddie Exline:

Mein Sohn, du sollst ein Buch mit Meinen Worten, unter Meiner Eingebung schreiben. Du
sollst niemandem außer Mir zuhören. Ich bin der Herr, dein Gott, der dich eingebracht und erkaufte
hat mit Meinem Blut. Ich gab alles, damit alle Leben haben können. Gib ihnen Meine Worte, nicht
mehr, nicht weniger. Ich bin hier für dich, dich zu leiten und dich anzuweisen. Gib ihnen Meine
Worte, damit sie sich zum Leben wenden, denn sie sind zu sehr eingestellt auf Tod und Sterben, zu
sehr eingestellt auf ihr Ego - welches stirbt - doch sie folgern, daß sie Leben und Licht haben, wenn
sie blind die Welt in Unwissenheit durchstreifen. Gib ihnen Meine Worte, Mein Sohn, daß sie sich
ganz und rückhaltlos Mir zuwenden, denn Ich bin alles Leben und alles Licht. Ich bin nicht
verborgen, sagt der Herr, sondern hier für alle, die Mich suchen, für alle, die nach Meinem Namen
rufen, für alle, niemanden ausgeschlossen, denn Ich liebe alle Menschen. Sie sind Meine
Schöpfung, Meine Kinder, Meine Erbschaft, und Ich wünsche, daß die Blindheit von ihren Augen
genommen werde. Gib ihnen Meine Worte, Mein Sohn, gib ihnen Meine Worte.

ANMERKUNG DES PROPHETEN

Ich schreibe diese Worte in aller Eile, an jedweden, überall, der sie lesen will. Wir haben das Ende der Westlichen Zivilisation erreicht; wir haben das Ende der Amerikanischen Gesellschaft erreicht. Die vergangenen dreißig Jahre haben eine Beschleunigung hin zum wirtschaftlichen Zerfall gezeigt und eine Massenbewegung weg von der Idee des Nationalstaates in den falschen utopischen Traum von einer Weltregierung. Diese eine Weltregierung, auf die wir eiligst zusteuern, ist eine Bankiers - Diktatur. Ihr Ziel ist die Versklavung der menschlichen Rasse, Milliarden und Abermilliarden zur Strecke zu bringen. Seit dem Fall der Sowjetunion ist nur noch eine Nation übrig, die dieser Weltregierung im Weg steht: Die Vereinigten Staaten von Amerika. Und anstatt sich dieser Bewegung gegen die nationale Souveränität durch die Bankiers, die Finanzmogule der Wall Street und der City of London sowie verschiedener oligarchischer Familien in Großbritannien und Europa zu widersetzen, stürzen wir kopfüber in sie hinein, blind und unwissend. In diesem Verlauf werden wir alles, was wir jemals liebgewonnen haben, verlieren. Wir werden alle Rechte, die wir für selbstverständlich erachteten, die wir seit unserer Geburt gehabt haben und niemals in Frage gestellt haben, verlieren. Wir werden unseren Reichtum - welcher bereits im Zustand des schnellen Zerfalls ist - brutal und ohne Gnade verlieren. Viele von uns werden selbst ihr Leben verlieren in einem Krieg, der Amerika besetzt und besiegt sehen wird, seine Bürger behandelt gleichsam wie die Juden von den Nazis behandelt wurden.

Es gibt ein Buch in der Bibel, welches von einer Weltregierung spricht. Es wird das Buch der Offenbarung genannt. Die Zeit der Darlegung des Buches liegt gerade vor uns. Wir sind am Ende des Zeitalters; eine schrecklichere Zeit hat das Antlitz der Erde niemals gekannt und wird es niemals wieder kennenlernen. Die menschliche Unmenschlichkeit gegenüber dem Menschen, die menschliche Lasterhaftigkeit und Grausamkeit werden wie niemals zuvor zum Vorschein kommen. Wir sind nicht im Begriff, in ein Utopia einzutreten. Wir sind im Begriff, in die Hölle einzutreten. Die Hölle ist nicht ein Platz, in die die Leute kommen, wenn sie sterben. Hölle ist der Zusammenbruch Amerikas, seine Zerstörung, seine Besetzung durch totalitäre Truppen, die absolut gnadenlose Versklavung und der Völkermord seiner Bevölkerung.

"Bestimmt", so werden Sie zu sich selbst sagen, "ist dieser Mann wahnsinnig. Er hat seinen Verstand verloren, wenn er je jemals einen gehabt hat." Ich kann nicht daran zweifeln, daß viele das über mich sagen werden. Es kümmert mich nicht. Wenn eine Person vom Tode gerettet werden kann, die Blindheit von seinen Augen entfernt werden kann, dann werde ich das getan haben, wofür ich gesandt worden bin, es zu tun. Ich bin ein Prophet, von Gott berufen, gerettet durch das Blut Seines Sohnes Jesus Christus. Niemals in einer Million Lebenszeiten hätte ich erwartet, daß mir irgendetwas in der Art widerfährt, oder daß ich diese Worte sagen soll, oder daß ich überhaupt an die Existenz Gottes geglaubt hätte. Aber Gott ist zu mir gekommen und hat mir eine Vision der Dinge, die kommen werden, gegeben, und ich kann nicht schweigsam sein. Es zu sein würde bedeuten, ein Mörder zu werden. Ich will nicht euer Blut an meinen Händen. Deshalb tue ich, was alle Propheten der Bibel vor mir getan haben. Ich warne euch vor dem Elend rechtzeitig, damit ihr euch mit ganzem Herzen zu Gott wenden möget, denn Er wird euch vor allen Dingen, die kommen werden, beschützen.

Mehr noch gilt diese Warnung für die ganze Nation. Wenn sie sich Gott zuwendet, dann wird sie nicht umkommen. Gott wird die Nation wie in vergangenen Zeiten schützen und bewirken, daß Segnungen wie Reichtum und Wohlstand zu allen zurückkehren. Aber wenn wir uns Ihm nicht zuwenden, angefangen vom Präsidenten abwärts, dann wird dieses Land vollständig vernichtet. Nichts wird von ihm übrigbleiben außer Konzentrationslagern und Massengräbern. Wie ich bereits gesagt habe, ich möchte nicht euer Blut an meinen Händen kleben haben, deshalb schreibe ich dieses Buch als eine Bitte, eine Warnung, euch Gott zuzuwenden, damit die Prophezeiungen dieses Buches nicht wahr werden. Jeder, der bereut und sich Gott zuwendet, wird vor der Zerstörung errettet werden. Aber die es nicht tun, kann ich nur bedauern und anrufen, indem ich mit den Tränen kämpfe, weil ich das Gewehr, das gegen ihren Kopf gerichtet ist, sehen kann, und ich sehe, wie am Abzug gedrückt wird, und ich sehe, euren leblosen Körper zu Boden fallen. Ich wünsche euch das nicht und der einzige Weg, vor dem Tod gerettet zu werden ist, sich zum Herrn zu wenden. Ich kann euch keine andere Alternative aufzeigen, weil es keine anderen Alternativen gibt.

Bereut...

Und tut es jetzt, denn die Worte dieses Buches sind Gottes Worte. Er hat sie mir eingegeben, sodaß ich sie euch geben kann. Bereut und wendet euch zum Herrn mit eurem ganzen Herzen, und Er wird gewiß für eure Sicherheit unter Seinen Fittichen sorgen.

EINLEITUNG

Die eurige ist eine Kultur des Todes, sagt der Herr. Amerika, du hast dein Licht verloren; Westliche Zivilisation, ihr versinkt im Schlamm, in den ihr euch einmal gewälzt habt.

Ihr verneint, was euch groß gemacht hat. Ihr verneint, was euch glücklich gemacht hat. Ihr verneint das Gute und umarmt das Böse. Ihr erniedrigt euch selbst auf das Niveau von Hunden und beißt eure Flöhe in der bitteren Dunkelheit, sagt der Herr. Ihr verehrt an Altären, die Ich nicht befohlen habe. Ihr verehrt das, was tot ist. Ich möchte euch nicht in Unwissenheit lassen, sagt der Herr, denn ihr seid Meine Kinder. Ich möchte nicht, daß euch der Tod ereilt; Ich möchte nicht euer Geschrei in Meinen Ohren haben.

Ich habe gewarnt, sagt der Herr, aber ihr hört nicht zu. Ich habe euch das Bangen und den Terror geschickt, daß ihr euch Mir zuwenden möget. Ihr habt euren Weg aus den Augen verloren; ihr habt euer Gefühl für das in Rede stehende verloren. Das, welches ihr hattet, habt ihr nicht mehr länger. Ich habe euren Wohlstand in einen Fluch gewandelt. Ich habe euren Überfluß in Mangel gewandelt. Und doch wollt ihr euch nicht Mir zuwenden, sagt der Herr. Eure Straßen sind angefüllt mit Blut, aber ihr wollt nicht umkehren. Ihr sucht Hilfe von weit her, sagt euch selbst, daß die Antworten irgendwo sind. Ihr sucht Hilfe von denen, die euch entzweireißen und verschlingen werden, sagt der Herr. Ich möchte, daß ihr euch Mir zuwendet, Meine Kinder, um der Zerstörung, die bestimmt über euch kommen wird, zu entgehen. Ihr habt keine Kraft und keine Verteidigung, nichts, das fähig ist, euch aufrecht zu halten, wenn ihr euch nicht Mir zuwendet mit all eurem Herzen.

Ich werde Meine Hand nicht ausstrecken, den Mörder fernzuhalten, den Zerstörer eurer Nation, wenn ihr nicht das Böse in eurem Herzen bereut. Denn Ich bin ein Gott der göttlichen Gnade und bin mit euch seit Jahrzehnten, Jahrhunderten geduldig gewesen, aber ihr bleibt fern von Mir, indem ihr lachtet über euer Erbrochenes. Wie kann Ich für euch etwas tun, sagt der Herr, wie kann Ich euch schützen, wenn ihr Meinen heiligen Namen verflucht? Ich bin nicht weit entfernt von euch, und ihr könnt euch vor Mir nicht verbergen, und die Blinden und die Dummen, die sagen, daß es keinen Gott gibt, werden die Ersten sein, die fallen, die Ersten, die umkommen, da eure Nation sich auflöst und zerbröckelt unter dem Gewicht all eurer Sünden. Denn wißt ihr nicht, sagt der Herr, daß ihr alles ernten werdet, was ihr gesät habt, und daß niemand befreit ist von einem Gesetz, das unwiderruflich ist? Wie die Sonne aufgeht im Osten und untergeht im Westen, so sicher müßt ihr wissen, daß ihr alles ernten werdet, was ihr gesät habt. Und alle, die bereuen, alle, die den Namen des Herrn anrufen, werden vor dem Leiden, das kommen wird, euch ganz zu verschlingen, errettet werden.

KAPITEL 1

ICH BIN NICHT IMMER EIN PROPHET GEWESEN

Ein fünfjähriger Junge steht auf einem Stuhl vor der Küchenspüle und spült das Geschirr vom Abendessen. Sein Verstand ist leer als trunkenes Gebrüll durch die Luft dröhnt; Seine Hand drückt den tropfenden Schwamm in Hilflosigkeit. Aus dem Wohnzimmer dringt das Geräusch eines Faustschlags auf den Tisch, Bierdosen poltern und purzeln auf den Boden. Die Mutter des Jungen, die sich um ihn sorgte, spricht zu ihrem Ehemann, sich doch zu beruhigen. Ihre Bitte wird mit einem Bombardement von Zoten und Beschimpfungen beantwortet.

In der Küche verkriecht sich der Junge und unterdrückt seine eigenen Schreie und kann sich nicht vorstellen, daß er sich mit seinem jugendlichen Alter bereits Sorgen um seine Gesundheit

machen muß. Verzweifelt schließt er seine Augen und murmelt ein Gebet an Gott. "Bitte mach, daß sie aufhören, bitte mach, daß sie aufhören..."

Und dann ist eine Stille im Haus, die es vorher nicht gegeben hat, so vollkommen und klar. Und so schweigsam. "Danke, Gott, vielen Dank."

Er spült das Geschirr und sonnt sich an seinem beantworteten Gebet. Er weiß, daß Gott wirklich da ist.

Dieser Junge war ich, und wenn ich meine kindliche Einstellung, meine kindliche Unschuld, mein kindliches Vertrauen zurückbehalten hätte, daß es in der Tat wahrhaftig einen Gott gibt, würde ich mir selbst eine Menge Ärger, eine Menge Leid und eine Menge Zeit erspart haben. Aber wie so viele Leute wuchs ich heran und ging meinen eigenen Weg. Wie so viele Leute folgerte ich, daß ich Gott nicht brauchte, daß Gott nicht existierte, oder daß Er, wenn Er existierte, sich um ihn nicht so viel kümmerte oder um das, was er machte. Ich ließ Ihn in meinen Kindheitserinnerungen zurück, als ich zähneknirschend vor der Spüle stand und Er hereinkam, um mich zu retten. Warum ich aus dieser Erfahrung keine Lehren ziehen konnte, werde ich niemals erfahren. Warum habe ich Ihn nicht belästigt zu bitten, daß Er mich bewahrt vor vielen anderen Leiden, weiß ich nicht mehr. Aber ich ließ Ihn gehen, und die Jahre vergingen, und ich lernte nichts als Schmerz.

Ich wurde in Washington, DC, am 9. Oktober 1968 geboren. Meine Familie lebte gegenüber des Flusses in Arlington, VA. Mein Vater war nicht im geringsten religiös, aber meine Mutter besuchte die Cherrydale Methodisten Kirche. Als ich alt genug war, nahm sie mich mit. Dort lernte ich zuerst etwas über Gott. Ich erinnere mich, zu den Sonntags-Schulstunden gegangen zu sein und begierig die Predigten abgewartet zu haben, damit ich nach Hause gehen konnte, um irgendein Sportereignis im Fernsehen zu beobachten. Für mich war Gott das, was sie mir in der Kirche über ihn erzählten und was meine Mutter mir erzählte, aber mein Gesamteindruck war einfach, daß Gott gut ist. Gewiß zeigte Er mir seine Güte an jenem Abend, als ich dabei war, das Geschirr abzuwaschen.

Meine Erinnerung an meine Kindheit ist äußerst schwankend. Ich lebte in der ständigen Furcht vor dem Streit meiner Eltern und der Trinkerei meines Vaters. Nachts würde ich im Schlaf mit meinen Zähnen knirschen wegen der Anspannung, die ich fühlte, die Furcht, die immer in mir war, größer und größer wurde und keine Befreiung zuließ. Meine Mutter hat mir erzählt, daß ihr beim Geräusch meines Zähneknirschens die Tränen in die Augen kamen. Gewiß war die Situation tränenvoll, und vielleicht ist es das, warum mein Gedächtnis an meine Kindheit so lückenhaft ist; die Gefühlsbewegung, nicht rechtzeitig eine richtige und gesunde Befreiung gehabt zu haben, das Gedächtnis begräbt es einfach, denn es gibt keinen Weg, die Gefühlsbewegung auf ein bewußtes Niveau zu bringen ohne seinen Verstand zu verlieren. Gott hat für unsere Bedürfnisse gesorgt, ob wir es wissen oder nicht.

Wir zogen um von Arlington nach Spring Hill, Florida, als ich neun war. Ich wußte nicht, weshalb wir umzogen, nur, daß es eine Entscheidung meines Vaters gewesen war und so zogen wir um. Die Dinge blieben gleich für meine Familie und, wenn es überhaupt etwas gab, dann war es die Streiterei zwischen meinen Eltern, die wuchs. Meine Mutter wurde nachts aus dem Haus gezwungen, und ich würde warten, bis ich das Schnarchen meines Vaters hörte. Dann würde ich an der Außenseite des Zufahrweges Licht machen als Zeichen für meine Mutter, damit sie Bescheid wußte, daß es jetzt sicher war, nach drinnen zu kommen. Fast drei Jahre liefen auf diese Weise ab: Die Stunden tagsüber ausgefüllt mit Schule und Freunden; nachts die Inanspruchnahme als Vermittler zwischen meinen Eltern und meinem ständigen Begleiter, Furcht. Ich konnte tagsüber und nachts nicht in Einklang bringen. Tags war es schön, aber bei Sonnenuntergang rollten die Bierflaschen und die Korkverschlüssel würden anfangen, sich zu einem Berg anzufüllen, und so war es mit der Wut meines Vaters. Damals verstand ich die Trinkerei nicht, und deshalb konnte ich den Wandel in ihm nicht verstehen. Ich war verärgert über ihn wegen des dandauernden Gebrülls und wollte nur daß meine Eltern miteinander auskamen. Ich träumte von einem Ort und einer Zeit, wo es keinen Streit oder Furcht gab.

In Spring Hill gingen meine Mutter und ich zu einer Presbyter Kirche. Ich kann mich an wenig erinnern mit einer Ausnahme, als wir einmal vom Gottesdienst nach Hause fuhren, und ich Gottes Anwesenheit spürte. Ich spürte seine Liebe und Freude in mir, und zurückblickend kann ich erkennen, daß Gott versuchte, mich an Ihn zu ziehen. Dies geschah fünf oder sechs Jahre nach dem Geschirrabwaschvorfall, da war ich zehn oder elf Jahre alt. Alles, was ich sagen kann ist, ich

wünschte, ich hätte aufrichtiger geantwortet. Ich kann meine Jugend als Entschuldigung anführen, aber ich hätte damals besser den Ruf Gottes angenommen als weitere fünfzehn Jahre gewartet.

Nach Spring Hill entschied sich mein Vater für Las Vegas, Nevada, als Ort für unsere Familienbleibe. So packten wir also und schleppten uns westwärts. Nichts konnte mich auf die scheußliche Erfahrung der beginnenden Pubertät in Las Vegas vorbereiten, während der Streit meiner Eltern anwuchs, schlimmer als ich es für möglich gehalten hätte. Ich klammerte mich wild an die Vorstellung, daß meine Eltern miteinander auskommen würden, und daß wir eine normale Familie sein könnten trotz der Tatsache, daß jetzt sogar die Tagesstunden mit Streit verbracht wurden. Es gab niemals Ruhe. Eines Morgens erwachte ich um sechs, um meinen Vater betrunken vorzufinden und wie er buchstäblich meine Mutter aus der Haustür trat. Ich mußte Schiedsrichter spielen und wurde am Schluß gefragt, den anzugeben, den ich am meisten lieben würde. Sie starrten mich beide bohrend an, als sie auf meine Antwort warteten, und in mir selbst fühlte ich mein Herz zerspringen. Ich erinnere mich nicht mehr an das Ende dieser Situation oder an das, was ich geantwortet habe, bloß an ihr Anstarren und wie ich kleiner und kleiner wurde und wünschte, daß es irgendeinen Ausweg für mich zu sterben gäbe. Aber Gott wollte mich nicht sterben lassen, obwohl sogar die nächsten acht Jahre Selbstmordgedanken durch meinen Kopf wanderten. Er hielt mich am Leben aus Seiner Liebe heraus und wegen Seiner Pläne.

Von diesem Zeitpunkt an begann ich, nach etwas, irgendetwas Ausschau zu halten, was mir die Liebe gab, die ich vermißte. Gott war allzeit da und bereit für mich, aber ich fürchte, ich nicht für Ihn. Und so sah ich auf die Welt, und in der Welt gibt es viele Orte anzuschauen. Es ist einer der vielen Tricks des Satans für die menschliche Natur, daß er so viele Ablenkungsmöglichkeiten geschaffen hat, daß wir dabei verlorengelassen, alle von ihnen durchzumachen, und bis wir das herausgefunden haben, sind wir in der Mitte einer Leere, wir sind gewöhnlich nicht länger fähig, ohne ernsthafte Anstrengung herauszukommen. Ich hatte Freundschaften in dem Kolonialwarenladen, wo ich arbeitete, und begeisterte mich an der frühen 1980er Heavy Metal Musik, dann verlor sich diese Stilrichtung in Hardcore Punk. Ich trat in meines Vaters Fußstapfen und begann zu trinken. Ich konnte nicht verstehen, warum Trinken meinen Vater so wütend und gemein machte, wenn es mich so glücklich machte und entspannt. Die bei meinen Freunden und beim Umherfahren in ihren Autos verbrachte Zeit war eine willkommene Abwechslung vom Zuhause-sitzen und dem Anhören meiner Eltern und ihrer Streitigkeiten.

Der eine Abschnitt meines Lebens, wo Gott imstande war, einzudringen und Samen zu pflanzen, die später Frucht tragen würden, lag daran, daß Er mir das Buch der Offenbarung zu lesen gab. Ich las es verschiedene Male, fasziniert von den Vorstellungen und dem Schrecken in ihm. Ich las es und las es, ohne es zu verstehen, aber dann legte ich es beiseite, als sich die Lebenssorgen fortsetzten.

Nach vier Jahren in Las Vegas beschlossen meine Eltern, zurück östlich des Washington, DC-Gebietes zu ziehen. Wir ließen uns wieder in Arlington nieder, als ob nichts jemals geschehen wäre. Die Streitereien setzten sich ohne nachzulassen fort, aber jetzt war ich sechzehn und trennte mich von meinen Eltern in jeder Hinsicht. Ich fand eine Gruppe sehr guter Freunde, die Mehrzahl von ihnen gibt es noch heute in meinem Leben, mit der ich meine Zeit verbrachte. Wir verbrachten unsere Zeit beim Musikhören und Biertrinken. Viele der Familiensituationen bei meinen Freunden waren mit der meinigen vergleichbar, so viel Mitleid ging weiter. Ich kann gut erkennen, wie unsere Welt so voll von Schlechtem und Leid und Schmerzen geworden ist, weil vieler Leute Leben in solch schrecklicher Weise begonnen hat, es ist schwierig, auf den richtigen Weg zurückzugelangen, wenn der richtige Weg niemals zugänglich gemacht worden ist.

Ich war sehr gut in der Schule, trotz meiner privaten Umstände, und erreichte immer die Abschlußkunden. Dies war ein Punkt, den mir mein Vater immer klar in meinen Kopf gebracht hat, wofür ich ihm danke, daß ich besser in der Schule gut bin als nicht. Als das Ende meines Senior-Jahres nahte, erinnerte ich mich, plötzlich über das College nachgedacht zu haben und wußte nicht, was ich dort tun sollte. Der Gedanke daran kam und ging, und dann bestand ich die Reifeprüfung. Ich verbrachte die Nacht zusammen mit meinen Freunden, wie wir am Dupont Circle betrunken wurden, wie wir dann nach Arlington zurückgelangen und noch betrunken wurden. Ich erinnere mich, auf der Straße gelegen zu haben und den schwarzen Nachthimmel angeschrien zu haben, versucht zu haben auszudrücken, was immer es auch in mir war, und gewußt zu haben, daß es gänzlich nutzlos war. Die Sterne allein schienen über meinem Kopf, so weit entfernt, daß sie

mir nicht helfen konnten, und ich wußte, wieviel kleiner als ein Nadelkopf, was für ein Nichts ich war, und daß ich allein war, und ich dachte, daß es nichts gäbe, daß mich jemals von meinem andauernden freien Fall bewahren könnte.

Jeden Sommer feierte ich auf Parties so extrem ich nur konnte, indem ich alles trank, was mir in die Quere kam, und dann etwas LSD nahm auf der Mall, Rauchen war eingemacht worden. Ich war typisch für jeden, den ich kannte, und ich fand heraus, daß das die Art und Weise war, was Leben war. Ich erinnere mich nicht daran, sehr viel an Gott gedacht zu haben, und die einzige Zeit, wo ich seinen Namen sagte, war in einem Fluch. Ich suchte vergeblich eine Freundin, da es in der Tat schwierig ist, jemanden zu beeindrucken, wenn alle deine Worte undeutlich ausgesprochen werden.

Ich verbrachte die nächsten paar Jahre damit zu versuchen, irgendeine Art Richtungsanweisung herauszufinden. Ich war auf dem College und weg davon, entschied mich mal dafür für eine Woche und änderte dann meine Meinung. Meine Bleibe änderte ich so viele Male ich meine Meinungen änderte, da ich für eine richtige Unterkunft nicht genügend Geld hatte. Nach der High School war ich zu den Eltern eines Freundes gezogen, dann ging es mal in den District im gleichen Viertel, der einem blühende Open Air Drogenmarkt glich, dann zurück nach Arlington mit einer anderen Freundin und ihren Eltern, dann Apartment-Bewohnen für eine Frau, die ich nie traf, die in Afrika lebte. Und so fort. Die ganze Zeit auf der Suche nach einem Grund für meine Existenz, einem Grund, warum das Leben so angefüllt war mit Schmerz und Leere und Verwirrung, etwas für mich mit der Zeit zu tun.

Ich ließ mich eine zeitlang nieder, als ich einen Job in der Bücherei einer Umweltberatungsfirma gefunden hatte. Er zwang mich, früh ins Bett zu gehen und früh aufzustehen, dies andererseits zwang mich, meine Trinkerei einzuschränken - eine sehr gute Sache. Er gab mir auch ein anständiges Gehalt, und so war ich in der Lage, mich an einem dauerhaften Ort zum Leben niederzulassen - noch eine gute Sache. Eine zeitlang wurde ich bequem, aber dann setzte bald der Montag-bis-Freitag Einfluß ein, aber gerade das Tagein-tagaus-Einerlei machte mich fertig, bis ich mich hilflos langweilte.

Aber dann wurde mir neues Leben eingeflößt, als ich eine Frau traf und mich Hals über Kopf in sie verliebte. Endlich! Das, worauf ich gewartet hatte. Liebe würde endlich in meinem Leben sein. Das einzige Problem war, daß sie nach San Francisco ziehen wollte. Um eine lange Geschichte kurz zu machen, Ich kündigte und ging dorthin, sie täuschte mich, und ich kehrte mit eingeknicktem Schwanz in den Osten zurück. Dies veranlaßte mich, in eine neue Periode des Wahnsinns einzutreten, da das, wovon ich gedacht hatte, daß es alles im Leben zum Guten machen würde, sich dahin drehte, alles Leben weitaus schlimmer als vorher zu machen.

Aus Verzweiflung kehrte ich zur Schule zurück, da es so aussah, mich nirgendwo sonst hinwenden zu können. Schließlich konnte ich, wenn ich zur Schule ging, mich selbst belügen und sagen, daß ich etwas Produktives mit meinem Leben tun würde. Ich bekam einen Job in einem örtlichen Nachtclub und freute mich daran, auch Kunde zu sein, was meiner Neigung in Bezug auf das Trinken nicht sehr half, da Alkohol immer verfügbar und kostenlos war. Es klang gut für mich obwohl: tagsüber Schule, und nachts mein Barjob. Ich schlingerte auf diese Art eine zeitlang, hübsch viel in einer Qual. Ich ging mit mehreren Freundinnen, eine von ihnen war heroinabhängig. Sie verursachte mir großen Schmerz. Zu dieser Zeit - ich war ein- oder zweiundzwanzig - kann ich ein Weltklasse-Trinker gewesen sein, aber ich wollte niemals ein Junkie sein. In meiner Unbedarftigkeit dachte ich, daß ich ihr helfen könnte, davon loszukommen. Meine guten Absichten wurden angesichts eines der größten Alliierten Satans plattgewalzt. Unnötig zu sagen, daß unsere Beziehung nicht andauerte, und ich nicht weiß, was aus ihr wurde. Doch sie hat von Gott gesprochen und an Gott geglaubt und gefürchtet, Gott würde ihr nicht vergeben. Wo auch immer sie ist, der Herr würde sie wissen lassen, daß Er sie liebt und ihr vergibt, und Er wartet auf jeden, daß er zu Ihm komme, damit Er sie aufrichten kann und in Seinen Armen heilen kann.

Ich fuhr fort mit meiner Schule und meinem Job, was alle meine Stunden ausfüllte, sodaß ich keine Zeit hatte, über die Leere in meinem Leben nachzudenken. Zu diesem Zeitpunkt führte mir der Herr eine wunderbare Frau über den Weg, und wir verliebten uns wahnsinnig. Der Herr hatte mir jemanden gegeben, der mich lieben würde, und ich wußte jetzt, daß all das Teil einer Prozedur war, die Er mir auferlegt hatte durchzustehen bis zu dem Punkt, wo ich Ihn annehmen würde. Der Herr baut uns auf, und der Herr reißt uns nieder aus Liebe zu uns, damit wir endlich Ihn sehen

können, wer Er wirklich ist.

Ende 1991 wurde die Bar, wo ich arbeitete, geschlossen, und ich befand mich zwischen den Schulsemestern. Meine Unruhe kam zurück, und ich dachte an die Möglichkeit eines Umzugs nach San Francisco. Seit ich dort gewesen bin, hatte ich immer davon geträumt zurückzukehren, und jetzt schien die geeignete Zeit. Meine Freundin war mehr als angetan, so waren wir in Gedanken schon dabei, unsere Schule in Kalifornien zu beenden. Hier geschah es, daß der Herr in beiden von uns eine Arbeit begann, die uns in die Tiefen der Verzweiflung bringen würde, nur, damit Er uns da wieder heraushelfen würde. In San Francisco begann der Herr in meinem Herzen zu reden, obwohl ich es damals nicht erfaßte, daß Er über die Tatsache sprach, daß unsere Zivilisation ihr Ende erreicht hat. Trotz der Schönheit und des Überflusses von San Francisco blieb die Tatsache, daß alles auseinanderbrach. Wolkenkratzermieten und hohe Arbeitslosigkeit, Mengen Obdachloser und Bettler, nächtliche Schußwechsel in unserer Nachbarschaft, Crack- und Heroinsüchtige lauern an jeder Ecke. Ich arbeitete in einer Bar, wo ich ständig damit beschäftigt war, unangenehme Leute und Bettler die Tür hinaus zu befördern, und es gab immer jemanden, der sich auf der Toilette einen Schuß setzte. Mein Herz verhärtete sich angesichts der traurigen Lage dieses Individuums, doch irgendwo im Innern wußte ich, daß dies nicht der Weg war, wie die Dinge angeblich sein sollten. Wo waren all die Jobs geblieben? War denn keine Gelegenheitsarbeit für die Leute übriggeblieben? Eines Tages saß ich auf meinem Bett und schaute aus dem Fenster auf den Wahnsinn, der an der Ecke der Haight- und Fillmorstraße stattfand - verletzte, gebrochene Leute schrien aufeinander ein - und ich dachte an Amerika wie an einen riesigen Wolkenkratzer mit all seinen Längs- und Querträgern und Stützsystemen, die langsam verrotten und korrodieren; und ich spürte, wie die ganze Konstruktion im Wind schwankte, und ich wußte, daß nur wenig Zeit bleiben würde, bevor das ganze Ding zu einem Haufen zusammenfällt, so Verderben bringend, daß niemand überleben könnte. Der Herr hatte die Furcht eingepflanzt, die Realität der Endzeit in mein Herz, und sie sollte mich nicht verlassen. Ich wußte, es gab ein Krebsgeschwür im System, aber ich wußte nicht den Grund oder die Ursachen. Ich wußte nur, daß jede in der Gesellschaft gemachte Entscheidung - von der Regierung den ganzen Weg hinunter bis zu den Obdachlosen in den Straßen - eine falsche Entscheidung war, mit dem falschen Fundament und dem falschen Beweggrund, und so gewiß, wie ein Krebs- oder AIDS-Patient verurteilt ist zu sterben, so stürzt unsere Gesellschaft kopfüber in die Zerstörung.

Als der Herr begann zu meinem Herzen zu sprechen und mich mit Seinen Gedanken und Wissen zu berühren, erwachte mein Abwehrsystem. Zu diesem Zeitpunkt in meinem Leben war ich sehr unabhängig gesinnt und war angefüllt mit meinem eigenen Willen. Wenig verstand ich zu dieser Zeit, daß dies genau die Einstellung war und ist, die die Zerstörung unserer Gesellschaft mit sich bringt.

In Lukas 6 : 46 - 49 spricht Jesus von der Forderung nach dem richtigen Fundament, welches Er ist und Seine Lehren. Dieses Fundament ist nicht nur in unserem privaten Leben erforderlich, sondern auch in den Gesellschaften und Regierungen und Nationen. Alles, was nicht auf Christus gegründet ist, wird unweigerlich fallen, wird zu einem Haufen Trümmer und Gewirr zusammenbrechen. Auf der Rückseite der 1-Dollar-Note der USA heißt es "Auf Gott vertrauen wir". Aber alles, was man tun muß, ist herumzuschauen, daß dies eine Lüge ist. Wir vertrauen auf alles außer Gott. Wir vertrauen auf Geld, uns selbst, unsere Stellung im Leben, irgendeiner Anzahl Dinge; wir verehren Sex, Macht, andere Leute; wir legen alles vor Gott hin und nehmen an, daß Er entweder nicht existiert, oder daß Er zu beschäftigt ist, von uns Kenntnis zu nehmen. Die Zeit Seiner Wahrnehmung ist gekommen. Der Herr wird nicht ewig schweigsam bleiben.

Meine Freundin und ich heirateten, aber es war eine nicht auf Christus gegründete Ehe; und so begannen unsere Probleme. Ich konnte nicht verstehen, was mit uns geschah, wie etwas so Gutes sich in etwas so Schlechtes wandeln konnte, so schnell. Wie sich die Vorstellung unserer Gesellschaft und ihr beschleunigter Zusammenbruch in meinem Herzen und Verstand formte, so schnell brach unsere Ehe zusammen. Aus Verzweiflung zogen wir nach Seattle, in der Hoffnung, daß ein Szenenwechsel frische Hoffnung in unser Leben brächte. Aber der Umzug verschlammte nur noch die Dinge, weil wir Schwierigkeiten hatten, Jobs zu finden, und unsere damalige Miete stieg über die, welche wir in San Francisco zu zahlen hatten. Die Stille zwischen uns schnitt in unsere Herzen, und unser Elend türmte sich. Unter Tränen und einem Wall von Schmerzen, daß ich noch heute schaudere daran zu denken, einigten wir uns, daß ich ausziehen soll.

KAPITEL 2

WIE DER HERR MICH RIEF

Ich zog nicht in eine andere Stadt, oder eine Nachbarstadt, oder sogar eine Meile weit weg, sondern zwei Blocks weiter; und wenn ich aus meinem Innenhoffenster schaute, konnte ich das Haus, wo meine Frau lebte, sehen - das Haus, wo ich gelebt hatte. Dies war ein weiteres Desaster und warum ich gerade dieses Apartment gewählt habe, kann ich nicht sagen. Ich fühlte, daß der Herr meine Schritte dorthin leitete, um mich noch weiter zu brechen. Es war ein entkräftender Vorgang. Um mich selbst vor der völligen Selbsterstörung zu bewahren, begann ich zu schreiben. Mit fünfundzwanzig wechselte meine Trinkerei in Schriftstellerei, und hier war Gottes Hand auch gegenwärtig, indem er mich auf die Zeiten vorbereitete, wenn ich ein solches Buch wie dieses schreiben würde. Ich stellte sogar meinen Job von der Arbeit in der Bar, die Alkohol servierte, um auf eine, wo Kaffee serviert wurde, und meine Arbeitszeit lief von spät nachts bis morgens früh. Weitaus früher als bei meinen Tagen bei der Umweltfirma. So verbrachte ich meine Morgen und die frühen Nachmittage damit, Espresso zu servieren, und meine späten Nachmittage und Abende wurden dem Schreiben von Prosadichtungen aller Art gewidmet. Ich war besessen von meiner Schriftstellerei und empfand nicht, daß ich eine Art Therapie durchlief, die allen Schmerz und die Leiden meiner Kindheit behandelte. Ich schrieb über meine Kindheit, meine Beziehungen, einen ganzen Roman über die Beendigung meiner Ehe, Kurzgeschichten über sehnsüchtige und verlorene Liebe, was mich selbst von allem reinigte, das in mir war, bis ich hohl und leer war, und ich saß allein in meinem Apartment, erstaunt darüber, was als nächstes kommen würde.

Eines Nachmittags nach der Arbeit lenkte Gott meine Schritte in Richtung Zentrum Seattle Öffentliche Bücherei. Ich fand mich selbst wieder in der Abteilung Alkohol- und Drogenmißbrauch, stöberte durch verschiedene Bücher bis ich auf eine schmale, zerfetzte Paperbackausgabe stieß mit dem Titel "Erwachsene Kinder von Alkoholikern". Ich begann es zu lesen und fand heraus, daß es mich beschrieb. Ich unterdrückte in dem Bücherladen meine Tränen, löste das Buch aus und nahm es zum Lesen mit nach Hause. Ich stieß auf einen kleinen Abschnitt über die geistliche Natur und wie viele erwachsene Kinder von Alkoholikern (Acoa's) ihre schwierige Zeit mit der Vorstellung von Gott haben. Ich las wie viele Acoa's, wenn sie erfolgreich ihr Verletztsein und ihren Ärger und ihre Verwirrung überstanden hatten, sich einen Rest von Glauben in ihrem Leben bewahrt hatten. Sie waren verärgert über Gott gewesen, aber jetzt waren sie in der Lage, Ihn in einem neuen Licht zu sehen; sie waren in der Lage, sich zu vergegenwärtigen, daß Gott nicht der Quell ihrer Probleme gewesen war. Sie waren in der Lage, Ihn viel leichter anzunehmen, nachdem ihre vergangenen Leben gereinigt worden waren. Als ich diese wenigen Zeilen las, spürte ich, etwas in meinem Innern ändert sich und stimmt mich milder. Es war nicht genug, um mich an Gott glauben zu lassen, aber wenn da Verdruß und Strenge vorhanden waren, so hatte Er sie mit diesen wenigen Sätzen wegschmelzen lassen. Gott war dabei, mich auf den nächsten Schritt vorzubereiten.

Eine meiner Freundinnen, eine Christin, hatte kürzlich einige Bücher bei ihrer Kirche gekauft. Eines der Bücher handelte von dem Tod der US Wirtschaft und wie das Buch der Offenbarung nicht für eine weit entfernte Zeit bestimmt sein kann, sondern für das Ende der 90iger und den Beginn des 21. Jahrhunderts. In mir begann es zu klicken, und ich begann mit ihr über die Offenbarung zu sprechen. Der Samen, den Gott vor fünfzehn Jahren gesetzt hatte, begann zu blühen. Ich konnte nicht glauben, was da aus meinem Mund herauskam! Ich glaubte nicht an die Bibel; Ich glaubte nicht an Gott; ich brauchte diese Dinge nicht. Aber ich glaubte, daß alles in unserer Gesellschaft zusammenbricht, und ich wußte, daß niemand die Antworten hatte. Und jetzt war ich dabei, über die Offenbarung zu reden, als ob ich die ganze Sache wußte. Gott stellte sicher, daß alles in meinem Gedächtnis zusammenpaßte. Er gab die Verse an und zeigte die Weltsituation auf und sagte, daß es diegleichen wären. Er begann mich zu berufen mit einem äußerst starken Ruf. Ich war nicht im geringsten erfreut. Ich konnte Gott nicht aus meinem Gedächtnis bekommen; was auch immer ich tat, wo auch immer ich war, da war auch Er. In meinem Verstand schrie ich, "Hör auf, mich überall zu verfolgen! Laß mich allein!" Aber zu dieser Zeit war es bereits zu spät. Ich hatte Seine Existenz zugegeben; weil, wenn ich geschrien hätte, Er solle verschwinden, dann mußte Er

offensichtlich doch dagewesen sein. Dies war ein Vorgang, der rund fünf Wochen Kampf mit mir selbst bedeutete, indem ich nicht wollte, daß alles, woran ich geglaubt hatte, einfach so verschwand, indem ich nicht wollte, daß die Bibel tatsächlich real war, aber weil ich mit dem Vorhandensein nicht durch einen Menschen, sondern von Gott, von Ihm selbst konfrontiert worden war. Ich wurde nicht berufen durch irgendjemandes Kirche, sondern allein in meinem Zimmer, und alles, was ich sagen kann, ist, daß es sehr intensiv war und wie in einem Verhör, aber am Ende mußte ich nachgeben. Gott ist real, und ich werde es nie wieder verneinen. Preist Seinen heiligen Namen, denn Er ist der König des Weltalls!

Von da an durchlief ich, was man mit Rückerziehung bezeichnen könnte. Meine Meinungen und Standpunkte und Ansichten wurden alle drastisch geändert. Ich begann, die Bibel zu lesen und lernte von Gottes Gesetzen. Er begann, meine Gebete zu beantworten, in meinem Gedächtnis die Tatsache, daß Er real war, einzuzementieren, und daß Er zuhörte und daß Er sich sorgte. Gott brachte mich dann dazu, mich zu entschließen, wieder nach Osten zu gehen, zurück nach Arlington und zu meiner Mutter. Meine Eltern hatten sich seit langem getrennt, und mein Vater war nach Las Vegas zurückgekehrt. Der Herr hatte in dem Buchladen die Beziehung zwischen mir und meinen Eltern geheilt. Seit Jahren hatte ich in meinem Herzen gegen meine Mutter Groll gehegt, weil sie all den Streit und das Unglück, das in meiner Kindheit stattfand, zugelassen hatte. Aber durch Gott verstand ich, daß es nicht ihre Schuld war, und daß sogar mein Vater ein Opfer der Schmerzen und der Leiden war, die er nicht verstand. Wir müssen in der Lage sein zu vergeben, oder wir werden niemals in der Lage sein, in unserem Leben voranzukommen. Deshalb vergab ich ihnen und ließ die Verbitterung verschwinden, und der Herr heilte mein Herz. Das meiner Mutter auch, als sie meine Gefühle kannte und niemals wußte, was sie tun könnte, die Schlechtigkeiten aus der Vergangenheit zurechtzurücken.

Ich weiß, daß es wahr ist, daß Gott alle Verletzungen, allen Schmerz und alle Leiden heilen kann, wovon die Leute fühlen, sie seien auf ewig in ihren Herzen gelagert. Er wird uns von diesen Dingen heilen, wenn wir fragen. Er wird nicht die Weisheit entfernen, die wir durch Erfahrung erlangt haben, denn die Weisheit vieler Zeiten ist teuer erkauf, und Gott möchte uns nicht nochmal diese Erfahrungen durchmachen lassen. Tatsächlich möchte Er uns diese Erfahrungen überhaupt nicht durchmachen lassen und ist glücklich, Weisheit zu geben, wie da steht in Jakobus 1 : 5 - "Wenn es einem von euch an Weisheit mangelt, so erbitte er sie von Gott, der allen ohne weiteres gibt und nicht schilt, und sie wird ihm gegeben werden."

Jetzt hatte Gott mich dort, wo Er mich wollte: Zu Hause bei meiner Mutter, die jetzt selbst eine aufrichtige Gläubige geworden war, indem ich versuchte, mit jedem Wort Gottes zu leben. Ohne mein Wissen hatte sie vor meiner Bekehrung Gott gebeten, daß Er ihr jemanden senden möge, denn sie war allein. Sie verstand kaum, daß Er ihr ihren Sohn senden würde. Glaubt mir, dies war nicht ein verkürztes Wunder! Ich hatte niemals gewollt, an die Ostküste zurückzukehren, aber hier bin ich nun. Deshalb sage ich euch allen, für eure Wünsche zu beten, eure Probleme dem Herrn zu Füßen zu legen, denn Er ist glücklich, in eure Leben intervenieren zu können. Begrenzt Gott nicht, indem ihr denkt, daß Er nicht etwas tun könne. Gott kann man nicht begrenzen, nur uns selbst. Er ist größer, höher, besser als wir alle, aber durch das vergossene Blut von Christus sind wir in der Lage, in eine Beziehung mit Ihm einzugehen, die uns zu Seinen Kindern macht. Und wir sind in der Lage, sie ohne Verurteilung einzugehen (Römer 8 : 1), denn Christus hat uns Seine Gerechtigkeit gegeben, Seine Vollkommenheit. Danke Jesus, danke.

Zu Hause untersuchte ich alles, was mir Gott vorlegte. Die ungeheure Realität der Offenbarung ist real, und daß jetzt, wo ich dies in 1996 schreibe, die Ereignisse dieses schrecklichen Buches darauf hinauslaufen. Ich stelle mir vor, daß viele Leute meinen Bericht wahrscheinlich als verletzend empfinden, und ich werde von allen Seiten für das Aussprechen solcher Dinge verspottet werden. Aber das ist es, wofür ich hier bin, das ist es, wozu Gott mich berufen hat, vor der Zeit zu warnen. Gott benutzte Propheten wie Jesaja und Jeremia in dem Alten Testament, um Israel zu warnen. Gott hat nicht aufgehört, das zu tun. Er benutzt heute viele Leute, und ich bin nur einer von den vielen, die überall auf der Welt eine Aufgabe verrichten. Das Urteil in der Offenbarung wird nicht ergehen, ohne eine sehr deutliche und kurze Warnung. Gott möchte, daß sich alle Ihm zuwenden, da dies der Ausweg aus dieser Situation wäre. Wir in Amerika sind es gewöhnt, daß die Kriege "dort drüben" sind, und die Hungersnöte sind an solchen Plätzen wie Somalia und Bangladesh. Wir sind daran gewöhnt, daß Plagen und Seuchen im Herzen Afrikas

sind. Aber wir haben unserer Vergangenheit und unserer Geschichte den Rücken gekehrt, die Ideale, worauf das Land und die Verfassung gegründet wurden, verloren und bitten um etwas, was "Welt-Dorf" genannt wird. Das ist genau, was Amerika erlangen wird. Wir werden die Krankheiten und die Hungersnöte und die Kriege bekommen, weil das es ist, was "Welt-Dorf" ist. Amerika hat sein Erbe geringgeschätzt und in Unwissenheit dazu aufgerufen, Teil von etwas zu werden, daß seine Bürger nicht verstehen.

Ich bin kein verrückter Anhänger der Isolationspolitik und will auch keine Mauer um das Land errichten. Aber die Regierungspolitik und die Entscheidungen, besonders der letzten dreißig Jahre, sind zum Nachteil und zur Zerstörung der Nation bestimmt. Wir haben dafür gestimmt, Gott aus allem herauszuhalten; wir haben sogar unsere Würde verloren bei unseren Handelspraktiken durch die Abkommen NAFTA, GATT, und die World Trade Organization. Unsere Gesellschaften ziehen nach Indonesien, Malaysia, Mexico - wo immer es schmutzig billig ist und keine Gesetze in Kraft sind, die die Menschen oder die Umwelt schützen - und zwingen Kinder in die Sklaverei, zahlen ihnen pro Stunde Pfennige bei vierzehn Stunden am Tag. Dies andersherum vergewaltigt unsere eigene Wirtschaft, da unsere eigenen Leute entlassen werden und in die Arbeitslosigkeit geworfen werden. Die Regierung leidet, da mit mehr Arbeitslosen, die weniger Steuern einbringen, dies eine weitere Budget-Krise heraufbeschwört, was wieder andersrum mehr Entlassungen schafft, und der Zyklus wiederholt sich. Alle naselang werden Tarife gesenkt, und die Regierung erhält nicht länger ihre Staatseinkünfte von ihren Quellen - ihr Einkommen trocknet auf allen Gebieten aus. Doch die Leute rufen in ihrer Blindheit und Unwissenheit nach freiem Handel; sie setzen die Waffe an ihren eigenen Kopf und ziehen den Abzug.

Es ist nicht meine Absicht, über Freihandel zu debattieren, aber es ist eine der vielen, vielen politischen Entscheidungen, die dieses Land zerstören werden. Gott möchte nicht mit uns über Freihandel argumentieren; Gott möchte, daß wir uns mit all unseren Herzen Ihm zuwenden. Wenn wir doch nur an Ihn glauben würden, würde er uns erneuern, und wir widmen uns Ihm wieder zu. Weil wir aber nicht an Ihn geglaubt haben, möchte er uns unsere Herzen und unseren Verstand öffnen hin zu Seiner Realität und Anwesenheit; Er möchte, daß wir uns Ihm zuwenden und Ihn annehmen, sodaß wir imstande sein werden, alle die guten Dinge, die Er für uns hat, zu empfangen. Je mehr Amerikaner Gott aus ihrem Leben gestrichen haben, je weniger Segnungen sind für uns verfügbar geworden. Wir beobachten einen ständigen Abwärtstrend in unseren Einkommen und bei unserem Lebensstandard, und wir haben uns so sehr an Verbrechen und Mord gewöhnt, daß wir absolut nichts davon glauben - solange es natürlich nicht gerade uns betrifft, dann wüten und schwärmen und schreien und stöhnen wir - rufen nach der Todesstrafe für unvorsichtige Fußgänger - wundern uns, wie etwas so Schreckliches gerade uns passieren konnte. Wir fragen selten danach, warum eine Person auf die Stufe zum Raub, zur Vergewaltigung, zum Mord gebracht wurde. Wir fordern nur ihre schnelle Einkerkierung, wo sie verfaulen und noch schlechtere menschliche Wesen werden, wo sie die kostbaren Regierungsgelder noch weiter aufbrauchen. Wir möchten uns nicht einmal damit langweilen zu versuchen, an die Wurzel des Problems zu gelangen, weil wir nicht einmal zu wissen scheinen, was die Wurzel des Problems ist. Aber die Antwort ist da, und die Antwort ist Gott.

Und das ist es, was dir Gott heute zu sagen hat, Amerika:

Ich rufe heute Himmel und Erde wider euch zu Zeugen an: Leben und Tod habe ich euch vorgelegt, Segen und Fluch; so erwähle nun das Leben, auf daß du am Leben bleibest, du und deine Nachkommen, indem du den Herrn, deinen Gott, liebst, auf sein Wort hörst und dich fest an ihn hältst - denn davon hängt dein Leben ab und dein hohes Alter - , auf daß du in dem Land wohnen bleibest, das der Herr deinen Vätern Abraham, Isaak und Jakob zu geben geschworen hat. (5. Mose 30 : 19 - 20)

KAPITEL 3

DAS KOMMEN DER PROPHEZEIUNG

Die ersten neun Monate nach meiner Bekehrung verbrachte ich mit dem Studium der Bibel und der Weltlage, begleitet von der Eingewöhnungszeit nach dem Umzug und dem Finden einer

neuen Arbeitsstelle. Es war eine große Veränderung und hart, damit fertig zu werden, aber Gott begleitete mich auf jedem Schritt des Weges. Nach neun Monaten jedoch war mir klar, daß etwas fehlte. Und auch meine Mutter empfand so. Wir entdeckten, daß das, was fehlte, die Gaben des Geistes waren. Paulus schrieb darüber in 1. Korinther 12 und 14. Zu der Zeit besuchten weder meine Mutter noch ich irgendwo Gottesdienste, sondern betrieben Bibelstudium und Gottesverehrung zu Hause.

Sie hatte eine Menge falschen Wissens und Fehlinformationen erworben, die nicht biblisch fundiert waren, von einigen der früher besuchten Kirchen. Ich hatte viel davon gelesen und angenommen, es sei wahr. Die Information, daß die von Paulus erwähnten Geistesgaben nicht länger in Kraft seien und daß, wenn jemand sie praktiziere, dann seien sie vom Teufel. Aber dann kam der Herr und zeigte uns, wie falsch wir lagen. Hätten wir das getan, was die Bibel sagt in 1. Thessalonicher 5 : 21, daß man alles prüfen soll, dann würden wir gewußt haben, daß die Information ein schwerwiegender Irrtum war.

Es ist traurig, daß Teile der Kirche die Geistesgaben verneinen, denn dann verneinen sie Gottes Heiligen Geist. Es ist wahr, daß wir die Geistesgaben prüfen sollen, ob sie von Gott sind (1. Johannes 4 : 1), und daß wir die geistliche Urteilskraft üben sollen, doch müssen wir nicht so übervorsichtig sein, daß wir den Geist Gottes in uns einengen (1. Thessalonicher 5 : 19). Wir müssen nicht so übervorsichtig sein, daß wir Christus verneinen - Petrus war in physischer Hinsicht hierin schuldig, aber wir müssen hierin nicht schuldig werden in geistlicher Hinsicht - denn Christus wohnt in uns heute, und Er wünscht, Ihn selbst auf vielerlei Art kundzutun. Deshalb verneinen wir Christus und Sein Kommen (Sein Kommen heute durch uns), wenn wir seine Geistesgaben verneinen, was dann der Geist des Antichrists ist (1. Johannes 4 : 2 - 3).

Meine Mutter war die Erste, die mit den Geistesgaben in Kontakt kam, als sie begann, in Zungen zu reden. Sehr bald war sie voll überströmender Freude, einer der aufgelisteten Früchte des Geistes in Galater 5 : 22 - 23. Ich folgte ihr sehr bald. Eines Nachmittags lag ich auf dem Wohnzimmerboden und bat Gott, daß ich imstande sein möge, in Zungen zu reden. Er antwortete mein Gebet dann genau da. Ich war erstaunt über die Sprache, die Er gab, doch es schien ganz natürlich zu sein, in einer Sprache zu sprechen, die ich niemals zuvor gehört hatte. Wir wußten, daß die Auslegung der Zungen eine andere Gabe ist, deshalb baten wir den Herrn, auch auslegen zu können, und Er gab uns auch diese Gabe. Wir haben sogar entdeckt, wenn wir allein sind und in Zungen reden, gibt der Herr uns die Auslegung, wenn wir darum bitten. Es ist in der Tat sehr erbauend und Glauben stärkend, in Zungen zu reden (Judas 20).

Heilen ist eine andere Gabe, die ich bestätigen kann, da Gott mich auf wunderbare Weise von einem in meinem Nacken eingeklemmten Nerv heilte. Dies war mir vorher passiert, und ich hätte eigentlich sofort zum Arzt gehen müssen. Es war, als ob jemand ein Messer in meinen Nacken gestochen hätte. Der Schmerz war so schlimm, und es schmerzte sogar, wenn ich die Augen bewegte. Es war schrecklich. So war ich sehr besorgt, als es wieder passierte. Aber jetzt, da Gott in meinem Leben gegenwärtig war, und ich von Heilungen wußte, denn durch die Striemen von Jesus sind wir geheilt (Jesaja 53 : 5), gingen meine Mutter und ich daran, um Heilung zu bitten. Und genau das tat Gott dann! Er heilte mich. Innerhalb von ein paar Stunden war der Schmerz fast völlig weg, und am nächsten Tag war er dann komplett verschwunden.

Alles, was erforderlich war, war einfach Glaube. Wenn Gott in Seinem Wort gesagt hat, daß Er es tun wird, dann ist alles, was man zu tun hat, zu glauben und zu bitten, und man kann sicher sein, daß man es erhalten wird (Matthäus 7 : 7 - 8).

Eine Sache, die ich über Gott sagen kann, ist die, daß Er eure Arztrechnungen herabsetzen will, und Er ist glücklich, Sich selbst in unserem Namen zu zeigen, denn Sein Weg ist Liebe, und Er ist Liebe (1. Johannes 4 : 8). Und je mehr Leute es gibt, die diese Art Erfahrung machen, umso mehr wird das Wort zu anderen gelangen, die sich auch Gott zuwenden und Seine Liebe und Güte kennenlernen könnten.

Ich hatte an eine prophetische Kirche geschrieben, um ein "Wort" zu erhalten. Ein "Wort" ist einfach eine Botschaft von Gott, die dazu dient, uns zu ermutigen und zu ermahnen. Der Prophet bittet Gott in deinem Namen, und Gott antwortet dem Propheten in dessen prophetischer Gabe. Der Prophet ist gleichsam wie ein Radio und Gott der Sender, und damit Leute hören, was Gott zu sagen hat, ist alles, was der Prophet zu tun hat, laut die Worte auszusprechen, die Gott in seine prophetische Gabe eingibt. Als ich mein Wort in der Post zurückerhielt, (Es befand sich auf einer

Kassette für mich) hat es mich fast umgehauen, wie genau es auf mein Leben zutraf. Unter den Aussagen, die Gott mir in diesem Wort mitteilte, war die, daß ich berufen worden bin, ein Prophet zu sein. Er sagte, mein Leben ist vergleichbar mit dem 1. Kapitel von Jeremia. Ich schlug es auf und las es und schauderte darüber, was darin stand.

Ich folgerte, daß Gott bestimmt die falsche Person herausgepickt hat, bestimmt gab es da einen Fehler, aber das Wort war für mich bestimmt. Deshalb überließ ich Gott einfach die Leitung und Führung und weiß, daß Seine Pläne durchgeführt werden. Ich bin nur ein Werkzeug, ein Gefäß, und das ist gut so; denn ich habe herausgefunden, je mehr wir uns Gottes Absicht und Plan für unser Leben überlassen, umso mehr Befriedigung und Erfüllung erfahren wir in unserem Leben. Weil Gottes Weg der Weg des Überflusses ist, nicht des Mangels, und Er nichts zurückhält für die, die sich völlig Seinen Absichten ergeben.

Bald entdeckte ich, daß ich lediglich auf Gottes Stimme hören mußte, und es würde geschehen. Ich konnte Ihm Fragen stellen über irgendetwas, und er würde antworten. Ich mußte Ihn noch nicht einmal mit so etwas Modernem wie einem Telefon belästigen, weil die Leitung zu Gott in uns geschafften worden ist. Wir sind mit der Fähigkeit ausgestattet, von Gott zu hören und mit Ihm zu sprechen. Dies können nicht nur einige wenige Leute, sondern jeder. Gott will, daß wir uns mit Ihm unterhalten, Ihm Fragen stellen, mit allen Bedürfnissen zu Ihm kommen. Es gibt keine Person auf Erden, die abgeschnitten sein muß von der Unterhaltung mit Gott. Eins der Probleme ist, daß wir diese Unterhaltung einfach unterlassen, und ein anderes, daß wir zu beschäftigt sind mit unserem eigenen Leben, um Gott hereinzulassen. Genau das ist es aber, was wir tun müssen; indem wir Gott hereinlassen, können wir vermeiden, viel von dem Wetteifern und der Ungewißheit im Leben zu durchlaufen. Weil, wenn wir nicht wissen, was wir in unseren Leben anfangen sollen, alles, was wir brauchen, ist zu bitten, und Gott wird uns Anleitung geben. Und es ist immer eine Anleitung, die gut für uns ist, die Segnungen in unserem Leben hervorbringt.

Wie ich gleichwohl vorher bereits sagte, müssen wir die Gaben prüfen, um zu sehen, ob sie von Gott sind. Wenn einer ein Wort oder eine Botschaft von Gott erhält, dann muß diese mit dem, was in der Bibel steht, zusammenpassen; es muß biblisch korrekt sein; ein Wort von Gott wird erbauen, nicht herunterputzen; es wird eine Person in die Richtung auf Gott und Christus und in die Richtung des Gehorsams gegenüber den Geboten Gottes führen. Es wird ermahnen und ermutigen. Wenn ein Wort, eine Botschaft oder eine Vision nicht zum Gehorsam ermutigen und in die Richtung auf Christus weisen, dann ist diese Nachricht von einem dämonischen Geist. Wenn ein Wort, eine Botschaft oder eine Vision einfach ein fremdartiges oder unheimliches Phänomen ist, wenn es nur unsere Sinne oder unseren Sinn der Verwunderung anspricht, oder wenn es der Lehre der Bibel entgegensteht, dann handelt es sich um einen Lügen-Geist, der geschickt wurde, ein Individium zu verführen und weg von Christus zu locken.

Wie ich gesagt habe, wir müssen vorsichtig sein, aber nicht übervorsichtig. Nur wenn die Nachricht auf Christus hinweist - unseren Erlöser; nur wenn sie darauf hinweist, die Gebote Gottes zu beachten. Alles sonst beabsichtigt, zu verführen und Christus aus unseren Leben zu verdrängen, damit wir Satan in unseren Herzen einen Halt geben und Schmerz in unser Leben bringen, was dort nicht zu sein braucht. Denn Satan bringt Schmerz und Leid; er ist der Autor von Verwirrung. Aber ein Wort von Gott wird keine Verwirrung bringen; es wird den Weg des Betreffenden klarer und mehr beleuchtet zeigen.

Wenn es auch nur irgendeinen Zweifel im Verstand einer Person gibt hinsichtlich der Quelle eines Wortes oder einer Botschaft, dann muß die Person Gott für eine Bestätigung der Nachricht bitten. Gott wird seine Nachrichten bestätigen, denn Er will uns nicht im Zweifel lassen. Ich meine, daß es das beste ist, um eine Bestätigung durch eine andere Person zu bitten. In eurem Geist werdet ihr wissen, wenn die Nachricht bestätigt worden ist, und ihr werdet in der Lage sein, euch weiter vorwärts auf die Pläne, die Gott für euer Leben hat, zu bewegen.

Wir brauchen nicht knietief in verschwörerischen Theorien zu waten, um zu wissen, daß es da etwas gibt, was tragisch und schrecklich schlecht ist mit unserer Welt - und mit Amerika. Wir müssen nicht über unser eigenes Leben und das unserer eigenen Familien und das von Freunden hinaussehen, um uns darüber im klaren zu sein, daß da Dinge größtenteils verkehrt sind. Da ist Trauer, Ernüchterung, ein Verlust von Hoffnung, Zorn. Wir alle wissen, daß es Verbrechen und Mord, Drogenmißbrauch und Vergewaltigung gibt; wir haben uns bis jetzt ganz gut daran gewöhnt; wir schlagen kaum eine Augenwimper auf, wenn wir von solchen Dingen hören. Unser Standpunkt

hat sich gedreht negativ und defensiv, feindlich und nachlässig. Amerika hat einen massiven Abfall seiner wirtschaftlichen Grundlage erfahren, seiner erzieherischen Standards, seinem Lebensstandard, seinem Stolz und seiner Position in der Welt. Wir werden ständig bombardiert durch die Medien und die Regierung mit der Lüge, daß alles in Ordnung ist, oder der anderen Lüge, daß sehr kurzfristig - bei Aufstockung des Polizeiapparates oder der nächsten Kongress-Wahl - alle Lösungen erreicht werden.

Neulich hat die Regierungsdebatte über die Erfüllung eines ausgeglichenen Haushaltetats und das sogenannte "Konservative Revolution"-Tagebuch, ihr "Vertrag mit Amerika" stattgefunden. Dies sind keine Antworten auf die Probleme. Wenn man Unkraut entfernen will, muß man es mit der Wurzel ausreißen; es geht nicht, nur den oberen Teil zu entfernen und den unteren zu belassen, denn dann kommt das Unkraut einfach zurück und schlimmer als vorher.

Vor dreißig Jahren ereignete sich in den Vereinigten Staaten eine Musterbeispiel-Veränderung; unsere fundamentalen Glaubensmeinungen wurden geändert. Und diese Änderung war weg von allem, was Amerika eine große Nation gemacht hatte, was es stark und wohlhabend gemacht hatte, respektiert und beneidet überall auf der Welt. Es sind nicht die nationalen Schulden, die uns umbringen; es ist nicht die Wohlfahrt, es sind nicht die Drogen, es ist nicht zuviel staatlicher Eingriff in Marktwirtschaft. Was uns umbringt ist, daß wir den Blick verloren haben auf Gott, wir haben Ihn zurückgewiesen für andere Götter; wir haben alles vor Ihn hingelegt, weil wir uns gesagt haben, wir brauchen Ihn nicht. Die nationalen Schulden, Drogen usw. sind alle Symptome der Wurzel unseres Problems. Als wir Gott zurückwiesen, gegen Ihn stimmten, als wir entschieden, unsere Wege sind die besseren, wiesen wir alles, was uns groß gemacht hat, zurück. Wir wiesen die Quelle all unseres Wohlstandes zurück. Wir wiesen unsere Menschenliebe und Würde zurück. Stattdessen wählten wir andere Religionen und Philosophien, oder keine Religion, irgendetwas, daß für den Weg, der uns geeignet erschien, paßte. Wir wählten den Weg, der hinführt zu Mord, Drogenabhängigkeit, Schulden, Trauer, zum Tod der Seele. Wir wählten Dunkelheit statt Licht.

Versteht doch, daß ich nicht eine Rückkehr verteidige hin zu Ozzie und Harriet, Beaver Cleaver Lebensstil. Ich verteidige eine Rückkehr zu dem einen, wahren, lebendigen Gott. Der einzige Gott, der uns retten kann vor der Zerstörung, die wir über uns selbst bringen werden. Eine Rückkehr zu Gott, das gäbe uns Wohlstand und Stärke, das gäbe uns die Weisheit zu wissen, die geeigneten Entscheidungen zu machen, die positiv und heilsam für die Gesellschaft und die Menschheit sind.

Wir verteidigen den Völkermord von ganzen Sektionen unserer Bevölkerung im Namen der steuerlichen Verantwortung. Wir verteidigen den Mord an Alten, den Krüppeln, den Jugendlichen und den Ungeborenen. Wir haben eine Anzahl von Gründen und Philosophien, um diese Mörder zu unterstützen. Wir morden nicht aus Güte, aus Mitleid; wir morden, weil wir unsere Menschenliebe verloren haben; wir glauben von uns selbst, Tiere zu sein, und so behandeln wir jeden anderen entsprechend. Die Menschheit wurde nach dem Bilde Gottes geschaffen, mit der Möglichkeit und Hoffnung zu werden wie Gott ist; und wenn ihr deshalb mordet oder den Mörder eines anderen menschlichen Wesens unterstützt, mordet ihr das, was Gott geschaffen hat, und all daß, was Gott durch diese Person hätte tun können.

Kürzlich bestätigte der Bundesgerichtshof Euthanasie im Namen der persönlichen Willensfreiheit, im Namen von Mitleid und Fürsorge. In Amerika spricht man gewöhnlich vom Recht auf Leben, nicht Tod. Mehr Geld sollte in die medizinische Forschung und Haushalt-Gesundheits-Vorsorge gepumpt werden, mehr Geld sollte für Wege der Schmerzerleichterung ausgegeben werden, besser als jedenfalls einfach Leute umzubringen, damit die Versicherungen Geld sparen können. Unsere Verfassung ist dazu da, das Recht jedes Individiums zu schützen, nicht sie auszulöschen. Weil der nächste auf der Liste bereits sehr leicht du sein könntest, wie damals in Deutschland, und wenn du da sitzt und den Kopf schüttelst - "Oh nein, mit mir nicht" - erinnere dich an die Geschichte und lerne davon. Weil die inneren Organe dieses Landes vermodern, und wir - das Volk von Amerika - sind die inneren Organe, und wenn wir die Gessundheit nicht wiederherstellen - und Gesundheit kommt von Gott, ist Gott - dann werden wir den Weg von Nazi Deutschland gehen. Und wir gehen diesen Weg sehr, sehr schnell. Ich glaube an Leben und will nicht eine Waffe, die auf eure Köpfe gerichtet ist, aber das ist es, was geschehen wird, wenn wir nicht uns Gott zuwenden.

Und wenn ihr an unsere Wirtschaft glaubt, unsere "Freie Markt"-Wirtschaft, und glaubt, daß die USA noch eine Macht sind, dann denkt schnell noch mal nach, und zieht euren Kopf aus dem Sand. Seit den späten 1960´ern hat die Regierung der Vereinigten Staaten einen katastrophalen Weg in Wirtschaft, nationaler Sicherheit und Außenpolitik ergriffen. Dieser Weg hat die Welt geformt und uns zu dem Punkt gebracht, an dem unsere gesamte Wirtschaft vor dem völligen Zusammenbruch steht. Die Finanzmärkte werden nicht länger in der Lage sein, dies auszuhalten. Die Politiker wissen dies, aber weigern sich, es anzuerkennen. Wir haben uns von dem amerikanischen System der Banken und der Wirtschaft abgewandt, welches durch Benjamin Franklin und Alexander Hamilton gegründet wurde. Dieses System schützte unsere Wirtschaft durch Zolltarife - nicht Isolationspolitik - und durch Steuern auf spekulative Geldanlagen (die Vorteil-Seite der Börse). Es unterstützte billige Kredite für die Produktivität der Industrie, Erziehung, Wissenschaft und medizinische Forschung. Dies war lange Zeit die Wirtschaftspolitik unserer Nation bis zum Tode von John Kennedy. Wir sind seitdem in einen Lebensweg mit Namen "Nach-Industrialisierung" gestürzt. Es ist der Weg, der ins Desaster führt. Shakespeare muß an die Zukunft Amerikas gedacht haben, als er "Hamlet" schrieb. Hamlets Zustand war unserem nicht unähnlich: @Wissend, daß etwas fatal falsch ist, und die Lösung klar sehend, und doch nicht willens sein, etwas zu ändern, aus Furcht. Jede Gesellschaft in dieser Lage, die versäumt zu handeln, ist absolut dazu verurteilt fehlzuschlagen. Sie wird untergehen genau wie die Titanic. Das ist es, wo wir uns befinden, ob ihr es wahrhaben wollt oder nicht.

Ich bitte euch, dreißig Jahre in Gedanken zurückzugehen, wo die Durchschnittsfamilie es sich leisten konnte, ein Haus von einem Einkommen zu kaufen und auch in der Lage war, die Kinder auf´s College zu schicken. Sie konnte das mit einer kleinen Schuldenaufnahme. Sie konnte das mit einem Einkommen, damit ein Teil der Eltern zuhause bei den Kindern bleiben konnte, um sich um sie zu kümmern und um Liebe zu geben, die alle Kinder brauchen. Verglichen mit heute, wo beide Eltern arbeiten müssen (und ist das ein Job? oder zwei?), und sie müssen schwindelerregende Schulden für ein Haus aufnehmen oder um die Kinder durch alle Schulstufen zu bringen. Plus aller Probleme, die entstehen, wenn kein Elternteil da ist, um bei den Kindern zu bleiben, weil sie beide zur Arbeit müssen. Sicherlich können sogar Skeptiker dem zustimmen. Sicherlich kann man sehen, daß die Dinge sich verändert haben, und daß sie sich noch verändern, schneller und noch schneller. Der Unterschied zwischen denen, die haben, und denen, die nicht haben, hat sich vergrößert wie eine große Erdspalte. Es ist, als ob die Erde sich geöffnet hat und die Mittelklasse verschluckt. Wir werden schnell in eine Feudalherrschaft-Ära eintreten. Da gibt es dann Könige und Königinnen und ihre Lakaien, die reichen Landbesitzer und ihr Personal, die Doktoren und Rechtsanwälte, und dann gibt es noch die riesige Majorität der Bevölkerung als Vasallen. Man darf sich bloß nicht täuschen lassen durch den Anschein, daß alles das gleiche ist wie immer, weil es nicht stimmt. Und bald wird der Anschein weggewischt werden mit brutaler Realität. Es wird nicht nur dem Wesen nach eine Realität sein; es wird Realität sein.

KAPITEL 4

EIN WENIG OFFENBARUNG

Ich bin kein Bibelgelehrter und beabsichtige nicht , das Buch der Offenbarung zu sezieren, aber hier ist ein wenig Nahrung zum Nachdenken. Kapitel sechs , welches der Beginn ist der Beschreibung in der Offenbarung über die Weltereignisse zum Ende des Zeitalters, beginnt mit den vier Reitern. Uns ist das weiße Pferd geläufig, das erscheint, um zu erobern; wir sehen dies um uns geschehen - Nationen und Regierungen kommen und gehen - überall auf der Welt. Uns ist das rote Pferd geläufig - das Pferd des Krieges - den es auch überall um uns herum gibt (obwohl wir das rote Pferd in unserem Land noch nicht durchgemacht haben - bestimmt ist dies etwas, was wir nicht wollen, aber es wird geschehen, wenn wir weiter Gott zurückweisen). Sie haben doch schon unverhüllt ihren Ritt durch die Menschenheit begonnen.

Der Reiter des fahlen Pferdes ist der Tod, dem Macht gegeben wurde durch Krieg, Hungersnöte und Krankheiten ein Viertel der Erde zu töten, er ist über uns. Es hat einen

stufenweisen Abbau in der öffentlichen Gesundheits-Infrastruktur gegeben, das heißt weltweit. Da gibt es neu aufgetauchte und wiederum auftretende Krankheiten, wovon Ärzte und Wissenschaftler glaubten, sie wären besiegt gewesen. Der kürzliche Ausbruch des Ebola-Virus in Zaire hat die Aufmerksamkeit auf diese Lage in den Brennpunkt gerückt. Die gleichen Bedingungen existieren heute wie in 1918, wenn Fieberkrankheiten zuschlugen: Infrastrukturzusammenbruch, massive Lebensmittelknappheit, ein kaputtes Wirtschaftssystem, mehr und mehr unbehandelbare Krankheiten. Wir sind in den Vereinigten Staaten von diesen Dingen nicht ausgeschlossen. Die Konservativen-Revolutionen-Attacke, die ärztliche Hilfe und ärztliche Vorsorge, die ärztliche Assistenz für Kinder und Arme, Lebensmittelprogramme und Obdachlosenprogramme zu kürzen, ist kaum gesundheitsförderlich. Phil Gramm prahlte neulich damit, daß er die Hälfte der Krankenhäuser in Amerika bald schließen würde. Wo sollen die kranken Leute vermutlich hingehen?

Wir haben eine steigende Anzahl von Ratten in unseren Städten dank der Etatkürzungen; die laufenden Programme für die Rattenkontrolle wurden gestoppt. In Baltimore sind Fälle des Korea-Blutsturz-Fiebers und Leptospirose aufgetreten, beide werden von Nagetieren übertragen. In Washington, DC, ist man wegen fehlender Mittel nicht in der Lage, die Müllabfuhr durchzuführen. Deshalb liegt der Abfall da, und die Ratten vermehren sich und verbreiten ihre Krankheiten auf Menschen, während die District-Krankenhäuser schließen und ihre Gesundheitsvorsorgeprogramme gestoppt wurden. Das findet nicht in Bangladesh statt; es ist in Washington, DC - Hauptstadt der Vereinigten Staaten.

Dazu kommt eine weltweite Lebensmittelknappheit. Die Weltkornreserven sind auf einem historischen Tief. Die bei weitem größte Menge unserer Lebensmittel - ungefähr 90% - werden kontrolliert von einer kleinen Anzahl Lebensmittel-Kartelle einschließlich Archer Daniels Midland, Cargill, ConAgra, IBP, Inc. (Phil Gramm's Gattin Wendy ist im Aufsichtsrat), Nestle und Philip Morris. Sie haben die amerikanischen Farmer aus dem Geschäft gestoßen durch eine Unter-Parität-Bezahlung für deren Produkte, die sie erwarben. Parität ist ein fairer Preis für den Farmer, der alle seine entstandenen Kosten deckt einschließlich der Gewährung eines bescheidenen Lohnes für den Farmer für seine Arbeit. Und gerade hat der Kongress vergangene Woche dafür gestimmt, alle Bundes-Subventionen an Farmer auszusetzen, und damit werden die wenigen unabhängigen Farmer in den Bankrott angetrieben, und diese Branche muß sich völlig den Kartellen ergeben. Jesaja 5 : 8 warnt davor, daß wenige auf Kosten vieler das ganze Land besitzen.

Die Lebensmittel-Kartelle sind der Preisabsprache angeklagt worden. Alles, was man tun muß, ist, auf die drastischen Erhöhungen der Gebrauchsgüterkurse an der Börse im vergangenen Jahr zu schauen, um zu wissen, daß dies wahr ist. Je weniger Getreide wächst, umso höher steigt der Preis, umso mehr verdienen die Kartelle. Die sind gar nicht daran interessiert, für euch ein vernünftiges Ernährungs-Niveau aufzubauen; sie sind nur daran interessiert, euch das Geld aus der Tasche zu ziehen. Wenn einige - oder viele - bei diesem Prozeß draufgehen, die Kartelle könnten nicht gedankenlos zuschauen. Das ist es, was es mit der freien Marktwirtschaft auf sich hat: Keine Regierungskontrolle bei kriminellen Machenschaften der großen Gesellschaften und Banken, um beim Bürger alles nur Vorstellbare zu ergaunern. Diese Leute haben keine Furcht vor Gott in ihren Herzen und ihrem Verstand, so mörderisch und so grausam veranlagt sind sie, daß das Leben eines anderen menschlichen Wesens einfach soviel zählt wie noch eine gekaufte oder verkaufte Leistungseinheit.

Und wegen Amerika's Abwenden von Gott befinden wir uns in den Händen der Kartelle, den gesichtslosen Gesellschaften und den weltweiten Bankiers. Wir haben uns selbst erlaubt, uns so weit von Gott zu entfernen, daß wir selbst oder unsere Beamten - im öffentlichen oder privaten Bereich - keine Regeln mehr einhalten. Die einzige Regel, die in Amerika heute akzeptabel scheint, ist der Wusch nach mehr, mehr, mehr. Diese Regel wird uns nicht reichen; sie wird uns in unseren Tod stürzen.

Beweisen diese Dinge das Buch der Offenbarung? Für die meisten Leute - nein, überhaupt nicht. Sie werden mehr als wahrscheinlich sagen, ich sei wahnsinnig. Diese gleichen Leute sind von der Mentalität, die sagten, die Titanic war unsinkbar, daß sogar Gott sie nicht hätte versenken können. Nun, sie sank doch, und sie sank schnell, auch die mitnehmend, die nicht einmal schlau genug waren, sich auf die lästige Suche nach einem Rettungsboot zu begeben. Sie bestellten noch einen Drink, lauschten der Bordkapelle und ertranken.

Eine einzige Weltregierung? Bestimmt kann dies niemals geschehen, aber sie ist dabei. Ich bin keinen Verschwörungstheorien zugeneigt und die meisten Leute auch nicht. Gerade das ist es aber, warum Verschwörungen existieren und erfolgreich sind, weil Leute nicht gewillt sind zu glauben, daß die Möglichkeiten von einigen dieser Verschwörungen tatsächlich wahr sind. Deshalb geht die Arbeit hinter den Kulissen mit wenig oder keinem Widerstand weiter, der Durchschnittsbürger ist mehr betroffen von dem, was das Fernsehen zu zeigen hat, als von den Ereignissen, die ihr Leben gestalten werden.

Offenbarung 13 in der Bibel spricht von zwei Bestien. Eins ist ein politisches System mit einem Weltdiktator und das andere ist ein falsches Religionssystem, das Hand in Hand mit dem politischen System geht. Dies sind weltregierende Gremien. Kapitel 13 spricht auch von dem berüchtigten "Zeichen des Tieres", repräsentiert durch die Zahl 666. Das "Zeichen des Tieres" repräsentiert das kommende Wirtschaftssystem, ein System, wo niemand in der Lage sein wird, ohne das "Zeichen" zu kaufen oder zu verkaufen.

Ganz bestimmt ist dieses Zeichen kein simples Tattoo. Die Menschen werden immer in der Lage sein zu kaufen oder zu verkaufen, wenn es noch Papier- oder Münzgeld gibt; und da ist auch noch der Schwarzmarkt, die unsichtbare, halblegale und illegale Wirtschaft. Aber was willst du machen, wenn das auch noch weggenommen wird, wenn das ganze Papier- und Münzgeld aus dem Umlauf genommen wird oder völlig wertlos wird, wie bereits in Deutschland in den frühen 1920ern geschehen? Es ist kein Geheimnis, daß es ein Computerchip gibt, daß in die Haut gepflanzt werden kann; seine Größe ist nur die Hälfte eines Reiskorns. Im Moment benutzen dies die Tierärzte bei Hunden und Katzen. Vielleicht haben einige eurer Lieblinge sie bereits? Der Hund einer Freundin lief fort und wurde vom Hundefänger geschnappt. Als sie den Hund zurückbekam, war ihm der Chip eingepflanzt worden. Jetzt kann auf dem Monitor festgestellt werden, wo auch immer er ist. Dasgleiche wird mit den Menschen passieren.

Unser Weltwirtschaftssystem ist dabei, sich aufzulösen. Der Internationale Währungs-Fond, die Weltbank, die Bundesreserve, alle sind gänzlich bankrott. Ein Börsenkrach wird kommen, der hundertmal schlimmer als der von 1929 sein wird. Es wird das Weltfinanzsystem an einem Tage wegwischen. Die Machthaber sind sich darüber ganz im klaren. Alle Regierungsbeamten wissen dies, weigern sich aber, dies öffentlich zu bestätigen. Wenn das gegenwärtige System vergangen ist, wird ein neues an seiner Stelle entstehen. Die Zeit kommt, wo all unsere Transaktionen bargeldlos und kartenlos erledigt werden. Man wird eure Hand beim Händler scannen, zusammen mit den Lebensmitteln, damit das Konto belasten und den Einkauf bezahlen. Der Mikrochip wird eine scheinbar gute Sache sein, da er die Welt vom Geldbörsen- und Brieftaschendiebstahl befreien wird, er wird die Welt befreien von der Drogenkriminalität, weil alle derzeitigen Drogenkäufe cash ablaufen und nicht zurückverfolgt werden können. Mit dem Mikrochip können alle Käufe aufgespürt werden. Der Aufenthaltsort eines jeden Individiums wird bekannt sein. Er wird die Welt von Kreditkarten, der Notwendigkeit von Personalausweisen, Personalpapieren und Krankenversicherungskarten befreien, weil alle Informationen in dem in der rechten Hand eingepflanzten Mikrochip herumgetragen werden. Klingt verrückt? Ja, total. Aber es wird nichtsdestoweniger doch geschehen. Und es wird keine positive Sache für die Welt sein, es wird die Versklavung der Welt bedeuten.

Damit es diese eine Weltregierung geben kann, muß Amerika zuerst fallen. Man muß es loswerden. Amerika ist noch eine mächtige Nation, und es hat alle Fähigkeiten, die Welt in eine positive Richtung zu führen. Doch kann es nicht mal irgendeins seiner eigenen Probleme verbessern, und sie verschlimmern sich kontinuierlich, und wie kann es die Welt führen? Amerika hat sich abgewandt von Gott, Der war sein wahrer Führer, und es hat jetzt den Überblick über seine Größe verloren. Der kommende wirtschaftliche Zusammenbruch wird Amerika und die Welt ruinieren. Er wird unseren Reichtum nehmen und all das, worin wir unser Vertrauen setzten. Man wird einen Sündenbock brauchen, jemanden für die Schuldzuweisung der Wirtschaftskatastrophe. Amerika wird der Sündenbock sein, denn im Zentrum des wirtschaftlichen Zerfalls befindet sich Amerika's Politik, die Innen- und Außenpolitik. Gott sagt, daß, wenn wir uns Ihm nicht zuwenden, andere über uns herrschen und uns versklaven werden. Ich kann das gut erkennen. Amerika als Sündenbock wird mit seinen Bürgern gezwungen werden, Reparationen für den Wirtschaftszerrfall zu zahlen. Dazu kommt noch die Tatsache, daß viele Nationen auf der Welt Amerika nicht leiden können. Sie meinen, daß Amerika sie bevormundet und von ferne regiert, aber nicht zu ihrem

Vorteil.

Natürlich ist es nicht so sehr Amerika, das andere Länder bevormundet, sondern die Vereinten Nationen sind es. Sie haben einen brutalen Rekord in der Unterstützung des geächteten Serben-Regimes, das einen Völkermord aufgeführt hat auf dem Balkan. Sie zerstören gänzlich Rußland und Osteuropa durch den Internationalen Währungs-Fond und die Weltbank. Was diesen Nationen angetan wird, ist vergleichbar mit dem Versailler Vertrag. Wie der Versailler Vertrag Deutschland nach dem 1. Weltkrieg vergewaltigt und ausgeplündert hat (was geholfen hat, die Voraussetzungen für den 2. Weltkrieg zu schaffen), so verstärkt der IMF die gleiche Art Bedingungen auf Rußland. Als die Berliner Mauer fiel zusammen mit der Auflösung der Sowjetunion, gab es die einmalige Chance, diese Ländern wirtschaftlich zu entwickeln durch Zuführung von Geldmitteln in eine Infrastrukturentwicklung, aber stattdessen behandelte der IMF sie wie besiegte Nationen, indem diesen Nationen harte und katastrophale Konditionen auferlegt wurden, an die dringend benötigten Geldmittel zu kommen. Abgeschafft wurden die nationalen Schutz-Zölle und die Privatisierung eingeführt, damit wurden die nationalen Besitztümer den privaten westlichen Gesellschaften zum Schleuderpreis verramscht. Der IMF plündert Nationen, bis nichts mehr von ihnen übrig ist; der IMF macht keinen Wiederaufbau, sondern nur Abriß. Was keinen Sinn macht, weil, wenn er die, die ihn füttern, umbringt, der IMF sich selbst umbringt. Der Verstand des Satans ist am Werk.

Amerika ist als einzige Nation übrig, die dieser Weltregierung im Wege steht, wo nationale Souveränität ersetzt wird durch Ehrerbietung und Nachgiebigkeit hinsichtlich den Forderungen der Vereinten Nationen. Die Vereinigten Staaten müssen klar entlarven, wer Vereinte Nationen, IMF und die Weltbank in Wahrheit sind. Sie müssen sich darüber im klaren sein, daß das gegenwärtige wirtschaftliche System hoffnungslos verdammt ist, die Schulden neu ordnen und mit einer nationalen Bank neu beginnen, anderen Ländern zu helfen, das Gleiche zu tun. Aber noch mehr als das müssen sie sich Gott zuwenden, denn Gott wird uns aus der Krise herausführen. Er wird uns zu gesunden Wirtschaftspraktiken führen; Er wird uns in Sicherheit bringen. Eine Nation, die auf den Herrn schaut, ist eine Nation, die sich keine Sorgen zu machen braucht, sondern eine Nation, die sehen wird, wie Segnungen über sie ausgeschüttet werden. Dasgleiche ist wahr in deinem persönlichen Leben. Warte nicht darauf, daß sich die Nation Gott zuwendet, sondern tue es selbst, weil Gott dich großmütig segnen wird, ob die Nation umkehrt oder nicht.

Offenbarung ist sehr geheim, voll von Mysterien und Sinnbildern. Es sind einfach Krieg, Hunger, Krankheit, Naturkatastrophen. Wir haben die Voraussetzungen für diese Dinge seit Jahr und Tag geschaffen; jetzt sind sie gerade überall dabei, vor unseren Augen zu explodieren - doch die Leute möchten noch lieber wegsehen. Die Leute möchte noch lieber sich selbst vertrauen als auf Gott. Auf sich selbst vertrauen ist nicht etwas, was uns helfen wird, sondern was uns in jeglicher Hinsicht behindern wird.

Genau wie der Pharao sich weigerte, die Israeliten ziehen zu lassen, und die Plagen über Ägypten kamen, so kommt eine ähnliche Zeit für die ganze Welt, wenn sie sich weigert, Gott anzunehmen. Ich schreibe diese Dinge nicht aus meiner eigenen Kraft, nicht aus meinem eigenen Willen, sondern weil Gott mich berufen hat, das zu tun. Diese Worte sind wahr, und sie sind für jedes menschliche Wesen auf dieser Erde, weil die Zeit gekommen ist, die kommen wird über die ganze Erde, nicht nur über einen Teil. Es hätte niemals früher geschehen können, weil die Technologie noch nicht vorhanden gewesen ist, die in der Lage ist, die ganze Erdbevölkerung zu markieren und aufzuspüren. Aber mit Hilfe der Informationen über Superhighway und Satelliten-Netzwerke sind wir jetzt fähig, solch ein System einzusetzen. George Orwell würde schaudern festzustellen, daß 1984 nur ein paar Jahre später, als er voraussagte, wahr wird.

KAPITEL 5

PROPHEZEIUNGEN FÜR HEUTE

Wie ich bereits sagte, bin ich kein Bibelgelehrter und dieses Buch soll nicht etwas beweisen oder widerlegen; es dient dazu, euch die Worte zu geben, die Gott zu sagen hat. Die vorigen Kapitel sind einfach ein sehr kurzer Überblick über die Weltlage und mein Leben, damit ihr ein wenig über mich erfahren könnt, und wo wir uns gerade befinden. Wenn irgendetwas euch ermutigt, tiefer in die Weltlage einzudringen, dann gut. Ich empfehle, im Internet zu suchen. Es ist einer der letzten Orte, der die Freiheit der Rede behält - obwohl man hart daran arbeitet, Beschränkungen für euren Zugriff auf die Informationen im WWW einzupflanzen.

Der Rest des Buches ist allein den Prophezeiungen gewidmet, dem Schreiben der Worte, die Gott mir gegeben hat, für euch zu schreiben. Es ist für alle Leute, Gläubige und Ungläubige; für solche in der Kirche; für solche in der Welt; es ist für jeden. Gott hat viel zu sagen, und ich bin überwältigt und mehr als erfreut, daß Er mich herausgepickt hat, diese Aufgabe zu erledigen. Warum Er mich gewählt hat, werde ich niemals wissen oder verstehen. Es war bestimmt nicht wegen meiner Verdienste oder Gerechtigkeit; weil ich einer der schlimmsten Verleumder war, den ich kenne. Aber Er hat mich reingewaschen in dem Blut von Christus und mich berufen, dies zu tun. Wie es heißt in Amos 3 : 7 - 8 : Denn Gott der Herr tut kein Ding, er habe denn seinen Ratschluß seinen Knechten, den Propheten, enthüllt. Der Löwe brüllt - wer fürchtet sich nicht? Gott der Herr redet - wer weissagt nicht

27. März 96 - 8:43 a. m. - EE37-39

VERLOREN OHNE GOTT

Für alle:

In Übereinstimmung mit eurem Verlangen habe ich euch von Mir befreit, sagt der Herr. Ich zwingen euch nicht, sondern erlaube euch, euren eigenen Weg zu wählen. Ihr seid entfesselt und zügellos wie ich euch schuf, sagt der Herr. Doch statt, daß der eine dem anderen Frieden läßt, versklavt ihr einander. Ihr habt keine Gerechtigkeit in euch, sagt der Herr, und deshalb habt ihr euer Herz danach ausgerichtet, den Nächsten zu kontrollieren. Ich habe euch freigemacht, aber ihr seid Sklavenhalter. Ich beobachte euch, sagt der Herr, wie ihr eure Kinder in Sklavenarbeit steckt, indem ihr ein paar Münzen in ihre blutbefleckten Hände abzählt. Die kostbarste Sache für euch ist Geld; was werdet ihr nicht tun für Geld; Ich sehe, wie ihr euch für eure Wünsche selbst versklavt, sagt der Herr. Ihr könnt niemals genug bekommen. Wäre die ganze Erde und alles auf ihr Befindliche euer, sagt der Herr, es wäre nicht genug.

Da gibt es niemals genug, eure Lüste zu befriedigen, weil das Fleisch immer nach mehr verlangt, als verfügbar ist. Ich bin gekommen, um euch Leben im Überfluß zu geben, und doch weist ihr es für Elend zurück, indem ihr euch in euch selbst wälzt. Ihr könnt nicht entkommen, sagt der Herr. Ihr nehmt euer Elend des nachts mit nach Hause, und am Morgen steht ihr damit wieder auf, denn da gibt es niemals genug, euch zu befriedigen. Ihr vertraut in fleischliche Dinge, die euch verderben. Ich sehe euer Elend und eure Ängste den ganzen Tag lang, sagt der Herr, und überall, wohin ihr euch wendet, sind eure Bedrücker vor euch und lachen und spotten. Wißt ihr nicht, daß ihr durch eure eigenen Wünsche versklavt seid? und alles, worauf ihr hofft, nichts ist als Wind und Dampf, sagt der Herr. All eure Wünsche sind nur für den Augenblick und ihr seid allein, kalt und allein, nackt und zitternd, weil ihr Mich und Meine Liebe zurückweist.

Ich bin hier, Meine Kinder, um eure Wünsche zu erfüllen, sagt der Herr. Ich kann euch die Dinge, die euch glücklich und freudig machen, geben. Ich kann euch die Wünsche eurer Herzen erfüllen, sagt der Herr, die unsagbaren Dinge, die unbekannten Dinge. Ich kann euch die Geheimnisse des Weltalls offenbaren, die Geheimnisse von Fülle und Freude, aber ihr weist Mich zurück, zieht es vor, nackt und zitternd zu bleiben und in Dunkelheit herumzutappen, die ich nicht geschaffen habe, eine Dunkelheit, für die ihr nicht erschaffen wurdet, sagt der Herr. Im Herzen eures Elends ist Satan's Plan für euch, denn er plant euch fortwährend umzubringen, damit ihr niemals das Licht seht. Er möchte euch ewig davon fernhalten, wie er davon ausgesperrt ist; eine Sache, die Satan selbst für sich entschieden hat. Ich möchte nicht, daß ihr ewige Finsternis wählt,

denn in Mir ist alles Licht, sagt der Herr.

Wandert ihr allein und verloren herum? Kommt zu Mir, sagt der Herr, und Ich kann euch von allem heilen, das euch verletzt hat. Ich kann jegliche Leiden und Sorgen auf mich nehmen und sie ausbessern und eure Tränen in Lachen verwandeln.

Es ist nicht gut für euch, weit weg von Mir zu sein, Meine Kinder. Irrt nicht allein auf der Erde herum in Finsternis. Sitzt nicht neben eurem Bruder und seid abgeschnitten von ihm, unfähig miteinander zu reden oder die Gedanken in eurem Herzen auszudrücken, sondern geht auf euren Bruder in Liebe zu, und ihr werdet Zustimmung finden. Ihr werdet das finden, was verloren gewesen ist. Ich bin der Weg, sagt der Herr, und es gibt keinen anderen Weg für euch. Alle anderen Weg führen in blindes Herumtappen, Verlangen für etwas, was ihr nicht haben könnt, bittere Trauer, innere Kälte, die durch nichts zu erwärmen ist. Ich möchte euch nicht auf diesem Weg, sagt der Herr, sondern ich möchte euch bei Mir, in Meinen Armen, euch die Gedanken Meines Verstandes lehren und euch unsagbare Freude geben.

27. März 96 - 8 : 43 a. m. - EE39 - 40

AMERIKA WIRD FALLEN

Ich bin gekommen, allen Menschen Frieden zu bringen, sagt der Herr, doch ihr zieht Krieg vor. Ich bin gekommen, euch Überfluß zu bringen, doch ihr möchtet das wenige, das andere haben, stehlen, damit ihr in eurer Habgier weiter anhäufen könnt. Ich gebe euch Meine Liebe und Schutz und überströmende Segnungen, doch ihr fallt nieder und verehrt andere Götter.

Ich werde euch nicht ewig unterstützen, sagt der Herr, sondern in die Hände eurer Feinde geben und in die Hände derer, die euch hassen. Gewiß werden sie euch in euren Straßen und in euren Häusern abschlachten und kein Mitleid haben mit Meinen Kleinen, euren geliebten Kindern, genau wie ihr auch kein Mitleid mit Meinen Kleinen habt, weil ihr jede Abtreibung preist und sie ein Menschenrecht nennt. Es ist der Massenmord an Meinen geliebten Kindern, sagt der Herr. Der Feind, den Ich gegen euch aufbringen werde, wird die Alten und Schwachen ganz sicher erschlagen, indem er sie gnadenlos niedermetzelt, genau wie ihr deren Tod gebilligt habt und euch dessen bewußt seid und euch mehr über eure Steuerpolitik sorgt. Ihr seid gnadenlos und so werde Ich sein, sagt der Herr.

Ihr ergreift, was Ich gegeben habe, und wendet es in einen Fluch. Nicht länger wird Amerika das "Land of the free" genannt werden, sagt der Herr, sondern es wird ein Nazi-Amerika werden, ein Polizeistaat, und ihr, die niemals Krieg oder Besetzung gekannt haben und Feste auf dem fruchtbaren Land gefeiert habt, werdet Sklaven werden und unterjocht werden von einem Volk, das euch haßt. Denn ganz gewiß seid ihr auf allen Gebieten in die Irre gegangen, sagt der Herr. Es gibt keine Sache, die ihr mit reinem Herzen tut, und alle leben in völliger Finsternis. Mit jeder verstorbenen Generation habt ihr euch weiter von Mir entfernt und die Ehrfurcht vor Mir und Meinem Wissen ist völlig verschwunden. Mein Volk wird vernichtet durch Mangel an Wissen, sagt der Herr. Bestimmt gibt es noch einen Funken Erinnerung an Mich in euren Herzen, sagt der Herr. Ich bin ein liebender Gott, gütig und nachsichtig und habe euch Zeit zur Umkehr gegeben, aber ihr seid es nicht. Eure Zeit läuft schnell ab, und der Countdown zu eurem Tod tickt. Aber jeder, der umkehrt, sagt der Herr, wird aus dem Kummer errettet, denn Ich werde ihn unter Meine Fittiche nehmen und ihn ernähren, während ringsum die Gottlosen und Bösen durch das Schwert und Hunger und Pest umkommen werden.

27. März 96 - 8 : 59 a.m. - EE41 - 42

DIE WELT UNTER SATAN

Meine Kinder, die Welt wird dem Gottlosen übergeben werden, dem Satan. Ich werde ihm

erlauben, für einen Augenblick die Oberhand zu gewinnen. Sein scheinbarer Sieg, sagt der Herr, wird sein völliger Untergang. Denn jene, die er zu packen versucht, werden aus dem Feuer errettet werden durch Enthüllung seiner totalen Verruchtheit, seiner ganzen Grausamkeit. Meine Kinder, fürchtet nicht Satan und seine Wahlsprüche. Denn Er, der in euch ist, ist größer als der, der in der Welt ist, sagt der Herr. Ich werde erlauben, daß die Welt ins Elend und Sklaverei kommt, sagt der Herr, daß die Welt sehen kann, wie schlecht ihre Wege sind. Sie werden sehen, daß ihr Frieden nichts als Krieg ist, und daß es nirgendwo Frieden geben kann ohne Mich. Denn in Mir ist aller Frieden, sagt der Herr, und ohne Mich herrscht Verwirrung und Frustration und Gewalt.

Die Welt wird unter eine Regierung kommen und die Leute werden frohlocken. Sie werden sagen "Wir brauchen Gott nicht, wir haben alles ohne ihn erreicht." Doch Satan hat seine Krallen ausgefahren, die Welt zu versklaven und umzubringen, und wenn ihr euch nicht Mir zuwendet, sagt der Herr, wird er das tun. Ich werde ihm erlauben, euch zu unterrichten und euch zu zeigen, daß es keinen anderen Weg geben kann, als Meinen Weg. Wenn ihr arrogant und selbstgerecht sein wollt, siegessicher bei all eurem Tun, dann werde Ich euch euren eigenen Weg gehen lassen. Aber wißt, Meine Kinder, daß euch eure Wege ins Verderben führen werden, denn eure Wege werden von dem Bösen und seinen Dämonen kontrolliert. Die Welt wird unter seine Regierung und sein Religionssystem kommen. Satan's Wirtschaftssystem wird eingesetzt werden, und ihr werdet alle auf eurer rechten Hand oder auf eurer Stirn markiert. Ihr werdet lernen, was Sklaverei ist. Ihr werdet lernen, was den eigenen Weg gehen in Wahrheit bedeutet, sagt der Herr.

Oh, würdet ihr das doch bloß nicht tun! sagt der Herr. Muß Ich eure Leiden anschauen? Wenn ihr aber zu Mir umkehrt, werde Ich euch aus diesem Unheil erretten.

Wißt ihr nicht, daß Amerika fallen muß, bevor es die eine Weltregierung geben kann? Wißt ihr nicht, daß Amerika gänzlich ausgelöscht werden wird wegen all seiner Schlechtigkeit? Sein Rückgrat wird gebrochen unter dem Gewicht seiner Übertretungen, sagt der Herr. Und doch möchte Ich euch da herausholen, daß ihr unter Meine Fittiche zurückkehrt, daß Ich euch in die Höhe heben kann und euch die guten Dinge der Welt geben kann. Aber wenn ihr nicht umkehrt, kann euch niemand retten, sagt der Herr. Eure Führer haben euch verkauft und sind Verräter geworden, vom größten bis zum geringsten, sie machen Kompromisse und verkaufen euch an den höchsten Anbieter, und doch wollt ihr nicht wissen, euch nicht sorgen und weigert euch, zu Mir umzukehren. Wie kann ich ein ignorantes Volk retten?

Ihr werdet in dem Blut, daß ihr vergossen habt, sterben, sagt der Herr. Dieses System kommt schnell über euch, und die endgültige Durchführung ist nahe, sagt der Herr. Wie Satan über euch lüstern glotzt mit seinen blanken Klauen! Und er wird euch kriegen und ihr werdet lernen, was es heißt, sich von Mir wegzubegeben, sagt der Herr, und euer Geschrei und Wehklagen wird die Himmel durchdringen, aber Ich werde Meine Augen von euch wenden wie ihr eure Augen von Mir abgewendet habt, und ihr werdet eure Lektion auf die schmerzvollste Weise lernen. Nur dann wendet ihr euch Mir zu aus vollem und reinem Herzen, und Ich werde kommen und euch und euer Land heilen. Wißt, daß Ich euch im voraus gewarnt habe, und daß die Zeit der Zerstörung nahe ist, sagt der Herr. Kehrt euch zu Mir und seid bewahrt davor.

27.März 96 - 10 : 02 a. m. - EE43-44

ERWECKUNG VOR CHAOS

Jetzt ist das Ende des Zeitalters, sagt der Herr. Die Zeit von Jakob's Kummer hat die ganze Erde erreicht, und niemand kann dieser schrecklichen Sache entrinnen. Alle Prophezeiungen für die Endzeiten, die letzten Tage werden zu ihrer Erfüllung gelangen, sagt der Herr. Die Worte des Buches der Offenbarung sind wahr und echt, und niemand kann sie vereiteln oder abwenden. Niemals bevor ist eine solche Zeit auf Erden gewesen, und der Kummer auf ihr wird groß sein. Spottet nicht und sagt, daß alles gleich bleiben wird, sagt der Herr. Denn alles wird gewiß verändert. Wie der Herbst in den Winter übergeht, so wird eure Welt in bittere Kälte gewendet.

Doch gibt es das Ausschütten Meines Geistes auf die Erde, sagt der Herr; Mein Geist wird ausgeschüttet als heftiger Regen und viele werden sich Mir zuwenden, die Mich niemals gekannt oder von Mir gehört haben. Denn es ist nicht durch Mächte oder Kräfte, sagt der Herr, sondern

durch Meinen Geist. Ich bin dabei, euch zu rufen, diese Zeiten nicht verstreichen zu lassen, sagt der Herr, bevor das Desaster eintrifft, vor dem Unheil, während ihr Zeit habt, müßt ihr Mich hereinlassen, denn Ich stehe vor der Tür eures Herzens und klopfe an.

Mein Geist streicht über die Erde und bringt Leben und Freude mit; eine Hoffnung, die viele Menschen niemals gekannt haben. In Indien preisen sie Meinen Namen; in Pakistan und im Iran und in Indonesien verehren sie Mich in der Wahrheit und im Geist; in China werden sie verfolgt wegen Meines Namens, und Ich liebe und frohlocke über sie alle, denn sie werden ewiges Leben haben. Bleib nicht außerhalb Amerika, denn die Welt wird sich schnell verändern; die Welt wird euch schnell übernehmen, sagt der Herr, und es ist nicht zum Guten, sondern zum Bösen. Laßt Meinen Geist nicht vorbeistreichen! sagt der Herr. Strebt mit eurem Herzen danach und findet einen Halt. Verpaßt ihn nicht! denn die Zeiten ändern sich und euer Land wird dem Teufel verkauft werden.

Ich möchte ein waches Volk haben und vorbereitet und bereit für die Schlacht um Meinen Namen, sagt der Herr. Wacht auf von eurem Schlummer, schüttelt die Wirkung des Weines ab und packt einen Halt von Meinem Geist. Dies ist die Zeit der Erweckung und Wiederherstellung, und Mein Geist wird es tun, sagt der Herr. Kommt zu Mir mit all eurem Herzen, und Ich werde die verlorenen Dinge eures Lebens wiederherstellen. Eure Trauer werde Ich in Lachen wenden. Aber handelt schnell, sagt der Herr. Ihr habt nur eine kurze Zeit; und die an der Macht und die hinter den Kulissen werden Dinge tun und Dinge formen, um zu veranlassen, daß sich euer Land auflöst. Und es wird ein in eurem Lande unbekanntes Chaos geben, sagt der Herr, denn ihr habt euch von Mir abgewendet, eurem Gott und König, und akzeptiert andere Götter an Meinem Platz; Götter, die tot sind; Götter, die niemals Leben hatten, und die nicht imstande sein werden, euch zu retten. Deshalb, sagt der Herr, wendet euch zu Mir mit all eurem Herzen und empfangt Meinen Geist. Verneint Mich nicht, und alle guten Dinge werden euch gehören, sagt der Herr, aber wenn ihr Mich verneint, dann wird euch niemand retten können. Denn dies ist das Ende des Zeitalters, und alle Dinge, die erschüttert werden können, werden erschüttert werden, und alles, was nicht auf Mich gegründet ist, wird in totalem Ruin enden.

Vertraut nicht euch selbst oder eurer Stärke, denn sie sind lediglich eine Lüge und werden zertreten und nichts kann sie erretten. Aber legt euer Vertrauen in Mich, sagt der Herr, und Ich werde euch über die Ruinen an einen Platz nehmen, wo niemand euch verletzen kann, und euch vor dem Schicksal der Gottlosen bewahren.

21. März 96 - EE45 - 46

SCHLIMME VERFOLGUNG IST UNTERWEGS

Für die Kirche:

Der Herr sagt, daß das Wort weggenommen werden wird. Politische Kräfte werden kommen, die das gesamte religiöse Material einschließlich der Bibeln entfernen werden. Sie werden sagen, daß nur die aktuelle religiöse Hierarchie in der Lage ist, die Mysterien zu verstehen. Ich habe Mein Wort für alle gegeben! sagt der Herr, und doch steht ihr es ihnen und verneint ihr Recht darauf. Sie werden es dem Volke stehlen und sagen, daß dies auf Sicherheitsgründen geschehe. Sie werden Mein Volk Terroristen nennen, sagt der Herr. Sie werden lügen, verleumden und Mein Volk verfolgen. Sogar ihre Leben fordern, Wißt, daß Ich der Herr bin, und daß Ich rächen werde. Glaubt nicht, daß die Mörder unerkannt bleiben; glaubt nicht, daß die Mörder entkommen werden; sie werden so sterben wie sie gemordet haben.

Mein Volk! Kommt weg von ihnen! sagt der Herr. Kommt weg in Meine Arme. Ich rufe euch jetzt, damit ihr entkommen könnt, aber ihr müßt auf Meine Stimme horchen. Ihr müßt mit geistlichen Ohren zuhören! Glaubt nicht, daß euch die physischen irgendetwas nützen werden. Hört auf Meine Stimme in eurem Geist, denn da ist es, wo Ich zu euch sprechen werde. Meine Kinder, Ich bin ein Gott, der spricht. Wißt, daß sie kommen werden, böartige und unbarmherzige, auf Zerstörung versessene Männer. Sie werden euch ergreifen, sie werden die Bibel nehmen und vor euren Augen

zerstören und verbrennen. Fürchtet euch nicht vor ihnen! Schaut immer auf Mich, Meine Kinder. Fürchtet euch nicht vor Menschen oder was sie euch tun können!

Es sind finstere Zeiten, die kommen werden, Meine Kinder, finstere Zeiten, wie sie die Welt noch niemals gesehen hat. Ihr müßt Mir in eurem Geist zuhören, denn dort werde Ich euch führen und leiten, in Sicherheit führen und fort von ihrem Zugriff. Denn es ist Satan, der sie inspiriert, Satan, der sie motiviert, aber wißt, daß Ich bei euch bin. Er, der bei euch ist, ist größer als der, der in der Welt ist. Verlangt nicht nach der Welt, sondern nach Mir, sagt der Herr. Denn diese Welt geht schnell vorüber. Das Desaster kommt schnell und niemand kann entkommen. Es wird kein Versteck geben. Macht, daß der Herr eure Zuflucht ist, der Fels eurer Rettung. Wißt, daß sie wegen euch kommen werden, seid vorbereitet, auf Mich zu hören, Meine Stimme zu hören, denn es geht um Leben oder Tod. Sie werden kommen und euch Staatsfeinde nennen, Zerstörer von Utopia, aber das wird nicht lange andauern. Sie werden ihr Ende finden, trostlos und allein. Meine Kinder, hört Mir zu, hört mit euren geistlichen Ohren, denn Meine Stimme ist alles, was ihr haben werdet.

EE47-48

AMERIKA IN FINSTERNIS

So spricht der Herr zum amerikanischen Volk:

Ich werde allem ein Ende machen. Ich werde eurer Korruption an höchsten Stellen, eurer korrupten und lügnerischen Regierung das Ende bereiten. Eine Regierung, die nicht für das Volk ist, sondern eine Regierung, die das Volk belügt. Eine Regierung, die danach strebt, daß Volk zu beherrschen, sagt der Herr. Wenn du einstmals Licht hattest, Amerika, so wandelst du jetzt ins Finsternis. Du blendest das Volk, damit es auch in Finsternis wandelt, sagt der Herr.

Das Volk verweigert sich Mir und weist Mich zurück, wählt lieber, die Lügen zu lieben, wählt, in ihre eigene Zerstörung zu spazieren, sagt der Herr. Die Leute sind blind und ignorant und dumm auf all ihren Wegen. Sie bevorzugen das Gemeine und das Schlechte, sie ziehen den Tod dem Leben vor. Sie sagen, "Laßt uns auswählen, denn wir wissen, was richtig ist! Wir sind am Ende Meister und nicht kann uns schaden." Währenddessen breiten sich eure Krankheiten aus und kriecht über euer Fleisch, und ihr erfreut euch an eurem Schmutz. Ihr nennt Gutes böse und Böses gut. Wie kann Ich euch aus Meiner Sicht tolerieren? sagt der Herr. Wartet ihr darauf, daß Ich Mich für immer abwende? Wenn ihr nur gebt, um zweimal soviel zurückzustehlen, werde Ich dann nicht hingehen, euch auf all euren Wegen zu vernichten? Ihr unterdrückt Kinder und schickt sie in Sklaverei. Ihr nennt den Tod von Kindern gut. Ihr laßt den Mördern die Wahl. Wenn es nach Mir ginge, wüdet ihr keine Wahl haben, sagt der Herr. Ich bin der eine, der euch die Wahl gegeben hat in der Hoffnung, daß ihr richtig wählen würdet. Aber in allem geht ihr in die Irre, sagt der Herr. Ihr bevorzugt den Tod Meiner kleinen, damit ihr eure fleischlichen Lüste habt. Ihr legt noch nicht einmal darauf Wert, ihre Empfängnis zu verhüten, sagt der Herr, sondern ergötzt euch an ihrem Abschlachten und nennt es unveränderliches Recht.

Ich werde in der Nacht über euch kommen, wenn ihr euch sicher und bequem wähnt, sagt der Herr, und euren Komfort wegnehmen und eure Blöße allen offenbaren. Ich werde euch offenbaren, was ihr seid, und da wird es niemanden geben, der euch rettet an diesem Tage, als ihr über Meine aus dem Mutterleibe abgetriebenen Kleinen gelacht habt, sagt der Herr. Ihr habt kein Recht und keine Wahl, und Ich werde kommen, sie euch wegnehmen. Wenn ihr euch nicht Mir zuwendet, sagt der Herr, werdet ihr Sklaven eines Volkes, daß ihr nicht kennt. Wie das alte Israel in Gefangenschaft geriet, so werdet ihr es. Ihr werdet durch das Schwert und die Plage sterben, und Ich werde euch nicht retten. Ihr habt nur wenig Zeit, sagt der Herr, wenn ihr euch weigert zu bereuen und zu Mir zu wenden, werde Ich eure Gerippe unter Meinen Füßen zerstreuen.

EE49-50

Dies ist das Wort des Herrn an Amerika´s Senatoren und Kongreßabgeordnete:

Ich beobachte euch alle Tage lang, wie ihr über das Volk herrscht. Wie ihr euer Amt für die eigenen Ziele benutzt! Jede Generation ist korrupter geworden, und ihr lacht und verspottet die Leute, die Vertrauen in euch setzen, sagt der Herr.

Und diejenigen, die die Mörder Meiner Kleinen, ihre Abtreibungen, verteidigen und anführen, dies sei ein Menschenrecht wenn es doch Massenmord ist, sind in schwerer Gefahr bei Meinem Gericht, sagt der Herr. Und diejenigen, die gegen die Abtreibung votieren, aber sich nicht darum kümmern, ob Meine Kleinen genug zu essen, anzuziehen und Obdach haben, fordere ich auf, sich gerecht zu benehmen und Mitleid zu haben, denn wie kann ein Kind leben, wenn ihr den Bedürftigen alle Unterstützung entzieht? Es ist eure Absicht, sie rein für eure politischen Ziele geboren zu sehen, aber nach ihrer Geburt wascht ihr eure Hände in Unschuld und gebt vor, daß kein Geld für sie da sei, während es an die gegeben wird, die bereits mehr haben, als sie jemals brauchen werden.

Ich habe euch ins Amt gehoben, um gerecht und gnädig zu handeln, sagt der Herr. Seht her! Ich werde kommen und euch alle Macht nehmen, wenn ihr eure Schlechtigkeit nicht beendet. Wenn ihr nicht aufhören werdet mit eurer Unterdrückung, eurem Raub und eurer Falschheit, wenn ihr nicht Gerechtigkeit und Fairness an den Tag legt, werde Ich euch ganz bestimmt so behandeln, wie ihr mit anderen umgegangen seid. Glaubt nicht, daß ihr euch verstecken könnt und vertraut nicht eurer Stärke, sagt der Herr. Euer Land verliert an jedem Tag an Macht und Prestige und seine Wirtschaft ist kaum besser als die irgendeiner anderen Nation und doch sagt ihr, dies berührt uns nicht. Oh, Kongreßabgeordnete und Senatoren! Ich werde veranlassen, daß es euch berührt, sagt der Herr. Und ihr werdet wissen, was ihr getan habt, wenn ihr eure Nation in die Knie gehen seht.

Ihr seid Meine Kinder und alles, was ihr braucht, ist, euch Mir zuzuwenden. Ich warte hier, euch zu führen und aus dem Kummer, der euch bedrückt, hinauszuleiten, sagt der Herr. Ich werde euch den Weg zeigen. Desaster braucht euch nicht zu befallen, wenn ihr bloß auf Mich sehen werdet.

Wendet euch Mir zu! sagt der Herr, mit all eurem Herzen, und Ich werde euch und euer Land aus dem Elend erretten. Ich bin ein liebender Gott und werde euch Güte erweisen, aber Ich werde nicht mehr länger eure Arroganz und Schlechtigkeit ertragen, wie ihr zum Ziel gelangt seid, und die Samen, die gesät habt, werden zu blühen beginnen, und ihre Frucht ist Gift. Wendet euch Mir zu, und Ich kann eure Krankheit und eure Blindheit heilen und euch wieder in Ordnung bringen, sagt der Herr

22. März 96 - 5 : 27 p. m. - EE51 - 52

Das Wort des Herrn an Seine Kinder und Kirche:

Verneint nicht Meinen Geist, denn Ich bin in Allmacht gekommen, sagt der Herr. Ihr seid Meine Hände und Füße, sagt der Herr, ihr seid Meine Augen und Ohren. Ihr seid Mein Mund und durch euch spreche Ich. Meine Kinder, laßt keine Uneinigkeit unter euch zu. Warum müßt ihr euch so streiten? Über solche Dinge wie Zungenreden? Ich habe euch Zungenreden für eure Erbauung und Glaubensbildung gegeben. Ich habe euch Geistesgaben gegeben, um mit Mir zu kommunizieren, damit ihr Meinen Geist und Gedanken kennenlernt, und damit wir Gemeinschaft haben können.

In Meinem Wort habe Ich euch gesagt, daß jede Sünde vergeben werden kann, jedoch die

Gotteslästerung gegen den Heiligen Geist, was Verneinen und Zurückweisen Meines Geistes miteinschließt, wird nicht vergeben werden. Meine Kinder, irrt euch nicht! Ich verlange nicht danach, euch im Feuer umkommen zu sehen, aber wenn ihr Mich verweigert, wenn ihr verneint, daß Ich da bin - wenn ihr so weit geht zu sagen, daß Mein Geist vom Satan ist - daß die Wunder und Heilungen, die Ich tue satanisch sind - dann werdet ihr nicht an Mir teilhaben können. Wie kann Finsternis Gemeinschaft haben mit Licht? Seid nicht stur, Meine Kinder, denn die Zeit der Wiedereinsetzung ist da, und alle Dinge werden erneuert werden. Seid nicht eigensinnig, und wenn der Geist euch korrigiert, dann müßt ihr Korrektur akzeptieren, denn ihr seid nicht vollkommen; nur Ich bin vollkommen, sagt der Herr.

Ich sende Meine Propheten und Boten zu euch, um euch Mein Wort zu geben. Ich rate euch eindringlich, sagt der Herr, sie nicht zurückzuweisen. Ich spreche durch sie; sie hören auf Meine Stimme und sagen Worte Meines Herzens. Wenn ihr nur nicht so stur wäret, sagt der Herr, würde ich keine Propheten brauchen, denn ihr alle würdet Meine Stimme klar hören. Ihr seid es, die nicht gehorchen und ihr Ohr den eigenen Gedanken zuwenden und glauben, daß ihr Mir dient, wenn ihr euren eigenen Wünschen dient. Ich werde Mich nicht für immer von euch abwenden, sagt der Herr. Kommt, Meine Kinder, laßt uns eine Übereinkunft erreichen, daß ihr Meine Stimme hören könnt, denn Ich trachte danach, daß ihr zu Mir kommt. Wißt, daß Ich nicht ein Gott des Zorns bin, aber wenn ihr fortfahrt, Mich zu provozieren, Gotteslästerung gegen Meinen Geist zu betreiben und Meine Anwesenheit und Mein Kommen zu verneinen, dann seid ihr gleichsam Zunder für das Feuer, und es betrübt und macht Mich traurig, daß ihr Mich verweigert, wenn Ich da bin, um euch alle Dinge zu geben. Hört auf Meine Worte, Kinder, und seid in euren Herzen nicht verstockt, damit der Tag nicht kommt und euch überraschend einholt.

Ich addiere nicht all eure kleinen Fehler auf, sagt der Herr. Wurde nicht Jesus Christus deswegen gekreuzigt? Kehrt nicht um und macht es null und nichtig, als wenn es nicht geschehen wäre. Aber was Ich euch anrechneist, wenn ihr Meine Gegenwart als böse deklariert. Wie könnt ihr es wagen, Mein Kommen als das des Teufels abzutun? Warum möchtet ihr ihm mehr Ehre erweisen als Mir? Wer ist es, den ihr anbetet? Seid ihr noch nicht reif genug, zwischen gut und böse, richtig und falsch zu unterscheiden? Wie lange wollt ihr mit eurer Ignoranz, eurem Eigensinn und eurer Selbstgerechtigkeit fortfahren? welches aus Meiner Sicht schmutzige Putzlappen sind. Ich sage es immer und immer wieder, Meine Kinder, daß JETZT die Zeit der Prophezeiung ist, JETZT die Zeit der Zungenreden, JETZT ist die Zeit von Apostelgeschichte 2 : 17 - 18.

Mein Geist streift zur Zeit über die Erde, und viele sind dabei, sich Mir zuzuwenden, aber ihr, die ihr Mich seit Jahren gekannt habt, braucht euch durch dieses Streifen nicht schrecken zu lassen, denn es ist von Mir, sagt der Herr. Mein Geist ist neu und frisch, und wenn ihr Meinen Geist verschmäht, dann verschmäht ihr Mich, und wir haben keine gemeinsame Zukunft. Zieht Meine Worte gut in Betracht, Kinder, und wendet eure Herzen zu Mir, daß wir eins sein können. Amen.

22. März 96 - 5 : 58 p.m. - EE 53

FÜR DEN ISLAM

Ich habe Sehnsucht nach dem Islam, sagt der Herr, und sogar sie werden sich Mir zuwenden. Sie sind Abraham's Samen, und Ich habe sie nicht vergessen, und sie werden sich zu Mir versammeln werden. Jedes Knie wird sich beugen und jeder Mund bezeugen, daß Ich der Herr bin. Denn Mein Geist wird auch ihre Herzen berühren, und sie werden weinen, wehklagen und trauern. Wie sehr haben sie Mich verfolgt! sagt der Herr, aber verfolgte Mein Diener Paulus Mich nicht auch? Und wie Ich Paulus vergeben habe, so werde Ich auch dem Islam vergeben, indem Ich sie streifen werde und alle Verletzungen ihrer Herzen heilen werde, allen Schmerz, den sie erlitten haben.

Wisse, oh Islam, daß das Buch des Propheten Obadja über euch und für euch ist; und das es für jetzt gilt, nicht irgendeine Vergangenheit oder ferne Zukunft, sondern es ist für jetzt und die nahe Zukunft, sagt der Herr. Denn der Tag des Herrn ist nahe bei der Hand, und Gericht und Zorn wird über alle Nationen gehalten werden, und wie ihr getan habt, so wird euch getan werden, eure Taten

fallen auf eure eigenen Köpfe zurück.

Ich werde nichts vor Mir akzeptieren, sondern eure Glaubensbekenntnisse werden verändert werden, und eure Herzen werden sich zu Mir wenden, denn ihr werdet Meiner Gegenwart gewahr werden und Frieden finden und Liebe und Freude. Alle die, die Meinen Geist zurückweisen, werden ohne das alles sein und fallen und niemand wird sie retten können, sagt der Herr.

Oh Islam! Deine Kinder haben Mißbrauch erduldet, kommt zu Mir, damit Ich dies heilen kann. In der Zeit, die kommen wird, werde Ich euer Herr sein und Erlöser, und ihr werdet unter Mir ein heiliges Volk sein, und ihr werdet Mich preisen und noch Freude haben auf ewig. Amen.

23. März 96 - 8 : 52 a.m. - EE 54 - 55

MEHR ÜBER ABTREIBUNG

Ich habe euch die freie Entscheidung gelassen, in der Hoffnung, daß ihr richtig wählen werdet, doch ihr habt es nicht. Ihr wählt das, was ausgedrückt werden könnte mit Faschismus und Nazitum; ihr wählt Massenmord der Hilflosen und Unschuldigen und Wehrlosen. Ihr wählt zu morden und habt Freude daran, bis daß das Blut eure Straßen hinunterfließt. Ich werde nicht viel länger eure Ignoranz und Schlechtigkeit erdulden, sagt der Herr. Ich werde kommen und mit euch das machen, was ihr mit Meinen Kleinen gemacht habt.

Ihr Weinen und Schreien ist zu Meinen Ohren gedungen, und eure Unmenschlichkeit hat das Niveau der Barbarei mit ihren Götzen und Kindesopferungen erreicht. Ich werde euch vom Antlitz der Erde wegwischen, als ob es euch niemals gegeben hätte.

Ihr schreit und weint wegen der mit der Keule erschlagenen Seehundbabies; ihr jammert über den Tod einer gefleckten Eule; ihr kettet euch selbst an Bäume, damit sie nicht gefällt werden, aber wenn es um das Abschlachten und den Massenmord der Ungeborenen geht - die Unschuldigsten und Wehrlosesten in der ganzen Gesellschaft - ihr proklamiert das als euer Grundrecht als menschliches Wesen, sagt der Herr. Einige unter euch würden es nicht einmal wagen, Fisch oder Huhn zu essen, weil sie glauben, daß es falsch ist, weil es der Mord an einem anderen Lebewesen ist, aber wenn es um Meine ungeborenen Kinder geht, dann zeigt ihr die Zähne, daß ihr auf Verlangen und ohne Frage morden dürft. Ihr seid die größten Lügner und Heuchler im Antlitz der Erde, sagt der Herr. Wie ignorant ihr seid? Ist nicht ein Menschenleben mehr wert als ein Baum? eine Eule? ein Huhn? Seid nicht überrascht, wenn das gleiche euch geschieht - wenn euer Leben abgetrieben wird - denn ihr habt euch selbst zum Schlachtopfer zubereitet, sagt der Herr.

Ihr verhöhnt und macht alles, was heilig ist, lächerlich, und Ich werde eure Großstädte und Städte niederbrennen und euch zum Gespött der Welt machen, wenn ihr euch nicht vom Bösen abwendet und Mir zukehrt, sagt der Herr. Ihr seid falsch unterrichtet worden, daß euer Individualismus bedeutender sei als der anderer Individuen, daß ihr das Recht hättet umzubringen, und daß ihr bei jeder Gelegenheit rechtfertigt, daß ihr sogar noch mehr ermorden könnt .

Sogar jetzt, wo Ich sehe, wie ihr dabei seid, die Alten zu zerstören, ihnen keine Hoffnung mehr zu geben, ihnen sagt, sie seien nutzlose Esser, und daß sie aus Güte umgebracht umgebracht werden sollen, genau wie es Hitler tat. Was ihr sät, werdet ihr ernten. Wenn ihr Mord sät, werdet ihr hundertfachen Mord zurückbekommen. Bereut, sagt der Herr, oder Ich werde das über euch bringen, und eure Schreie werden gleich dem Geschrei derer sein, die ihr ermordet habt. Ich habe gesprochen, sagt der Herr, und niemand kann Mein Wort umkehren.

27. März 96 - 11: 11 a.m. - EE 56

Der Name und die frohe Botschaft von Jesus Christus werden auf der ganzen Welt gepredigt und veröffentlicht als Zeugnis und Beweis, sagt der Herr. Wenn ihr weise wäret, würdet ihr zuhören und euch selbst Mir widmen. Wenn ihr weise wäret, würdet ihr die Geschichtsunterlagen eurer Nation prüfen und herausfinden, daß ihr euch in Zeiten des Unheils Mir zugewendet habt, sagt der

Herr. Ihr wart nicht ein völlig gehorsames Volk, und viel Wahrheit ist euch verlorengegangen, aber ihr fürchtetet Mich und verehrtet Mich. Ihr wußtet, daß eure Segnungen von Mir kamen, wie alle guten Dinge von Mir kommen, sagt der Herr. Ich hatte Sorge und Mitleid mit euch und gab euch alles, was ihr brauchtet, denn ihr fürchtetet Mich und liebte Mich. Aber ihre Kinder wollten nicht auf ihre Stimme hören, ihre Kinder wollten nicht auf Meine Stimme hören, und so fiel jede Generation weiter von Mir ab. Jetzt, Meine Kinder, verflucht ihr Meinen Namen in den Straßen und verabscheut Mich. Belügt euch nicht selbst, da eure Werke die Tatsache bescheinigen, daß es keine Ehrfurcht vor Mir in eurem Herz gibt. Ihr sagt, "Der Herr ist nicht da. Er wird es nicht sehen. All die Jahre hat er nichts getan. Wir werden tun, was wir wollen, sogar unsere Kinder für das Feuer anbieten."

Ich sehe das! sagt der Herr. Und Ich werde zu euch im Zorn kommen und eure Heime vertilgen und alles, was euch lieb war. Ihr sagt, Ich bin nicht da, aber Ich bin da. Ich habe meine Boten zu euch gesandt, aber ihr weist sie zurück. Ihr seid schlecht und mit dem Schmutz beschäftigt, der eure Herzen verseucht. Ich will nicht viel länger abwarten; Ich will meinen Zorn nicht ewig zurückhalten, sagt der Herr. Ich habe euch Zeit gegeben in der Hoffnung, daß ihr bereuen würdet, aber ihr habt es nicht. Ihr bevorzugt, die Wehrlosen zu ermorden; ihr bevorzugt die Lust in eurem Herzen. Ich sehe euren Schmutz und eure Dummheit, wie ihr angefüllt mit Wein und auf alles fluchend, was gut und rein ist, durch die Straßen taumelt. Jeder von euch hat sich zu Mord und Ehebruch gewendet und die Liebe eurer Jugend verlassen und bevorzugt die Umarmung eines Fremden, eine Umarmung, die euch kalt und allein läßt, da ihr in des anderen Ohren keuscht und einander Lügen erzählt. Ihr seid der Auswurf und Dung der Erde, und Ich werde euch von ihr ausbrennen, sagt der Herr. Ich werde nicht viel länger abwarten. Beachtet Meine Worte und bereut, betrauert eure Schlechtigkeit, und Ich werde Mitleid haben und eure Verletzungen heilen.

30. März 96 - 8 : 14 a.m. - EE 57 -58

DIE HILFE

Der Herr ist groß und hoch über allen Dingen. Wer kann die Schätze Seines Verstandes kennen? die Geheimnisse um sein tiefes Verständnis? Oh, Mensch! wißt ihr nicht, daß Er die Fußschritte der Gerechten befiehlt, den Gerechten auf all Seinen Wegen hält, unter sie große Segnungen verteilt, Geistesfrieden, Wohlstand und langes Leben? Warum möchtet ihr diese Dinge zurückweisen? sagt der Herr. Warum möchtet ihr all das, was der Herr euch gegeben hat, zurückweisen?

Eure Verleumdungen und euer Zurückschlagen alle Tage lang sind eine Schande für das Land und verursachen unsagbares Elend, Kummer im Herzen, was nur schwer zu ertragen ist. Müßt ihr mit dem fortfahren, was eure eigenen Herzen kränkt? sagt der Herr. Ihr tut das Falsche in allem, sogar wenn ihr wißt, daß es falsch ist, wenn ihr wißt, daß es noch schwerer eure Herzen belasten wird, und macht, daß ihr noch tiefer in den Sumpf sinkt, den Pfuhl der Vergessenheit, wo ihr von Dämonen verfolgt werdet, und eure Schreie von den Schreien anderer beantwortet werden. Es macht keinen Sinn, sagt der Herr. Kehrt zu Mir zurück und eure Schreie werden aufhören. Eure Finsternis wird sich wegheben, sagt der Herr, und ein neuer Tag wird dämmern, einen, den ihr euch nicht einmal vorstellen könnt.

So sehr wie Ich keine Schlechtigkeit und Grausamkeit ertragen kann, sagt der Herr, kann Ich auch eure Trauer und Tränen nicht ertragen, wenn die Antwortda herauszukommen genau vor euch liegt, und ihr euch aus eurem stolzen Herzen heraus weigert und lieber vorzieht, eure bitteren, vergifteten Tränen zu trinken. Ich möchte euch von den Ketten befreien, die euer Herz erwürgen, sagt der Herr. Ich möchte euch befreien und euch Frieden und überströmende Freude geben, aber ihr müßt es Mir erlauben, ihr müßt Mich annehmen, andererseits werden wir Feinde bleiben und es gibt nichts, daß Ich tun kann, außer euer Leiden und Geschrei zu beobachten. Und es kränkt Mein Herz, daß ihr leidet und schreit, so fürchterlich allein, indem ihr in eurem Innern absterbt, wie eine Blume am Stiel verwelkt, wenn die Sonne sengt und sie in nichts verbrennt. Kehrt um und gebt euch Mir, und dort wird Balsam sein, der alles, das euch verletzt hat, heilt.

Ich möchte euch ganz sehen und frei machen von den Ketten um eure zerstörten Herzen, weil

Ich euch keine Ketten anbiete, sagt der Herr, Ich biete euch Hoffnung und Frieden und Freiheit, eine, die ihr euch niemals vorstellen könnt. Kommt zu Mir und laßt Mein Licht die grausame Kälte wärmen, die eure Knochen eingefroren hat, sogar eure wirkliche Seele schreit nach all der Liebe, die Ich zu geben habe, sagt der Herr.

1. April 96 - 9 : 24 a.m. - EE 59 - 60

JESUS KOMMT ZURÜCK, ABER ZUNÄCHST DIE FINSTERNIS

Mein Geist kommt, alle Dinge wiederherzustellen, sagt der Herr. Mein Geist kommt, alle Verletzungen eures Lebens zu heilen. Ich bin ein Gott mit Güte und Einfühlungsvermögen. Ich verstehe euren Schmerz und wünsche, euch davon zu heilen. Denn so wie ihr in eurem Leben gekränkt worden seid, so bin Ich es. Deshalb wendet euer Gejammer in Frohsinn und eure Tränen in Freude, denn Ich komme, diese Dinge wegzuwischen. Der Messias wird zurückkehren, um die ganze Menschheit zu retten. Ihr habt von der Wandlung der Schwerter in Pflugscharen gehört, sagt der Herr. Diese Zeit kommt für euch und euren murrenden Planet. Eine Zeit von vorher nie gekannter Sicherheit kommt zu euch, da Ich, Jesus Christus, König der Könige und Herr der Heerscharen, zurückkehren werde, um die Erde von Jerusalem aus zu regieren. Ich werde allen Widerstand gegen Mich niederreißen; wer kann vor der Macht Gottes bestehen? Ich werde allen Widerstand niederreißen, und Mein Volk wird sich an Mich hängen. Niemandem wird bange werden. Ich werde Jerusalem und Israel großmütig segnen, und alle Nationen werden dorthin kommen, um Meine Wege kennenzulernen.

Verzeifelt nicht, Mein Volk, denn ihr seid Meine Kinder, und Ich werde euch in den Tagen vor Meiner Rückkehr beschützen. Ich spreche zu euch von der Zeit, die kommt, den tausend Jahren in Frieden, wenn Satan gebunden und von der Erde weggeführt ist, wo er nicht länger Kummer verursachen wird; Ich spreche von der Zeit, wenn ein jeder in seinem Garten sitzen wird, und niemand ihn ängstigen kann. Aber diese Zeit ist noch nicht.

Meine Rückkehr ist bald, aber die Finsternis kommt zuerst, schwärzer als irgendeine bekannte. Ich möchte euch darauf vorbereitet wissen, Meine Kinder! Kommt zu Mir und verehrt Mich; kommt zu Mir und hört auf Meine Worte; nehmt Meine Worte mit zu anderen, damit sie auch vor der Finsternis errettet werden können. Nicht jeder wird zuhören, aber werdet nicht entmutigt. Nehmt euch jetzt wie niemals zuvor zu Herzen, daß Ich will, daß ihr leuchten sollt wie strahlende Lichter in der Finsternis. Euer Leben wird ein Beispiel sein für die Welt von eurer Liebe und Ergebenheit zu Mir; es werden viele umkehren, wenn sie sehen, daß ihr euch nicht vor einem Menschen verneigen wollt, sondern allein Mir anhängt. Sie werden berührt werden von eurer Liebe, und deshalb werden sie Mich suchen, weil sie sich wundern, was es ist, daß ihr habt, und sie nicht. Wenn sie Mich suchen, werden sie Mich finden. Ich bin da für jeden.

Aber laßt euch nicht verführen, Meine Kinder! Nehmt euch Meine Rückkehr zu Herzen, denn Ich komme ganz bestimmt bald, aber widmet euch Mir und der Verbreitung Meines Wortes noch weitaus mehr. Es ist nicht richtig, wenn auch nur ein Individuum durch Mangel an Wissen umkommt. Sie mußten mindestens die Wahl gehabt haben, nachdem es ihnen gezeigt wurde. Ihr seid Mein Mund, Meine Hände und Füße. Unterwerft euch Mir, denn Ich berufe euch, Mein Werk zu tun, sagt der Herr. Führt andere zu Mir, damit sie auch von Meinem Kommen erfahren können und dem Frieden, der Verständigung bewirkt. Ich segne euch an diesem Tag und befehle euch fortzufahren - laßt nicht einen sich eurem Griff entziehen! - denn so sicher wie Ich komme, müssen die Finsternis und Chaos vor Mir kommen, und nur Ich kann euch durch die Finsternis führen.

1. April 96 - 9 : 55 a.m. - EE 61 - 62

DAS ERGEBNIS, SICH VON GOTT ABZUWENDEN

Dies ist das Ergebnis eurer Wege, sagt der Herr: Blut in euren Straßen und Häusern durch Mord und Verbrechen. Eure Frauen werden fortgesetzt vergewaltigt, und doch bleibt ihr auf einem Auge blind, weil es vor euren Gerichtshöfen gutgeheißen wird. Und in euren Gefängnissen vergewaltigen Männer andere Männer, weil ihr ihnen keine Hoffnung, kein Mitleid, keine Vergebung und keine Liebe gebt. Sie verlassen die Gefängnisse schlimmer als sie hereingekommen sind, sagt der Herr. Ihr habt euch von Mir und Meinen Wegen abgewandt. und damit ist alles, was ihr tut, verurteilt fehlzuschlagen. Ihr habt Mein Gesetz zurückgewiesen - welches ein Gesetz der Liebe zu Mir und dem Nächsten ist - zugunsten der Ausführung alles nur möglichem an bösen und schlechten Gedanken, die euch in den Sinn kommen.

Die Erwachsenen vergewaltigen nicht nur einander, sondern auch kleine Kinder und zerstören ihre Leben von Anfang an. Ihr nehmt ein Kind und vergewaltigt es, sagt der Herr, ihr nehmt ein Kind und mißbraucht es und foltert es aus Fleischeslust, und ihr sagt, daß Ich es nicht sehe? Ich werde zu euch kommen und daß euch antun, was ihr den Kindern angetan habt. Ich werde kommen und euren Schmutz vom Antlitz der Erde wegwischen, denn ihr seid Schmutz, sagt der Herr, wenn ihr das nicht bereut und euch Mir in Sack und Asche nähert. Euren Gestank werde Ich nicht viel länger in Meiner Nase ertragen können. Ich werde nicht zulassen, daß diese Dinge fortfahren. Ich habe es lange mit euch ertragen, sagt der Herr, aber macht's schlimmer und schlimmer. Ihr macht nicht einmal den Versuch, es zu versuchen.

Habe Ich nicht bereits euren Reichtum beiseitegeschafft? Ist nicht der Frieden bereits aus euren Herzen verschwunden? und Beklemmung und Frustration und Verwirrung sind stattdessen eingezogen. Hat euch nicht schon eine Furcht gepackt, und ihr wißt nicht, woher sie kommt? oder warum steht Furcht bei euch an erster Stelle? Ich habe sie für euch dorthin gesetzt, damit ihr eure Schuld kennenlernt, damit ihr euch Mir wieder zuwendet, denn Ich gebe euch Frieden und Reichtum und alles, was gut ist und die Herzen erfreut, sagt der Herr. Ich habe euch diese Warnungen gegeben, bestimmt weiß euer Herz, daß sie von Mir sind, sagt der Herr. Müßt ihr stur sein und euch widersetzen? Denn weit schlimmere Dinge kommen über euch. Eine fremde Armee wird euer Land besetzen und euch zu Sklaven machen. Wie weit müßt ihr mich drängen, sagt der Herr. Ist es nur die Waffe an eurem Kopf, die euch umkehren läßt? Ich bin es nicht, der euch die Waffe an den Kopf hält, sagt der Herr, aber andere werden es. Und sie werden keine Gnade haben und einen Gedanken für euch verschwenden, geradeso wie ihr gnadenlos und gedankenlos seid. Sie werden euch die Straßen hinunter treten, und ihr werdet der Müll der Erde sein, sagt der Herr.

Ihr bringt dies über euch selbst!! Kehrt um zu Mir und Ich werde nicht erlauben, daß dies passiert; kehrt um zu Mir, und wir können ein Übereinkommen erzielen. Meine Hand des Schutzes wird alle abhalten, die suchen. euch ein Leid anzutun. Ich werde eure Sünden vergeben und vergessen, als ob sie niemals geschehen wären. Begebt euch nicht in die Hände von Menschen, sagt der Herr, denn sie werden keine Gnade kennen. Begebt euch in die Hände des Herrn, denn Ich bin gnädig und vergebe und erweise göttliche Gnade all denen, die Meinen Namen rufen. Seid wie der Mann, dessen Haus auf Fels gegründet ist, sagt der Herr, nicht wie der Mann, dessen Haus auf Sand gebaut ist. Denn der Sturm wird kommen, alles wegzublasen, und nur die, die auf Mich bauen, werden diesem Sturm standhalten können.

1. April 96 - 10 : 26 - EE 63 - 64

GEISTLICHE ARMUT = PHYSISCHE ARMUT

Wißt ihr nicht, daß eure Wirtschaftsmacht von Mir kommt? sagt der Herr. Ich habe euch überströmende Segnungen gegeben, und doch wendet ihr euch von Mir ab, und in dem Maße, wie ihr es tut, verschwinden eure Segnungen. Diese Generation hat sich noch mehr als die ihrer Väter und den Vätern ihrer Väter von Mir abgewendet. Auf der Suche zu sich selbst haben sie alles verloren und wurden dumm und unwissend. Sie akzeptieren alles, was die Regierenden tun, sogar den Mord an Meinen Kleinen. Wenn ihr etwas Rückgrat hättet, sagt der Herr, würdet ihr aufstehen und ihre Schlechtigkeit bloßstellen, was sie ist. Ihr würdet ihnen nicht erlauben, als Mörder, Diebe und Ehebrecher im Amt zu bleiben, sagt der Herr. Doch ihr liebt diese Art.

Wie erwartet ihr, daß es weitergeht, wenn diese eure Führer hingehen und euch an den Meistbietenden verkaufen? Wißt ihr nicht, daß ihr bereits Sklaven seid? sagt der Herr. Ihr seid in der Knechtschaft zu sündigen, und ihr seid in der Knechtschaft von Menschen. Diese Menschen quälen das Antlitz eines Armen wegen eines lumpigen Pfennigs, sagt der Herr. Und ihr, Bürger von Amerika, ihr stimmt dem Quälen der Armen zu, ihr stimmt ihrer gnadenlosen Behandlung zu. Wißt ihr nicht, daß dasgleiche über euch kommen wird? sagt der Herr. Wißt ihr nicht, was die Regierenden in petto haben? Aber ihr seid blind und dumm und unwissend, und zieht es vor, lieber in der Fleischeslust zu verweilen, als nach Gerechtigkeit und Gnade zu streben. Ihr würdet lieber sehen, daß sich der Arme zu Tode schuffet und ausgerottet wird, als Gnade zu erweisen und euren Nächsten zu lieben, sagt der Herr.

Jede Entscheidung veranlaßt weitere Machtabstriche eures Landes, sendet es weiter in Richtung Armut. Ihr glaubt an Lügen, sagt der Herr. Ihr bevorzugt, lieber den beruhigenden, honigtriefenden Worten, die aus den Mäulern von Wölfen triefen, zuzuhören, als aus eurer Armut zu erwachen. Wißt ihr nicht, daß alles, was sie euch erzählen, eine Lüge ist? Eure Wirtschaft ist ruiniert und kollaboriert jeden Tag noch weiter. Ich bin Gott, und Ich habe die Wirtschaft gemacht, und das System, in dem ihr euch befindet, ist gänzlich von Satan. Es ist sein Wirtschaftssystem, worin ihr euch befindet, sagt der Herr. Es ist dabei, euch in Grund und Boden zu zermahlen und euch zu versklaven. Verteidigt nicht, was böse ist, sagt der Herr. Aber nehmt das Gute und strebt nach Frieden, denn dann könnt ihr gedeihen.

Ihr lest eure Zeitungen und seht fern und glaubt, daß alles wahr sei. Ihr werdet überhäuft mit Propagandamaterial und Gehirnwäsche; ihr seid überschüttet und überströmt von den Lügen, mit denen ihr gefüttert worden seid, sagt der Herr. Wenn sie sagen, schwarz ist weiß und weiß schwarz, stimmt ihr aus vollem Herzen zu und verteidigt es mit eurem Leben. Ihr seid Narren, sagt der Herr, und wie kann Ich euch helfen, wenn ihr Lügen der Wahrheit vorzieht? Ihr seid vollgestopft mit der Sozial-Doktrin von Satan; ihr seid vollgestopft mit seiner Wirtschafts-Doktrin; ihr seid vollgestopft mit ihm. Und er lacht über euer Elend, sagt der Herr. Stoppt und betrachtet euren Wahnsinn, denn ihr werdet euch selbst zu einem bitteren Ende bringen. Ihr seid immer in der Wahl frei, Satan's Wege zurückzuweisen und Mir zu folgen, sagt der Herr, euch von Bitterkeit und Hader zu befreien. Ihr seid frei, die richtigen Methoden der Wirtschafts- und Soziallehre anzuwenden, die Methoden, die euch Frieden und Wohlstand bringen werden. Denn Meine Methoden gehen nicht fehl, sondern sind für die Ewigkeit, sagt der Herr.

Aber wenn ihr Meine Wege nicht wählt, sagt der Herr, dann wißt, daß es nicht nur der Arme ist, der in Grund und Boden zermahlen wird, sondern euer Gesicht, daß auf dem Boden zertreten werden wird durch den Stiefel eines anderen über euch, den ihr nicht kennt. Er wird veranlassen, daß ihr schreit, weint und euer Dasein verflucht, sagt der Herr, und er wird euer Gesicht zermahlen, bis nichts mehr von ihm übrig ist, und ihr seid blind und stolpert und sterbt in eurem eigenen Blut. Kommt zu Mir und vermeidet dies, denn für das habe Ich euch nicht berufen, sondern möchte euch von Unterdrückern fernhalten und euch beschützen und hoch über allem sonst auf der Erde erheben. Amen.

1. April 96 - 11 : 11 - EE 65 - 66

Für die Kirche:

Heute bitte ich, euch Mir zu unterwerfen. Diese Welt wird schnell vergehen, Meine Kinder, sehr schnell. Veränderungen zum Bösen werden kommen, sagt der Herr. Ich möchte, daß ihr die Welt aufgibt, sagt der Herr. Alles, was angenehm und verlockend ist, wird schnell vergehen und vor euren Augen schmelzen. Glaubt nicht, daß ich euer Zutrauen in eure eigene Kraft, euren eigenen Intellekt und eure eigenen Wege nicht kenne, sagt der Herr. Ihr müßt auf Mich bauen!!

Alles, was ihr sorglos und lieb innehabt, wird verschwinden, wenn es nicht auf Mich gegründet ist, sagt der Herr. Traut nicht den Kirchenorganisationen, schaut nicht auf die Kirchenführer, denn sie sind nicht Gott, sagt der Herr. ICH BIN! Wenn ihr Mich verehren möchtet, dann hört auf, auf Menschen zu schauen, hört auf, auf sie zu bauen. Stellt Mir eure Fragen, kommt zu Mir mit euren Sorgen und Lasten, sagt der Herr. Müßt ihr immergleich zu einem Menschen laufen? Ein Mensch ist nur aus Fleisch, genau wie ihr, aber Ich bin der Herr, euer Gott, und ihr müßt auf Mich schauen. Ich wünsche, Mein Werk durch euch zu tun, aber ihr kümmert euch um euch selbst und eure

Bequemlichkeiten. Ich habe euch nicht von der Knechtschaft befreit, damit ihr eurem Selbst dient, sondern anderen. Es gibt eine Zeit, daß Gottesdienste abgehalten werden, sagt der Herr, und das ist richtig und gut. Aber da gibt es auch eine Zeit, Gottesdienste anderen so darzureichen, daß sie auch daraus Nutzen ziehen können.

Und die Zeit, die kommt - eine Zeit großer Finsternis und Verwirrung - ist für euch eine Zeit, wie nie zuvor zu leuchten. Denn viele werden sich Mir in den kurz bevorstehenden Tagen zuwenden werden. Es ist Mein Geist, der durch euch wirken wird, Mein Volk. Aber behindert ihn nicht, haltet ihn nicht davon ab. Laßt euer Selbst gehen, sagt der Herr, laßt es so gehen, daß sich Mein Geist über euch und durch euch und aus euch heraus wie ein Strom Wasser ergießt, der nicht aufgehalten werden kann, über andere rauscht und in sie eintaucht, damit sie kommen können, Meine Liebe kennenzulernen. Habt ihr erst mal euer Selbst gehen lassen, sagt der Herr, werdet ihr großen Frieden kennlernen. Ich bitte euch um nichts, was für euch schädlich ist. Um was Ich bitte, ist immer heilsam, sagt der Herr. Um was Ich euch bitte, ist zu eurem eigenen Guten und dem Guten anderer um euch herum, sagt der Herr, damit die ganze Welt zu Frieden und Harmonie gelangen kann, anstatt zu Konfusion und Frust und Krieg.

Ich bin der einzig wahre Revolutionär, sagt der Herr, alle anderen werden umkommen und vergessen werden, da die Zeit sie verschlucken wird. Kommt, Meine Kinder, folgt Mir völlig, und es wird nichts geben, daß Ich nicht für euch tun kann. Ich bin euer Gott und bin immer bei euch. Fürchtet euch nicht, sagt der Herr, sondern schaut auf Mich.

1. April 96 - 11 : 51 a.m. - EE 67 - 68

GOTT TREU BLEIBEN

Es wird eine Hungersnot kommen, eine Hungersnot nach dem Wort Gottes, sagt der Herr. Stellt euch auf Mich JETZT! sagt der Herr. Laßt keine kostbare Zeit vorbeifließen, sondern widmet euch Mir, bevor es zu spät ist. Die Tiere-Mächte der Offenbarung werden in ihrer ganzen Fülle kommen und mit allem, was heilig ist, Krieg führen. Steht aufrecht, Mein Volk! Springt in die Bresche, unterstützt den Bruch, denn ihr seid das Licht in dieser Welt, sagt der Herr. Ihr müßt Mich Mein Werk durch euch tun lassen.

Es gibt viele falsche Propheten in der Welt, doch der größte kommt noch. Mit Zeichen und Wundern wird er die ganze Welt in die Irre führen, sagt der Herr. Er wird alle Religionen unter sich zerren, Mich verneinen und sagen, daß er Gott ist. Er wird sich nicht lange halten, sagt der Herr, noch wird es die Regierung, die er errichten wird. Nehmt euch in acht, laßt euch nicht in die Irre führen, sagt der Herr. Der falsche Prophet wird die Welt veranlassen, daß Bildnis des Tieres zu verehren, die eine Weltregierung, die entstehen wird, der Weltdiktator, der kommen wird durch das Wirken Satans. Satan wird Krieg gegen euch führen, Mein Volk, und er hat viele Prachtstraßen, zu euch zu gelangen, denn es wird in Gänze sein Regierungssystem sein. Fürchtet nicht, was sie eurem Körper antun können, sagt der Herr, sondern fürchtet Mich, der die Macht hat über euer ewiges Leben. Vergeßt Mich nicht, sagt der Lord, sondern bleibt Mir treu. Ich werde die Dinge durch euch sehen. Hört auf alles mit euren geistlichen Ohren, was Ich euch zu sagen habe.

Wenn sie euch ins Rampenlicht bringen, sagt der Herr, und die Polizei und das Militär gegen euch aufbringen, wißt ihr, daß es Zeit für euer Bekenntnis ist. Eine Zeit, eure Liebe zu Mir zu deklarieren, euren Gehorsam zu Mir und nicht zu Menschen. Durch euren Gehorsam zu Mir, sagt der Herr, werden viele umkehren. Denkt daran, daß das Leben nur ein vorübergehender Moment ist, sagt der Herr. Ein Blinzeln mit dem Auge, und Jahre sind vergangen; Denkt daran, daß das Leben nur Dampf ist, und daß Ich die Ewigkeit, die auf euch wartet, habe. Ewigkeit in Frieden und Liebe und Freude weit über euer menschliches Verständnis hinaus, sagt der Herr. Sie können euch nicht tun; sie können nicht wegnehmen, was Ich bereits gegeben habe. Sie sind fleischliche Menschen und wandern verloren in der Finsternis, so wie ihr auch einstmals verloren wart. Alle werden ihre Gelegenheit erhalten, Mich kennenzulernen, sagt der Herr, bleibt Mir treu, Haltet zu Mir, geht nicht von Meiner Hand, und ihr werdet nicht verloren sein. Bittet Mich um Anleitung in eurem Leben, und Ich werde sie euch geben. Sucht Meinen Willen in eurem Leben, und ihr werdet

in haben. Ich bin der Herr, euer Gott, Schaffer des Himmels und der Erde und des ganzen Universums, seid nicht durch die Welt verblendet, sondern haltet zu Mir und allem, das Ich euch gegeben habe.

1. April 96 - 12 : 26 p.m. - EE 69

Amerika, dein Land ist angehäuft mit vielen Göttern, sagt der Herr, und du hast sie vor Mich gestellt. Habe Ich dir nicht gesagt, daß das Desaster ganz bestimmt über dich kommen wird, wenn du das tust? Ja, Ich habe es dir gesagt, und du hast gewählt, niederzuknien und andere Götter anzubeten. Du wähltest gemeine Abgöttereie wie das alte Israel, sagt der Herr. Dein Land ist angefüllt mit den Göttern anderer Länder. Viele waren nicht da, als du ankamst, sagt der Herr, aber du hast sie aus den anderen Länder Willkommen geheißen und dich von Mir abgewendet, indem du das, was tot ist , für das, was lebendig ist, gewählt hast.

Deine Zurückweisung wird dir nicht gut bekommen, sagt der Herr. Es wird dich zerstören.

Du wähltest sogar, andere Menschen statt Mich zu verehren, sagt der Herr. Du wirst lieber blind und unwissend einem Narren in den Tod folgen, als Mich zu wählen, deinen Gott und König, Spender allen Lebens. Du würdest die Schlechtigkeit deines eigenen Herzens wählen, das Böse, das du so liebst, vor dem, was gut und rein ist. Wenn du wählst, in Unrat und Verschmutzung zu waten, dann werde Ich dich lassen.

Aber Ich gebe dir jetzt die Wahl, die Gelegenheit: Du kannst den Unrat und die Verschmutzung hinter dich lassen, sagt der Herr. Und komm zu Mir und Ich wasche all den Schmutz ab. Ich kann alle krummen Pfade gerade machen. Ich kann dir den Weg zu einem blühenden Garten in der Mitte der rauhesten Wüste zeigen. Gib die Dinge des Todes auf, sagt der Herr, gib sie auf und wende dich selbst zu Mir hinüber. Ich bin ruhig und zärtlich und gütig, wohingegen alles sonst, dem du nachfolgst, Schmerz und Trauer und Tod als Resultat hat. Warum möchtest du diese Dinge wählen? sagt der Herr. Laß sie hinter dich und komm in Meine Arme, denn in Ihnen wirst du all das finden, wonach du dich sehnst, all das, was vermißt wird, die Wünsche deines Herzens. In Meinen Armen, sagt der Herr, ist Frieden, den du niemals gekannt hast; einen Frieden, der nirgendwo sonst gefunden werden kann.

4. April 96 - 1 : 34 p.m. - EE 70

TOD

Da gibt es euer aller Feind, sagt der Herr. Einen Feind, den ihr nicht verneinen könnt; einen Feind, dem jeder von euch unvermeidbar ins Gesicht sehen muß. Ich beabsichtigte nicht, euch zu töten, sagt der Herr, aber als Sünde in die Welt trat, trat auch der Tod auf. Durch Mein Blut wird der Tod besiegt, sagt der Herr. Tod wird der letzte Feind sein, der unter Meine Füße geworfen wird. Ich rate euch allen, zu Mir zu kommen und Mich anzubeten, geradeso wie ihr alles, was in der Welt ist, anbetet, deshalb müßt ihr kommen - alle diese Dinge in der Welt aufgeben - um Mich anzubeten, denn in Mir ist alles Leben, sagt der Herr.

Schwankt nicht bei all diesem Glitzern und Schimmern, denn innen drin ist die Todesfäulnis, sagt der Herr. Die Welt möchte euch von Mir nehmen, ausziehen und nackt liegenlassen, fröstelnd und zum Sterben im Elend zurücklassen. Ich möchte euch vor Mir tanzen und frohlocken sehen, sagt der Herr, Hand in Hand mit Mir ins ewige Leben spazieren. Ich freue mich, es euch allen zu geben; ich freue mich zu veranlassen, daß der Tod keine Konsequenz hat, sagt der Herr. Ich freue mich, euch von Furcht und Zweifel, Unglauben und Ungewißheit zu heilen. Ich möchte euch nicht in Konfusion oder Frust lassen; Ich möchte euch nicht in Unwissenheit lassen. Kommt zu Mir, Meine Kinder, und findet alles, was ihr glaubtet verloren zu haben, findet Antworten, die ihr als unbeantwortbar ansieht. Es gibt kein gutes Ding, daß Ich von denen fernhalten werde, die Mich ernsthaft suchen. Tod könnte Mich nicht festhalten, noch wird er euch in den Griff kriegen, wenn ihr an Mich glaubt. Ich bin gekommen, den Tod wegzunehmen; Ich bin gekommen, den Tod zu

verbrennen, sagt der Herr. Durch Mein vergossenes Blut habe Ich die Ketten des Todes gesprengt und Leben für alle verfügbar gemacht.

So seid weise und nicht dumm, Meine Kinder. Sucht Mich, kommt zu Mir, verlangt nach Mir, denn Ich bin nicht weit von euch entfernt, sondern nahe und gewillt all die, die Meinen Namen rufen, zu retten.

4. April 96 - 1: 53 - EE 71

DIE GIFTBLUME BLÜHT

Stampft euren Fuß in Zorn. Kreischt und flucht und schreit nach der Saat, die ihr gesät habt, und die jetzt aufgehen wird, sagt der Herr. Gift, Gift, Gift! - der Nektar eurer Blumen. Verflucht ist der Mensch, der nicht auf Mich schaut, sagt der Herr, denn das Land ist angefüllt mit Gift; und Ich bin das einzige Gegengift. Heult und schreit und sagt, "Wie konnte uns das passieren? Wir waren die Starken, und jetzt sind wir versklavt." Und doch möchte Ich euch vor Vernichtung retten, sagt der Herr, trotz der Schlechtigkeit in eurem Herzen. Sicherlich laß Ich euch das Gift konsumieren, und das Land wird vor euren mörderischen Wegen Ruhe haben.

Ihr vertraut in Menschen und die Dinge des Fleisches. Ihr spottet über alles, was heilig und geistlich ist, denn ihr seid blind und betrunken und taumelt in den Graben, um euch in eurem Erbrochenen zu wälzen. Ich habe euch nicht in den Graben geworfen, sagt der Herr, sondern ihr geht dorthin, und der Rachen des Todes wartet darauf aufzuspringen.

Eine Armee lagert sich wider euch und nimmt alles, was ihr habt, sagt der Herr. Wie ist das mächtige Amerika ins Kindischwerden gefallen, seine Eisenschwellen sind durchgerostet, seine Freundlichkeit hat sich in Grausamkeit verwandelt, seine Stärke in die eines Heroinabhängigen, es ist eingenickt, und Geschwätz dringt aus seinen dürstenden Lippen, und es atmet noch einmal und stirbt. Möchtet ihr euch jetzt nicht Mir zuwenden, sagt der Herr. Wollt ihr? Um euch selbst und euer Land vor dem Schicksal der Sklaverei zu retten. Habt ihr nicht davon gehört, wie alle Weltreiche untergehen müssen? Und doch braucht ihr nicht vernichtet zu werden, ihr braucht nicht zu fallen, wenn ihr nur mit eurem ganzen Herz zu Mir zurückkehrt. Sogar jetzt, wo die Kriegstrommeln in vielen Nationen gegen euch schlagen, und die Feuer angezündet werden, eure Häuser, eure Städte und eure Landschaft zu verbrennen; aber blind wandert ihr sogar noch weiter von Mir weg. Ihr sagt, ihr habt Mich nicht nötig? Ich werde euch zeigen, wie nötig, wenn alles, was euch lieb ist, weggenommen und zerstört wird. Erst dann werdet ihr euch Mir zuwenden, sagt der Herr, und bei Weinen und Wehklagen werde Ich euch heilen.

4. April 96 - 2 : 18 p. m. - EE 72 - 73

ALLES WIRD SCHWARZ

Ich jammere um dieses Land und die Toten, die Ich sehe. Ich weine bitterlich über eure Abweisung des Gottes, der euch retten kann. Ihr bevorzugt Hitler - obwohl ihr Hitler's Namen zurückweist, ja seinen Namen verflucht, doch ihn durch eure Taten akzeptiert. Ihr seid ein verdorbenes und grausames Volk, das den Tod liebt. Was hat es euch gebracht? Ihr bekämpftet Hitler in einem Krieg vor über fünfzig Jahren, und jetzt erweckt ihr seine Doktrinen zu neuem Leben im Namen der Steuerverantwortung und im gleichen Namen, den er einst verwendete - "Mitleid und Barmherzigkeit."

Es ist nicht aus Mitleid und Barmherzigkeit heraus, daß ihr den Tod der Alten und unheilbar Kranken akzeptiert. Es sind Versicherungsgesellschaften, die Millionen und Abermillionen von Dollars in Sterbehilfe pumpen; weil es billiger ist, umzubringen als Forschung zu betreiben. Wer unterstützt Jack Kevorkian? wer zahlt seine Prozeßkosten? - die Versicherungsgesellschaften. Wer waren die Ersten, die Hitler umbrachte? Nicht die Juden, sondern die Kranken und Alten seines eigenen Volkes. Warum? Weil sie zu viel Geld kosteten. Weil sie kaum oder überhaupt nicht mehr arbeiten konnten. Sie waren nutzlose Esser, und jetzt haben wir es in diesem Lande akzeptiert. Oh, Ich weiß, ihr sagt, daß ist nicht wahr, aber ihr seid ein Narr, weil Ich die auf euren Kopf gerichtete Waffe sehe; Ich sehe euren Tod, und es gibt kein Mitleid, und es gibt keine Gnade; es gibt nur

euren toten Körper und Niemanden, ihn zu begraben und Niemanden, ihn zu beklagen, weil all eure Freunde und Familien auch ermordet worden sind. Durch die gleiche faschistische Politik des Hitler's, die ihr jetzt unterstützt.

Schaut nicht auf den Baumzweig Sterbehilfe, sondern schauf auf die Wurzel faschistischer Mord. Wenn ihr nicht euer eigener Mörder werden wollt, euer eigenes Grab, muß euer Fundament auf Leben gegründet werden, und das einzige mit Leben ist Gott. Ich schaue auf euch, und Ich weiß, daß ihr das nicht akzeptieren wollt. Die Welt ist schwarz und weiß, und wenn sie euch erzählen, sie sei grau, dann lügen sie. Alles, was sie euch erzählen, ist eine Lüge. Gott hat unwiderrufbare Gesetze geschaffen, und ob ihr an Gott glaubt oder nicht, oder ob ihr an Seine Gesetze glaubt oder nicht, ihr seid ihnen unterworfen. Ihr sagt, daß ihr lieber sterben möchtet als glauben? Nun, ihr braucht nicht mehr lange zu warten, denn euer Tod nähert sich euch mit Mach Zehn Geschwindigkeit, und wenn die Kugel euren Schädel trifft, das grau, woran ihr glaubtet, wird sich in reales schwarz wandeln, und ihr werdet keine Zeit mehr haben zu denken oder euch zu wundern oder irgendetwas zu tun, mit Ausnahme, daß ihr plötzlich zu Boden fallt als Haufen totes Fleisch. Alles wird schwarz ohne Gott.

4. April 96 - 2 : 52 p. m. - EE 74 - 75

ZERSTÖRUNG ODER RETTUNG?

Obwohl eure Herzen und Seelen so schwarz wie Kohle sind, sagt der Herr, kann Ich sie weiß wie Schnee machen; Ich kann sie neu machen. Ist es wegen der Schwere des Elends, worunter ihr euch befindet? Kommt zu Mir, sagt der Herr, denn Meine Last ist einfach und leicht. Ich bin der Eine, der euch mehr liebt, als ihr überhaupt wissen wollt. Ich bin der Eine, der über euch wacht und immer das beste für euch wünscht. Kennt ihr Meine Liebe nicht? Dann müßt ihr euer Herz für Mich öffnen, denn Ich stehe vor der Tür eures Herzens und klopfe an. Ich warte darauf, daß ihr Mich hereinlaßt, sagt der Herr. Ich bin der Heiler von Krankheiten und Verletzungen, der Entferner von Leiden. Wie Ich Mir wünsche, daß alle von euch in der Lage wären, Meine Liebe anzunehmen.

In Mir ist Freude und Glück und Lachen. Wie ihr singt und tanzt und Mich laut preist, so werdet ihr dort die gleiche Freude, Glück und Lachen finden. In der Welt ist Tod, aber in Mir ist Leben. Meine Kinder, es ist wirklich so einfach. Ich kann und will euch zu Mir nicht zwingen, sondern ihr müßt Mich in eure Herzen aufnehmen.

Wißt, daß die Welt sich ändern wird, sagt der Herr. Sie wird sich schnell ändern, und nichts wird gleich bleiben. Sie wird sich nicht zum Guten hin ändern, sondern zum Bösen. Durch das Werk Satan's wird eine Weltregierung entstehen, um die Erde zu versklaven. Ich komme jetzt zu euch bevor der Angriff geschieht, sagt der Herr, um euch die Wahl und Gelegenheit zu geben und um euch die Beschaffenheit der kommenden Zeiten klar vor Augen und Verstand zu führen, denn Ich werde euch führen, die richtigen Entscheidungen zu treffen, sagt der Herr, wenn ihr nur Meiner Stimme zuhören werdet.

Ich verwende Mich für Amerika, sich zu Mir zu wenden, doch ihr seid eigenwillig und wählt eure eigenen Wege statt Meiner. Was kann Ich für euch tun, wenn ihr nicht hören wollt? Wie kann Ich euch helfen, wenn ihr Meine Hilfe nicht wollt? Ich sage es euch im voraus, daß euer Land von anderen, die über euch herrschen werden, zerstört werden wird, wenn ihr nicht bereut und euch mit ganzem Herzen Mir zuwendet. Was wählt ihr? Laßt euch nicht verführen, sagt der Herr, durch eure romantischen, dummen Vorstellungen, daß Frieden sein wird und daß eine Weltregierung dies zustandebringen könnte. Seht ihr nicht die Zerstörung Bosniens, den Massenmord eines Volkes? Ich gebe euch bekannt, sagt der Herr, daß dies Amerika geschehen wird, wenn das Volk sich nicht Mir zuwendet. Ich gebe dir bekannt, Amerika, kehr um, kehr um, bevor es zu spät ist, und euer Blut die Straßen füllt. Laßt dies nicht mit euch geschehen. Seid keine Narren, sondern lernt vom alten Israel, sagt der Herr. Denn Ich gab ihnen Schutz und Wohlstand, wenn sie Mich verehrten, aber wenn sie sich abwendeten, kamen alle Arten der Zerstörung über sie. Niederlage im Krieg, Krankheiten und Plagen, Versklavung. Wählt dies nicht, sagt der Herr, Ich verwende Mich für euch, Ich warne euch, Ich sage es euch früh genug; und wenn es geschieht, werdet ihr wissen, daß Ich Gott bin, und daß Ich euch gewarnt habe, und daß ihr diese Warnung mißachtet habt.

Laßt zu, daß Meine Segnungen und Wohlwollen über euch ausgeschüttet werden, sagt der Herr, statt Zorn und Krieg und Tod. Es ist eure Wahl, sagt der Herr, wählt richtig.

4. April 96 - 5 : 47 p.m. - EE 76 - 77

DER NIEDERGANG DER WELTWIRTSCHAFT

Ja, Meine Kinder, bald wird ein Börsenkrach kommen. Mit solcher Härte kommt er, daß er das gegenwärtige Wirtschaftssystem wegwischt, sagt der Herr. Das gegenwärtige System ist auf Habgier gegründet, sagt der Herr, Gier derart, die eindringt und die Seele einer Person verschlingt. Es gibt keine Freundlichkeit oder Mitleid im gegenwärtigen System, sagt der Herr. Schaut auf Mich, Meine Kinder, denn Ich habe die Antworten.

Euer Geld wird wertlos werden, sagt der Herr. Euer Gold und Silber wird auf die Straßen verstreut; es wird nicht in der Lage sein, euch zu retten. Sie werden euch wie Vieh markieren, sagt der Herr, und euch in Besitz nehmen, als eine zum Besitz gehörende Sache. Wollt ihr Menschenrechte? Menschenwürde? dann kehrt um auf euren Wegen und akzeptiert Meine. Denn Meine Wege haben Würde; Meine Wege geben allen Menschen Rechte, nicht nur einigen wenigen, sagt der Herr. Ihr fragt nach Würde, ihr müßt euch bloß strecken und sie annehmen, sagt der Herr, denn Ich biete sie freiwillig.

Glaubt ihr, daß ihr Würde finden werdet, wenn ihr als Vieh markiert seid? Glaubt ihr, daß sie euch mit Respekt behandeln werden? Warum seid ihr so dumm? Ein Sturm kommt, Volk von Amerika, eure Selbstzufriedenheit wegzuwischen, sagt der Herr, und euren Komfort zu entfernen. Alles wird euch an diesem Tag, wenn die Börse und euer Way of Life in einen Haufen Ruinen zusammenfallen, wie Unrat sein. Er wird euch auf den Kopf fallen, sagt der Herr, und ein anderes Volk wird zu euch kommen und wegnehmen, was ihr habt, und euch zu Arbeit zwingen. Sagt ihr "Ja" zu Arbeitstrupps in Ketten in der Wüstenhitze? Deshalb wird jemand anderer "Ja" sagen und euch zwingen zu tun, was ihr nicht tun wollt, sagt der Herr. Findet ihr eure mit Bäumen angelegten Straßen angenehm? Dann werden es Straßen des Krieges und Todes.

Denn ihr habt auf Meinem Gesetz auf jede Art herumgetrampelt und nicht darum gekümmert, auch nur eine einzige Verordnung zu halten. Und ihr zahlt bereits den Preis, da ihr so angefüllt seid mit Fäulnis und Korruption, doch Ich bewahre euch vor dem Fall, in der Hoffnung, daß ihr bereuen werdet, sagt der Herr. Ich möchte euch nicht durch das feurige Desaster gehen sehen, aber es kümmert euch nicht, sondern geht vom Schlimmeren zum Schlimmsten und folgt dem Bösen in eurem Herzen. Muß es denn zur Zerstörung, Versklavung, Krankheit, Krieg kommen? Euer Ende ist schrecklich, sagt der Herr, angefüllt mit Tränen und Geschrei, das nicht sein sollte. Immer und immer wieder sage Ich euch, zu Mir zurückzukehren, Meine Gebote zu halten, Mir treu zu sein, euer Ohr für Meine Stimme zu neigen, damit ihr erfahren könnt, in welche Richtung es zu gehen hat. Denn Ich will euch immer in die richtige Richtung führen, an einen Ort, wo ihr Frieden und Liebe und Freude finden werdet. Die Geheimnisse Meines Verstandes will ich euch bekanntgeben, die Liebe Meines Herzens will ich euch geben, sagt der Herr, wenn ihr Mich bestätigen werdet, Ehrfurcht vor Mir haben und Meinen Willen tun werdet.

Und fragt ihr danach, was Mein Wille ist? Den Herrn, euren Gott, zu lieben mit eurem ganzen Herzen, mit all eurer Seele, mit all eurem Verstand, mit all eurer Stärke und den Nächsten so zu lieben wie euch selbst, sagt der Herr. Dies ist nicht neu für euch, aber ihr habt all das niemals getan, und ihr müßt anfangen, sonst werdet ihr in dem Sturm umkommen, der kommt.

6. April 96 - 7 : 56 a.m. - EE 78 - 79

DAS GESAMTE GESETZ GOTTES IST NOCH IN KRAFT

Ich bin nicht gekommen, daß Gesetz abzuschaffen, sagt der Herr. Ich bin gekommen, es zu verherrlichen und zu erfüllen. Es ist eure Sünde, die zusammen mit Mir ans Kreuz genagelt wurde, sagt der Herr, nicht das Gesetz. Einige von euch sagen, daß Ich bereits alles für euch getan habe und ihr nicht ein Ding zu tun braucht, aber es werden nicht die Hörer des Gesetzes gerechtfertigt, sondern die Täter. Ihr macht Doktrinen für euch selbst, damit ihr eure bösen Wünsche befriedigen

könnt, sagt der Herr. Ihr lest Mein Gesetz und sagt, daß es vollbracht ist, und daß man es nicht zu beachten braucht; und doch bekennt ihr euch zu Meinem Namen. Das ist Gesetzesbruch, es ist eure Sünde, die Mich an erster Stelle ans Kreuz brachte, sagt der Herr. Möchtet ihr Mich wieder und wieder kreuzigen, um eure Wünsche zu befriedigen?

Mein Gesetz ist nicht abgeschafft, sagt der Herr. Himmel und Erde werden vergehen, aber nicht Meine Worte, nicht Mein Gesetz. Wollt ihr Meinen Namen mit den Lippen sprechen, aber Mich mit euren Taten verneinen? Meine Kinder, ihr sagt, daß ihr Mich liebt, aber ihr tretet auf Meinen Geboten und mißachtet alle zusammen das vierte Gebot. Die Wurzeln der Christenheit liegen im Judentum, sagt der Herr. Scheidet sie nicht voneinander, denn sie sind ewig verbunden. Mein Sabbat ist noch wichtig; Meine Festtage in 3. Mose 23 sind noch wichtig; sie sollten richtig begangen werden, sagt der Herr. Sonntag ist nicht Mein Sabbat, sagt der Herr. Weihnachten, Ostern und Halloween habe Ich euch nicht befohlen. Diese Festtage von euch sind die Verehrung anderer Götter, sagt der Herr.

Was? Ihr möchtet Meine Gebote und Vorschriften im Namen eurer eigenen Traditionen vergessen? Ihr möchtet Meinen Namen auf die Festtage legen, die ihr anderen Göttern geweiht habt, und damit Meinen Namen umsonst bekennen und ihn entweihen? Meine Kinder, ihr müßt Meinen Namen über alles stellen. Mit euren Traditionen verletzt ihr Meine Gesetze und wendet euch dem Bösen zu, sagt der Herr. Diese eure Festtage sind erst im dritten und vierten Jahrhundert erschienen, als die katholische Kirche die heidnischen Religionen versöhnte, indem sie Meinen Namen auf heidnische Festtage einsetzte; und das gleiche gilt für den Sonntag, den Ich nicht befohlen habe, sagt der Herr, sondern den Sabbat habe Ich befohlen und bitte, daß ihr ihn haltet.

Dies ist die Zeit der Wiederherstellung, sagt der Herr. Unter Meinem Volk bin Ich dabei, alle Dinge wiederherzustellen. Ich wünsche nicht, daß ihr etwas begeht, was falsch ist. Weihnachten ist die Anbetung des römischen Gottes Mithra, der unüberwindlichen Sonne, sagt der Herr. Ostern ist die Anbetung der mesopotamischen Fruchtbarkeitsgöttin Istar, sagt der Herr. Halloween ist die Nacht des Teufels, und ihr habt Spaß an dieser Nacht, sagt der Herr. Sonntag ist nicht Mein Tag, sagt der Herr, sondern die Anbetung der Sonne.

Mein Sabbat ist heilig und Mir kostbar, sagt der Herr, und Ich habe ihn euch zum ewigen Andenken gegeben. Mißachtet diese Dinge nicht länger; Ich habe euch nicht berufen, die Anbetung anderer Götter festzumachen, sagt der Herr. Ich gab euch diese Sitten und Festtage nicht, sondern sie wurden von anderen Religionen entliehen. Sie sind nicht von Mir, sagt der Herr. Ich rufe euch auf, in Geist und Wahrheit anzubeten. Wenn ihr diese anderen Tage haltet, dann betet ihr nicht in der Wahrheit an, sagt der Herr.

Kommt zu mir, Meine Kinder, Ich kann Fehler und Unwissenheit übersehen. Meine Gnade hält ewig an, sagt der Herr, aber wenn ihr wissentlich gegen Mich hintretet, um andere Götter anzubeten, dann befindet ihr euch in Sünde; und Sünde bringt den Tod nach sich, sagt der Herr. Mein Sabbat und die Festtage sind wichtig; sie sind euch in Liebe gegeben worden. Sie sind nicht einfach jüdisch, sie sind für alle Menschen, sagt der Herr. Wenn ihr an Mich glaubt und Meinen Namen bezeugt, dann möchtet ihr alles tun, daß ich befohlen habe und nicht den Traditionen der Menschen hinterherlaufen, sondern Meinen Weg in Wahrheit und Freude in ewiges Leben gehen.

10. April 96 - 8 : 54 a.m. - EE 80 - 81

Für die Kirche:

Wenn ihr über Bagatellen streitet, entehrt ihr Mich, sagt der Herr. Habt ihr kein Herz, keinen Gedanken für den Nächsten? Wo ist Meine Liebe bei euren Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten? Wie könnt ihr euch erbauen, wenn ihr einander niedermacht? Ihr müßt euch an jeder guten Tat erbauen, sagt der Herr. Und wie könnt ihr Verlorene und Ungläubige erreichen, wenn sie euch betrachten und nichts als Streitigkeiten, Wortgefechte und zahllose, irrende Doktrinen erleben? Wie sollen die Ungläubigen glauben, wenn ihr selbst sogar nicht einmal wißt, was Meine Worte beinhalten, wenn sich eure Doktrin komplett im Irrtum zu Meinem Wort befindet? Wie sollen die Ungläubigen Mein Wort respektieren, wenn ihr darauf herumtrampelt, daß man seinem eigenen

Weg nachgehen könnte, um seine eigenen fleischlichen und weltlichen Gelüsten zu befriedigen?

Mein Wort und Mein Weg sind keine Angelegenheiten, mit denen man spielt, sagt der Herr, sondern die die Fundamente des Lebens. Wenn ihr schon nicht euer Leben auf Mein Wort gründet, wie könnt ihr dann erwarten, daß es andere tun? Lamentiert nicht über die Schlechtigkeit in der Welt, sagt der Herr, sondern beklagt eure eigene Schlechtigkeit. Sagt Mein Wort nicht, daß ihr zunächst den Balken aus eurem eigenen Auge entfernen sollt, damit ihr richtig sehen könnt, eurem Bruder zu helfen mit dem Splitter in seinem Auge? Ich habe euch nicht deshalb berufen, daß ihr mit kirchlichen Gottesdiensten und sozialen Veranstaltungen zufriedengestellt seid, sondern Ich habe euch berufen, damit ihr lebendige Opfer werden könnt, heilige Gefäße, die Ich verwenden kann, Mein Evangelium zu verbreiten, sagt der Herr. Ihr werdet euren Sinn und Zufriedenheit in Mir finden. Ich komme, um Leben zu bringen, Leben in Fülle, sagt der Herr, und kein Leben wird zufriedienstellender und vollendeter sein, als ein Leben, daß in Mir verbracht wird.

Ihr wurdet durch Mich geschaffen und euch wurden Gaben und Berufungen gegeben - einzigartige und individuelle für jede Person und bei keiner Person mehr oder weniger bedeutende - und ihr müßt für diese Gaben und Berufungen voll und ganz eintreten, sagt der Herr, anders werdet ihr einen Stillstand haben, da eure Absichten nicht in der gleichen Anordnung wie Meine sein werden. Und wessen Absicht wird Bestand haben? Werden eure Absichten und Pläne Meinen entgegenstehen? Nein, eure Absichten werden keinen Bestand haben, sagt der Herr. Euer menschlicher Ehrgeiz ist nicht als Dampf, sagt der Herr. Aber wenn ihr in eure Berufung eintretet, werdet ihr darauf kommen, daß euer Ehrgeiz und eure Absichten ewig Bestand haben werden, und daß der Eindruck, den ihr macht, für immer sein wird, sagt der Herr. Warum also Streit und Kampf, der in Niederlage endet? Das ist was für die Unrettbaren. Aber ihr habt die Macht Gottes bei euch, sagt der Herr, und wenn ihr euch von ihr mitreißen laßt, werdet ihr große Genugtuung finden in einer Art, die ihr niemals gekannt habt. Denn Mein Werk ist das Werk, das Bestand haben wird, sagt der Herr, und alle anderen Werke werden umkommen und verschlungen werden.

Meine Kinder, verfangt euch nicht in Kämpfe und Streitigkeiten, sagt der Herr. Eure Argumente zeigen eure Unreife. Ich rufe euch, erwachsen zu werden; Ich rufe euch zu einem vollendeten, einem lebendigen Opfer. Aber Ich rufe euch nicht ins Unglücklichsein, sondern in große Freude, einer, die nur in Mir gefunden werden kann, wenn ihr Meinen Weg geht und für Meine Gaben und Berufungen eintretet, denn 1. Korinther 12 und 14 sind nicht abgeschafft, sondern sind für jetzt. Verneint dies nicht, sagt der Herr, weil, wenn ihr es verneint, ihr Mich verneint. Mein Wort hat ewig Bestand, und ihr könnt euch nicht herauspicken und auswählen, was eurem Geschmack entspricht, sondern ihr müßt alle Meine Worte in euch aufnehmen, damit ihr geheilt und vollständig und geeignet für den Gottesdienst werdet.

Seid Feuer und Flamme für Mich, sagt der Herr, und glaubt nicht, daß euer Leben ein einfaches und bequemes sein wird. Denn die Welt wird in eine Zeit von großem Unheil geraten, einem, was zuvor noch niemals bekannt gewesen ist. Eure Arbeitsplätze, euer Geld, eure Häuser, euer Komfort - all das wird vergehen - deshalb müßt ihr lernen, jetzt zu Mir für alles zu kommen; weil die Zeit kommt, sagt der Herr, und all eure Argumente und Streitigkeiten werden weggewischt werden, und ihr werdet mit nichts zurückgelassen werden, außer an Mir festzuhalten. Und Ich bin alles, was ihr braucht, sagt der Herr, jetzt und in Ewigkeit. Laßt die Welt sausen und kommt zu Mir, Meine Kinder, denn die Zeiten werden jeden Tag finsterner.

10. April 96 - 9 : 39 a.m. - EE 82 - 83

SUCHT GOTTES WEG ZUERST UND ZUVORDERST

Für die Kirche:

Betrachtet die Lilien auf dem Felde, sagt der Herr, wie sie wachsen; sie mühen sich weder ab noch wirbeln sie umher. Salomon in all seiner Größe war nicht so gekleidet wie sie. Noch sind es eure Reichen und Berühmtheiten von heute; die Rockefellers und die an der Macht befindlichen, sie und alle Reichen sind ein Nichts, sagt der Herr. Warum strebt ihr nach diesen Dingen, Mein Volk?

Habe Ich euch nicht erzählt, daß Ich euch mit allem, was ihr braucht, versorge entsprechend Meinen Reichtümern in Herrlichkeit? Doch habe Ich euch auch gesagt, zuerst nach Meinem Reich und Meiner Gerechtigkeit zu trachten, und dann werden all diese anderen Bedürfnisse für euch dazukommen, sagt der Herr.

Wenn ihr nicht zuerst nach Meinem Reich trachtet, dann werdet ihr sein wie jeder andere in der Welt, sagt der Herr. Wenn ihr nicht zuerst nach Meinem Reich trachtet, dann gibt es keinen Unterschied zwischen euch und anderen, denn ihr werdet genau so motiviert, wie sie sind, sein, sagt der Herr. Und so werdet ihr wie sie empfangen, auf's Geratewohl herumraten in Finsternis. Aber wenn ihr zuerst nach Meinem Reich, nach Meinem Willen für euer Leben und dem Eintritt in die Gaben und Berufungen trachtet, werden all eure Bedürfnisse und Wünsche befriedigt, sagt der Herr. Und sie werden weit über eure Betrachtungen hinausgehend befriedigt. Sorgt euch nicht um Arbeitsplätze, Geld, Liebesbeziehungen, sagt der Herr; werde Ich euch denn nicht all diese Dinge geben, wenn ihr Meinen Weg geht? Seid ihr im Leben gescheitert? Sucht Mich und Ich kann krumme Wege geradebiegen, sagt der Herr. Es nicht euer finanzielles Leben, nicht euer Liebesleben, wofür ihr euch interessieren und womit ihr euch befassen solltet, sondern ihr solltet euch mit Mir, Meinen Wegen und Willen für euch befassen. Denn wenn ihr zu Mir kommt, sagt der Herr, und Meinen Weg auf allen Wegen geht, werdet ihr alles, was Ich für euch habe, empfangen können. Geld, Liebe, Vorbereitungen sind auf alle eure Sorgen getroffen, sagt der Herr. Ich habe euch erschaffen; glaubt ihr, daß Ich nicht weiß, was ihr braucht? Glaubt ihr, daß Ich Mein Volk hilflos lasse? Aber Ich möchte euer geistliches Haus in Ordnung bringen, bevor all diese weltlichen Dinge zu euch kommen, anders werdet ihr euer geistliches Haus ignorieren und euch in euren physischen Annehmlichkeiten wälzen, sagt der Herr.

Sucht Mich, wenn ihr aufsteht, den ganzen Tag über, und wenn ihr euch nachts niederlegt, sagt der Herr, und Ich werde Meinen Willen kundtun; Ich werde euch Anweisung geben, einen klaren und geraden Pfad, denn ihr gehen könnt. Und wenn ihr diesen Pfad geht, werdet ihr Reichtümer und Schätze aller Art finden, vom Himmel herabkommend, denn es ist Mein Wille, euch jedes gute Ding zu geben, sagt der Herr.

Ihr seid Mein Volk, und Ich möchte, daß ihr das am meisten zufriedene auf der Erde sein werdet, von Freude, Glück und Reichtümern überschwemmt, sodaß Ungläubige euch betrachten werden und das haben wollen, was ihr habt, sagt der Herr. Ich möchte, daß sie euch anschauen und wissen, daß eure Freude von Mir kommt, dann möchten sie auch nach Mir verlangen. Alles wird euch hinzugefügt werden, wenn ihr zuerst nach Meinem Reich trachtet, sagt der Herr; jeder andere Weg ist der des Ungläubigen, und ihr werdet verglichen werden mit einem Ungläubigen, wenn ihr Mein Gesetz in eurem Lebensbereich nicht anwendet. Wenn ihr nicht geben könnt, sagt der Herr, wie könnt ihr dann erwarten zu empfangen? Und Ich habe in Meinem Word gesagt, daß es besser ist zu geben als zu nehmen - Ich habe nicht gesagt, sie sind gleich - sondern Ich habe gesagt, es ist besser zu geben.

Meine Kinder, alle Reichtümer sind in Mir, in Mir ist alle Liebe, in Mir ist alle Zufriedenheit und Freude, sagt der Herr. Wenn ihr Mich sucht und zu Mir kommt, werdet ihr diese Dinge finden - rein und unangetastet von der Verschmutzung der Welt - begeben euch völlig zu Mir, damit ihr an alle Dinge, die Ich für euch habe, gelangen könnt. Anders sucht ihr die Welt, und in der Welt ist Ungewißheit und Konfusion. Möchtet ihr nicht lieber Gewißheit haben über eure Finanzen und euer Leben? Kommt zu Mir, Kinder, sucht Mich und Mein Reich, und ihr werdet all die Segnungen, die Ich für euch habe, nicht fassen können.

10. April 96 - 10 : 21 a.m. - EE 84 - 85

GOTTES GEIST STREICHT ÜBER DIE ERDE

Für die Kirche:

Wißt, daß diese die letzten Tage sind, das Ende des Zeitalters, sagt der Herr. Ich werde alles, das erschüttert werden kann, erbeben lassen, sagt der Herr. Alles, was nicht auf Mich gegründet ist, wird fallen. Dies ist eure Zeit, zu Mir zu kommen; eure weltlichen Wünsche aufzugeben. Ich sage euch jetzt, daß weltliche Wünsche zunichte gemacht werden, sagt der Herr. Dies ist die Zeit, viele zur Gerechtigkeit hinzuwenden und wie Sterne für immer und ewig scheinen zu lassen,, sagt der Herr; Dies ist die Zeit des Unheils, die eure Nation ins Ende führen wird, sagt der Herr; Ich erzähle Amerika, sich zu Mir zu wenden, aber sie tuen es nicht. Jetzt ist die Zeit, Mein Volk, zu scheinen, sagt der Herr.

Das Evangelium ist dabei, über die ganze Welt verbreitet zu werden, und jeder hat seine Rolle zu spielen, sagt der Herr. Ich bitte euch, euren Teil zu erfüllen, damit andere ins ewige Leben kommen können. Nicht jeder wird Meinen Worten zuhören, sagt der Herr, aber diejenigen, die ihr zu Mir führt, werden eure Freunde auf ewig sein. Gebt ihnen Meine Worte, Meine Kinder, haltet nichts zurück. Ich sage euch, geht in die ganze Welt und bringt sie zu Mir, Meine Kinder. Fürchtet euch nicht, sagt der Herr, denn ich bin immer bei euch. Ich verlasse auch nicht einmal eure Seite. Ich bin da, euch zu beschützen, euch in allen Situationen Rückendeckung zu geben. Nicht ein Haar auf eurem Haupt wird gekrümmt werden, sagt der Herr.

Es ist nicht durch Macht oder Kraft, sondern durch Meinen Geist, sagt der Herr, daß diese Dinge durchgeführt werden. Ihr braucht keinen Versuch zu unternehmen, andere durch Argumente und übertriebene Überredung zum Umkehren zu bewegen, sondern es ist die Erscheinung Meines Geistes durch Zeichen, Wunder und Wundertaten sein; es ist die Kraft Meines Geistes, der im Herzen einer Person wirkt und sie ändert, sagt der Herr. Aber ihr müßt Mir erlauben, durch euch zu arbeiten. Ihr müßt glauben, daß Ich heute Wundertaten tue, daß Ich mit Macht, die über das menschliche Verständnis hinausgeht, gekommen bin. Ihr müßt ein Gefäß werden, durch das Ich durchfließen kann.

Ich habe Meinen Geist mit Wasser verglichen, sagt der Herr. Baut in euch keine Dämme; ihr müßt Meinen Geist herauslassen; er muß durch euch fließen wie ein Strom. Wie ihr ihn fließen laßt, so werde Ich mehr von Meinem Geist in euch hinein schütten. Aber wenn ihr ihn eindämmt, sagt der Herr, werde Ich nicht mehr von Meinem Geist in euch schütten können, als ob ihr voll seid und abgesperrt und nutzlos geworden seid. Aber wenn ihr ihn durch euch fließen laßt, sagt der Herr, werden viele umkehren, wenn sie die Macht Meines Geistes, die Heilung und Freude in Meinem Geist sehen; und ihr werdet die Freude des lebendigen Wassers, das euch durchfließt, erfahren, die Freude, es an andere weiterzuleiten. Seid ein nicht einzudämmender Fluß, fließt stark und überschwemmt jeden um euch herum, sagt der Herr. Je mehr ihr fließen laßt, je mehr Freude werdet ihr erfahren, weil andere sich Mir zuwenden. Wenn ihr diese Aufgabe nicht wahrnehmt, sagt der Herr, werden es andere tun, und sie werden euch zurücklassen. Bewegt euch vorwärts, denn Ich bin kein stagnierender Gott, sondern ein lebendiger Gott, der aktiv und sich hin zu neuen und frischen Taten bewegt. Ich werde nicht an Ort und Stelle bleiben und eure abgestandene Luft atmen, sondern hin zu grüneren Weiden ziehen. Mein Rat ist, daß ihr mit Mir kommt, sagt der Herr. Zerbrecht den Damm, der in euch ist, und laßt Meinen Geist fließen, denn Ich bin Liebe und möchte nicht haben, daß andere Leute zurückgelassen werden.

10. April 96 - 11 : 00 a.m. - EE 86 - 87

DER SIEBENTE TAG DER UNGESÄUERTEN BROTE

Heute ist der letzte Tag der Ungesäuerten Brote, sagt der Herr, der siebente Tag der Ungesäuerten Brote. Dieser Tag stellt Meine kommende tausendjährige Herrschaft dar. Ich habe einen Siebentausend-Jahre-Plan für die Menschheit, sagt der Herr, der dargestellt wird durch die sieben Tage der Woche. Jeder Tag ist gleich tausend Jahre. Die ersten sechs Jahre sind den Menschen übergeben worden, sagt der Herr, um damit zu tun, was sie wollen. Diese Zeit ist fast vorbei, sagt der Herr. Die letzten sieben Jahre der sechstausend Jahre der Menschheit werden im

Buch der Offenbarung beschrieben. Es ist das Ende all eurer Streitereien und Kämpfe, sagt der Herr. Es ist die völlige Versklavung an Satan.

Aber wißt, daß ebenso wie die ersten sechs Tage der Woche den Menschen übergeben worden sind, der siebte Tag ein Sabbat der Ruhe ist für den Herrn. Dieser siebte Tag wird kommen, der Meine tausendjährige Herrschaft ist. Eine Zeit des Friedens und der Ruhe für die Erde, sagt der Herr. Ich werde eure gesamte menschliche Herrschaft abschaffen, da eure menschliche Herrschaft und Regierung zu nichts anderem als Elend, Sklaverei und Tod führt. Meine Herrschaft wird eine Ruhe für Mein Volk und für die Erde sein, sagt der Herr.

Ich habe euch die ersten sechstausend Jahre gegeben, sagt der Herr, und ihr habt euch selbst als schlecht und inkompetent erwiesen, unfähig auch nur den kleinsten Friedensbeitrag zu erlangen. Die letzten sieben Jahre eurer Herrschaft werdet ihr sehen, wie absolut schlecht eure Wege sind, sagt der Herr. Ihr werdet nach Mir und Meinen Wegen schreien. Am Ende werde Ich kommen und euch retten, gerade bevor ihr völlig alles Leben von der Erde vernichten würdet. Ich werde intervenieren, sagt der Herr, und Meine Regierung wird errichtet werden, und Wahrheit, Barmherzigkeit und Gerechtigkeit werden an der Tagesordnung sein, besser als die Konfusion und das Böse, das ihr Regierung nennt, sagt der Herr.

Dies ist der siebte Tag der Ungesäuerten Brote, sagt der Herr. Es ist ein Festtag, an den für alle Zeit erinnert werden wird, in der Zeit, die kommt, in Meiner Herrschaft wird es eine Zeit von großer Freude sein. Ihr habt Meine Feste und Festtage verabscheut, sagt der Herr, und eure eigenen Feste und Festtage, die andere Götter verehren, gewählt. Diese Feste und Festtage von euch werden nicht länger bestehen, sondern Meine Tage werden für immer bestehen, sagt der Herr. Da gibt es keinen, der abwenden kann, was Ich gesprochen habe, sagt der Herr.

An Meine Kinder sage Ich an diesem Tag: Kommt weg von Sünde und weltlichen Wegen; kommt heraus aus ihnen, Meine Kinder, kommt weg von Babylon, das niemals umgekommen ist, sondern über die ganze Welt gewachsen ist. Kommt weg und eßt das ungesäuerte Brot von Aufrichtigkeit und Wahrheit, legt allen Groll und Streit ab und strebt nach Frieden mit einem reinen Herzen, sagt der Herr.

Und den in der Welt sage Ich bereitet euch vor, euch zu Mir zu wenden, bevor es zu spät ist, weil die Zerstörung über euch schnell und gewiß kommen wird. Die Wege der Welt sind total böse, sagt der Herr, und auf solchen Wegen kommen die, die euch ergreifen, fangen und versklaven. Ich bin der einzige Weg aus der kommenden Feuersbrunst, sagt der Herr. Wenn ihr jetzt Meinem Wort nicht glaubt, werdet ihr es später glauben, wenn die Zerstörung auf euren Kopf regnet und alles, was ihr kennt, von euch weggenommen wird, und das Blut eure Straßen füllt, und ihr allein umkommt.

Ich bin dabei zu kommen, sagt der Herr, und Meine Herrschaft wird ewig dauern.

10. April 96 - 12 : 23 p.m. - EE 88 - 89

DAS ENDE VON ALLEM, DAS "MODERN" IST

Ich bin dabei, in Meiner Kirche ein Werk zu tun, sagt der Herr. Ich stelle verlorengegangene Wahrheit wieder her und gieße Meinen Geist aus. Ich wünsche, daß die Kirche vereinigt und nicht aufgesplittet sein wird, sondern vereinigt sein wird in der Wahrheit und Mich in Wahrheit und Geist anbeten wird, sagt der Herr. Und wißt, daß es nur einen Mittler zwischen Gott und Menschheit gibt, und daß ist der Messias Jesus Christus. Kein Prediger oder Pastor oder Freund kann das für euch tun, sagt der Herr, nur Jesus Christus. Denn Jesus durchlitt alle Dinge, sogar den Verlust Seines Lebens in eurem Namen. Ihr könnt nicht auf einen Menschen schauen für Erlösung, sagt der Herr, sondern nur auf Christus. Wenn ihr Probleme habt, werdet ihr die Antwort nicht bei eurem Prediger finden, denn er ist nicht Gott, sondern ihr müßt eure Probleme zum Herrn mitnehmen. Legt eure Probleme, euren Ärger, eure Sorgen und Lasten zu Füßen des Herrn nieder, damit er sie für euch tragen kann. Des Herrn Joch ist einfach und leicht, aber alle anderen sind da, um euch in Ketten zu legen, um ein Fallstrick für euch zu sein, sogar zu eurem Tod.

Ich habe euch Meinen Geist gegeben, sagt der Herr, aber würdet ihr nach anderen schauen? Sie können nichts für euch tun. Kommt zu Mir mit eurem Herz in eueren Händen, und Ich kann all

diese Verletzungen heilen. Wie ihr euch allem sonst unterworfen habt, und in die Knie geht vor dem, was nicht Gott ist, so müßt ihr vor Meine Füße kommen und anbeten, sagt der Herr, und von dort werde Ich euch emporheben und euch Stärke und Freude geben können. Ein gebrochenes und bußfertiges Herz werde ich nicht verachten, sagt der Herr.

Ich spreche von Finsternis, Meine Kinder, denn die ist es, auf die die Welt zusteuert. Aber ihr, Meine Kinder, ihr müßt das Licht in dieser Finsternis sein, sagt der Herr. Die Nationen werden toben, aber sie werden zu nichts kommen; geradeso wie sie in den vergangenen Jahrhunderten und Jahrtausenden zu nichts gekommen sind. Kein einziges Königreich hat überdauert, sagt der Herr, denn keins war auf Mich gegründet worden. Und wenn sie gut begonnen hatten, zu tun, was richtig aus Meiner Sicht ist, so hörten sie bald damit auf und gingen ihren eigenen Weg, und der brachte Zerstörung und das Ende ihres Königreiches. So wie es jahrhundertlang gewesen ist, so ist es jetzt, sagt der Herr.

Ihr seid nicht modern in Meinen Augen, sagt der Herr. Ihr seid all kleine Kinder, die kindliche Spiele spielen, aber eure Spiele sind angefüllt mit Grausamkeit und Gnade ist ein unbekanntes Ding. Ihr blickt die Jahrhunderte zurück und nennt andere "primitiv". So seid ihr in Meinen Augen, sagt der Herr. Ihr seid nicht mehr wegen eurer Computer und Autos und Flugzeuge, sagt der Herr; tatsächlich seid ihr weniger. Vertraut nicht allem, was ihr seht, denn es wird vor euren Augen verschwinden. Nennt ihr andere Gesellschaften der Vergangenheit primitiv? Ihr werdet auf dieses Niveau zurückgebracht, sagt der Herr. Ja, sogar unter dieses Niveau. Es ist die Saat, die ihr gesät habt, und beginnt aufzugehen; wie bitter ist die Frucht, sagt der Herr. Ich kann kein Volk retten, daß nicht gerettet werden will, und das Volk wird all das erhalten, wonach es geschrien hat. Ihr wünscht eine Weltregierung? Dann werdet ihr sie bekommen, sagt der Herr. Ihr werdet herausfinden, daß es Sklaverei ist. Ihr wünscht einen Welt-Führer? Es kommt durch das Mitwirken von Satan, sagt der Herr, aber ihr möchtet es so haben, denn ihr zieht das Böse dem, was gut ist, vor. Ihr sagt, ihr werdet Frieden haben, aber ihr werdet nichts als Krieg haben. Ich lasse euch dabei, damit ihr lernen könnt, denn ihr werdet auf keinen anderen Weg hören, sagt der Herr.

Kommt, Meine Kinder, diejenigen von euch, die Ohren haben zu hören und Augen zu sehen, kommt weg zu Mir, damit das Schicksal der Gottlosen euch nicht ereilt, sagt der Herr. Denn ihr werdet Meine Worte hören, ihr werdet Meine Stimme hören, und ihr werdet wissen und verstehen, und Ich werde euch an der Hand führen, auf jedem Schritt des Weges, in Sicherheit und weiter in ewiges Leben. Laßt die Welt hinter euch zurück, denn die Welt stirbt, sagt der Herr, und alles, was in ihr ist, wird schmelzen und wegblasen, und alles, was übrig bleibt, bin Ich.

10. April 96 - 1 : 02 p.m. - EE 90 - 91

SATAN HAT VERLOREN

Für die Kirche:

Es gibt keine Verdammnis für solche, die in Jesus Christus sind, sagt der Herr. Ich möchte leiden ihr versteht, daß Ich euch nicht verdamme, sagt der Herr. Ich bin ein für allemal gekommen als das letzte Opfer, die Sühne für eure Sünden. Ihr habt das Heil und die Vergebung der Sünden durch euren Glauben an Mich, sagt der Herr. Keine Verdammnis muß euch anfallen. Das gibt euch jedoch nicht das Recht, die Zügel schießen zu lassen, um tun zu können, was euch gefällt, sagt der Herr, sondern wenn ihr durch Schwachheit und Unwissenheit einen Fehler macht, braucht ihr nicht zu empfinden, daß ihr verloren seid.

Es ist Satan, der der Ankläger Meines Volkes ist, sagt der Herr. Er kommt Tag und Nacht vor Gottes Thron, um Mein Volk anzuklagen, aber Jesus Christus steht ihm im Weg und macht Fürbitte für Mein Volk, und Satan's Worte sind bedeutungslos. Das Blut von Jesus Christus ist ein für allemal vergossen worden und hat alle Sünden für immer weggewischt; das Blut von Jesus Christus ist immer auf dem Altar und bedeckt eure Fehler und Schwächen und Mängel. Der Fall ist abgeschlossen, sagt der Herr; Satan ist der Verlierer, und da gibt es nichts, was er gegen Mein Volk sagen kann. Da gibt es nichts, womit er euch anklagen kann, sagt der Herr.

Jesus Christus erlitt nicht alle Dinge, alle Arten von Schmähungen und Verleumdungen,

Schläge und Ermordung, damit Sein Volk ein Leben lang herumläuft und sich verdammt und zurückgewiesen fühlt, sagt der Herr. Er wurde zurückgewiesen für euch; er erhielt die Schläge für euch; er starb für euch; er zahlte jeden Preis, den ihr hättet bezahlen müssen. Die Rechnung ist beglichen worden und ihr seid frei, sagt der Herr. Bringt euch selbst nicht in Knechtschaft und Sklaverei, indem ihr der Stimme von Satan Glauben schenkt, denn er ist ein Lügner: er spricht nichts als Lügen. Sogar über sich selbst spricht Satan Lügen; indem er selbst sich täuscht, daß er dem Gericht entrinnen wird, sagt der Herr. Satan wird nicht bestehen; er wird ins Feuer geworfen werden.

Ich sage nochmals, Mein Volk, hört nicht auf die anklagende Stimme Satan's, denn ihr seid mehr als Sieger durch Jesus Christus. Das Blut ist auf dem Altar, und es wird dort bleiben, um jede Sünde zu vergeben, jeden Makel wegzuwischen, und es gibt nichts, daß Satan tun kann, denn er ist ein Verlierer. Er hat verloren, und er weiß es; der Sieg gehört Jesus, und durch Ihn kann ein jeder den Sieg haben, denn Seine Liebe ist total und vollendet und perfekt.

Hört nicht auf die Stimme des Anklägers, sagt der Herr. Er ist verurteilt, und er weiß es. Jesus ist der Herr des gesamten Universums, und alles ist Ihm unterworfen. Er hat gesiegt für euch; gesegnet sei Sein Name im gesamten Universum. Amen.

10. April 96 - 1 : 35 p.m. -

Im Garten von Eden finden wir, daß es die Schlange war, Satan, der den Fall der Menschheit anstiftete. Sünde eroberte die Welt und brachte Tod. Tiere sind nicht getötet worden, Blut ist nicht vergossen worden, erst nachdem die Sünde geschah. Sünde bringt Tod und Blutvergießen mit sich, sagt der Herr, wie sie es immer tut. Sünde ist das Ding in euch, das eure Knochen morsch werden läßt; Sünde ist die Schändung in eurem Herzen, denn einmal geschändet im Herzen, springt sie weiter und bringt Tod. Seht auf die Erschlagenen in euren Straßen, sagt der Herr, es begann zuerst im Herzen. Sünde erzeugt mehr Sünde, Schändung erzeugt mehr Schändung; jede nach ihrer eigenen Art, sagt der Herr.

Ich möchte euch nicht die Schuld für Sünde zuschreiben, sagt der Herr; Ich möchte einfach, daß ihr aufhört, ablaßt von eurer Sünde und euch Mir zuwendet, denn Ich kann euch von Schmerz heilen. Denn bestimmt kommt eine Zeit, wo Ich Satan von der Welt entfernen werde, und er wird nicht länger imstande sein, sie einzulösen. Aber Ich möchte, daß ihr vorher ablaßt von der Sünde; Ich habe den Weg durch Mein Opfer klargemacht, sagt der Herr. Laßt lieber jetzt als später ab von Schmerz und Krankheit. Ich erschuf euch nicht, um in Schmerz und Krankheit zu leben, sagt der Herr, sondern Ich erschuf euch für Freude und Frieden und Liebe, lieber Mich anzubeten als sonst irgendetwas. Denn alle von euch sind Anbeter von dem ein oder anderen Ding. Ihr könnt es nicht unterlassen, Anbeter zu sein, denn das ist es wie Ich euch erschaffen habe. Aber ihr werdet immer erst Frieden finden, wenn ihr Mich anbetet, sagt der Herr.

Fürchtet euch nicht, Meine Kleinen, sondern kommt zu Mir, damit ihr alles finden könnt, was ihr in euren Leben verloren und vermißt habt. Fürchtet euch nicht, denn Ich liebe euch und bin für euch gestorben; aber Ich bin wieder auferstanden für immer und sitze zur rechten Hand des Vaters. Eure Sünden sind durch Mein Blut weggewischt und machen euch rein und akzeptabel und imstande, mutig und ohne Furcht zum Thron der Gnade zu kommen. Ihr seid imstande, dem Vater ins Auge zu sehen und eure Bitten bekannt zu machen. Kommt, Meine Kinder, werft Furcht und Zweifel und Unglauben beiseite, denn Ich habe euch alles gegeben, und ihr habt nichts zu verlieren außer Schmerz und Sorgen und Leiden.

10. April 96 - 2 : 06 p.m. - EE 93 - 94

GOTT HAT ALLES DAS IST ERSCHAFFEN

Ja, Ich habe das Universum erschaffen, sagt der Herr. Vor Milliarden Jahren, einer Zeitspanne jenseits eurer Urteilskraft, habe Ich das Universum mit Meinen Händen erschaffen. Mit Meinem scharfsinnigem Verstand hing Ich die Erde und alle Planeten an nichts auf, sagt der Herr.

Ihr, die ihr nicht einmal einen Spiegel oder ein Bild an der Wand ohne Hilfe eines Nagels hängen könnt, möchtet wagen zu zweifeln, daß Ich es war, der die Erde an nichts aufgehängt hat.

Ihr macht euch selbst Doktrinen und Philosophien, die euren Wünschen genehm sind, ob sie wahr oder falsch sind, kümmert euch nicht. Ihr sagt, daß ihr vom Affen abstammt, und doch bereute sogar Darwin dies auf seinem Totenbett. Ihr würdet euch selbst erniedrigen, um euch eurer intellektuellen Eitelkeit anzupassen, sagt der Herr. Die Schöpfung des Universums war einfach ein Umstand? Ihr seid närrisch in allem, was ihr denkt, sagt der Herr. Ich plante es und dachte darüber nach, jeden Stern und jeden Planeten, jedes Solarsystem, jede Galaxy exakt dorthin zu plazieren, wo sie sind, sagt der Herr. Wenn eine Sonne stirbt oder ein Komet quer durch die Himmel schießt, glaubt bloß nicht an einen Zufall, sondern es liegt an Meiner Göttlichen Ordnung, daß diese Dinge geschehen. Solche unter euch, die sich selbst für intelligent und wohlgezogen halten, sind einige der dümmsten und ständig unwissenden, denn sie weisen ganze Realitäten, vollständige Spektra von Leben zurück, damit sie ihr krankhaft gegründeten, krankhaft empfangenen Meinungen beweisen können. Sie sind verloren, und der Tod wird sie übernehmen, sagt der Herr, wenn sie sich nicht Mir zuwenden.

Ihr möchtet euch selbst von Mir unabhängig machen, sagt der Herr; und ihr möchtet in eure Gräber fallen, völlig verloren und unwissend und eure Leben vergeuden in nutzlosen Worten und Argumenten, die sich als fruchtlos erweisen. Die Existenz von Leben und Universum? Ich erschuf alles, und ihr könnt diese Tatsache nicht ändern, und es ist von Unwichtigkeit, wie oft ihr debattiert oder wie viele Bücher ihr schreibt, weil der Kern eurer Argumentation keinen Bestand hat; ihr seid gegründet auf nichts, sagt der Herr. Ich erschuf alles, und mit einem Schlag Meiner Hand kann Ich es wegnehmen.

Ich habe alle Lebewesen nach ihrer eigenen Art erschaffen, sagt der Herr. Menschen habe Ich nach Meinem Bilde erschaffen, nach Mir. Ich habe euch über alle anderen Kreaturen gestellt und euch ein Herz und Gefühle und Gedanken gegeben, die die Tiere nicht in diesem Niveau haben. Keine Summe an Zeit wird dies ändern, sagt der Herr, da ihr und die Tiere nicht der Evolution unterliegen. Ihr seid nach Meinem Bilde erschaffen, ob ihr wollt oder nicht, sagt der Herr, und in eurem Innern - in eurem Herz und Geist - bin Ich dabei, noch ein anderes Lebewesen, ein solches wie Mich selbst, zu erschaffen. Euer Schicksal ist unsagbar, sagt der Herr, und doch möchtet ihr es sogar jetzt noch verneinen. Aber Mein Plan wird über jedem anderen Plan stehen, einschließlich eurem. Am Ende werdet ihr sterben, und euer Plan mit euch. Aber Ich sterbe nicht, sagt der Herr, und Mein Plan wird Bestand haben.

Ich bitte euch nicht, eins zu werden mit dem Universum; Ich bitte euch nicht, das anzubeten, was erschaffen wurde. Ihr sollt eins werden mit der Schöpfer des Universums; ihr sollt den Schöpfer anbeten, sagt der Herr. Da gibt es nichts, daß Ich nicht erschaffen habe; und Ich billige ein Nachfolgen der Wissenschaft, damit ihr versteht, wie Ich alles an seinen Platz gesetzt habe, sagt der Herr. Und doch ist ein Nachfolgen der physikalischen Wissenschaft leer ohne ein gleichwertiges und größeres Nachfolgen der geistlichen Seite; ein Eintauchen in Meinen Geist, sagt der Herr. Kein anderer Geist ist annehmbar, denn alle anderen Geister sind Lügen Geister, sagt der Herr.

Ich habe alles, was es gibt, erschaffen, und Ich habe euch erschaffen, sagt der Herr; und eine Zeit kommt, wenn ihr gezwungen werdet, dies zu bestätigen. Mein Rat ist, daß ihr euch jetzt selbst demütigt und Mich sucht, denn Ich bin da für alle, die Mich wahrhaft suchen, sagt der Herr. Für die, die an Erweiterung Ihres Wissens interessiert, sollten zum Sitz des Wissens kommen, denn Ich weiß alles und freue Mich, alle eure Fragen zu beantworten, sagt der Herr. Bittet und ihr werdet erhalten.

Legt eure Eitelkeit beiseite, sagt der Herr, denn sie wird euch nur in den Tod führen. Kommt zu Mir und erbittet, was ihr wollt, denn Ich kann all eure Fragen beantworten, sagt der Herr. Kommt zu Mir, Meine Kinder, und bittet um das, was ihr auf eine andere Weise nicht erfahren könnt.

10. April 96 - 3 : 45 p.m. EE 95

DIE LANGMÜTIGE LIEBE GOTTES

Ich sehe euch alle Momente euren Lebens, sagt der Herr. Euer Aufstehen am Morgen und euer Niederlegen in der Nacht. Ich kenne eure Gedanken von weit her, und Ich kenne das Seufzen und Stöhnen, daß in eurem Herzen stattfindet, sagt der Herr. Denn die Welt ist weit von Meiner Göttlichen Ordnung entfernt; die Welt ist unter menschlicher Ordnung, die keinen Frieden oder Harmonie bringen kann, weil die menschliche Ordnung auf Gier und Lust und nicht Liebe basiert. Ihr mordet für Pfennige, sagt der Herr; ihr mordet sogar für weniger als das. Andere trampeln den ganzen Tag lang über euch. fortwährend und folgerichtig trampeln sie euch nieder, sagt der Herr, denn ihre Wege sind nicht Meine Wege; Meine Wege sind höher, sagt der Herr.

Versteht ihr nicht eure Regierung, und warum sich die Dinge von schlimmer zu schlimmer entwickeln? Versteht ihr nicht die Trauer in eurem eigenen Herzen, und warum sie dort ist? Aber ihr weigert euch und weist Mich ab und stoßt all die Liebe, die Ich zu geben habe, mit dem Fuß weg. Ihr wählt eure Trauer über Mich; ihr wählt die Wege des Todes über Mich, sagt der Herr. Jede gute und vollkommene Sache kommt von Mir, sagt der Herr, ja tut sie.

Eure Wege führen zu nichts, sagt der Herr. Wenn ihr sterbt, seid ihr vergessen, und sogar euer Grab ist bald vergessen. Das einzige immerwährende Wesen bin Ich und Mein Word, sagt der Herr. Kommt zu Mir, Kinder, denn ewiges Leben ist ein kostenloses Geschenk. Ihr könnt es nicht erwerben, sagt der Herr, sondern Ich gebe es kostenlos durch Glauben an Jesus Christus. Kommt zu Mir, damit ihr nicht vergessen werden könnt, kommt zu Mir, damit wir Ewigkeit zusammen haben können. Ich habe alles, um es euch zu geben, euch von Trauer in Freude zu bringen, von Tod in Leben. Ich warte auf euch, daß ihr euch Mir anvertraut, damit ihr nicht länger in der Finsternis seid.

13. April 96 - 3 : 01 p.m. - EE 96 - 97

DER WAHRE REVOLUTIONÄR

Da gibt es nur einen Revolutionär - in Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft und für alle Ewigkeit - sagt der Herr, und der Name dieses Revolutionärs ist Jesus Christus. Alle anderen sind nichts; alle anderen sind nur Dampf; was immer sie geleistet haben, was immer sie erbaut haben, alles zerkrümelt in nichts und wird in den Wogen der Zeit vergessen werden.

Aber ein Name wird über allem Bestand haben, sagt der Herr. Jedes Knie wird sich beugen und jede Zunge wird bezeugen, daß Jesus Christus der Herr ist. Er ist der einzige, der für eine Revolution, für einen realen und immerwährenden Wechsel fähig ist. Er ist der einzige, der Frieden bringen kann, sagt der Herr. Menschengemachter Frieden ist ein Frieden, der nicht andauert; er ist ein Frieden, der in Krieg und Elend endet, sagt der Herr.

Die Revolution von Christus kommt nicht von außen mit Gewehren, von außen unter Zwang, sagt der Herr, sondern sie kommt vom Innern eines Individuums. Christus' Revolution findet im Herzen statt, dem menschlichen Herzen. Durch Seinen Geist kommt Er und ändert eine kriegerische Person in ein unschuldiges Kind, sagt der Herr. Durch Seinen Geist macht Er das Schwert zur Pflugschar.

Oh! daß die Revolutionäre der Welt doch die Revolution von Christus könnten, sagt der Herr, denn dann möchten sie auch reale und immerwährende Revolutionäre werden. Sie möchten wissen, wie es ist, Sieg zu kosten, sagt der Herr. Einen Sieg, der nicht weggenommen werden kann, sondern ewig gesichert ist durch Sein Blut. Die Revolution findet in eurem Herzen statt, sagt der Herr; die Revolution ändert die Art, wie ihr denkt und handelt; statt andere zu ermorden und ihnen euren Weg aufzuzwingen - müssen euer Selbst und eure sündhaften Wünsche sterben. Die Revolution findet statt in eurem Tod und der Auferstehungskraft von Christus, sagt der Herr.

Zweifelt nicht! Christus ist auferstanden und sitzt zur rechten Hand des Vater als Hoherpriester aller Heiligen.

Möchtet ihr ein wahrer Revolutionär werden? oder möchtet ihr wählen, den Weg der Welt zu gehen und nach den Dingen greifen, die nicht andauern können und werden? Denn die Revolution ist Leben, sagt der Herr, und alle anderen Bewegungen sind tot. Es gibt kein Leben außerhalb Christus' Revolution, sagt der Herr. Ihr könnt kämpfen und euch mit eurer eigenen Kraft anstrengen, sagt der Herr, und ihr könnt nicht einen Millimeter gewinnen, aber am Ende, wird sogar dieser Millimeter von euch weggenommen werden, und ihr werdet nackt und sterbend

lieengelassen. Oder ihr könnt wählen, euch Christus´ Revolution zu unterwerfen, eins zu werden mit Ihm, auf Seine Stimme zu hören, und ihr werdet den Sieg finden, den viele vergeblich gesucht haben wegen ihrer eigenen menschlichen Kraft, sagt der Herr. Sich Christus anzuschließen bedeutet, ein Revolutionär zu werden, und ein Revolutionär, der Siege erzielt über alle Dinge, sogar der Tod wird nicht in der Lage sein, euch zu berühren, sagt der Herr, denn der Tod ist ein Feind, der unter Christus´ Füße gelegt wird.

Ich lasse euch die Wahl, sagt der Herr, für Leben oder Tod, Sieg oder Niederlage, Sanftheit oder Bitterkeit; deshalb wählt Leben: die Revolution von Christus. Laßt Ihn in euer Herz, damit er Sein Werk in euch beginnen kann, sagt der Herr, und Er wird für Vollendung und Vollkommenheit Sorge tragen.

13. April 96 - 3 : 25 - EE 98 - 101

Dies ist das Wort des Herrn an Präsident Bill Clinton:

Mein geliebter Sohn. wisse, daß Ich die Bürde auf deinen Schultern kenne. Es ist die Bürde der Welt, sagt der Herr, eine Bürde, die ohne Meine Hilfe nicht getragen werden kann. Bill, Mein kostbarer Sohn, komm zu Mir mit dieser Bürde, damit du sie Mir geben kannst, denn Ich bin in der Lage, sie zu tragen. Ich weiß, wann du aufstehst und dich niederlegst; und Ich kenne deine Gedanken von weit her. Ich kenne deine Schreie in der Nacht, Bill, wegen der Bürde der Welt. Wisse, daß es nichts gibt, daß du vor Mir verbergen kannst, sagt der Herr. Alles, was du getan hast, kenne Ich, beides gute und böse Dinge. Ich kenne deine Sünden, Bill, aber wenn du zu Mir kommst, werden sie vergeben werden.

Dir ist viel in dieser Welt gegeben worden, sagt der Herr, viel Verantwortung. Täusche dich selbst nicht, Bill, Ich habe dich dahin gestellt, wo du bist. Ich habe dich diese vielen Jahre gerufen, damit du Meine Stimme hören kannst, sagt der Herr. Bisher hast du dich von Mir gewendet und bist deinen eigenen Wegen nachgegangen, aber noch schaue Ich auf dich und warte darauf, daß du dich Mir zuwendest. Mein Sohn, laß uns ein Übereinkommen erzielen, denn die Zeiten werden sehr finster, und sie werden sehr schnell finster, sagt der Herr.

Ich habe dich als Führer Amerikas aufgestellt, um das Volk zu Mir zurückzuführen, sagt der Herr. Du mußt auf Mich schauen, Bill, und du mußt dem Volk sagen, daß sie auch auf Mich schauen müssen. Du weißt, Bill, von der Gefahr, die vor Amerika liegt. Du weißt das, Mein Sohn, sie ist dir nicht verborgen, sagt der Herr. Es ist eine Gefahr, die dich und all euer Land zerstören wird, wenn ihr nicht von ganzem Herzen in Reue zu Mir kommt, sagt der Herr. Sie wird dich zerstören, Mein Sohn. Der Damm wird über deinem Haupt zerbrechen, und es wird dich wegspülen, sagt der Herr; und nicht nur dich, sondern euer ganzes Land. Ihr kennt gut die Entwürfe und Pläne eurer Feinde; wie sie seit Jahren intrigiert haben, um eure Nation zu zerstören, sagt der Herr. Bill, diese Pläne werden zum Tragen kommen, und es gibt nichts, daß getan werden kann, das Land zu retten, ausgenommen ihr wendet euch zu Mir. Nur Ich, der Herr, Gott, König des Universums, bin in der Lage, euch vor dieser Flut zu retten.

Die Könige des alten Israel müßten dir eine Lehre sein, Mein Sohn. Denn es sind ihre Herzen, die Ich angeschaut habe. Bill, du mußt Mich suchen mit deinem ganzen Herzen. Ich warne dich vor der Zeit, damit du Mich suchst, bevor der Sturm losschlägt, sagt der Herr. Ihr kennt gut die Absichten eures Feindes, demselben Feind, dem die Gründungsväter deines Landes entkamen und den sie bekämpften. Du weißt, daß sie noch euer Feind sind, sagt der Herr. Wenn ihr auf Mich schaut, kann Ich euch vor ihnen erretten, sagt der Herr. Ich kann ganz Amerika retten vor dem Schicksal, das schnell über euch hereinbrechen wird, sagt der Herr.

Aber ihr müßt tapfer sein, Mein Sohn, und mit Mut und Kühnheit hervortreten, damit du und euer Land nicht in Flammen aufgehen, sagt der Herr. Du mußt von deinen Plänen abgehen und dich jeden Schritt des Weges von Mir führen lassen, sagt der Herr, denn jeder Schritt, den du nimmst muß absolut perfekt gesetzt werden, und Ich bin der einzige, der deine Füße an den perfekten und geeigneten Platz setzen kann. Du mußt die Furcht ablegen, Mein Sohn, denn das Schicksal Amerikas und der Welt hängt davon ab, und ohne Mich seid ihr vollständig blind. Ich bin hier für dich, Mein Sohn, und werde nichts gegen dich ergreifen, wenn du nur zu Mir kommst und

deinen Willen dem Meinen unterwirfst, denn Ich bin der einzige, der imstande ist, euer Land zu retten. Verachte Meine Worte nicht, Mein Sohn. Ich werde dir den Rücken stärken und dich unterstützen, solange du Meinen Weg gehst.

Betrachte König Zedekia und sein Schicksal, wie seine Feinde ihn banden und ihm die Augen ausstachen, sagt der Herr. Mein Sohn, Bill, es können tausende von Jahren seit dieser Zeit sein, aber die Dinge haben sich nicht geändert. Ich beschützte Israel bis sie sich von Mir abwendeten, sagt der Herr, und wenn sie sich abwandten, warnte Ich sie und warnte sie vor dem Schicksal, das über sie hereinbrechen würde. Und jetzt hat sich auch Amerika von Mir abgewendet, sagt der Herr. Ihr könnt Meinen Namen aussprechen, aber euer Herz ist fern von Mir, sagt der Herr. Wie Ich es tat für das alte Israel, so tue Ich es jetzt für dich: Ich warne dich vor der Zeit und gebe dir die Gelegenheit, dein Herz völlig Mir zuzuwenden, sagt der Herr, anders wird das Schicksal des Königs Zedekia und von Juda (Israel) dich und Amerika ereilen.

Ich möchte Amerika nicht erschlagen, ausgeplündert und versklavt sehen, sagt der Herr, aber es wird schnell über dich kommen, wenn du nicht zu Mir zurückkehrst. Wie Ich Meine Propheten des Altertums gesandt habe zu warnen, so tue Ich es heute, Ich sende Meine Propheten der letzten Tage, sagt der Herr, denn die Warnung muß gegeben werden, bevor der Sturm losbricht.

Weißt du nicht, daß Ich Gott bin? Ich habe Amerika geschaffen - und dich, Bill - und ihr müßt Mich auf euren Wegen anerkennen, oder einem Krieg und einer Niederlage im Krieg ins Gesicht sehen. Ich habe deine Nation diese vielen Jahre beschützt, sagt der Herr, aber diese Zeit ist zu Ende, wenn du dich weigerst, zu Mir zurückzukommen. Wenn du zurückkehrst, werde Ich die Segnungen für deine Nation wiederherstellen, sagt der Herr. Ich kann dich und das Land in die Höhe erheben, Mein Sohn, und dein persönliches Leben heilen, deine Feinde zerstreuen und sie zerstören; die Wirtschaft deiner Nation wiederherstellen, deine Gesellschaft und deine Wege kann Ich zurückführen zu Gesundheit und Güte, sagt der Herr. Gewiß wollt ihr diese Dinge, denn Ich weiß, ihr seid euch über die andere Alternative, die dem gegenübersteht, im klaren, sagt der Herr. Tritt vor, Mein Sohn, und tue das Gute, daß in deinem Herzen ist, und nicht das Böse. Schau zu Mir für den Weg, schau zu Mir für die Antworten aller Probleme. Ich kann dein Land - und dich - von allem, wovon es belagert wird, heilen, wenn du dich nur Mir zuwenden wirst in dieser letzten Stunde, werde Ich den Sturm in Schach halten; und Ich werde den Damm über alle deine Feinde zerbrechen. sagt der Herr. Ich werde veranlassen, daß eure Feinde ein warnendes Beispiel und ein Zischen für die gesamte Erde werden, und du und dein Land werdet emporgehoben, sagt der Herr, als eine Nation, die auf Mich schaut; eine Nation, die den Herrn, den Gott des Himmels, anbetet und Segnungen und Schutz empfängt, weil sie so handelt.

Mein Sohn, die letzten Stunden sind bei dir, und du hast nur wenig Zeit vor dem Sturm, sagt der Herr. Ich rate dir eindringlich, Meine Worte in Betracht zu ziehen, und für dich das Richtige zu wählen, denn Ich bin ein Gott von Barmherzigkeit und göttlicher Gnade, schnell bereit zu vergeben; Meine Barmherzigkeit dauert ewig. Aber wenn du Mich zurückweist, kann Ich dir nicht helfen, sagt der Herr, und deine Schreie und die Schreie deiner Nation werden auf der gesamten Erde gehört werden, und es wird niemanden geben, euch zu helfen, zu bemitleiden oder zu retten. Genau wie König Zedekia gebunden wurde (2. Könige 25 : 1 - 7 , 2. Chronik 36 : 10 - 17), so wirst du es werden; genau wie Juda und Jerusalem in Gefangenschaft und Sklaverei gerieten, so wird dein Land und seine Bürger in ihrem eigenen Land in Gefangenschaft und Sklaverei geraten, unter den Stiefel eines Volkes, das ihr nicht kennt.

Die Wahl liegt bei dir, Mein Sohn, sagt der Herr. Du mußt richtig wählen und das Volk zu Mir führen, anders wird dieses Verderben schnell und geschwind über euch kommen, und Ich werde Meine Augen von euch und euren Schreien abwenden, geradeso wie ihr euch von Mir abgewendet habt. Komm zu Mir, Bill, und lasse das Bürde der Welt in Meinen Händen, denn Ich bin fähig, die Bürde zu tragen. Du bist Mein kostbarer Sohn, und Ich liebe dich und wünsche, daß du in dieser gefährlichen Stunde für jede Hilfe, die du brauchst, zu Mir kommst. Amen.

13. April 96 - 5 : 06 p.m. - EE 102 - 103

DIE AUFLÖSUNG EINER NATION

Ihr beachtet nicht die Treulosigkeit, die unter euch einhergeht, sagt der Herr. Wißt ihr nicht von den Gefängnissen und Warenhäusern, die man gebaut hat? Warenhäuser, die als Sklavenarbeitslager benutzt werden. Man hat sie in eurem Land gebaut, sagt der Herr; man hat sie in Amerika gebaut. Werdet ihr nicht eure Augen der Wahrheit öffnen? Werdet ihr nicht erkenntlich sein für das Verderben, das vor eurer Nase ist? Warum müßt ihr so selbstzufrieden und bequem sein?

Eure Nation ist verkauft worden, sagt der Herr, und ihr mit ihr. Man hat Auschwitz nach Amerika verlegt, sagt der Herr, aber ihr seid nicht beunruhigt; ihr seid so damit beschäftigt, euren eigenen Weg zu gehen, und das Böse in eurem Herz zu erfüllen. Glaubt nicht, daß ihr Einkerkung und Sklaverei entkommen könnt, sagt der Herr, denn es kommt sehr schnell zu eurer Nation. Werdet ihr euch nicht Mir zuwenden, damit Ich euch davor retten kann? Werdet ihr nicht umkehren? Oder müßt ihr den Weg des alten Israel gehen? Denn als sie Mich aus der Sicht verloren und ihren eigenen Weg bevorzugten, haben sie Mich aus der Sicht verloren und das Böse dem Guten vorgezogen, sagt der Herr.

Ihr werdet bittere Tränen zu trinken haben, sagt der Herr, und euer Lebensmittelanteil wird nicht für euren Hunger ausreichen. Ihr werdet arbeiten und arbeiten müssen, und der Gewinn und Nutzen wird an andere gehen. Laßt es nicht dazu kommen!! Warum müßt ihr eure Sturheit fortsetzen? Oh Amerika, warum? Werdet ihr nicht zum Herrn, eurem Gott, mit ganzem Herzen zurückkehren? Denn, wenn ihr das tut, werde Ich eurem Land Heilung bringen, sagt der Herr. Ich werde veranlassen, daß ihr gedeiht und wächst, und alle werden zufrieden sein, sagt der Herr. Ihr braucht nicht das Schicksal der Gottlosen zu erleiden; ihr braucht nicht durch Krieg und Hungersnot und Krankheit zu sterben; ihr braucht nicht versklavt zu werden. Denn Ich bin euer Gott und Ich bin in der Lage, euch zu retten, aber ihr müßt Meinen Worten zuhören und euch Mir mit eurem ganzen Herzen zuwenden.

Ein Desaster wartet nur darauf, daß es sich ereignet, und eure Regierung wird umgestürzt, sagt der Herr. Euer Geld und Reichtum und Macht werden euch nicht helfen, denn Ich werde euch Mein Antlitz entgegensetzen, wenn ihr euch nicht Mir zuwendet. Da wird nichts von eurer Nation übrigbleiben, und ihr Name wird auf der ganzen Welt geschmäht werden, sagt der Herr. Glaubt nicht, daß ihr isoliert seid, und glaubt nicht, daß ihr geschützt werdet, sagt der Herr. Eure Welt ist extrem klein geworden, und ihr seid nur eine Nation unter vielen.

Soll Ich Meinen Namen nicht verteidigen und ehren? sagt der Herr. Denn Ich plazierte Meinen Namen auf eure Nation und erhöhte euch über alle anderen Nationen der Erde. Aber ihr habt euch von Mir abgewendet, sagt der Herr. Deshalb habe Ich meine Segnungen von euch genommen, und ihr seid nur ein kranker und mit Krankheiten befallener Gigant und werdet ein tragisches Ende nehmen. Ich werde euch nicht länger Meinen Namen entweihen lassen, sagt der Herr. Werde Ich euch nicht für alles, was ihr getan habt, belohnen? Ja, Ich werde euch für eure Schuld belohnen, geradeso wie Ich euch für euren Gehorsam belohnt habe. Ihr seid ein unlogisches Volk, wenn ihr glaubt, Ich würde anders entscheiden, sagt der Herr. Aber Ich habe in Meinem Wort gesagt, daß Mein Volk durch Mangel an Wissen zerstört wird, und ihr seid nicht verschieden, sagt der Herr.

Ich möchte, daß ihr zu Mir mit all eurem Herzen zurückkehrt, und das Böse, das euch verzehrt, aufgibt, und Mich in euch ein neues und reines Herz schaffen laßt. Ich werde solche mit einem demütigen und bußfertigen Herzen nicht verachten, sagt der Herr. Ich werde Mich nicht von solchen abwenden, die Mich suchen, sagt der Herr. Erinnert euch, daß Ich alle errette, die Meinen Namen anrufen; Erinnert euch, daß Ich alle die, die auf Mich schauen und Mich mit all ihrem Herzen und ihrer Kraft suchen, rette. Wißt, daß die finsternen Tage kommen, sagt der Herr, daß Finsternis und Schwermut und Elend kommen zu all denen, die Mich zurückweisen, aber Ich werde solche, die auf Mich schauen, erretten, denn Ich bin ein liebender Gott, schnell bereit zur Barmherzigkeit, schnell bereit zu vergeben; Meine Barmherzigkeit dauert ewig. Ich verachte nicht solche, die Mich lieben, sondern lege Meinen Geist in sie, damit sie leben können.

Wendet euch Mir zu, sagt der Herr, wendet euch jetzt Mir zu, bevor die Finsternis kommt, vor dem Verderben und dem Tod eures Landes, denn es kommt gewiß wie all eure schlimmen Taten euch einholen, und ihr bringt die Ernte eurer Wege ein.

13. April 96 - 5 : 49 p.m. - EE 104 - 105

Ihr sagt, daß Ich tot bin? oder daß Ich nicht existiere? oder daß die Wahl an euch liegt und daß ihr irgendetwas anbeten könnt, das euch gefällt? Wahrlich, ihr seid von Dämonen in den Wahnsinn getrieben worden, sagt der Herr. Ich habe euch die Freiheit der Wahl gegeben, damit ihr Mich ohne Nötigung wählen könnt. Ich möchte euch nicht zwingen, sagt der Herr, anders würde ich Roboter geschaffen haben. Ihr sagt, daß Ich tot bin? Aber Ich bin auferstanden und lebendig, lebendig für immer, sagt der Herr, während ihr ans Ende eurer Tage in Konfusion und Elend kommt.

Ich bin ein lebendiger Gott, sagt der Herr; der einzige lebendige Gott; es gibt keine anderen Götter vor Mir; und wenn ihr andere Götter anbetet, betet ihr das an, was tot ist; ihr betet an, was euch nicht retten kann. Ich habe alles erschaffen, was da ist - euch eingeschlossen - und eure Götter und Absichten und Pläne können und werden gegen Mich keinen Bestand haben.

Möchtet ihr auf der Siegeseite sein? Dann kommt zu Mir und betet an, und Ich werde euch in die Höhe emporheben, sagt der Herr. Das Spiel ist vorbei, und Ich habe bereits gewonnen, sagt der Herr; und Ich kehre bald zurück, um Mein weltbeherrschendes Königreich aufzunehmen. Die Wahl, die Ich euch heute vorlege, ist dies: Sieg oder Niederlage, sagt der Herr. erinnert euch, daß das Spiel bereits von Mir gewonnen worden ist. Damit ihr ein Sieger werden könnt, ist alles, was ihr tun braucht, euch Mir anschließen, sagt der Herr, denn Ich bin glücklich, euch auch den Sieg zu geben. Es ist kein anderer Sieg möglich als nur Mein Sieg, denn alles sonst ist Niederlage, sagt der Herr.

Ich möchte nicht von euch verspottet werden, sagt der Herr, denn ihr seid weniger als ein Fleck. Wenn ihr Meinen Namen verflucht, wenn ihr Mich haßt, werde Ich es nicht bemerken? Ich bin mit euch nicht umgegangen, wie ihr mit anderen, sagt der Herr. Ich habe lange mit euch gelitten in der Hoffnung, daß ihr zur Reue gelangen könntet. Und wißt ihr nicht, was Reue ist? Reue ist umkehren und den anderen Weg gehen, sagt der Herr. Reue heißt, das Böse aufgeben und das Gute tun. Reue ist, sich Mir zuwenden und Meinem Gesetz der Liebe folgen, das Ich für euch in der Bibel niedergeschrieben habe, sagt der Herr. Es gibt keine anderen Wege; ihr könnt nicht für euch selbst entscheiden. Ihr seid völlig unfähig, ohne Mich für euch selbst zu entscheiden, sagt der Herr. Ihr sagt, "Leben und leben lassen ". Aber was ihr meint und was geschieht ist, "Leben und sterben lassen". Ihr habt keine Liebe für irgendetwas ausgenommen euch selbst, sagt der Herr.

Ich gebe euch Meine Worte, aber ihr verweigert sie und weist sie zurück und sagt, daß ihr in der Lage seid, euch selbst zu regieren. Ihr seid ein Narr und ein Einfaltspinsel, sagt der Herr. Und der Narr und der Einfaltspinsel werden in ihrem eigenen Blut umkommen.

Ich habe Mich milde für euch in den letzten dreißig Jahren verwendet, sagt der Herr, und sogar noch weitaus länger. Aber ihr wendet euch bei allem, was ihr tut, von Mir ab. Die Zeiten Meiner milden Verwendung für euch sind vorbei, sagt der Herr. Findet ihr diese Worte schroff? Ärgern sie euren Sinn für Individualität, euren Sinn der Selbstbestimmung? Verabscheut ihr sie? Ich wiederhole, die Zeiten Meiner milden Verwendung für euch sind vorbei, und bald werdet ihr den Grimm Meines über euch abgeladenen Zorns erfahren. Bevorzugt ihr Tränen und Grausamkeit gegenüber Milde und Liebe; Ich erkenne an all euren Taten, daß ihr das tut, sagt der Herr, denn in euch ist überhaupt keine Barmherzigkeit. Zum dritten und letzten Male sage Ich euch: Meine milde Verwendung für euch ist vorbei, und ihr habt nur wenig Zeit, zu Mir zurückzukehren, bevor Mein Zorn euch einholt, und euer Blut die Straßen füllt.

Kehrt jetzt zurück zu Mir, sagt der Herr, oder erfahrt Krieg und Tod und Versklavung in eurem eigenen Land.

13. April 96 - 7 : 15 p.m. - EE 106 - 107

Mehr an Kongreßabgeordnete und Senatoren:

An diesem Tag lasse Ich euch eine Wahl, sagt der Herr. Ich lege euch Leben und Tod vor. Was werdet ihr wählen? Denn wählt ihr Mich und Meine Wege werdet ihr euch selbst und eure Nation bewahren, sagt der Herr. Aber wenn ihr mit dem fortfahrt, womit ihr gerade dabei seid - euren eigenen Weg zu wählen und auf eure eigene Weisheit zu vertrauen - dann wählt ihr gewiß den Tod; und nicht nur den Tod von euch selbst, sondern den Tod eurer Nation. Und Ich bin dabei,

mit euch Spiele zu spielen? Nein, sagt der Herr, das ist kein Spiel, aber es ist euer Leben.

Womit soll Ich euch vergleichen? Vielleicht mit den Passagieren der Titanic . Könnt ihr nicht euer Verderben sehen? Man sagte, Ich könnte die Titanic nicht versenken. Wagt ihr, Gott zu versuchen? Kann Ich euch nicht zu nichts verwandeln mit einem Hieb Meiner Hand? Ja, sagt der Herr, Ich kann. Und Ich werde, wenn ihr nicht eure Wege aufgebt und zu den Meinen zurückkehrt. Werdet ihr euch nicht gerecht in euren Positionen benehmen? Eure Weisheit hat euch in den Schlamm und Treibsand gebracht, und eure Lust und Gier werden euch niederreißen, sagt der Herr. Ihr seid krank und mit Krankheit übersät, und Ich bin der einzige, der ein Heilmittel hat. Werdet ihr zu Mir kommen, damit Ich euch heilen kann? Denn Ich kann die Blindheit von euren Augen und die Taubheit von euren Ohren nehmen, und Ich werde sie ersetzen mit Meiner Weisheit und Verständnis, damit ihr das Land auf Meinen Wegen führt, sagt der Herr, und euch erfreut an den Segnungen und der Fülle, die Ich ausschütten werde. Genau dieselben Segnungen und die Fülle, die ihr einstmals hattet; sogar noch mehr, wenn ihr euch nur zu Mir wendet und euch durch Mich führen laßt.

Ihr kennt das Desaster, dem ihr ins Gesicht seht, sagt der Herr, und doch möchtet ihr die Augen abwenden? Glaubt ihr, es wird euch nicht berühren? Glaubt ihr, ihr seid sicher, und das es nur das Volk berühren wird? Euer Land wird zerstört werden, sagt der Herr, wenn ihr euch nicht Mir zuwendet. Und ihr werdet mit zerstört werden. Ihr seid nicht dem überlegen, was ihr geschaffen habt, sagt der Herr, und eure Schöpfung zerbröckelt und verfault, weil sie nicht auf Mich gegründet ist. Ich bin das einzige Fundament, das überdauert, sagt der Herr.

Gebt Mir euren Willen, und Ich kann euch aus dem Desaster herausführen, sagt der Herr. Ihr seid in einer Position von Autorität, aber Meine Autorität ist größer als eure. Wenn ihr euch Mir unterwerft, werde Ich euch segnen. Ihr müßt die Nation zu Mir zurückführen, sagt der Herr. Ihr müßt euer Gezänk und Machtringen fallenlassen; ihr müßt eure Parteiloyalität vergessen und zu Mir loyal sein, sagt der Herr. Denn wenn ihr Mich und Mein Reich zuerst sucht und die Nation zu Mir führt, dann werden euch alle anderen Dinge hinzugefügt werden. Eure Wirtschaft wird geheilt von ihrem bösartigen Krebsgeschwür; eure sozialen Krankheiten werden verschwinden; da wird Hoffnung und Freude statt Verzweiflung und Bitterkeit sein, sagt der Herr.

Seid keine Narren, sagt der Herr, sondern tut, was gut und richtig für euch und euer Land ist. Alle Segnungen kommenvon Mir; jedes gute und perfekte Ding kommt hernieder von Mir, sagt der Herr. Versagt eurem Land und euch selbst nicht all die guten Dinge, die Ich zu geben habe. Wenn ihr Mich verneint, habt ihr keine Hoffnung. Euer Land wird zerstört werden; die Regierung umgestürzt und ihr mit ihr. Euer Land wird besetzt und durch ein fremdes Volk übernommen, und sie werden eurem Volk - denjenigen, die nicht ermordet wurden - zur Aufgabe machen, Sklaven zu sein.

Möchtet ihr tun, was gut und gerecht und barmherzig ist? Dann wendet euch Mir zu, sagt der Herr, oder schaut der kompletten Zerstörung ins Gesicht. Ihr habt keine anderen Wahlmöglichkeiten; ihr habt keine anderen Optionen. Eure Weisheit wird euch nicht retten, sagt der Herr, aber Meine Weisheit und Verständnis, Meine Wege werden euch retten; denn Ich selbst werde intervenieren, um euch vor der Zerstörung zu retten. Das ist eure Wahl; wählt weise, sagt der Herr.

13. April 96 - 7 : 56 p.m. - EE 108 - 109

DER KOMMENDE STURM

Die Gründerväter Amerikas waren nicht vollkommen in ihren Wegen, sagt der Herr. Aber sie fürchteten und verehrten Mich, vertrauten Mir, daß sie alle Dinge durchstehen würden. Deshalb segnete Ich sie und gab ihnen das Land und all seinen Reichtum und ließ das Vieh und die Ernten gedeihen und ließ ihre Zahl über das ganze Land anwachsen. Und wie sie gedeihten und anwuchsen, gingen ihre Herzen weg von Mir, weil sie begannen, sich selbst zu vertrauen und ihren eigenen Wegen. Deshalb gingen sie durch Dürren und Kriege und zahllose Nöte bis sie sich an Mich erinnerten für Hilfe. Sie Würden bereuen und ihre Herzen Mir zuwenden, und die Segnungen und der Frieden würden zurückkehren. Aber jedesmal möchten sie zu ihren eigenen Wegen

zurückkehren und Mich vergessen, sagt der Herr, und eine nach außen getragene Form von Gerechtigkeit haben, aber inwendig angefüllt sein mit Tod.

Und jetzt habt ihr einen Punkt erreicht, wo ihr nicht einmal an Mich glaubt, sagt der Herr. Wißt ihr nicht, daß euer Kummer von euren eigenen Wegen und eurer eigenen Weisheit abstammt? Habt ihr nicht die blasseste Erinnerung an Mich? Denn Ich habe Mich nicht abgewendet von euch, sondern ihr von Mir, sagt der Herr. Ich frage euch, "Warum möchtet ihr Mich verlassen?" Und jetzt noch, wenn ihr zurückkehren werdet, werde Ich euch vergeben und veranlassen, daß Frieden und Wohlstand in euer Land zurückkehrt. Denn da ist kein Frieden in eurem Land, sagt der Herr. Alle gehen in Furcht umher; alle springen, wenn sie einen Schatten sehen; alle sind verloren in der Konfusion ihrer Sinne. Möchtet ihr Frieden haben? Möchtet ihr Ordnung und Verständnis haben statt Konfusion? Dann müßt ihr euch Mir zuwenden. Ich bin barmherzig und zur Vergebung bereit und zeige göttliche Gnade all denen, die Meinen Namen rufen.

Ein Sturm kommt, euer Land wegzuwischen, sagt der Herr, und euch mit ihm. Es ist sehr wenig Zeit, bevor er zuschlägt. Möchtet ihr spotten oder lachen und sagen, daß dies ganz gewiß niemals geschehen wird? Aber werdet ihr noch lachen, wenn sie euch die Waffe an den Kopf halten? oder wenn sie die Kleinen, die ihr liebt, töten? oder wenn sie euch in Sklaverei stecken? Werdet ihr dann lachen? Aber Ich komme vor dem Sturm, sagt der Herr, euch diese Worte der Warnung zu geben, damit ihr vor dem Sturm gerettet werden könnt. Denn Ich werde euch aus diesem Sturm eretten, alle die, die Meinen Namen rufen, werde Ich retten, sagt der Herr.

Und eure Politiker, eure Führer - ihr habt für sie gestimmt, sagt der Herr, aber sie folgen nicht Meinen Wegen oder beachten Mich. Ihr müßt sie an Meinem Standard messen oder sie nicht wählen. Ihr müßt Mein Gesetz zum höchsten in eurem Land machen; ihr müßt Mich anbeten und nicht andere Götter, denn sie sind bloß tote Götter, sagt der Herr. Ihr habt es schlimmer getrieben als eure Väter, sagt der Herr, und eurer Väter Väter. Ihr müßt bereuen und euch Mir zuwenden, denn die Zerstörung kommt bald, und sie kann nur vermieden werden, wenn ihr euren Willen Mir übergebt, sagt der Herr. Wählt richtig oder alles, was ihr habt und liebhaltet, wird euch genommen und anderen gegeben, und ihr werdet Sklaven in eurem eigenen Lande sein, sagt der Herr.

13. April 96 - 10 : 28 p.m. - EE 110

Gesegnet sei der Name des Herrn über das ganze Universum. Wer wird Dich nicht fürchten, Mein Gott? Mein Herr und Erlöser, wer ist gleich wie Du? Ja, Vater, danke für das errettende Blut Deines Sohnes. Danke Dir Jesus, danke Dir Yeshua, für die Hingebung Deines Lebens in meinem Namen. Du bezahltest den Preis für das Böse, das in mir ist. Es gibt Zeiten, da weiß ich, daß ich es war, persönlich, der Dich ans Kreuz geschlagen hat, daß es alles meine Schuld war, daß Du sterben mußtest. Danke Dir dafür, mich mehr zu lieben als Worte ausdrücken können.

Ich habe keine Hoffnung im Leben ohne Dich, Gott. Ich habe absolut nichts; aber mit Dir habe ich alles; mit Dir habe ich ewiges Leben - ein Leben unsagbar und über mein begrenztes Verständnis hinausgehend. Ich warte auf Deine Rückkehr, Herr Jesus, damit ich verändert werden und sein kann wie Du bist, damit ich vollkommen werden kann wie Du bist. Danke Dir, Jesus, danke Dir.

Du hast mir Deinen Geist gegeben als kleine Anzahlung darauf, was ich in Deinem Reich erwarten soll. Ich warte begierig auf Dich, Herr, und seufze, wenn die Welt sich nicht um Dich kümmert und nicht versteht. Und ich trauere für sie, da Satan sie verblendet hat, und ihre Herzen in Stein verwandelt hat. Gesegnet seist Du, oh Gott, denn Du wirst ihre Herzen aus Stein in Herzen aus Fleisch wandel. Danke Dir, daß ich diese Hoffnung für alle Menschen habe, denn ich weiß, daß Du Satan aus dem Weg räumen wirst, und daß die Verblendung von ihren Augen entfernt werden wird. Danke Dir.

15. April 96 - 8 : 32 a.m. - EE 111 - 113

GOTT WIRD UNS VOR DEM KOMMENDEN FEUER RETTEN

Oh, Mein Volk! kommt weg von ihnen, sagt der Herr. Kommt weg von den bösen Wegen der Welt und begeben euch ganz zu Mir. Wißt ihr nicht, daß sich das Ende nähert? Gebt diese Dinge auf und kommt zu Mir, sagt der Herr. Mein Volk, ihr habt nicht viel Zeit, denn die Welt verändert sich rasch und schnell. Amerika wird nicht länger Amerika sein; Religionsfreiheit wird nicht erlaubt werden, und die, die Mich verehren, werden streng verfolgt werden. Meine Kinder, jetzt ist die Zeit, euch eng an Mich zu halten wie niemals zuvor, weil nur Ich imstande sein werde, euch durch diese Zeit zu führen und euch bei allen Ereignissen, die sich um euch herum ereignen, Anweisung zu geben und euch durch die Dinge, die mit euch passieren, zu leiten und euch Verständnis zu geben, damit ihr nicht verwirrt werden könnt, wenn alle Welt ins Chaos stürzt.

Meine Kinder, ihr wißt von Sadrach, Mesach und Abed-Nego in Daniel 3. Ich habe dieses Kapitel für euch dorthin geschrieben, Meine Kinder, sagt der Herr. Denn eine Zeit wird wiederkommen, wenn ihr gefragt werden werdet, eure Verehrung für Mich zu verleugnen und euch vor einem Bilde zu verbeugen, dem Bild des Tieres in Offenbarung 13. Was werdet ihr tun, Meine Kinder? Was wird eure Wahl sein? Ihr müßt fest in Mir verwurzelt sein, sagt der Herr. Ich bin das Fundament, das euch durch diese Zeiten bringen kann. Ich werde euch nicht im Stich lassen, sagt der Herr. Aber genauso wie Sadrach, Mesach und Abed-Nego gewillt waren, lieber ins Feuer zu gehen als das Bild, das Nebukadnezar hatte errichten lassen, anzubeten, so müßt ihr an Mir, eurem Gott und König, hängen, und nur Mich anbeten, sagt der Herr. Fürchtet nicht um euer Leben! Denn Ich habe euch ewiges Leben gegeben, Verherrlichung über euer Verständnis hinausgehend, sagt der Herr. Seid wie Sadrach, Mesach und Abed-Nego und vertraut eurem Gott. Jeder, der sein Leben niederlegt, wird es gewinnen, sagt der Herr, aber jeder, der sich lieber retten selbst retten möchte - durch Abwenden von Mir - wird sein ewiges Leben verlieren. Denn wenn ihr euch selbst mehr liebt als Mich, dann bin Ich nicht euer Gott.

Meine Kinder, da gibt es nichts zu befürchten! Mein Geist wird euch durch alle Dinge führen. Hört auf Meine Stimme, denn er wird euch in alle richtigen Richtungen führen, und euch in den Zeiten der Prüfung und Trübsal trösten. Ich tröstete Stephanus, als man ihn steinigte, sagt der Herr; er hatte Visionen von Engeln; er sah Mich zur rechten Hand des Vaters stehen. Ihr seid Meine Kinder, Ich werde euch nicht verlassen. Und wenn die Zeit kommt, für Mich aufzustehen, sagt der Herr, glaubt ihr nicht, daß ich nicht für euch aufstehen werde? Ich werde da sein und euch Stärke geben, um euch überwinden zu sehen, was immer euch befallen könnte.

Sadrach, Mesach und Abed-Nego wurden aus dem Feuer errettet. Nicht ein Haar wurde versenkt auf ihrem Kopf, sagt der Herr. So werdet ihr vom Tod errettet werden, aber ihr werdet weitergehen ins ewige Leben mit Mir und euren mickrigen Leib in Meinen prächtigen wechseln. Nein, Meine Kinder, ihr werdet nicht umkommen, sondern werdet mit Mir sein für immer. Aber wendet euch nicht ab von Mir, hängt an Mir, liebt Mich wie niemals zuvor, sagt der Herr. Ihr tretet in die finsterste Zeit der Menschengeschichte ein, aber Ich werde euch ins ewige Leben mitnehmen, sagt der Herr.

Wisset dies, alle Leute, daß jeder, der um Meinetwillen stirbt, ewiges Leben gewinnen wird, sagt der Herr. Ihr werdet verglichen werden mit Offenbarung 15 : 2 - 4, und ihr werdet den Sieg über das Tier erringen, über das kommende politische und religiöse System, und ihr werdet für immer in Meinem Königreich sein.

Ganz bestimmt kommt diese Zeit, sagt der Herr. Seid vorbereitet auf alles, was sie auf Lager haben und wißt, daß Ich euer Gott und König bin, und daß es niemanden gibt vor Mir. Wißt, daß sie euch zu zwingen versuchen, das anzubeten, was nicht Gott ist, sondern was tot ist. Ihr müßt sein wie Sadrach, Mesach und Abed-Nego und ihnen fest entgegenstehen und auf Mich vertrauen, euch zu befreien. Was auch immer die Situation ist, Ich werde bei euch sein und euch Meine Anweisungen und Trost geben, damit ihr imstande sein könnt, ihnen standhaft zu widerstehen. Laßt von eurer Anhänglichkeit zu dieser Welt, denn diese Welt endet schnell, sagt der Herr. Alles, was ihr habt, wird in einem Moment verschwinden werden. Aber wenn ihr die Dinge der Welt aufgegeben habt und Mir anhängt, werdet ihr nichts verlieren und alles gewinnen, sagt der Herr. Sie können euer Geld und eure Häuser und euer physisches Leben nehmen - die alle bloß ein Augenblick Dampf sind - aber sie können nicht euer ewiges Leben nehmen, euren ewigen Preis, der angefüllt ist mit Herrlichkeit und Majestät über all euer Vorstellungsvermögen hinaus. Sie können euch nicht verletzen, denn Ich bin euer Gott und König und nehme euch mit auf eine höhere Stufe von Erfahrung, eine höhere Stufe von Dasein. Seid stark und haltet aus, was ihr

aushalten müßt, denn es ist nur eine kurze Zeit, und ihr werdet bei Mir sein für immer, sagt der Herr.

15. April 96 - 9 : 28 a.m. - EE 114 -115

VERLASST EUCH AUF JESUS BEI ALLEN DINGEN

Stand Ich nicht auf für Stephanus bei seiner Prüfung? sagt der Herr. Ja, Ich stand auf für ihn und gab ihm was er brauchte, seine Prüfung auszuhalten. Tröstete Ich ihn nicht mit Visionen der Herrlichkeit, damit er nicht den Schmerz seines Todes spürte? Denn er vertraute Mir vollkommen, sagte der Herr, und Ich habe seinen Geist angenommen. Solltet ihr Mir nicht auch genauso vollkommen vertrauen? Werdet ihr nicht auf Mich schauen, um euch all den Kummer und Prüfungen durchmachen zu sehen? Stephanus verteidigte Mich vor den Gerichten und gab ihnen Meine Worte. So werdet ihr auch gebeten werden, Mich auf verschiedene Arten zu verteidigen, sagt der Herr. Denn sie werden euch nicht in Frieden lassen, sondern kommen und euch ergreifen und euch Staatsfeinde nennen, sagt der Herr. Geradeso wie Stephanus ein Feind war, so werden sie euch nennen.

Oh Meine Kinder, fürchtet euch nicht! Sondern nehmt mehr von Meiner Anwesenheit an, mehr von Meinem Heiligen Geist in euren Leben. Gerade jetzt ist der Tag, mehr von Mir anzunehmen, sagt der Herr. Wünscht nicht die Welt, denn aller Glimmer und Glanz wird sich verdunkeln und schwarz werden, sagt der Herr. Alles wird schwarz werden, aber euch habe Ich gerufen, Licht zu werden, Licht in einer Welt von Verdorbenheit, sagt der Herr. Schaut auf Mich, Meine Kinder, wie Stephanus, denn wenn ihr das tut, werdet ihr alle Dinge finden, an denen es in eurem Leben gemangelt hat, die Leere wird sich in Fülle wenden, sagt der Herr. Schaut auf Mich, schaut auf Mich, schaut auf Mich, denn eure Welt vergeht. Aber ihr braucht nicht zu vergehen, denn ihr habt ewiges Leben, solange ihr an Mir hängt und euch nicht abwendet, sagt der Herr.

Sie haben seit Jahren für diese Zeiten der Weltregierung gearbeitet und intrigiert, sagt der Herr, und wenn es nicht wegen Amerika's Abwenden von Mir wäre, würde diese Weltregierung niemals verwirklicht werden. Aber geradeso wie das alte Israel sich von Mir abwandte, so tut es Amerika. Macht klar, daß ihr euch nicht ebenso von Mir abwendet! sagt der Herr. Auch wenn sich alle anderen abwenden, ihr müßt es nicht, Ihr müßt an Mir hängen für euer wahrhaftiges Leben, sagt der Herr. Laßt die Dummen umkommen, aber kommt in Mein immerwährendes, ewiges Leben, Meine Kinder, denn das Ende des Zeitalters liegt auf der Hand, und die Welt zieht es in die Tier Macht, das Tier System von Regierung und Religion. Ihr müßt weise sein und vorsichtig, schlau wie Füchse und euch für alles auf Mich verlassen, sagt der Herr.

Ihr seid meine Zeugen, sagt der Herr. Ihr seid Mein Volk und berufen durch Meinen Namen, Mein Werk hier am Ende des Zeitalters zu tun. Ihr seid das Licht in der Finsternis und kehrt viele zu Mir durch euer Beispiel von Liebe und Glaube und Ausdauer. Verachtet euer Erbteil nicht, sondern strebt danach mit all eurer Kraft und teilt es mit so vielen wie möglich, damit auch sie das Erbteil als ihr eigenes beanspruchen können, sagt der Herr. Jetzt ist die Zeit der Erweckung, und Mein Geist ist dabei, dies zu tun, sagt der Herr. Werdet ihr nicht die Welt gehen lassen und Meinen Geist ergreifen, denn Mein Geist wird euch an viele Plätze begleiten und euch mit Freude und Glücklichkeit und Zufriedenheit erfüllen, die nirgendwo sonst gefunden werden kann. Meine Kinder, dies ist die Zeit vor dem Ende, die Zeit der Predigt des Evangeliums an alle Nationen, sagt der Herr. Geht voran und tut euren Teil, kommt zu Mir für die Leitung und Wegweisung; Ich werde all eure Schritte leiten; Ich werde euch nicht als umherirrende Wanderer alleinlassen, sondern euch zeigen, was auf jedem Schritt des Weges zu tun ist. Jeder von euch hat verschiedene Aufgaben, verschiedene Berufungen, niemand größere, biemand kleinere, denn alle sind gleich in Meinem Leib, sagt der Herr.

Ich habe eine spezielle Berufung für jeden, einen speziellen Job für einen jeden von euch zu tun, sagt der Herr. Wenn ihr in eure Berufung eintretet, werdet ihr Erfüllung finden, die ihr niemals zuvor gekannt habt, denn es ist, wofür ihr erschaffen worden seid. Wie ihr eure Berufung vervollkommnet, werde Ich euch den Rücken stärken und euch alle Unterstützung geben, die ihr braucht, sagt der Herr. Ich werde euch nicht allein lassen, sondern durch euch arbeiten, und ihr

werdet überströmende Freude haben. Ihr werdet viele sich zu Mir wenden sehen, sagt der Herr. Vertraut euch selbst Mir an und eurer Berufung und übt sie mit all eurer Sorgfalt aus, denn das Ende wird kommen, und Ich möchte haben, daß Mein Wort ausgeht über die ganze Welt, denn sie müssen das Evangelium hören, sie müssen gewarnt werden, sie müssen ihr Zeugnis haben, sagt der Herr.

16. April 96 - 7 : 45 p.m. - EE 116 - 117

DIE VERLORENEN

Es sind solche, die sagen, daß Ich nicht existiere, sagt der Herr; sie wandern verloren in falschen Visionen, und wenn sie sich selbst in einem Spiegel sehen, können sie sich nicht erinnern, wer sie sind, oder wie sie dorthin gekommen sind. Leben ist alles eine Unklarheit für sie, sagt der Herr. Leben ist ein Augenblick in den nächsten und weiter in den nächsten, und da ist kein Verständnis für sie, keine Ruhe für ihre Seelen, und das Universum liegt schwer auf ihren Schultern und zerdrückt sie mit der Nichtigkeit, die sie plagt.

Sie bevorzugen ihr irres Gerede als zu Mir zu kommen, sagt der Herr. sie schauen auf Mich und Meine Worte so albern herab; doch, wer wird überdauern? In einem Augenblick sind ihre Leben vorbei; sie sind jung, und dann mit einem Augenblinzeln sind sie alt; und ihre Leben wurden angefüllt mit all der Narrheit; und sie gehen in ihre Gräber mit nicht einer beantworteten Frage.

Aber wenn jemand kommt und spricht Meine Worte, werden sie Meine Worte zurückweisen; sie hassen Meine Worte, sagt der Herr, und sie bevorzugen Tod vor Leben. Sie bevorzugen leere Philosophie vor Wahrheit, so daß sie in ihrer Sünde fortfahren können; so daß sie auf ihren Wegen, die schädlich und nachteilig für andere sind, fortfahren können und wählen, lieber Mörder zu sein und Mörder zu unterstützen als in Gerechtigkeit zu leben.

Was kann Ich für solche tun, die Mich hassen? Ich lasse sie ihren eigenen Weg gehen, sagt der Herr, und lasse sie die Frucht ihrer Taten essen. Ihr Ende ist bitter und traurig, und es ist nicht der Weg, für den sie geschaffen wurden, zu enden. Für Menschen wurde bestimmt, ausgiebig zu leben, freudige Leben und in Frieden zu sterben, mit einem ewigen geistlichen Leben, daß sich vor ihnen ausdehnt, sagt der Herr. Aber diese sind von der Art, die nicht ausgiebige Leben wollen und glauben, daß es falsch ist, freudig und glücklich zu sein. Deshalb lasse Ich sie dabei, sagt der Herr, und sie waten in ihrem Elend und ihren Tränen und singen Lieder darüber, wie gut es ist zu verletzen, und sie sind Narren ohne Weisheit, gänzlich verloren, und ertrinken an dem Erbrochenen ihrer eigenen Leben. Wenn es das ist, was eine Person wählt, dann ist es das, was eine Person bekommt. Wenn sie Mich und Meine Worte und Meine Wege zurückweisen, dann sind sie verurteilt, verloren umherzuwandern, zu suchen und niemals zu finden, zu bitten und niemals zu erhalten. Alle Tage lang breite Ich Meine Arme aus für diese Leute und warte auf sie, sagt der Herr, und warte auf sie, vor Mich zu kommen, damit Ich sie heilen kann von ihren Verletzungen und ihnen die Liebe geben kann, die sie brauchen.

Wenn ihr verloren seid und ohne Mich, sasgt der Herr, öffnet eure Herzen und laßt Mich hinein, und wir werden in Freude für alle Ewigkeit zusammen sein.

16. April 96 - 8 : 37 p.m. - EE 118 - 119

Für die Kirche:

Erkennt ihr nicht Meinen Geist, wenn er kommt? Da gibt es diejenigen untereuch, die Mich wieder und wieder verneinen, sagt der Herr, und die Leute, die Mich akzeptieren, wenn Ich komme, verfolgen. Ihr geht sogar so weit zu behaupten, daß diese Leute durch einen Dämon oder durch

Satan angeleitet würden. Doch ihr seid es, sagt der Herr, die im Irrtum sind. Ihr seid es, die in geistlicher Unreife seid; und es ist zeitlich nicht von Belang, daß ihr ein Gläubiger geworden seid, sagt der Herr, sondern es ist von Wichtigkeit, ob ihr Meinen Geist unterscheiden könnt oder nicht.

Ich wähle, auf verschiedene Arten zu kommen und Mich selbst zu offenbaren, sagt der Herr. Warum wollt ihr Mich in eine Schachtel stecken? Glaubt ihr, daß ihr imstande seid, das zu tun? Ich bin Gott, nicht ihr. Ich bin größer als ihr und werde Mich selbst offenbaren wie Ich will, sagt der Herr. Ich offenbare Mich selbst auf verschiedene Arten. Ich offenbare Mich selbst einer Person in der Art, und einer anderen auf eine unterschiedliche Art. Wenn ihr wissen wollt, ob Ich es bin oder ein anderer Geist, dann müßt ihr imstande sein, die Geister genau zu prüfen und zu unterscheiden.

Mein Geist leitet eine Person zu weiterem Gehorsam, einer weiteren Suche nach Gott und den Dingen von Gott und einem tieferen Eindringen in die Bibel. Mein Geist leitet eine Person zum Heil, und das Heil ist Jesus Christus. Es macht nichts, wie Mein Geist kommt oder auf welche Art, solange die Person zu Mir geleitet wird. Aber wenn ein Wunder oder Ereignis geschieht, daß einfach ein Gefühl der Verwunderung verursacht, aber nicht direkt auf Mich hinweist und weiteren Gehorsam in Meine Gebote fordert, dann ist dieser Geist nicht von Mir und sollte aufgegeben werden. Aber gebt nicht Mich und Meinen Geist aus Furcht auf, sagt der Herr, denn wenn ihr Meinen Geist aufgibt, was für eine Zukunft haben wir dann zusammen? Das ist es, was Ich in Offenbarung 21: 8 gesagt habe, daß die furchtsamen keinen Anteil an Mir haben, sagt der Herr, weil ihre Furcht so groß ist, daß sie sie von Mir abhält; ihre Furcht wird ein Gott für sie, weil ihre Furcht möchte, daß sie Mich verneinen.

Kommt, Meine Kinder, es ist richtig und passend, Vorsicht zu gebrauchen und die Geister zu prüfen. Es ist das, was Ich möchte, das ihr tun sollt, sagt der Herr, denn es gibt viele falsche Geister, aber ihr müßt von Meinem Kommen erfahren und Mich nicht zurückweisen. Wißt, je mehr ihr euch Mir unterwerft, desto leichter wird es für euch werden, die Geister zu unterscheiden und zu prüfen. Denn je mehr ihr von Mir geführt werdet, um so offener seid ihr für Meinen Geist; aber je mehr ihr durch eure eigenen Wünsche und euren eigenen Geist geführt werdet, um so offener seid ihr für einen falschen und Lügen Geist.

Kinder, heute bitte Ich, euch Mir völlig zu unterwerfen, denn dann werdet ihr imstande sein, alle Dinge zu wissen, denn ihr werdet offen sein für Meinen Geist, und Mein Geist wird euch alle Dinge lehren. Kommt, stellt Mir Fragen, fragt Mich alles, was ihr wissen wollt, denn Ich warte auf euch, sagt der Herr; Ich warte auf euch, euch Mir völlig zu unterwerfen, damit ihr Verständnis erlangen und heranwachsen könnt zur Vollkommenheit von Christus.

17. April 96 - 8 : 45 a.m. - EE 120 - 123

KRIEG UND TODESLAGER

Alle Tage lang halte Ich Meine Arme auf für dieses Volk, diese Nation von Amerika, doch sie weisen Mich auf allen Wegen zurück, sagt der Herr. Man will Mich oder Meine Worte nicht akzeptieren. Ihre Herzen sind aus Stein geworden, sagt der Herr. Was kann Ich mit einem Volk tun, daß nicht hören will? Ich habe euch sanfte Korrektur gesandt, damit ihr euch leicht Mir zuwenden könnt, aber ihr möchtet nicht. Deshalb habe Ich sogar steigende Mengen an Korrektur und Disziplinierung gesandt, die reicht von sanft bis barsch, aber noch immer verspottet ihr Mich und Meine Wege und das Volk, das Meinen Namen trägt, sagt der Herr. Was kann Ich mit einem Volk tun, wenn ihre Herzen in Stein verwandelt worden sind.

Ich gab Amerika das Land wie Ich es dem alten Israel gab, Opposition wo auch immer wurde leicht vernichtet, sagt der Herr. Und ihr wendet euch jetzt völlig von Mir ab, sagt der Herr, und haßt Meinen Namen. Werde Ich nicht mit euch machen, was Ich mit dem alten Israel gemacht habe? sagt der Herr. Ihr seid blind den Pfad der Zerstörung hinuntergewandert, und Ich habe euch die Früchte eurer Wege essen lassen, sagt der Herr. Warum bevorzugt ihr Bitterkeit und Trauer? Denn da gibt es nicht einen von euch, der nicht Terror in seinem Herzen kennt und sich alle Tage lang vor Dingen fürchtet, die gar nicht da sind.

Und bald wird euer Land überrannt worden sein, sagt der Herr, von einem Volk, daß ihr nicht kennt, einem unbarmherzigen Volk, das darauf versessen ist, euer Land zu rauben und euch alles

zu nehmen. Ihr kennt keinen Krieg in eurem eigenen Land, sagt der Herr, aber bald werdet ihr, wenn ihr nicht zu Mir zurückkehrt. Ich bin eurer Abgötterei überdrüssig geworden, eurer Mordlust - die ihr in euren Gerichten sanktioniert - eurer Habsucht und Lust, die kein Ende kennt; ich bin überdrüssig eures harten Herzens, das nicht aus Fleisch, nicht menschlich, sondern aus Stein ist, kalt und schwer und allein. Es ist ein gründlich in eurem Innern eingefrorenes Ding, sagt der Herr; es ist ein mit Haß und Boßheit und Neid und Eifersucht angefülltes Ding. Es gab Tage, da floß Blut durch euer Herz, sagt der Herr, aber diese Tage sind vergangen, und jetzt seid ihr versessen auf jede böse Sache und verflucht Meinen Namen, wo immer ihr hingehet. Ich warne euch jetzt, Amerika, daß eure Tage bald vorbei sind, sagt der Herr, weil Ich euch aus Meiner Sicht nicht länger beistehen kann. Euer Schmutz hat die Himmel erreicht; eure Mordlust die Hitlers übertrifft, sagt der Herr; in der Tat ist es der Geist Hitlers, den ihr verehrt, denn wie er handelte, so handelt ihr.

Ihr sprecht von Steuerverantwortung, sagt der Herr, doch habt ihr keine Barmherzigkeit in euch. Ich vergleiche euch mit Hitler; Ich vergleiche euch mit Pol Pot, Mao, Stalin, mit allen Schlächtern durch die Zeitalter, Mein Amerika, ihr habt sie übertrifft und wurdet die schlimmsten, die jemals existiert haben, sagt der Herr.

Ihr habt Meine Segnungen genommen und euch selbst eine Opiumhöhle geschaffen, worin ihr liegt und euch einander ableckt und nicht wißt und euch nicht darum kümmert, daß ein jeder von euch eine Krankheit hat, die eure inneren Organe frißt und euch wahnsinnig werden läßt. Ihr habt all das verschwendet, was Ich euch gab und machtet euch selbst zur unzünftigsten aller Huren; und ihr wollt alles berühren und anbeten; und ihr alle - männlich und weiblich - streckt euch aus nach allem, was vorbeikommt, und wollt alles für ein paar Pfennige tun. Ihr werdet eure Kinder in Sklaverei verkaufen, sagt der Herr, ebenso wie ihr keine Vorkehrungen für ihre Bedürfnisse getroffen habt. Ihr werdet in die Knie gehen vor allem und euch in euren eigenen Exkrementen wälzen, weil ihr nicht Liebe und Barmherzigkeit und Glaube und Gerechtigkeit wünscht; euer Wunsch ist Lust und Habsucht und alles, was verachtenswert ist, und ihr werdet nicht irgendetwas auf eurem Wege stehenlassen, und die Ermordeten in eurer Nation sind überall - vom Ältesten bis ganz hinunter zum Ungeborenen - denn ihr betet am Grab des Mörders; ihr erfreut euch an Mord; ihr sagt Mord ist euer eigenes Recht, sagt der Herr. Mein Volk von Amerika, wißt, daß Ich euch mit diesem Tag eurem Ritus von Mord überlassen habe. Euer Ritus von Mord schließt das Recht ein, ermordet zu werden, sagt der Herr, und wenn die Armeen des Feindes in euer Land eindringen und Massenmord an euch begehen und ihre Waffen mit einem Grinsen an eure Köpfe halten, werdet ihr eure eigene Morderfahrung machen. Sie werden euch umbringen, bis keiner mehr übrig ist, denn es sind die Früchte eurer Wege, sagt der Herr. Ganz so wie ihr Fröhlichkeit bei Mord zeigt, werden sie Fröhlichkeit bei all euren toten Körpern zeigen, sagt der Herr. Da ihr am Grab des Mörders anbetet, werdet ihr ermordet, sagt der Herr. da ihr die Tat der Hurerei anbetet, werdet ihr vergewaltigt, bevor ihr ermordet werdet, so daß ihr all das erfahren werdet, was ihr anderen angetan habt bei eurer Lust und Habsucht und Eitelkeit. Und solche von euch, die entkommen, werden in Sklavenlager zur Arbeit gesteckt werden und Produkte für die Verwendung bei anderen herstellen, und ihr werdet keine Bezahlung empfangen noch werden sie euch genug Lebensmittel geben, und ihr werdet mit Krankheiten infiziert und krank werden und arbeiten, bis ihr sterbt, sagt der Herr, weil eure Herzen aus Stein gemacht sind, und ihr auf welche Art auch immer Mich nicht anseht

Ich bin angewidert, dies vor euch zu bringen, sagt der Herr, aber wenn ihr euch nicht Mir zuwendet, gibt es nichts, das getan werden kann, denn ihr werdet die Früchte eurer eigenen Wege essen. Ihr werdet das ernten, was ihr gesät habt, sagt der Herr. Dies sind unwiderrufbare Gesetze, und ihr seid ihnen genauso unterworfen wie der Rest der Welt, sagt der Herr. Ihr seid nicht isoliert; ihr seid nicht reich; ihr seid nicht beschützt; ihr seid an den Meistbietenden verkauft worden, sagt der Herr. Und sie werden kommen, um all das zu empfangen, was sie gekauft haben, und was sie gekauft haben, seid ihr und alles, was ihr habt, sagt der Herr. Denn euer Land steht den Plänen für eine Weltregierung im Wege, sagt der Herr, und man muß euch loswerden.

So liegt die Wahl bei euch, Amerika, zu bereuen und eure Herzen zu Mir zu wenden, damit Ich das Herz aus Stein nehmen und in ein Herz aus Fleisch verwandeln und euch in den kommenden Zeiten schützen kann, sagt der Herr; oder ihr setzt euren eigenen Weg fort. Wenn ihr euren eigenen Weg fortsetzt, werden all die Worte, die Ich gesprochen habe, geschehen werden, nicht ein Wort wird ausgelassen werden, sagt der Herr, und in der Stunde werdet ihr wissen, daß

Ich der Herr bin, der Erschaffer und Schöpfergott des Universums, und daß ihr euch von Mir abgewendet habt, und daß ihr gottlos und erniedrigt und verachtet seid; und niemand kann euch in der Stunde helfen, niemand kann euer Geschrei hören, niemand wird euch retten; denn ihr habt die Schreie eures eigenen Volkes nicht beachtet, und ihr habt ihre Sklaverei und Ermordung unterstützt. In der Stunde werden ihr all das erfahren, was ihr falsch gemacht habt, sagt der Herr, und ihr werdet in eurem eigenen Blut sterben.

Deshalb, bereut und wendet euch Mir zu und werdet geheilt von euren Wunden und Krankheiten und Verletzungen, verliert keine kostbare Sekunde, denn eure Zeit wird knapp. Die andere Wahl, die ihr habt, ist der Abgang eures Lebens, sagt der Herr. Jemand anderer wird es euch antun, sagt der Herr, geradeso wie ihr es mit den Kindern gemacht habt, die sogar nicht einmal eine Stimme hatten zu schreien. Aber Ich habe ihre Schreie gehört und ihre Bitten, und Ich werde sie sehr bald beantworten.

Die Wahl ist an euch, Amerika, seid kein Narr, sondern wählt Mich, König des Universums; oder sterbt in eurem eigenen Blut, sagt der Herr.

17. April 96 - 9 : 50 a.m. - EE 124 - 125

Ihr wünscht die sanften und beruhigenden Worte, um es eurem Herzen bequem zu machen, sagt der Herr. Ihr wollt hören, daß alles ok sein wird und daß ihr nichts falsch gemacht habt. Ich kann es euch nicht nennen, noch werde Ich euch das sagen, was nicht wahr ist, sagt der Herr. Ich gebe euch die Wahrheit so, daß ihr eure Lage erkennen könnt, euren Platz in der Realität, um euch die Gelegenheit und Wahl zu geben, die Realität zu ändern, sagt der Herr. Mögt ihr die Vorstellung von der Invasion einer feindlichen Armee? Mögt ihr die Vorstellung, ermordet zu werden? Mögt ihr die Vorstellung, vergewaltigt zu werden? Mögt ihr die Vorstellung, versklavt zu werden? Nein, Ich weiß tatsächlich, daß ihr nicht eins dieser Dinge mögt. So nun, warum tut ihr es dann? Warum unterstützt ihr sie in eurem eigenen Land? Bestimmt seid ihr wahnsinnig geworden durch die Härte eures Herzens.

Ich werde euch keine bequemen und beruhigenden Worte geben, sagt der Herr; Ich werde euch die Wahrheit nennen. Wie ihr anderen getan habt, so werden sie mit euch verfahren, sagt der Herr, Ich komme zu euch vor dem Desaster, so daß ihr die Wahl haben könnt, Mich und Meine Wege zu wählen - Welches der einzige Weg aus der Situation ist, in der sich euer Land befindet. Ihr seid verkauft worden - durch eure Führer - an den Meistbietenden, besetzt und versklavt zu werden. Ihr seid fett und weich und selbstzufrieden geworden, sagt der Herr, und ihr habt weit mehr Reichtümer als der Rest der Welt. Glaubt ihr nicht, daß eure Reichtümer verlangt werden? sie werden von euch weggenommen werden zusammen mit eurem Leben, sagt der Herr.

@Ich werde euch keine Lügen nennen, sagt der Herr. Ich komme jetzt zu euch, damit ihr die richtige Wahl treffen könnt, sagt der Herr. Ich bin der einzige, der euch aus dem Sumpf, in dem ihr seid, herausführen kann. Ihr könnt nicht auf menschliche Führer schauen, denn sie haben euch verkauft, sagt der Herr. Ihr könnt nicht auf euch selbst schauen, denn ihr seid nichts. Die Welt ist gegen euch, denn euer Land hat die Welt vergewaltigt in seiner Lust und Habsucht, und sie werden zu euch kommen, um alles, was ihr genommen habt, zurückzunehmen, sagt der Herr. Doch Ich möchte euch davor bewahren, denn Amerika ist ein Land, das einst bei Meinem Namen genannt wurde, und Ich möchte, daß ihr dahin zurückkehrt. Weil Ich, wenn ihr zu Mir zurückkehrt, sagt der Herr, euch aus der Zerstörung erretten werde. Ich werde zwischen die Armeen der Welt fahren und eure Feinde kreuz und quer zerstreuen und werde sie zum Gespött machen, sagt der Herr. Ich bin der einzige, der fähig ist, das zu tun, denn eure Macht und Stärke sind verschwunden; eure Macht und Stärke ist verkauft worden für die Freuden der Sünde, sagt der Herr. Euer Land ist nichts als ein kranker und mit Krankheit befallener Gigant, angefüllt mit AIDS, angefüllt mit Krebs im Endstadium, und beim geringsten Sturm werdet ihr völlig und endgültig zu Boden geschickt; und ihr werdet nicht wieder aufstehen, sagt der Herr. Meine Worte sind gewiß und wahr, und niemand kann sie rückgängig machen, sagt der Herr. Denn da ihr an falsche, tote Götter geglaubt habt - werden eure Gebete unbeantwortet bleiben, sagt der Herr. @

Ich flehe euch an; Ich halte Meine Arme für euch auf, sagt der Herr, damit ihr zu Mir zurückkehren könnt, damit ihr zu Mir zurückkommen könnt, eurem Gott und König , so daß Ich

euch den Ausweg zeigen kann, so daß Ich euch vor dem Tode erretten kann. Denn ihr könnt euch selbst nicht retten, sagt der Herr. Ihr seid völlig verloren ohne Mich, bankrott in jeder Hinsicht. Ich komme jetzt vor dem Sturm. Was werdet ihr wählen? Werdet ihr weise sein? oder werdet ihr ein Narr sein? und denkt ihr, daß nichts passieren kann? und denkt ihr, daß ihr sicher seid? Ihr steht am Rande des Abgrunds, davor, hinuntergestürzt zu werden, sagt der Herr, und Ich bin der einzige, der euch retten kann. Werdet ihr euch Mir zuwenden?

17. April 96 - 10 : 41 a.m. EE 126 -128

Alles, was Ich sage, ist wahr, sagt der Herr. Ich bin kein Mensch; Ich lüge nicht. Wenn Ich euch erzähle, daß die Zerstörung gewiß über euch kommen wird, wenn ihr nicht zu Mir zurückkehrt, wißt, daß es gewiß geschehen wird, sagt der Herr. Ich spreche durch Mein Volk, Meine Knechte und Propheten, und die Worte, die Ich ihnen gebe, sind wahr. Verneint nicht die Worte in diesem Buch? denn sie sind menschlich, sondern Göttlich, sagt der Herr. Kein Mensch kennt die Dinge von Gott, oder die Zukunft, wenn sie ihm nicht durch Gott erzählt worden ist. Propheten sind genauso real jetzt wie zu biblischen Zeiten, sagt der Herr. Menschen sind jetzt ebenso die gleichen, wie sie damals waren. Sie konnten in der Vergangenheit Meinen Worten nicht entgehen, in biblischer Zeit, noch könnt ihr jetzt Meinen Worten entkommen, sagt der Herr, denn ihr seid nicht unterschiedlich.

Ich werde die Geister eurer Feinde aufhetzen, wider euch zu kommen, sagt der Herr, denn eure Feinde sind alle um euch herum. Amerika ist nicht eine Nation, die andauern wird ohne Mich; Amerika ist eine Nation, die krank und mit Krankheit befallen und sterbend ist, und es ist das Volk, das sich von Mir abgewendet hat, und damit erlaubt hat, daß die Krankheit hereinkommt. Ihr könnt der Realität nicht entfliehen, es ist ohne Belang, wie hart ihr es versucht, sagt der Herr.

Ihr werdet wissen, daß Ich Gott bin, wenn ihr erobert seid; ihr werdet wissen, daß Ich Gott bin, wenn ihr vergewaltigt wurdet durch feindliche Armeen. Ihr werdet wissen, daß Ich Gott bin, weil Ich alles, was euch befallen wird, im voraus erzählt habe, sagt der Herr. Ihr sucht angenehme Worte, aber angenehme Worte kann Ich nicht sagen, während euer Herz von Mir abgewendet ist, während ihr immer noch eure eigenen Wege sucht. Wie kann Ich dem Mörder sagen, daß er nicht ermordet werden wird? sagt der Herr. Ihr werdet ernten, was ihr gesät habt.

Und dennoch, alles, was ihr zu tun braucht, ist zu bereuen und euch zu Mir zu wenden, sagt der Herr. Kennt ihr nicht die Segnungen, die darauf warten, über euch ausgeschüttet zu werden, wenn ihr Mir erlauben werdet, euer Herz aus Stein in ein Herz aus Fleisch zu verwandeln? Wenn ihr bloß euer Herz zu Mir wendet, können alle guten Dinge euer sein. Euer Land wird in die Höhe emporgehoben werden, sagt der Herr.

Ich erzähle euch die Wahrheit, und Ich lüge nicht, sagt der Herr. Es gibt keinen Weg, daß ihr den Invasionstruppen entkommen werdet, wenn ihr eure Herzen nicht zu Mir wendet, sagt der Herr. Entkamen Israel, Juda, Jerusalem den Invasionstruppen? Nein, sie entkamen nicht. Sie wurden getötet durch das Schwert und Hunger und Krankheit und die, die nicht starben, wurden in die Sklaverei verschleppt, sagt der Herr. Denn ihre Herzen waren hart wie Stein, und ihr Gesicht war gegen Mich gerichtet, sagt der Herr. Kommt jetzt, Mein Volk von Amerika, könnt ihr nicht von den Lektionen der Vergangenheit lernen? Es ist nicht gut für euch, von Mir entfernt zu sein; fürwahr, es wird euren wirklichen Tod beweisen, sagt der Herr. Könnt ihr nicht aus der Vergangenheit lernen und euer Herz zu Mir wenden, bevor es zu spät ist? In Meinen Augen seid ihr nicht unterschiedlich zum alten Israel, und Ich werde mit euch gleich verfahren, sagt der Herr. Prüft die Geschichte eurer Nation und ihr werdet herausfinden, daß ihr euch in Zeiten von Kummer zu Mir für Führung gewendet habt, sagt der Herr, und Ich habe sie aus dem Unglück errettet. Aber ihr seid jetzt an einem kritischen Punkt, dem heikelsten in der Geschichte eurer Nation, und doch wißt ihr es noch nicht einmal, sagt der Herr, denn ihr seid blind und dumm. Wenn ihr noch einen Funken gesunden Verstand habt, werdet ihr euch selbst Mir übergeben, sagt der Herr, ihr werdet Herz und Seele und Verstand und Körper an Mich übergeben, damit ihr gerettet werden könnt vor der Zerstörung, sagt der Herr. Werdet ihr euch Nicht zu Mir wenden und gesund wiederhergestellt werden, oder werdet ihr in euren Exkrementen waten und in eurem eigenen Blut sterben?

Die Wahl ist schwarz und weiß und es gibt kein grau, sagt der Herr. Es ist das eine oder das andere; ihr habt keine dazwischenliegende Alternative. Ihr habt nicht die Wahl oder die Zeit zu

sagen, "Ich werde dies tun, weil ich es lieber tue; oder ich werde das tun, weil ich es lieber tue." Eure eigenen Wege und eure eigenen Wahlmöglichkeiten und eure eigenen Ideen führen euch in den Tod, weil sie alle auf Narrheit gegründet wurden, auf Lügen, auf Habsucht, auf Lust. Diese werden keinen Bestand haben, sagt der Herr. Nur meine Wege werden Bestand haben; nur Meine Wege werden überdauern. Es ist keine Zeit für euch zu sagen, "Ich werde tun, was mir gut erscheint; ich werde tun, was mir in meinen eigenen Augen richtig erscheint." Weil die Zeit vorbei ist, das Verstandesgefüge hat euch an den Punkt gebracht, wo euer Land im Begriff ist zu fallen.

Wenn ihr von einer ausländischen Armee besetzt werdet, glaubt ihr, daß sie eure Meinung respektieren werden? und euch tun lassen, was ihr wollt? Wie dumm und närrisch seid ihr? Glaubt ihr, daß sie euch Lebensmittel zu essen geben werden? Lebensmittel sind für Truppen, nicht für Sklaven, sagt der Herr. Und in der Zeit, die kommt, werdet ihr zu den Sklaven gerechnet werden für all das, was euer Land in der Welt gemacht hat, für all das, was ihr eurem Land erlaubt habt, in der Welt zu tun. Denn Gott sagt, "Ihr habt eurem Land erlaubt zu vergewaltigen und zu plündern und Beute zu machen; ihr seid in Übereinstimmung mit diesen Vorgehen gewesen, indem ihr erlaubt habt, daß sie weitergingen. Ihr seid nicht gerecht umgegangen oder überhaupt mit irgendeiner Gnade. So werden sie mit euch umgehen; und die Zeit kommt schnell und geschwind. Wendet euch Mir zu jetzt und werdet gerettet, oder verweigert Mich und werdet versklavt. Wie ihr anderen nicht die Wahl auf Leben gegeben habt, so werden sie euch nicht die Wahl auf Leben geben. Aber kehrt zurück zu Mir in voller Reue und Trauer, und Ich werde ihre Pläne durchkreuzen."

17. April 96 - 4 : 40 p.m. - EE 129 - 130

Für die Kirche:

Ich habe einige als Apostel, und einige als Propheten, und einige als Evangelisten, und einige als Pastore, und einige als Lehrer, sagt der Herr, für die Vervollkommnung der Heiligen, die Arbeit des Kirchenamtes und die Erbauung des Leibes Christi. Und doch wollen viele wie Studenten bleiben; ihr wollt, daß der Gottesdienst verabreicht wird, aber ihr wollt nicht den Gottesdienst anderen verabreichen, sagt der Herr. Warum weigert ihr euch, erwachsen zu werden? Warum schaut ihr immer auf euch selbst und eure Bedürfnisse? und niemals die der anderen?

Da gibt es bestimmt eine Zeit, den Gottesdienst zu verabreichen, sagt der Herr, aber da gibt es auch eine Zeit, anderen zu helfen. Deshalb habe Ich so viele verschiedene Positionen für euch, genauso wie es viele verschiedene Teile des Leibes gibt, deshalb gibt es verschiedene Berufungen, sagt der Herr.

Und weil es verschiedene Berufungen gibt, gibt es verschiedene Geistesgaben. Das Wort der Erkenntnis und das Wort der Weisheit, Glaube und Heilung, Wunder, Prophezeiung, die Unterscheidung der Geister, Zungenreden und Auslegungen der Zungenreden. Diese Gaben erbauen und helfen euch bei euren Berufungen, sagt der Herr. Wünscht diese Gaben, denn sie werden euch helfen, geistlich zu wachsen. Was? Ihr wollt für immer ein Säugling bleiben? Ich bitte euch, erwachsen zu werden, sagt der Herr. Ich bitte euch, Mich und Mein Wissen und Weisheit und Verständnis zu suchen, damit ihr anderen ein Licht sein könnt, beiden den Gläubigen und ebenso den Ungläubigen, sagt der Herr.

Keine Gabe oder Berufung ist größer als die andere, sagt der Herr, denn alle sind Teil Meines Werks. Niemand sollte sich selbst geringschätzen wegen der Gaben und Berufungen, noch sollte sich jemand selbst über den anderen rühmen, denn ihr seid alle gleich, sagt der Herr. Geht euren Berufungen und Gaben nach aus reiner Liebe heraus zu Mir und für andere, und seid nicht an euch selbst interessiert, sagt der Herr, denn euer Selbst will sich in den Weg stellen und die Dinge behindern, die Ich in eurem Leben tun werde. Und wißt, daß ihr bei Eintritt in eure Gaben und Berufungen Erfüllung und Zufriedenheit finden werdet, die ihr sonst nirgendwo finden werdet. Es ist, wenn ihr euren Weg verliert und euren Weg aufgibt, daß ihr das Größte im Leben finden werdet, sagt der Herr.

Ihr seid daran interessiert gewesen, daß euch Gottesdienst verabreicht wurde, sagt der Herr, aber jetzt ist die Zeit, hervorzutreten und Gottesdienst anderen zu verabreichen. Jetzt ist die Zeit, erwachsen zu werden, denn es ist das, wozu Ich euch berufen habe, sagt der Herr. Meine Kinder,

Ich will, daß ihr ein brennendes Verlangen habt nach euren Gaben und Berufungen, um Meine Absichten und Pläne in eurem Leben zu erfüllen. Ich kann die Steine erwecken, um diese Absichten und Pläne zu erfüllen, wenn ihr sie nicht tut, sagt der Herr, aber Ich möchte lieber, daß ihr sie tut, denn es ist das, wofür ihr erschaffen wurdet.

Und wenn ihr euch mit diesen Gaben und Berufungen befaßt, werdet ihr eine viel bessere Kommunikation und Gemeinschaft mit Mir haben, sagt der Herr. Ihr werdet Fragen stellen, die euch auf dem Herzen liegen, und Ich werde antworten. Ihr werdet Dinge kennenlernen, die anderen verborgen bleiben, da ihr zu Mir kommt, sagt der Herr. Es kommt durch die Gaben, daß euch eine größere Kommunikation verfügbar ist, sagt der Herr. Geht durch die Tür, die Ich für euch geöffnet habe, sagt der Herr, geht durch die Tür zu all dem, was Ich für euch habe.

Jetzt ist die Zeit, Meine Kinder, und die Stunde ist eine späte. Es liegt sehr nahe bei Mitternacht, und Ich möchte, daß Meine Jungfrauen vorbereitet sind. Ich will, daß Öl in euren Lampen ist, sagt der Herr. Das Öl ist der Heilige Geist, und ihr seid die Lampen. Werdet ihr voll mit Meinem Geist sein, damit ihr glänzend scheint? oder wird es Mangel geben? mit einer ungenügenden Menge des Geistes, um Licht zu erzeugen? Ich dränge euch darauf, vorbereitet zu sein, sagt der Herr, denn ihr müßt mit Meinem Geist angefüllt sein, denn die Zeit kommt und Ich will nicht, daß ihr draußen übriggelassen werdet. Die Mitternachtsstunde ist viel näher als ihr glaubt, und diese Welt vergeht sogar schnell. Werdet ihr vorbereitet sein? Ihr müßt euch mit euren Gaben und Berufungen befassen, denn daran hat es euch gemangelt, und jetzt ist die Zeit für euch, zu Mir zu kommen und zu Mir zu schauen bei allem, was ihr tut, denn die Mitternachtsstunde nähert sich, und ihr habt Mich mehr nötig als jemals zuvor, sagt der Herr.

18. April 96 - 8 : 13 a.m. - EE 131 - 132

GESEGNET SIND DIE, DIE GOTT NACHFOLGEN

Gesegnet ist, wer Gott auf allen seinen Wegen nachfolgt. Der Herr wird für all seine Bedürfnisse Sorge tragen gemäß Seinen Reichtümern in der Herrlichkeit. Er wird nicht verloren umherwandern, sondern mit einem Zweck, einem Grund, einer Erfüllung, sagt der Herr, denn Ich werde vor ihm gehen und alle Türen öffnen, die kein Mensch schließen kann. Meine Gunst wird auf seinem Leben ruhen, sagt der Herr, und Ich werde ihn an die höchsten Plätze stellen und niemand wird imstande sein, ihn herunterzubringen.

Gesegnet ist der, dessen Sünde durch das Blut Jesu Christi bedeckt ist, das erschlagene Lamm für das Fundament der Welt. Denn Ich habe die Sünde so weit entfernt wie Osten von Westen entfernt ist, sagt der Herr. Alle Tage lang wache ich über Meine Kinder und leite ihre Schritte und interveniere in allen Lebensbereichen. Ich bin sogar da, wenn sie es nicht wissen, sagt der Herr. Gesegnet ist, wer Mir folgt als seinem Gott, der auf Mich in allen Dingen schaut, das ist der, der sein Fundament auf dem einzigen immerwährenden Wesen gebaut hat; das einzige immerwährende Wesen, das der Prüfung der Zeit standhält; das einzige immerwährende Wesen, das für immer besteht, bin Ich, sagt der Herr. Von Ewigkeit zu Ewigkeit bin Ich, sagt der Herr. Und Ich gebe dies euch, all solchen, die Mich lieben und Teil von Mir sind und die Mich anbeten und Mich niemals verlassen; Ich gebe euch ewiges Leben und Herrlichkeit und Majestät weit über eure kühnsten Hoffnungen und Erwartungen hinaus, sagt der Herr; Ich gebe euch alles, das Ich habe, weil ihr zu Mir kommt und Mich anbetet.

Denn in der Welt gibt es nichts als Lügen, sagt der Herr. Ihr werdet oben und unten nachsuchen und alles wird eine bittere Lüge sein, alles wird zum Tod führen. Aber in Mir ist die Wahrheit, alle Wahrheit; Ich kann alle Fragen, die ihr jemals über irgendetwas hattet, beantworten, sagt der Herr. Ich kann die Stelle in euch berühren, die aus Eis ist, und wenn nichts oder niemand jemals es zum Schmelzen bringen konnte - Ich kann es für euch tun. Ich kann alle Dinge, die euch verletzen, nehmen und sie heilen, sagt der Herr. Ich kann die Ketten, die um euer Herz sind, nehmen und bewirken, daß es sie niemals gegeben hat. Gesegnet ist, wer zu Mir kommt und Mir erlaubt, diese Dinge zu tun, denn er wird überströmende Freude finden, wo es einst nur Trauer gab.

Und für solche, die Mich und Meine Worte zurückweisen, bleiben als einziges bittere Tränen übrig, und Ich sehne Mich nach ihnen, ihren närrischen Stolz aufzugeben und Mich zu akzeptieren

als den, wer Ich bin, sagt der Herr. Denn gewiß verändert sich die Welt, die Welt vergeht, und da ist niemand, der irgendetwas ausrichten kann, diese Tatsache zu ändern. Alles, was es gibt wird vor euren Augen zerschmelzen, denn der Leibhaftige selbst kommt an diesem seinem Tag, und die Leute müssen lernen, daß ihre Wege seine Wege sind, sagt der Herr. Die Leute müssen lernen, daß ihre Wahl falsch ist, und daß die einzige Wahl, die sie haben, Ich bin, denn Ich bin das einzige Wesen, das zum Frieden führt; Ich bin das einzige Wesen, das wahrhaftig ist, sagt der Herr; außerhalb von Mir ist alles Lüge; außerhalb von Mir ist nur Tod, sagt der Herr.

Wenn ihr diese Worte zurückweist, gibt es nur eine kurze Zeit bevor ihr herausfindet, wie exakt zutreffend sie waren, sagt der Herr; und Ich bemitleide euch, denn euer Ende wird tragisch sein, weil die Welt auf die schmerzvollste Art vergehen wird. Erst dann wird das Volk bereit sein für Mich, sagt der Herr, erst dann werden sie Mich und Meine Wege akzeptieren, erst dann, wenn sie aus erster Hand gesehen haben, wie alle ihre Wege zu Vergewaltigung, Mord und Völkermord führen, erst wenn sie den harten Weg gelernt haben, werden sie jemals kommen, Mich zu akzeptieren, sagt der Herr. Ich biete ihnen den leichten Weg jetzt an, doch nur wenige akzeptieren, denn der Rest ist verblendet durch die Lust der Welt.

Gesegnet ist, wer Meine Worte hört und sie befolgt, sagt der Herr. Gesegnet ist, wer jetzt vor dem Sturm zu Mir kommt, damit er sein Fundament so sicher machen kann, daß der Sturm ihn nicht fortwehen kann, sondern daß er standhält, und daß er Mir und allen Heiligen folgen kann als König und Priester in Meinem Königreich, welches sehr bald auf der Erde errichtet wird. Gesegnet ist, wer Mich anbetet, denn Ich bin der einzig wahrhaftige Gott, sagt der Herr. Kommt zu Mir jetzt vor dem Sturm, kommt zu Mir, während noch Zeit ist, kommt zu Mir, Meine Kinder, denn ihr seid euch nicht über den Terror im klaren, der kommen wird, weil, wenn ihr es wärt, würdet ihr euch mit aller Macht an Mich klammern. Kommt zu Mir, Kinder, verliert nicht eine kostbare Sekunde, denn dies ist das Ende des Zeitalters, und Ich werde sehr bald kommen, sagt der Herr. Gesegnet ist, wer auf Mich schaut.

18. April 96 - 8 : 43 a.m. - EE 133 - 134

Ich bin nicht gekommen, eine Last auf eure Schultern zu legen, sagt der Herr, oder ein Joch der Knechtschaft um euren Nacken zu binden, sondern Ich bin gekommen, euch von diesen Dingen zu befreien. Ich habe Heilung für euch verfügbar gemacht, Heil, Vergebung, ewiges Leben. Ich bin gekommen, alle Werke von Satan in den Tod zu werfen, sagt der Herr. Satan wird keinen Bestand haben, noch wird man sich an irgendetwas - nicht eines Haars oder Tüpfelchens - von seinen Taten jemals erinnern in der Zeit, die kommt. Alle Feinde werden zu Meinen Füßen gelegt und zerstört, sagt der Herr. Es wird nie mehr Übelkeit oder Krankheit gebe; es wird nie mehr Hunger geben; es wird nie mehr Tod geben, denn Ich werde all diese Dinge wegnehmen, denn all diese Dinge sind das Werk Satans. Sie sind nicht, wofür ihr erschaffen wurdet, sagt der Herr. Sondern als die Sünde hereinkam, kamen auch alle diese Dinge mit herein. Denn es ist die Sünde, die Tod bringt; es ist die Sünde, die Schmerz bringt, sagt der Herr. Und ihr müßt euch darüber im klaren sein, wie sehr Ich die Sünde hasse, sagt der Herr, denn sie ist die Ursache für eure Probleme. Würdet ihr Meinem Gesetz folgen und Meine Wege einhalten, eure Probleme würden so viel geringer sein, und an deren Statt würdet ihr glücklich und fröhlich sein, und die Bitterkeit dieses Lebens würdet ihr nicht erfahren.

Ich kam, die Werke des Satans in den Tod zu werfen, und Ich habe es getan, sagt der Herr; denn Ich habe Satan und sein Gefolge ein für allemal besiegt. Der Sieg ist errungen worden, sagt der Herr, deshalb seid stark, Meine Kinder, denn obgleich der Sieg errungen worden ist, geht der Kampf in euch ein wenig länger weiter. Denn Ich habe ewig gesiegt, aber Ich warte geduldig, daß alle Menschen eine Gelegenheit, Reue zu erlangen und zu Mir mit einem gebrochenen und bußfertigen Herzen, erhalten können, damit Ich sie aufrichten kann.

So also ist die Zeit des Endes über euch, und ihr werdet Mein Kommen in den Wolken in Macht und Herrlichkeit sehen, und niemand wird imstande sein, gegen Meine Macht zu bestehen, denn Ich bin der König des Universums, jedoch werde Ich kommen, Meine Herrschaft auf Erden zu übernehmen, denn die Zeiten Meiner Geduld sind zu einem Ende gekommen, sagt der Herr, und Ich werde Mein Volk nicht in einer Welt von Schlechtigkeit und Bösem leiden lassen.

Ich möchte, daß Mein Volk seine Positionen als Priester und Regenten einnimmt - ja, Mein Volk, ihr werdet mit Mir herrschen - und nicht länger verlacht und verfolgt und von der Welt zerstreut, sondern ihr werdet über die ganze Erde gehoben, denn ihr habt für Mich viele Leiden ausgehalten, und die Zeit eurer Herrlichkeit wird kommen, sagt der Herr. So seid stark und habt Hoffnung, Mein Volk, und ertragt diese wenigen letzten Jahre des Bösen und Leidens, und ihr werdet mit Herrlichkeit für immer und ewig gekrönt werden. Und solche, die euch verspottet und verlacht haben, werden sich schämen müssen, und sie werden die bitteren Früchte ihrer Wege essen müssen, denn sie haben nicht dem Ehre erwiesen, was gut ist, sondern was böse ist, und wie sie euch verspottet und verlacht haben, so wird es hundertfach auf ihre Köpfe gekippt, sagt der Herr, denn Ich bin gekommen Böses mit Bösem zu vergelten und Gutes mit Gutem. Seid stark, Mein Volk, und klammert euch an Mich, denn Ich bin eure Hoffnung und euer Leben, sagt der Herr, und Ich komme sehr bald.

17. April 96 - 9 : 11 a.m. - EE 135 -136

BANDAGE FÜR EIN VERLETZTES GLIED

Seid ihr betroffen über Unrecht? Seid ihr betroffen über die vielen sozialen Mißstände und Probleme? Ich weiß, ihr seid es, sagt der Herr, denn Ich sehe euer Ringen und Streiten wie die Probleme zu lösen sind und wer dafür zu tadeln ist. Aber ihr müßt euch darüber im klaren sein, daß die Schuld bei euch liegt, daß die Schuld in euch ist, sagt der Herr. Ihr könnt die Schuld für eure Probleme nicht so sehr euren Führern geben, da ihr sie euch selbst geben solltet, denn ihr seid diejenigen, die erlaubt haben, daß sie stattfinden, sagt der Herr.

Ich habe die Antworten auf eure Probleme, sagt der Herr, nicht ihr. Ihr werdet niemals imstande sein, auf die dauerhafte Lösung zu kommen. Eure Lösungen sind äquivalent der, ein abgetrenntes Glied mit einer Bandage zu versehen, und dann wundert ihr euch, warum die Blutung nicht aufhört. Ihr seid ein närrisches Volk, sagt der Herr, unwissend auf all euren Wegen. Ihr müßt zum Fundament all eurer Probleme gehen und die Lösung herausfinden, sagt der Herr. Ihr habt Mich und Mein Gesetz verlassen und euch selbst Doktrinen und Philosophien, Ideen und Konzepte eronnen, die nichts sind als nur Lügen und die aus eurem eigenen Exkrement gemacht sind. Glaubt ihr, diese Ideen und Konzepte werden euch helfen? Schaut euch um, sagt der Herr, die Dinge in eurem Land gehen von schlimm über schlimmer bis unmöglich schlimm, und doch glaubt ihr noch, daß euer Exkrement die Lösung ist.

Ihr glaubt, daß eure unnütze Philosophie euch retten wird? Wie reif ihr seid, gepflückt zu werden, sagt der Herr, und sogar jetzt, wo die Kriegstrommel gegen euer Land geschlagen wird, und sie sich gegen euch scharen; fahrt ihr fort mit eurer unnützen Philosophie und wälzt euch in eurem Exkrement.

Die einzige Lösung liegt in Mir, sagt der Herr, und in Meinem Gesetz und in Meinen Wegen. Denn dort werdet ihr das finden, woran es in eurer Gesellschaft mangelt. Dort werdet ihr die Antworten auf alle Probleme, die euch plagen, finden. Seid ihr dafür zu weltklug? sagt der Herr. Jetzt noch seid ihr so weltklug, daß ihr bevorzugt, euch in eurem eigenen Exkrement zu wälzen und es als euer tägliches Brot eßt, denn eure Wege sind so abscheulich wie schweinish, sagt der Herr, und ihr werdet all das Gift ernten, das ihr gesät habt. Betrachtet das Elend, das in eurem Herzen ist - die Verletzung, die Einsamkeit, die Kälte - es geht niemals weg. Ihr wacht auf damit am Morgen, und ihr geht damit zu Bett, sagt der Herr. Ihr sucht nach Lösungen und Trost von all den falschen Stätten, sagt der Herr, und nur wenn ihr zu Mir kommt, werdet ihr finden, woran es euch mangelt, nicht in eurem eigenen Leben, sondern auch für eure Nation. Doch ihr habt nicht viel Zeit, sagt der Herr, denn Ich bin es leid, Mich für euch zu verwenden; und Ich bin müde geworden, euch zu beobachten, wie ihr euer eigenes Exkrement eßt. Euer Strafgericht und Urteil ergehen bald, denn ihr habt euch von Mir abgewendet und Wissen und Verständnis verloren und werdet rasend, sagt der Herr; doch wenn ihr euch Mir zuwendet mit all eurem Herzen und Meine Wege sucht und Mein Gesetz als das Gesetz eures Landes erläßt, dann werden eure Gesellschaft und Nation umgedreht werden, und ihr werdet die Lösungen zu allem, was euch plagt, finden. Aber wählt schnell, denn eure Zeit ist am Ende, sagt der Herr.

JESUS IST DER EINZIGE WEG

Mein Volk, ihr müßt euer Kreuz auf euch nehmen und euch selbst verleugnen, genau wie Ich es tat. Wißt ihr nicht, daß ihr keinen Platz in dem Königreich des Himmels haben werdet, wenn eure Gerechtigkeit die der Pharisäer nicht übertrifft; ihr werdet keinen Platz bei Mir haben, sagt der Herr. Es gibt Vergebung aller Sünden in Meinem Blut, Meinem Opfer, sagt der Herr, aber wenn ihr Mich durch eure Traditionen ersetzt, wenn ihr Mich mit euch selbst und euren eigenen Wegen ersetzt - und Mich mit euren Lippen ehrt, aber in euren Herzen weit entfernt seid von Mir - dann ersetzt ihr Mich mit etwas, das eure Sünden nicht vergeben kann; und es ist Sünde, die den Tod mit sich bringt. Und wenn eure Sünde nicht vergeben wird, wie könnt ihr dann dem Tod entkommen? Kommt, Meine Kinder, Ich sage diese Dinge nicht, um euch zu verdammen, sondern euch anzuspornen, euch zu weiterem Gehorsam zu Mir zu ermahnen, sagt der Herr.

Ich möchte nicht irgendeines Meiner Kinder verlieren, deshalb muß Ich ihnen Disziplin beibringen und korrigieren, wenn es erforderlich erscheint, sagt der Herr, nicht aus Grausamkeit heraus, sondern aus Liebe. Denn die Pharisäer hatten Mich in ihrer Mitte, und sie hörten Meine Lehren und Meine Worte, sagt der Herr, aber dennoch wiesen sie Mich ab; und sie stimmten für Meinen Tod aus Furcht, daß sie ihre Position und Macht an Mich verlieren würden. Es war des Vaters Belieben, Mich grün und blau zu schlagen, und es war Sein Wille für Mich, für die Vergebung aller Sünden geopfert zu werden, und Ich habe freiwillig all das gewählt, was mit Mir geschah. Doch ihr möchtet Mich wieder kreuzigen, indem ihr euch von Mir abwendet, sogar wenn ihr Mich mit euren Lippen ehrt. Macht nicht den Fehler der Pharisäer, die dachten, daß sie ewiges Leben hätten, weil sie einfach die Schriften im Gedächtnis behielten. Etwas im Gedächtnis behalten ist nicht der Schlüssel zu ewigem Leben, sagt der Herr, sondern ICH BIN der Weg, der einzige Weg zu ewigem Leben.

Ich verstehe, daß ihr Fehler macht, und daß ihr sündigt, sagt der Herr, das ist, wozu Mein Blut da ist, es abzudecken. Bin Ich nicht auch auf jede Art wie ihr verführt worden? Ja , Ich bin es, sagt der Herr, und Mein Blut bedeckt all eure Schwächen. Fühlt euch nicht verdammt! Aber weil die Pharisäer Mein Kommen und Meine Worte zurückwiesen - bitte Ich euch jetzt, nicht den gleichen Fehler zu machen, sagt der Herr. Weist Meine Worte nicht zurück; weist Mein Kommen nicht zurück, denn Ich komme im Fleisch, sagt der Herr, Ich komme in eurem Fleisch, in euch, denn Ich lebe in allen Gläubigen; und Ich arbeite durch euch, und Ich spreche durch euch. Ich tue Wunder und Heilungen durch euch. Und ihr müßt Mich nicht zurückweisen, wenn Ich komme, sagt der Herr, denn wenn ihr das tut, ist das der Geist des Antichristen. Denn die Pharisäer wiesen Mich zurück und hatten Mich gekreuzigt, sagt der Herr. Bitte macht nicht den gleichen Fehler, wie sie es taten, denn ihr seid Meine Kinder, und Ich liebe euch mehr als ihr jemals verstehen könnt.

Und damit ihr reales, geistliches Wachstum erfahrt, müßt ihr Täter des Wortes werden, nicht bloß Hörer. Ich will, daß ihr ein Beispiel für die Welt abgebt, ein Licht für die Welt seid, sagt der Herr. Denn wenn ihr Mich mit euren Lippen ehrt, Mir aber bei euren Aktionen nicht folgt, dann nennt die Welt euch Heuchler, und sie weisen Mich sogleich ab. Sie weisen Mich ab, sagt der Herr, weil ihr nicht gewillt seid, Meinem Gesetz zu folgen. Eure Aktionen passen nicht mit Meinen Worten überein, wie sollen also Ungläubige beginnen zu glauben? Wie können sie Meine Worte akzeptieren, wenn ihr es nicht tut? Mein Volk, Ich bitte euch, euch selbst an diesem Tag an Mich zurückzuverweisen, sagt der Herr, um eure Liebe und Ergebenheit zu zeigen, indem ihr Mir nachfolgt. Denn andere werden sich durch euer rechtschaffenes Beispiel umwenden werden, sagt der Herr. Streift die Welt ab und kommt zu Mir; Ich bin hier, eure Lasten und euren Ärger und eure Sorgen zu tragen, sagt der Herr. Seid nicht betroffen über das, was andere denken werden, denn jetzt ist die Zeit für euch zu scheinen. JETZT ist die Zeit, Mein Volk, denn die Finsternis kommt, und die Leute in der Welt brauchen euer Licht, euer Beispiel, sagt der Herr. JETZT ist die Zeit, euch selbst Mir full time zu widmen, weil die Felder reif sind für die Ernte. Ja, Mein Volk, widmet euch selbst zu Mir zurück an genau diesem Tag und folgt Mir nach, verneint euch selbst für die schnell ausgeblendeten Vergnügen der Welt, und nehmt das Kreuz auf euch, wie Ich es tat. Es gibt viel

Arbeit, die getan werden muß, sagt der Herr, und ihr seid berufen und ausgewählt sie zu tun. JETZT ist die Zeit, Mein Volk, jetzt ist die Zeit. Tut es, weil ihr Mich liebt, denn Ich habe euch vor dem Tod gerettet und euch ewiges Leben gegeben; und möchte, daß ihr das mit anderen teilt, damit ihnen auch die Gelegenheit gegeben werden kann, ewiges Leben vor Tod zu wählen. Jetzt ist die Zeit, sagt der Herr.

18. April 96 - 9 : 09 p.m. EE 139 - 140

JESUS KOMMT BALD ZURÜCK

Mein Volk, wenn es eine Verletzung in eurem Herzen gibt, laßt Mich herein, sie zu heilen. Wenn es einen Schmerz gibt in eurem Leben, gebt ihn rüber zu Mir, sagt der Herr. Gebt alles zu Mir, damit Ich es in Freude verwandeln kann. Jetzt ist nicht die Zeit für gebrochene Herzen sondern jetzt ist die Zeit, eure Antlitze zu erheben, eure Herzen zu erheben, denn die Zeit des Heils, die Zeit Meines Erscheinens ist bald. Ja, sie ist sehr bald, sagt der Herr. Es gibt nichts in diesem Universum, das Mich vom Kommen und der Übernahme, die Erde zu beherrschen, aufhalten kann, sagt der Herr. Wißt ihr nicht, daß das es ist, worum es überhaupt geht? Alles muß in Unterwerfung unter Meine Füße geworfen werden, sagt der Herr, und die Zeit von Satan geht verloren und kommt schnell zum Ende. Ich werde kommen, um die Regierung auf Meine Schultern zu nehmen, sagt der Herr, und die Zunahme Meiner Regierung wird kein Ende haben. Ich bin der König des Universums, und nichts wird Mich aufhalten können, sagt der Herr. Keine Armee kann Meiner Macht oder Kraft widerstehn, sagt der Herr. Alle Dämonen zittern bei Meinem Namen, denn sie wissen, daß der Herr Gott ist Eins, und daß ihre Zeit extrem kurz abläuft.

So seid ermuntert, Mein Volk, denn die Zeit kommt, wenn ihr werdet wie Ich, sagt der Herr. Ihr werdet euren mickrigen Leib verändern in einen solchen wie Ich habe, einen prächtigen geistlichen Leib, sagt der Herr. Seid nicht verwirrt durch die Ereignisse in der Welt, denn ihr wißt, daß diese Dinge kommen müssen zu vorbeizugehen; und sie sind in der Bibel gewesen seit hunderten und aberhunderten von Jahren, sagt der Herr. Seid guter Laune, Meine Kinder, denn Ich werde kommen, um diesen Planeten vor der totalen Auslöschung zu retten. Es gibt keine menschliche Macht, keinen menschlichen Erlöser, keinen menschlichen Messias, der das tun kann. Es sind menschliche Macht und menschlicher Verstand und menschliche Wege, die die Zerstörung eurer Welt zuwege bringen, sagt der Herr.

Aber Ich werde kommen, für immer und ewig zu regieren, sagt der Herr, und Ich werde Frieden mit Mir bringen. Ich werde Frieden mit Mir bringen, und dennoch werden die Armeen der Welt Mich bekämpfen, weil sie keinen Frieden wollen; sie wollen Macht. Doch Ich bin mächtiger als jede Armee, mächtiger als irgendetwas, und Ich werde kommen, um alle Opposition zu beseitigen. Seid ihr bei Mir oder stellt ihr euch Mir entgegen? Mit Mir zu sein heißt, alles Leben und Frieden und Freude zu haben, aber sich Mir entgegenstellen heißt, mit den Gottlosen zu sterben, sagt der Herr. Werdet ihr Mir jetzt nicht alles geben, damit ihr bei Mir sein könnt, wenn wir die Erde in Frieden und Liebe regieren? Denn Meine Zeit der Rückkehr ist dabei zu kommen, und niemand kann das abwenden, sagt der Herr.

19. April 96 - 10 : 56 p.m. - EE 141 - 144

Ich kam nicht, die Welt zu verdammen, sondern ihr Leben zu geben, sagt der Herr, und ihr reichlicheres Leben zu geben. Verleugnet Mich nicht in dieser letzten Stunde; verleugnet Mich nicht immer, sagt der Herr, denn Ich bin der einzige Weg zu reichlichem Leben, zu ewigem Leben. Ihr schafft Religionen und Philosophien, die euch selbst angenehm sind, und ihr sagt, daß ihr Leben in ihnen habt - und doch sind sie leer und unnütz und angefüllt mit Finsternis. Es gibt keine anderen Götter mit selbst vorhandenem Leben in ihnen, sagt der Herr; alle anderen Götter sind tot und angefüllt mit Finsternis und werden euch in den gleichen Tod führen, die gleiche Finsternis. Wißt ihr nicht, daß Satan in den vergangenen Jahrhunderten seine Nachahmungs-Religionen schuf, damit ihr in die Irre geführt werden könnt? Damit er euch von der Wahrheit und dem Licht wegnehmen

und euch mit Lügen und Finsternis anfüllen kann, sagt der Herr. Ihr betet Buddha, Brahma, Vishnu, Shiva, Mohammed an; ihr betet die Himmelskönigin an; ihr betet Tammuz und Moloch an. Ihr geht sogar so weit, dem Moloch Kinder zu opfern; eine Sache, die Mir niemals in den Sinn käme, sagt der Herr.

Ihr betet jeden Gott an, den ihr finden könnt, sagt der Herr, und dennoch ist jeder nur eine Maske von Satan. Denn Satan zieht nicht in einer Parade des Bösen vor euren Augen vorbei: er kommt als ein Engel des Lichts, und ist dennoch angefüllt mit Lügen und Finsternis - ein Mörder von Beginn an. Er kommt zu euch mit falschen Religionen, die euch von der Wahrheit und von Mir wegführen, sagt der Herr, aber Ich bin der einzige, der euch retten kann. Ihr werdet Nirwana nicht finden; ihr erhaltet keine Reinkarnation; ohne Mich gibt es nur ewigen Tod und ewige Finsternis. Ohne Mich werdet ihr ewig von Gott getrennt, und Ich habe euch in 1. Johannes erzählt, daß Gott Liebe ist. Warum möchtet ihr von der Liebe ewig getrennt werden?

Ihr müßt die Verehrung eurer falschen Götter und Idolen bereuen und zu Mir kommen, sagt der Herr. Ich bin nicht hier, euch zu verdammen, sondern euch Liebe zu geben, die ihr so nötig braucht, sagt der Herr. Wenn ihr Fehler gemacht habt oder irregeführt seid, wird alles durch das Blut von Christus vergessen, bedeckt und weggewischt werden. Alles, was ihr tun müßt, ist; Mich zu suchen, und Ich werde da sein, sagt der Herr. Ich werde euch niemals verlassen oder vergessen. Alle anderen Religionen und Götter und Wege werden umkommen, sagt der Herr, aber Mein Wort ist für immer, und niemand kann abwenden, was Ich gesprochen habe.

Ich erzähle euch wiederum, kommt weg von euren falschen Göttern und Idolen, sagt der Herr, den Satan wird euch mit ihm ins Feuer ziehen. Satan weiß, daß er nur eine kurze Zeit übrig, bevor er weggenommen wird, und er ist aufs Heftigste dabei zu versuchen, viele Leute mit ihm zu nehmen, denn er haßt euch, weil er weiß, daß ihr werden sollt wie Ich bin, sagt der Herr. Er ist verbittert und eifersüchtig und haßt alle Menschen, weil sie all das werden werden, was er nicht wird, alles, daß er niemals werden kann wegen seiner boshafte Natur - die sich allein auf das Ich konzentriert. Werdet nicht verführt von den zahllosen Religionen, die er errichtet hat, denn es gibt nur einen richtigen Geist, und das ist Mein Geist, sagt der Herr. Es gibt nur einen richtigen Weg, und das ist Mein Weg, sagt der Herr; denn Mein Weg und Mein Gesetz sind basiert auf Liebe und Fürsorge und Interesse für andere, vielmehr als Satan's Weg vom Ich, der zu Mord, Vergewaltigung, den grausamsten Arten von Mißbrauch, Krieg, der Auslöschung der Erde und dem Massenmord an der menschlichen Rasse führt.

Welchen bevorzugt ihr? fragt der Herr.

Denn seid gewiß, daß Zeiten der Unruhe über die Welt kommen werden, die niemals bekannt gewesen sind, sagt der Herr. Diese Leiden kommen durch das Werk von Satan. Eure falschen Religionen und falschen Götter und Idole werden euch nicht aus dieser Katastrophe erretten werden, sagt der Herr. Der einzige Ausweg bin Ich. Ich bin der einzige Weg zu Frieden; den Meine Gesetze und Wege bringen immerwährenden Frieden, sagt der Herr. Aber wenn Meine Gesetze von euch fortgejagt werden, denn beginnen alle Arten von Leiden. Satan hat euch in seinen Händen, und er weidet sich an euch mit bloßen Giftzähnen, sagt der Herr. Möchtet ihr euch selbst von seinen grausamen Mustern retten? Dann müßt ihr euch zu Mir wenden, denn alle anderen Götter sind Satan's Geschöpfe.

Ihr könnt Mir dienen, oder ihr könnt Satan dienen, sagt der Herr. Da ist keine andere Wahl, und ihr habt nicht die Alternative, keinem zu dienen, weil ihr dann, wenn ihr das wählt, automatisch Satan wählt, sagt der Herr. Ihr müßt die bewußte Entscheidung machen, Mich zu wählen, und wenn ihr das tut, werde Ich da sein für euch; irgendetwas anderes und ihr beugt euch mit eurem Gesicht zu Boden vor eurem Herrn und Meister, Satan.

Aber niemand zwingt euch, sagt der Herr; ihr seid frei herauszupicken, wem ihr dienen werdet. Wenn ihr Mich und Meine Wege der Liebe und des Interesses nicht wählt, was für eine Zukunft haben wir dann zusammen? Ihr werdet ins Feuer mit eurem Herrn und Meister, Satan, gehen, und dort werdet ihr sterben und verzehrt werden und nichts mehr wissen. Das Letzte, was ihr hören werdet, bevor ihr verzehrt werdet, wird das Geräusch eurer gemarterten Schreie sein, sagt der Herr. Ich erzähle euch dies nicht, um euch zu verdammen oder zu erschrecken, sondern damit ihr die Wahrheit kennt. Satan wird euch nicht die harte Wahrheit erzählen, er wird in allem euch belügen. Aber Ich bin die Wahrheit, sagt der Herr, und Ich bin Leben und Licht; und Ich sehe Mich nach euch, damit ihr auch das gleiche Licht und Leben habt und bei Mir seid für immer. Denn

Ich bin euer himmlischer Vater, sagt der Herr. Ich habe alle Dinge erschaffen, und ihr seid Meine Kinder. Ein Vater wünscht nicht, seine Kinder sterben zu sehen. Noch wünsche Ich, daß ihr sterbt, sagt der Herr. Das ist es, warum Ich euch warne und euch sage, kommt weg von falschen Göttern. Falsche Götter führen zu eurem Tod, sagt der Lord. Da führt kein Weg daran vorbei.

Ich bin dabei, neue Wesen in eurem Innern zu schaffen, die genauso sein sollen wie Ich, sagt der Herr. Ihr sollt erfüllt werden mit der gleichen Macht und Fähigkeiten wie Ich habe. Das ist es, warum ihr zuerst in physischer Form kommen müßt, damit ihr geprüft und versucht werden könnt, sagt der Herr, um eure Loyalität zu Mir und Meinen Wegen zu prüfen. Ich werde euch nicht in Mein Königreich bringen, wenn ihr eine haßerfüllte Person seid, denn eine haßerfüllte Person ist ein Mörder. Ich werde euch nicht bringen, wenn ihr nicht Mich und Mein Gesetz liebt; Ich werde euch nicht all diese Macht geben, bis Ich weiß, daß ihr mehr an anderen und ihrem Wohlergehen interessiert seid, sagt der Herr, als an euren unbedeutenden Lüsten und Wünschen. Denn Ich möchte euch nicht im Universum herumtoben haben, sondern Ich möchte, daß ihr die Planeten erneuert und wiederherstellt und Leben erschafft, wo es jetzt nur Wüste und Leere gibt.

Ihr müßt wegkommen von Satan und seinen Wegen, sagt der Herr. Ihr müßt kommen und Mich anbeten, und von dort werde Ich imstande sein, euch alle Dinge zu geben, sagt der Herr. Ich werde euch Freude und Frieden und Liebe geben, Wohlstand und überströmende Segnungen, wenn ihr richtig zu Mir kommt und all eure anderen Götter beiseite legt und Mich in Wahrheit und Geist anbetet.

Ich habe das Universum zu geben, sagt der Herr. Werdet ihr nicht zu Mir kommen und alles akzeptieren, was Ich zu geben habe? Denn die einzige andere Wahl, die ihr habt, ist der endgültige Tod im Feuersee mit eurem Gott, Satan. Kommt zu Mir jetzt, sagt der Herr, damit euch das nicht passiert, und damit ihr in Meine Liebe und Segnungen und Freude gelangt, damit ihr ins ewige Leben gelangt. Bleibt weg von dem Lügner und Mörder und klammert euch an Mich, denn Ich habe euch viel zu zeigen, und Meine Liebe wird niemals enden. Amen.

20. April 96 - 8 : 55 p.m. - EE 145 - 147

GOTT IST EIN VOLLKOMMEN LIEBENDER VATER

Ihr seid das Werk Meiner Hände, sagt der Herr. Ich habe jede Person individuell und getrennt erschaffen. Ohne Mich würdet ihr niemals existiert haben; ohne Mich würde nichts jemals existieren, sagt der Herr. Ihr seid weit von Mir umhergeirrt und anderen Göttern nachgefolgt und wähltet die Lust in eurem Herzen. Doch diese Wesen erschufen euch nicht oder bliesen den Atem in euch. Ich tat es, sagt der Herr. Wenn ihr sagt, "Es gibt keinen Gott," - seid ihr blind, verachtenswert und dumm. Eure Unwissenheit wird euch verzehren, und euer toter Körper wird für die Aasvögel sein, sagt der Herr. Ihr seid völlig rasend geworden in eurer kompletten Verleugnung der Realität, ein Narr, der geradewegs in Zerstörung spaziert.

Ich habe euch erschaffen, und es ist eine Tatsache, der ihr ins Gesicht werdet sehen müssen, denn glaubt Mir, sagt der Herr, ihr werdet konfrontiert werden mit Mir und Meinem Wort und Meinem Gesetz. Ihr werdet nirgendwo hinrennen und euch verstecken können, und es wird niemanden geben, an den ihr euch für Hilfe wenden könnt. Was werdet ihr dann tun? Ihr wedet euch nicht einmal mehr an eure leeren Philosophien und falschen Götter erinnern, denn alles wird durch Meine Herrlichkeit und Majestät weggewischt werden, sagt der Herr; den niemand kann vor Mir stehenbleiben und nicht auf sein Antlitz fallen, wenn Ich Mich als Gott des Universums erkläre. Was werdet ihr an dem Tag tun?

Ich habe euch erschaffen, und ihr seid das Werk Meiner Hände. Ihr seid Meine Kinder, sagt der Herr, und Ich werde nicht ohne Korrektur zulassen, daß Meine Kinder sich von Mir entfernen, ohne sie zu Mir zurückzurufen, denn wie bei jedem Elternteil liebe Ich Meine Kinder. Ich liebe Meine Kinder, sagt der Herr, sogar mehr als menschliche Eltern, denn menschliche Eltern sind unvollkommen und lieben unvollkommen. Aber Ich bin vollkommen in jeder Hinsicht und liebe euch mit einer vollkommenen Liebe, sagt der Herr. Ich denke an eure ewige Zukunft, sagt der Herr, nicht nur eure physische. Und wie bei allen Kindern nehmt auch ihr Meine Korrektur übel, doch ihr würdet weise sein, sie anzunehmen, sagt der Herr. Denn euer physisches Leben ist bloß ein

Dampf, und Ich habe schon viele Generationen vergehen gesehen. Ich bin an eurem physischen Leben interessiert, sogar sehr viel, und will euch die guten Dinge des Lebens geben; aber es ist von keinem Wert verglichen mit eurem ewigen Leben, eurem geistlichen Leben, sagt der Herr. Ich möchte euch nicht irgendetwas geben, daß euch weg von Mir zieht.

Das ist, warum viele Christenleben schwierig sind, weil die Leute nicht so an den Dingen von Gott interessiert sind - an Mir und Meinen Absichten für ihre Leben - wie an den Dingen dieser Welt. Doch habe Ich allen Leuten in Meiner Bibel erzählt, daß sie, wenn sie zuerst nach dem Königreich der Himmel trachten, alle weltlichen Dinge hinzugefügt erhalten, sagt der Herr. Denn Ich habe euch zu einer Absicht und einem Plan erschaffen, einzigartig für jedes Individuum. Wie ihr Meinen Weg geht und Meine Gebote haltet, offenbare Ich Meine Absicht und Plan für euer Leben; Ich lege ihn vor euch aus, sagt der Herr. Dann liegt es an euch, in diese Absicht einzutreten, und wenn ihr es tut, bin Ich da, euch 100 % in jeder Lage den Rücken zu stärken und euch niemals zu verlassen oder zu vergessen. Ihr werdet letzte, wahrhafte Zufriedenheit in eurem Leben finden, wenn ihr in Meinen Absichten wandelt, sagt der Herr, und Ich bin imstande, euch all die guten Dinge der Welt zu geben, die physischen Segnungen. Aber wenn ihr nicht Meinen Weg geht und nicht in Meinen Absichten wandelt - wie seid ihr dann imstande, all das zu erhalten, was Ich für euch habe? Denn ihr seid nicht frei zu erhalten, was Ich habe, und seid zu vereinnahmt mit euch selbst und euren Problemen als mit Mir.

Ich habe euch erschaffen und mit Meinen eigenen Händen gemacht, Kinder. Und all euer Leben lang forme und bilde Ich euch und schaffe ein anderes Wesen in eurem Innern, sagt der Herr. Denn ihr seid gleich Raupen in diesem physischen Leben und wartet nur darauf, in Schmetterlinge zu erblühen, die ihr in eurem ewigen Leben mit Mir sein werdet. Jetzt könnt ihr nur kriechen, sagt der Herr, dann werdet ihr imstande sein zu fliegen.

Aber wißt dies, Meine Kinder, daß gerade wie ein Weizenkorn auf den Boden fallen und sterben muß, bevor es Frucht produzieren kann, so müßt ihr auch gegenüber eurem Ich sterben, bevor ihr ins ewige Leben gelangen könnt. Denn jeder, der sucht, sein Leben zu retten, sagt der Herr, wird es verlieren, und der gewillt ist, sein Leben aufzugeben, wird es ins ewige Leben retten. Ja, Meine Kinder, Ich bitte euch zu sterben gegenüber eurem Ich in diesem Leben; Ich bitte euch zu sterben gegenüber allem in eurem Innern, das schreit, "ICH!!" Und Ich bitte, euch Demut und Interesse, Liebe und Fürsorge anzueignen anstelle eures selbstsüchtigen Ego's. Aber wenn ihr das tut und in Meinen Wegen wandelt, dann bin Ich imstande, diese Dinge an euch zurückzugeben, aber in einer reineren Form und in einer gerechten Art, sagt der Herr. Denn Ich möchte euch niemals etwas geben, daß euch von Mir wegnehmen würde, sagt der Herr. Würde ein menschlicher Elternteil, der sein Kind liebt, ihm Heroin geben? Nein, der Elternteil würde es nicht tun. Genauso gebe Ich euch kein geistliches Heroin, sagt der Herr. Und was auch immer euch von Mir wegzieht ist böse, denn alles, was gut und rechtschaffen und wahr ist, kommt von Mir und führt zu Mir.

Und Ich möchte auch, daß ihr wißt, daß Meine Bibel komplett wahr ist, sagt der Herr. Ich habe Mein Wort erhöht über alles, was es gibt. Ich habe bei Mir selbst geschworen, daß sie wahr ist, sagt der Herr; und Ich lüge nicht. Wenn es etwas Falsches in Meinem Wort gäbe, dann würde Ich nicht länger Gott sein; und das Universum würde implodieren. Für solche, die zweifeln und Mein Wort verspotten, oder für solche von euch, die gerne herauspicken und wählen und falsch interpretieren und für ihre eigenen Belange interpretieren, wißt, daß alles wahr ist, und daß ihr euch vor dieser Tatsache nicht verstecken könnt, sagt der Herr. Mein Wort ist wahr und gewiß; wenn es das nicht wäre, würdet ihr nicht existieren.

Kommt zu Mir, Kinder, denn JETZT ist die Zeit. Die Welt ist dabei, ins völlige Chaos geworfen zu werden, völlige Konfusion, und die falschen Propheten und die falschen Messiasse und die Lügen werden losgelassen genau wie Mein Wort, sagt der Herr. Für solche von euch, die Ohren haben zu hören, kommen und beten Mich an, den alleinigen und einzig wahren Gott. Denn, wenn ihr den Lügen zuhört, werdet ihr in die Finsternis mitgenommen; Satan hat euch in seiner Schlinge und weidet sich an euch mit bloßen Giftzähnen, sagt der Herr. Wenn ihr jetzt Meinen Worten nicht glaubt, werdet ihr sie glauben, wenn die Zerstörung kommt; wenn der Sturm über euren Kopf hereinbricht, werdet ihr wissen, daß alle Meine Worte wahr sind, sagt der Herr. Wollt ihr nicht weise sein und jetzt zu Mir kommen? Oder werdet ihr ein Narr sein und Mich zurückweisen und die Finsternis und die Lügen bevorzugen und die Wege von Sünde und Tod bevorzugen, und in euren eigenen Tod gehen und an eurem eigenen Blut ersticken. Kommt zu Mir jetzt, Kinder, denn diese

Welt vergeht sehr schnell.

20. April 96 - 10 : 01 p.m. - EE 148 - 150

Für die Kirche:

Seid ihr nicht genau wie Laodicea? Wie eure Selbstzufriedenheit und Bequemlichkeit Mich anekelt, sagt der Herr. Wie ihr Mich vergessen und durch Dinge dieser Welt ersetzt habt und sogar Dinge dieser Welt macht und sogar andere Männer und Frauen auffordert eure Götter statt Meiner zu sein. Bereut dies schnell, oder Ich werde euch aus Meinem Munde spucken; Ich will euch auskotzen, und ihr werdet keine Zukunft mit Mir haben, sagt der Herr.

Erinnert ihr euch wie ihr Mich liebtet? Wie ihr alles für Mich tun würdet? Ich bin dabei euch zu bitten, dieses Feuer für Mich wieder anzufachen, sagt der Herr. Sind die vergehenden Dinge dieser Welt von solcher Wichtigkeit, daß ihr Mich mit ihnen ersetzen und euer ewiges Leben verlieren möchtet? Auch bitte Ich euch, Mich nicht durch Verstandeswissen aus Meiner Bibel zu ersetzen, sagt der Herr. Wissen ist gut und richtig und ist eine Startposition, aber das Wissen muß von eurem Kopf ins Herz gelangen. Ihr könnt angefüllt sein mit Wissen und keine Liebe haben, sagt der Herr, und euer Wissen wird euch nicht irgendetwas Gutes tun. Ich habe euch Wissen gegeben, damit ihr es zum Gebrauch einsetzen könnt und andere leitet und zu Mir führt, damit sie auch gerettet werden und ewiges Leben haben können, sagt der Herr.

Wißt dies, Mein Volk, das Liebe - wahre Göttliche Liebe - durch euch als Beispiel dient, eine andere Person zu Mir und Meiner Gerechtigkeit hinzuleiten. Ihr könnt so viele Geschenke geben, wie ihr wollt, ihr könnt so hübsch und süß sein, wie ihr wollt, aber wenn ihr die Gelegenheiten nicht ergreift, die Ich euch gebe, andere zu Mir zu bringen und zu leiten, wie gut ist dann eure Süßigkeit und Freundlichkeit und Geschenkegeberei? Wahre Göttliche Liebe führt Leute zu Mir, sagt der Herr, sie führt Leute zu Meiner Gerechtigkeit und dazu, Meinen Geboten zu folgen. Aber Ich bitte euch nicht, dies zu tun, ohne euch Gelegenheit zu geben, denn Ich gehe euch voran, die Türen zu öffnen, die kein Mensch schließen kann, und alles, was ihr zu tun habt, ist, durch die offene Tür hindurchzugehen, sagt der Herr. Geht nur hindurch, Mein Volk, und seht, wie Ich euch den Rücken stärke und euch unterstütze.

Wie lange seid ihr an Meinen geöffneten Türen vorbeigegangen? so zufrieden und bequem in euren Kirchen und Organisationen, euren Karrieren und Familien. Wißt ihr nicht, daß es Leute gibt, die verzweifelt Meine Worte nötig haben? Wißt ihr nicht, daß es Leute gibt, die ohne Mich und Meine Worte umkommen? Und wie sollen die Leute von Mir lernen, wenn niemand ihnen von Mir erzählen wird? Dies ist es, was Ich euch bitte zu tun, sagt der Herr. Ihr müßt den Leuten von Mir erzählen; ihr müßt Meinen Wegen und Gesetzen folgen und keine Heuchler sein.

Möchtet ihr wissen, warum es Atheisten gibt? Es ist wegen euch, die sagen, sie lieben Mich und herausgehen und lieber ihren eigenen Willen und Wünschen nachgehen, als Meinen Willen zu tun. Ihr folgt nicht Meinem Gesetz, sagt der Herr. Wenn ihr, die ihr sagt, ihr seid von Mir, nicht tut, was Ich sage, wie könnt ihr dann erwarten, daß irgendein anderer es tut? Lamentiert nicht über die Weltlage, sagt der Herr, sondern lamentiert über eure eigene Verfassung. Denn wenn ihr getan hättet, um was Ich bat, dann würde die Welt nicht dort sein, wo sie ist. Sie würde nicht angefüllt sein mit Korruption und Finsternis, wenn ihr das Licht und Beispiel gewesen wärt, daß ihr vorgebt zu sein.

Ihr prahlt über eure eigenen Werke, oder eure eigene angebliche Gerechtigkeit, aber ihr seid nichts ohne Mich, sagt der Herr. Wißt ihr nach all dieser Zeit nicht, daß eure Gerechtigkeit durch Mich kommt? Ihr seid errettet durch eure Treue in Mich und euren Glauben an Mich; ihr seid errettet durch Mein Blut, sagt der Herr, und doch möchtet ihr von euren eigenen Werken prahlen. Kommt, Mein Volk, Ich bin geduldig gewesen und wartete auf euch, aber die Zeit läuft davon. Die Welt ist dabei, ins Chaos zu stürzen. Ihr müßt euch selbst zu Mir zurück widmen, sagt der Herr, und anfangen, andere zu lieben, wie Ich euch geliebt habe. Ihr müßt anfangen, Göttliche Liebe zu zeigen, sagt der Herr. Ich erwarte nicht, daß ihr an der Straßenecke steht und herumschreit, aber Ich erwarte, daß ihr die Gelegenheiten wahrnehmt, die Türen, die ich für euch öffne, das Volk, daß Ich euch über den Weg führe; Ich erwarte, daß ihr ihnen Meine Worte gebt und wenigstens die

Gelegenheit, Meine Worte zu hören, gebt und ihnen selbst die Entscheidung überlaßt, ob sie sie akzeptieren oder zurückweisen werden.

Ersetzt Mich nicht mit den Dingen dieser Welt oder mit anderen Leuten, denn diese sind alle tote Götter, sagt der Herr. Mein Volk, demütigt euch selbst und kommt zu Mir, und Ich werde euch vom Feuer, von der Zerstörung, die ganz sicher auf die Welt, auf Amerika, zukommt, vom Feuer, das das ewige Leben nimmt, sagt der Herr. Demütigt euch selbst und sucht Mich und Meinen Willen und Absicht für euer Leben, denn dann werdet ihr das, wofür ihr erschaffen wurdet, haben, und Ich werde imstande sein, euch alle guten Dinge zu geben, sagt der Herr.

21. April 96 - 7 : 05 p.m. - EE 151 - 153

DIE CHINESISCHE INVASION

Ihr müßt Meines Vorboten Worten glauben, sagt der Herr, denn wenn ihr nicht an die Worte dieses Buches glaubt, dann weist ihr nicht nur Meinen Vorboten, den Autor dieses Buches, zurück, sondern ihr weist Mich und alles, das Ich euch zu sagen habe, zurück. Denn er, Eddie Exline, ist wie Jesaja, und sein Leben ist verglichen worden mit dem ersten Kapitel von Jeremia, sagt der Herr. Und wenn ihr ihn zurückweist, dann weist ihr Mich zurück.

Ich habe Propheten quer durch die Geschichte benutzt, sagt der Herr, um Meine Botschaft dem mitzuteilen. Denn die Propheten hören Meiner Stimme zu, sie hören und verstehen und sie sprechen Meine Worte weiter. Wenn ihr zu dumm zum Hören seid, um Mich persönlich zu euch sprechen zu hören - genau wie die Propheten hören - dann müßt ihr den Worten des Propheten zuhören, da ihr imstande seid, diese zu hören, und ihr müßt euch Meine Stimme und Meine Worte, die vom Propheten kommen, vorstellen und erkennen, sagt der Herr.

Und was erwartet ihr von Mir? sagt der Herr. Ihr hört nicht auf Meine Stimme oder folgt Mir nach oder haltet Meine Gebote und Gesetze; ihr verflucht Meinen Namen überall, wo ihr hingeht. Und da ihr nicht auf Meine Stimme hört, muß Ich dann meine Vorboten senden, um euch mit euren schlechten Wegen zu konfrontieren, sagt der Herr. Und die geben euch Meine Berichtigung und Meinen Rat und Meine Warnungen, sagt der Herr. Sie halten euch Meine Worte vors Gesicht und sagen euch zu wählen. Und was werdet ihr wählen? Die weisen wählen Mich und Meine Wege, sagt der Herr, und die närrischen kommen um.

Denn Ich bin dabei, eine Nation gegen euch aufzubringen, sagt der Herr, eben die chinesische Nation, damit sie euch vereinnahmen und über euch herrschen, denn ihr habt euch von Mir in allem abgewendet. Sie werden von Norden über euch herfallen - genau wie das Haus Israel von den Assyrern gefangengenommen und versklavt wurde - China kommt durch den äußersten Norden Kanadas hinunter durch das Lake of the Woods-gebiet nach Minnesota, sagt der Herr. Ihr werdet fliehen vor ihrem Massenangriff; ihre Anzahl ist wie der Sand des Meeres und der Sterne in den Himmeln. Ihr werdet nicht bestehen vor China, sondern fallen; und sie werden kein Mitleid mit euch haben - Junge und Alte gleichermaßen - denn Ich habe es in ihre Herzen gelegt, euch zu berauben. Die Reichtümer eures Landes und eure Besitztümer zu nehmen, sagt der Herr, weil ihr Mich und Mein Gesetz vergessen habt und vergessen habt, wer euch eure Segnungen gegeben hat. An diesem Tag werdet ihr wissen, daß Ich der Herr bin, und das es nichts vor Mir gibt. Wenn euer Blut in den Straßen fließt und mit dem Rücken zur Wand steht, dann werdet ihr Meiner gedenken, dann werdet ihr glauben, sagt der Herr.

Ich sende Meine Vorboten nicht zu euch, um Meinen Atem zu vergeuden, sagt der Herr, sondern Ich sende sie zu euch als eine Warnung, bevor das Elend hereinbricht, damit ihr euch zurück zu Mir wendet und euch selbst rettet. Ja, Ich hetze China und seine Horden gegen euch; die Mongolei, ein Volk, das ihr nicht kennt. Die Horden und Truppen des Ostens werden euch dezimieren und auslöschen und alles nehmen, was ihr habt. Habt ihr nicht von ihren Sklavenarbeitslagern gehört? Glaubt ihr, daß eure Freie Marktwirtschafts-Reformen irgendetwas bewirkt haben, die Welt zu retten? Es ist Sklavenarbeit, sagt der Herr; dies hat in China noch nicht aufgehört, und sie werden sie zu euch bringen, Volk von Amerika. Was werdet ihr tun?

Ich habe Meine Vorboten die gesamte Geschichte hindurch zu euch gesandt, sagt der Herr, aber ihr mögt keine Korrektur, denn ihr seid ein stures und halsstarriges Volk. Amerika, IHR SEID

Mein Volk, Israel, sagt der Herr. Das Haus Israel wurde vor tausenden von Jahren gefangengenommen; nur die Stämme Juda und Levi blieben in der physischen Nation Israel von heute übrig. Die anderen zehn Stämme wurden über die Welt verstreut. Und Ich habe sie gesegnet und sie vermehrt, genau wie Ich es ihrem Vater, Abraham, versprach.

AMERIKA, IHR SEID EIN TEIL DES MODERNEN HAUSES ISRAEL, sagt der Herr; und die Segnungen und Flüche von 5. Mose 28 sind noch in Kraft. Ihr könnt einem unwiderruflichen Gesetz nicht entkommen, sagt der Herr. Soll Ich zulassen, daß ihr Meinen Namen überall auf der Welt entweiht? Nein, Ich werde dies nicht länger zulassen, sagt der Herr.

Die Propheten hören Meine Stimme und sprechen die Worte, die Ich ihnen gebe, zu sprechen, sagt der Herr. Sie nur wissen, was Ich ihnen erzähle, und sie wissen es nur durch Meinen Heiligen Geist und nicht durch irgendeine andere Art und Weise. Die Propheten sind ohne Mich machtlos; sie würden ohne Mich nichts sein. Ich habe sie erwählt, Meine Worte zu sprechen, nicht weil sie etwas besonderes sind, sondern weil es Meine Wahl war, sagt der Herr, und sie sind versucht und geprüft worden, damit sie sich als nützlich für Mein Werk erweisen können. Denn es ist Mein Werk, sagt der Herr, nicht das ihrige.

Und werdet ihr auf die Propheten hören? oder auf die Prophezeiungen dieses Buches? Denn wißt, daß sich diese Prophezeiungen ganz gewiß ereignen werden, wenn ihr nicht eure Herzen zu Mir wendet, sagt der Herr. Aber wenn ihr eure bösen Wege bereut und zu Mir zurückkehrt, dann werde Ich das Böse bereuen, das Ich beabsichtigte, über euch und euer Land zu bringen. Es ist kein Opfer, das Ich suche, sagt der Herr, sondern ein demütiges und bußfertiges Herz werde Ich nicht verachten. Amerika, ihr seid das Haus Israel, und Ich liebe euch, denn ihr seid Mein Volk, sagt der Herr. Wollt ihr auch jetzt noch nicht euch zu Mir wenden? Ich gebe euch Meine Worte, und sie sind nicht eines Menschen Worte, sondern sie sind die Worte Gottes. Würdet ihr an Mir zweifeln? Denn wenn ihr sagt, "Laßt und vorsichtig sein und abwarten, um zu sehen, ob die Worte des Propheten geschehen werden." Dann wißt, daß es für euch schon zu spät sein wird, sagt der Herr. Würdet ihr warten, euch operieren zu lassen, um bösartigen Krebs zu entfernen? Würdet ihr warten, bis es zu spät wäre? Nein, nur ein Narr würde warten. Ihr möchtet noch am selben Tag im Operationsraum sein, um das Böse, das Schlechte aus eurem Körper zu entfernen. Werdet ihr nicht auch das Böse und das Schlechte von eurer Seele, eurem Geist und eurem Leben entfernen? Denn es ist der Geist, der Leben gibt, sagt der Herr. Ich möchte euch wissen lassen, daß ihr nicht warten könnt, sondern müßt das Böse aus eurem Innern jetzt entfernen, in dieser Stunde. Bereut und wendet euch zu Mir und verabscheut eure Sünden und beklagt eure Schuld. Weil, wenn ihr wartet, China mit seinen Horden gegen euch kommen wird, und sie werden nicht kommen, um mit euch Mitleid zu haben, sondern euch zu ermorden und euch zu vergewaltigen und euch alles zu nehmen, das ihr besitzt und liebt; und wenn sie euch nicht umbringen, werden sie euch zu Sklaven machen, und ihr werdet wünschen, daß ihr tot wärt.

Und eine einzige Weltregierung wird dem Tod eures Landes folgen, weil alle Hindernisse endgültig beseitigt sein werden, sagt der Herr. Ich werde nicht viel länger euren Spott und eure Flüche über Mich hinnehmen, sagt der Herr. Alle Tage lang halte Ich Meine Arme auf für euch, damit ihr euch zurückwendet und in Sicherheit lebt, aber Meine Langmut ist am Ende. Was wählt ihr? Leben oder Tod?

22. April 96 - 9 : 32 p.m. - EE 154 - 156

AMERIKA, EIN STAMM DES MODERNEN HAUSES ISRAEL

Das Haus Israel zerfiel nach dem Tode König Salomons in zwei Nationen. Zehn Stämme zogen nach Norden, um eine Nation zu gründen. Sie taten sehr Gottloses aus Meiner Sicht, sagt der Herr. Und die Flüche von 5. Mose 28 machen es klar deutlich - eine Nation in wütender Verfassung kam von den Enden der Erde gegen sie, plünderte ihr Land, nahm sie gefangen und machte sie zu Sklaven. Und nach vielen Jahren wurden sie über das Angesicht der Erde zerstreut. Die zehn Stämme wanderten nordwestlich über Europa zu den britischen Inseln und nach Amerika, sagt der Herr. Wurde nicht Amerika genauso erobert wie Israel zur Zeit Josuas? Ja, es wurde auf die gleiche Weise erworben, sagt der Herr. Ich gab euch das Land. Eure Feinde wurden vor euch

zerstreut, und da ihr auf Mich schautet, ließ Ich euch gedeihen und gab euch Wachstum in allen guten Dingen, sagt der Herr.

Könnt ihr jetzt nicht in die Prophezeiungen des Alten Testaments schauen und ein wenig klarer sehen? Wenn es heißt Israel, Jakob, Ephraim; das bedeutet auch Amerika, sagt der Herr. Es ist jetzt die Zeit der letzten Tage, sagt der Herr. Könnt ihr jetzt ein wenig klarer sehen? Ihr seid blutsverwandt mit der physischen Nation Israel, sagt der Herr, denn ihr alle seid von dem Haus Israel. Hat nicht die Regierung der Vereinigten Staaten vornehmlich bezahlt, die physische Nation Israel sogar seit 1947 am Leben zu erhalten? Es heißt der Bruder hält den Bruder am Leben, obgleich ihr das nicht gewußt habt. Verachtet ihr euer Erbteil, Amerika? Ich bin euer Gott, der wirklich selbe Gott, der euch aus dem Lande Ägypten herausbrachte; der wirklich selbe Gott, der euch über den Atlantik brachte und euch das reichste aller möglichen Länder zu eigen gab, vorausgesetzt, daß ihr auf Meinen Wegen wandelt und Meine Gebote haltet, sagt der Herr.

Ihr könnt alles von dem lesen, was mit euren Vorfahren geschah, auf den Seiten des Alten Testaments. Ihr könnt lesen, wie sie Mich verließen, und wie Ich zu ihnen mit Flüchen kam. Dann wendeten sie sich zu Mir, und die Segnungen kamen auch zurück, sagt der Herr. Aber genau wie sie sich von Mir abwandten, tut ihr es. And genau wie ihre Schuld anwuchs bis zu dem Punkt, wo sie in Gefangenschaft gerieten, so ist eure Schuld angewachsen, sagt der Herr. Und dennoch gebe Ich euch eine letzte Gelegenheit, eine letzte Warnung, damit ihr euch umwendet und eure Herzen Mir zurückgebt, denn Ich liebe euch, sagt der Herr, und will nicht, daß ihr verletzt werdet. Aber Ich kann nicht tolerieren, wie ihr in eurem Schmutz und Kot herumrollt, denn ihr seid ein Schuft auf dem Angesicht der Erde, und Ich werde euch von ihr vernichten und euer Land einem anderen Volk geben, dessen Sprache ihr nicht versteht.

Zögert nicht, zu Mir zurückzukehren, denn erst dann wird Frieden in euren Herzen wiederhergestellt, erst dann wird das Desaster vermieden werden. Denn ihr habt harte Herzen, Herzen aus Stein, genau wie Pharao in seinen Verhandlungen mit Moses, sagt der Herr. Ihr spaziert im Rat und den Wünschen nach euren eigenen Wegen umher, und in euch gibt es keine Gottesfurcht. Fürchtet ihr Mich nicht? Ich werde kommen und euch Mich fürchten lehren, sagt der Herr. Ihr seid nur Menschen, ein Dampf, sagt der Herr, Ich bin von ewig zu ewig; Ich habe alles erschaffen, was es gibt. Ich kenne eure Gedanken von weither, euer Aufstehen am Morgen und euer Niederlegen zur Nacht, da gibt es nirgendwo einen Platz, wo ihr euch vor Mir verbergen könnt, denn Mein Geist ist überall. Ihr könnt Mir nicht entkommen, sagt der Herr.

Ich sehe Mich nach euch, daß ihr jetzt zu Mir zurückkehrt, damit das Desaster vermieden werden kann, und daß ihr kommen könnt, Mich kennenzulernen, sagt der Herr. Denn Ich bin euer himmlischer Vater. Aber wie Israel tat, so tut ihr. Wie ihr Meinen Sohn verflucht und gemartert und zurückgewiesen und ermordet habt, so weist ihr Mich jetzt noch zurück und bevorzugt Finsternis vor Licht und Schlechtigkeit und Böses vor allem, was gut ist.

Es scheint, Amerika, als ob ihr Selbstmord begehen wollt. Denn Ich biete euch freiwillig die Beseitigung all dessen an, was euch schmerzt, und dennoch verspottet ihr Mich, sagt der Herr. Wenn es die herbere Medizin ist, die ihr bevorzugt, dann ist das die Medizin, die Ich euch geben werde. Weil ihr ganz bestimmt erfahren müßt, daß jedes Knie sich beugen wird, und jeder Mund bezeugen wird, daß Jesus Christus der Herr ist. Ich habe es dem Islam gesagt, und Ich sage es euch, Amerika; ihr werdet erfahren, daß Ich der Herr, euer Gott, bin Erschaffer des Himmels und der Erde. Die ganze Erde gehört Mir, sagt der Herr, und es ist nur durch Meine Liebe und Güte und Gnade, daß Ich euch erlaube, auf ihr zu existieren. Denn ihr, Meine Kinder, seid in die Irre gegangen und Huren nachgerannt, nach allem, womit ihr euch selbst beschmutzen könnt. Aber Ich werde euch nicht erlauben, daß das so bleibt, ihr werdet Strafe und Korrektur erfahren, Meine Kinder, aber am Ende werdet ihr zu Mir zurückkehren, und Ich werde euch von eurem Schmerz heilen.

Denn die Welt schreit nach einem Erlöser, einem Messias, und es gibt viele falsche davon, sagt der Herr, aber bald wird Mein Sohn zurückkehren, die Erde zu beherrschen. Die Regierung wird auf Seine Schultern gelegt und Frieden wird endlich eine Realität sein. Es wird nicht eure menschliche Form des Friedens sein, die falsch ist; sondern es wird ein wahrhaftiger und immerwährender Frieden mit Gerechtigkeit und Barmherzigkeit und Wahrheit sein.

Doch biete Ich euch jetzt dies an, Amerika, wenn ihr bloß zu Mir zurückkehrt und Meinen Weg geht, dann könnt ihr in den Frieden eintreten. Was wählt ihr?

Wenn ihr Mich nicht wählt, werden eure Städte trostlos daliegen, und ihr werdet durch Hunger, Krieg und Krankheit sterben. Solche von euch, die nicht sterben, werden versklavt werden, sagt der Herr. All euer Reichtum, eure Lebensmittel, euer Wohlstand wird zu den Eindringlingen, vornehmlich den Chinesen, gehen. Wollt ihr nicht Mich und Meine Wege wählen? Ihr habt nicht lange Zeit zu wählen, sagt der Herr; wählt weise.

27. April 96 - 9 : 31 p.m. - EE 157 - 160

DIE KRIEGSTROMMELN SCHLAGEN GEGEN AMERIKA

China ist Meine Waffe gegen euch, sagt der Herr. Wenn ihr nicht bereit und euch zu Mir kehrt, wird es China sein, daß zu euch mit aller Macht und Wildheit kommt. Denn ihr, Amerika, seid fett und faul, selbstzufrieden und närrisch. Ihr habt alle Vernunft verloren und seid trunken von eurer Schuld, sagt der Herr. Ihr seid ein Makel auf der Erde.

Aber ihr sagt, "Wie soll China zu uns kommen? Wir sind die Stärksten auf der Erde und niemand kann uns schaden. Wir gewinnen gegen jeden die Oberhand." Amerika, ihr habt jemals bloß die Oberhand gegen irgendjemand gewonnen, weil Ich mit euch war und vor euch ging, die Schlacht zu gewinnen. Jetzt seid ihr ohne Mich, sagt der Herr. Was werdet ihr tun?

Denn wißt, daß China sogar schon jetzt darangeht, den Fernen Osten einzunehmen, alles, was nördlich von Peking und der Mongolei ist; China bewegt sich, um Sibirien, Yakutsk, Chita, Khabarovsk, Magadan, die Kamtschatka-Halbinsel, Anadyr einzunehmen. All dies und mehr wird China von Rußland nehmen, denn Rußland ist durch eure schlimmen Freie Marktwirtschafts-Reformen zerstört worden; sie werden nicht gegen China bestehen werden, sagt der Herr. Moskau und das westliche Rußland, die Ukraine und Weißrußland werden mit Deutschland aus Furcht vor China eine Abgrenzungslinie machen. Sie werden eine Allianz bilden, sagt der Herr, für gegenseitigen Schutz und werden den Rest Europas in den Krieg ziehen.

Was euch betrifft, Amerika, China wird die Beringstraße überqueren und Alaska einnehmen, sagt der Herr. Wer kann gegen die Horden des Ostens bestehen? Von dort werden sie ganz Kanada in einer Sache von Tagen unterwerfen, und dann werden sie in eurem Land sein, sagt der Herr, und ihr werdet nicht gegen sie bestehen können. Wo ist eure Macht, Amerika? Ihr habt sie für ein paar Pfennige verkauft, sagt der Herr. Ihr seid erbärmlich. Aber sogar jetzt Halte Ich Meine Hände für euch auf, damit ihr zu Mir zurückkehrt; denn Ich werde den Eindringling und die Plünderer aus eurem Land entfernen, wenn ihr das Gesetz eures Landes in Mein Gesetz umkehrt. Wenn ihr zu Mir zurückkehrt, werde Ich euch retten, sagt der Herr. Denn China zieht seine Armeen zur Eroberung zusammen. Es ist eine alte Nation, sagt der Herr. Was wollt ihr gegen es tun? Wollt ihr behaupten, daß sei alles eine virtuelle Realität und daß ihr veranlassen könnt, daß sie verschwindet? Ich werde euch veranlassen, daß ihr an Realität glaubt, sagt der Herr. Ich werde veranlassen, daß ihr an Mich glaubt. Wenn ihr euch nicht zu Mir mit milder Korrektur wendet - damit ihr die Segnungen empfangen könnt, die Ich für euch habe - dann werdet ihr euch Mir zuwenden mit viel, viel herberer Korrektur, denn ihr seid ein stures und halsstarriges Volk, sagt der Herr.

Glaubt ihr, daß China nicht kommen wird? Es wird, sagt der Herr, und es wird mit Zorn und Wildheit kommen. China wird im Handstreich die Hälfte der russischen Föderation einnehmen, und es wird mit einem Augenblinzeln euch, Amerika, einnehmen, sagt der Herr.

Dann wird die ganze Welt unter ein Regierungssystem gebracht, das Satan für euch eronnen hat. WOLLT IHR NICHT EUCH MIR ZUWENDEN?

Denn die Zeit, euch selbst zu retten, ist JETZT, sagt der Herr, denn ihr habt nicht viel Zeit. Ich lege euch die Lösung aller Probleme vor, sagt der Herr. Da gibt es auch nicht ein Problem, daß ihr und eure Nation habt, daß Ich nicht regeln kann. Kommt zu Mir, Meine Kinder, warum wartet ihr? Denn ihr werdet in einen total wahnsinnigen Krieg in eurem eigenen Land getrieben. Mögt ihr die Bilder von Bosnien? Erlaubt nicht, daß dies - und viel Schlimmeres - in eurem eigenen Land

geschieht. Weil Ich die Nation, die auf Gott schaut, erhöhe über alle anderen. Ihr braucht Mich verzweifelt in dieser Krisenzeit, sagt der Herr. Ihr müßt die Wirkungen von Wein abschütteln und in euren Sinnen klar werden; ihr müßt alles abschütteln und euch darüber im klaren sein, daß ihr ohne Mich hilflos seid.

Denn die Kriegstrommeln schlagen im Herzen von China, und in der Mongolei trainieren sie euch zu ermorden, und sie wünschen, all das zu nehmen, was ihr habt, sagt der Herr. Europa zerbröckelt unter dem gleichen Problem, das ihr habt, Amerika - sie haben Mich als ihren Gott vergessen - und Europa wird euch keine Hilfe sein gegen Amerika, denn sie werden mit dem westlichen Rußland und Deutschland verpflichtet sein. Alle eure Verbündeten werden euch verlassen, Amerika, sie werden euch beraubt und allein zurücklassen. Und sie werden alles an eurem Gerippe abpicken, sagt der Herr. Eure Nation wird ein Haufen Schutt sein, und ihr werdet Sklaven sein, und ihr werdet wahnsinnig werden, eine Sprache zu hören, die ihr nicht versteht, sagt der Herr.

Ich habe es euch gesagt, sagt der Herr; Ich habe euch eine Warnung gegeben, Eine Gelegenheit, euch zu Mir zurück zu wenden und das Desaster zu vermeiden. Da gibt es keine Hoffnung irgendwo sonst; ihr habt keine Verbündeten in der Welt, sondern alle werden euch in den Rücken stechen, und dann werden sie euch, während ihr darniederliegt, ins Gesicht treten. Und sogar eure toten Körper werden sie vergewaltigen, weil es keinerlei Regeln gibt bei ihrer Wildheit und Lust, alles, das ihr habt zu erwerben, sagt der Herr. Ihr habt euch nicht gerecht und weise gegenüber dem Rest der Welt verhalten, und der Grund dafür ist, weil ihr Meine Gesetze und Wege vergessen habt, werdet ihr jetzt dafür bezahlen, sagt der Herr; aber noch gibt es diese letzte Gelegenheit für euch, euch zu Mir zurückzuwenden und Mein Gesetz als das höchste im Land einzusetzen und Mich als euren alleinigen und einzigen Gott zu erklären. Ihr habt nur wenig Zeit zu entscheiden, deshalb wählt schnell und wählt weise, und wenn ihr irgendetwas anderes außer Mich wählt, dann seid ihr ein Narr, ein toter Narr, sagt der Herr. Ich werde nicht ewig warten, sagt der Herr. Dies ist eure letzte Gelegenheit.

Wenn ihr zu Mir zurückkehrt, werde Ich veranlassen, daß sich die Weltsituation zu euren Gunsten verändert, sagt der Herr. und alle Welt wird sehen, daß es eine Nation ist, die auf Mich schaut, die Schutz und Segnungen erhält. Ich werde euch hoch emporheben, und eure Segnungen werden noch größer als in der Vergangenheit werden. Viele von euch wissen noch nicht einmal von diesen Segnungen, denn eure Väter und Mütter wendeten sich von Mir ab, bevor ihr geboren wurdet, sagt der Herr, und lehrten euch nicht Meine Liebe. Jetzt ist die Gelegenheit, das zu bereuen, damit Gutes zu eurer Nation kommt.

Wenn ihr zu Mir zurückkehrt, werde Ich veranlassen, daß Furcht über die kommt, die euch angreifen möchten, und ihr würdet sie zerstören und zerstreuen, sagt der Herr. Ich werde veranlassen, daß die sanften Regenschauern in den Jahreszeiten kommen, damit eure Lebensmittel im Überfluß vorhanden und billig sein können. Ich werde alles zum Wachstum veranlassen, eure Nachkommenschaft, der Reichtum des Landes, eure Freude und Glückseligkeit, sagt der Herr, denn alle, die Mich anbeten, können Meine Segnungen empfangen.

Aber wißt, wenn ihr nicht zurückkehrt, euch die Horden des Ostens erobern und versklaven werden, sagt der Herr. Und ihr werdet aus Furcht vor Gram vergehen, und eure Lebensmittel werden nicht genug sein, und alle Tage lang werdet ihr leiden und schreien und keine Erleichterung haben, und am Morgen werdet ihr wünschen, es wäre Nacht, und in der Nacht werdet ihr wünschen, es wäre Morgen, und nichts, was ihr tut oder sagt, wird euch irgendeinen Komfort geben. Jetzt ist die Zeit zu Mir zu kommen, damit Ich euch davor erretten kann, sagt der Herr JETZT ist die einzige Zeit, die letzte Gelegenheit, die ihr habt, denn Ich habe Mich lange genug jetzt für euch milde verwendet, aber ohne jeglichen Nutzen. Ich gebe euch diese Gelegenheit und halte sie euch vors Gesicht, damit ihr keine Ausrede habt zu sagen, daß ihr nicht gewarnt worden wärt, daß euch nicht die Gelegenheit gegeben worden wäre, die richtige Entscheidung zu treffen, und damit aus dem Elend gerettet werdet. Die Wahl liegt an euch, sagt der Herr; wählt Mich und Meine Wege und Meine Gesetze und bereut eure Wege und eure Gesetze und eure Traditionen und ergebt euch selbst völlig und vollständig zu Mir und liebt Mich mit all eurer Stärke, denn nur Ich werde euch all das finden, wonach ihr gesucht habt. Zögert nicht und wartet nicht ab, denn die Kriegstrommeln schlagen schon jetzt, sagt der Herr.

DIE LÖSUNG IST GOTT

Ich habe die Sonne, den Mond und die Sterne angeordnet, sagt der Herr; Ich habe jedes nach Meinem Willen plaziert. Die Erde, die Ich erschaffen habe und alles, was darin ist; es ist Mein, sagt der Herr. Es gibt kein menschliches Leben, wo Ich nicht aktiv und involviert bin - ob ihr es wißt oder es bestätigt - Ich bin da und spreche Meine Worte in euren Geist, sagt der Herr. Es gibt solche, die hören Meine Stimme, so einer wie der Prophet, der dieses Buch schreibt, und sie haben sich selbst Mir unterworfen, Meinen Willen und Absicht in ihrem Leben zu tun. Ich spreche in die Herzen aller Menschen und alles, was ihr tun braucht, ist, auf Meine Stimme zu hören; neigt euer Ohr zu Mir, und Ich werde da sein, sagt der Herr. Es ist keine große Gabe, die nur den wenigen gegeben wurde, sondern alle Leute wurden bestimmt, Meine Stimme hören zu können und mit Mir sprechen zu können, sagt der Herr.

Wenn ihr für nur fünfzehn Minuten all eure bedeutungslose Aktivität stoppen und in euer Zimmer mit euch selbst gehen könnt und nur Mich sucht und nach Meiner Stimme hört, werde Ich da sein für euch, sagt der Herr. Wenn ihr all eure weltlichen Wünsche für bloß fünfzehn Minuten beiseite legen könnt und zu Mir kommt, kann euer Leben zum Besseren verändert werden. Ich bin hier für euch, wenn ihr es Mir bloß erlauben werdet zu sein, sagt der Herr.

Ihr habt Mich aus eurem Leben gestoßen, und möglicherweise war das die schlimmste Sache, die ihr tun konntet, sagt der Herr. Denn Ich bin nicht hier, um euer Leben zu beherrschen, sondern in jeder möglichen Art zu bereichern. Kommt, Meine Kinder, Ich gebe euch diese Gelegenheit - jetzt, vor dem Ende aller Dinge - zu Mir zu kommen und Mich kennenzulernen. Ich bin euer Vater, sagt der Herr. Wenn ihr jetzt mit einem offenen Herzen zu Mir kommen werdet und nach Mir verlangt, alles aus eurer Vergangenheit kann vergeben und vergessen werden, nicht eine Sache wird euch jemals vorgehalten werden, denn alles kann durch das Blut von Christus bedeckt werden. Die einzige Sache, die nicht vergeben werden kann, ist Gotteslästerung gegen Meinen Heiligen Geist: dies ist, wenn ihr glaubt, daß Ich Satan bin, daß Meine Werke Satans Werke sind, und daß Meine Wege Satans Wege sind. Die einzige andere Sache, die nicht vergeben werden kann, ist, wenn ihr selbst nicht gewillt seid, anderen zu vergeben; wie kann Ich euch vergeben, wenn ihr nicht vergeben wollt? Aber kommt, Meine Kinder, kommt zu Mir, hört Mich und Meine Stimme.

Ich werde euch Meinen Heiligen Geist freiwillig geben, wenn ihr es so wünscht, sagt der Herr. Der Heilige Geist ist euer Bindeglied zu Mir; wenn ihr ihn einmal habt, seid ihr immer begierig nach mehr von ihm. Denn Mein Geist ist wie über euch und durch euch geschüttetes Wasser. Laßt Mich durch euch zu anderen fließen, damit sie auch von Mir und Meiner Liebe erfahren können, sagt der Herr.

Ich komme, euch wissen zu lassen, daß Satan euch nicht packen kann, wenn ihr nicht wollt, daß er es tut, sagt der Herr. Widersteht Satan, und er wird vor euch fliehen; zieht näher zu Mir, sagt der Herr, und Ich werde näher zu euch ziehen. Sorgt euch nicht um die Vergangenheit oder die Zukunft, aber kommt schon zu Mir und sucht Mich, denn Ich werde da sein, und Ich werde mit euch sprechen. Gerade jetzt spreche Ich zu euch durch dieses Buch, denn Mein Bote, der Prophet, gibt euch Meine Worte. Seid versichert, sagt der Herr, daß die Worte dieses Buches Meine sind; sind sind nicht Worte menschlichen Ursprungs, sondern Ich plaziere die Worte in das Herz des Propheten, und er läßt sie heraus, damit ihr Meine Worte erfahren könnt.

Ihr wünscht Ruhe vor Problemen, Lösungen für euer Leben und für die Welt? Ihr wünscht Heilung und Befreiung, Wohlstand und Freude? Alles verfügbar, wenn ihr nur zu Mir kommt. Seid nicht stolz - denn Stolz wird euch nur erniedrigen - seid nicht ungläubig oder zweifelnd - wenn ihr nicht an Mich und Mein Wort glaubt, wenn ihr keinen Glauben habt, dann könnt ihr Mir nicht gefallen oder zu irgendeins der Dinge, die Ich für euch habe, gelangen - sondern öffnet euer Herz zu Mir wie ein kleines Kind und kommt, Mich und Meine Wege kennenzulernen; und ihr werdet glücklich werden, mit überströmender Freude, für alle Ewigkeit. Nichts ist für Mich unmöglich, und wenn ihr an Mich und Meine Kraft glaubt, dann wird für euch auch nichts unmöglich sein, sagt der Herr.

Jetzt ist die Zeit, denn Ich habe euch euer ganzes Leben lang gerufen, euch gerufen, mit Mir den Pfad der Gerechtigkeit hin zu einem neuen Leben und einer neuen Welt zu gehen - wo alle bösen Taten, wo alles Elend und Unglückseligkeit, Krankheit und Tod - wo alle diese Dinge endgültig und für immer aufhören, sagt der Herr. Denn es ist Meine Absicht und Plan, ALLE Werke des Teufels, ALLE Sünde, ALLE Ungerechtigkeit hinzurichten, sagt der Herr, und niemand wird Meine Absicht und Meinen Plan umkehren, niemand wird es behindern, niemand wird sich in den Weg stellen. Mein Wille wird getan werden, und Ich rufe euch, Mir zu folgen und an der Seite zu sein, die siegreich ist für alle Ewigkeit. Wollt ihr nicht schon jetzt kommen? Ich bitte euch, zu Mir zu kommen und all das zu lernen, daß Ich für euch habe, sagt der Herr, aber ihr müßt gewillt sein, eure Sünden zu bereuen.

Ihr müßt gewillt sein, alle Wege, die ihr habt, aufzugeben, die nicht Meine Wege sind, sagt der Herr. Ihr müßt gewillt sein zu lernen, was die Bibel sagt und es zu tun. Denn Christus ist euer Beispiel, und wie Er sich selbst verleugnet hat, so bitte Ich euch jetzt, das gleiche zu tun. Aber Ich bitte euch nicht, dies ohne all Meine Unterstützung zu tun, denn kein Mensch ist fähig, dies alleine zu tun, sagt der Herr. Es ist ein lebenslanger Prozeß, der in eurer Vollkommenheit endet - sagt der Herr, und Ich werde ihn vervollkommen. Erinnert euch gerade jetzt daran, sagt der Herr, daß das Blut on Christus, wenn ihr ausgleitet und einen Fehler Macht, immer auf dem Altar ist, eure Sünden zu bedecken, und es wird immer eure Sünden bedecken, wenn ihr sie bereut.

Ich bin kein rauher Gott, sondern ein liebender Gott, sagt der Herr. Mein Ärger und Zorn werden erst nach viel Langmut von Meiner Seite offenbart; und erst nachdem es genügend Warnung gegeben hat tue Ich Meinen Ärger und Zorn öffentlich kund. Dies ist die Zeit der Warnung, sagt der Herr, und dieses Buch, das ihr lest, ist Teil der Warnung. Ich gebe euch Meine Worte jetzt, damit ihr umkehrt und die Prüfung und Trübsal, die gewiß über euch und euer Land kommen, vermeidet. Denn Ich habe long genug mit euch und eurer Schuld gelitten und gehofft, daß ihr zur Reue auf nationalem Maßstab gelangen würdet. Werdet ihr es tun, Amerika? Werdet ihr zu Mir zurückkehren, bevor es zu spät ist? Ich verabscheue, Amerika zerstört zu sehen, sagt der Herr, doch nicht Ich bin es, der es tut, sondern ihr durch eure eigenen Taten. Der Anfang, selbst aus der Klemme, in der ihr steckt, herauszukommen, wurde vor langer Zeit verpaßt, sagt der Herr; es geht nur, wenn ihr all euer Vertrauen und Zuversicht in Mich setzt - durch ganzherziges Zurückkehren zu Mir - daß das Urteil über euch nicht vollstreckt wird. Dann werde Ich das Schwert umleiten, das gewiß zu eurem Land kommt. Ich werde den Eindringling zurückschicken, und er wird vor euren Augen sterben, und ihr werdet ihn ausplündern, statt daß er euch ausplündert. Aber wenn ihr nicht zurückkehrt, dann kommt das Schwert zu eurem Land, und das Schwert und Hunger und Krankheit werden euch völlig verzehren. Was wählt ihr?

23. April 96 - 9 : 30 p.m. - EE 164 - 168

WENDET EUER LEBEN UM ZU GOTT

Ich habe euch nicht gebeten, durch eure eigenen Werke gerettet zu werden, sagt der Herr; ihr werdet nicht durch die Dinge, die ihr tut, und die Taten, die ihr unternimmt, gerettet werden. Ihr werdet gerettet aus Gnade durch Glauben, nicht durch Werke, damit nicht irgendjemand prahlt. Niemand kann sich selbst retten, sagt der Herr, sondern alle müssen zum Fuß des Kreuzes kommen und wissen, daß es durch Jesus geschieht, daß sie vorm Tode errettet werden und ewiges Leben bekommen. Es ist Jesus, nicht ihr, sagt der Herr. Richtet eure Augen nicht auf euch selbst, sondern auf Jesus, euren Erlöser. Alle, die an Jesus glauben, werden nicht umkommen, sondern immerwährendes Leben haben, sagt der Herr. Mein Sohn kam. um die Werke des Teufels hinzurichten. Er errang den Sieg am Kreuze, und Sein Sieg kann euer Sieg sein, sagt der Herr; alles, was ihr zu tun braucht, ist, streckt euch und greift danach. Da ist nichts zu befürchten, denn Meine vollkommene Liebe treibt alle Furcht aus.

Ihr braucht keine Buße zu tun, die euch ein Mensch auferlegt, sagt der Herr. Denn es gibt nur einen Fürsprecher, einen Vermittler zwischen Mensch und Gott, und das ist Jesus Christus. Ihr könnt nicht von einem Menschen, von einem Priester, Vergebung bekommen, denn sie sind nur Menschen. Was? Glaubt ihr, daß das Opfer Meines Sohnes, das Blut Meines Sohnes nicht genug

war? Ihr glaubt, daß ihr einige Wiederholungsverse aufsagen müßt, daß ihr mit kleinen Rosenkränzen herumspielen müßt? Vergeben euch diese Dinge Sünde? Löschen sie eure Schuld? Nein, sagt der Herr, sie tun nichts dergleichen; tatsächlich vergrößern sie nur eure Sünde und Schuld.

Hört auf damit, zu einem Menschen wegen der Vergebung eurer Sünden zu gehen, sondern geht zu Jesus Christus und bekennt eure Sünden vor Ihm, damit euch vergeben werden kann, sagt der Herr. Hört auf, eure abgöttischen, heidnischen Konzepte, deren Ursprung im alten Babylon ist, zu praktizieren. Geht zu Jesus Christus für Vergebung. Denn alle Meine Kinder sind gleich aus Meiner Sicht - niemand ist weniger, niemand ist größer; ihr seid alle Brüder und Schwestern, sagt der Herr. Wenn ihr eine andere Person über euch setzt, dann schafft ihr eine Hierarchie, eine Pyramide, die Satans Design ist, und von dort bleibe Ich vor eurer Sicht verborgen. Hieran sind viele Kirchen schuldig, denn die Priester und Pastore stellen sich selbst über die Versammlung und machen Götter von sich selbst, und die Leute sind hieran auch schuldig, weil sie es erlauben. Man beginnt, einen Menschen zu verehren und aus ihm einen Gott zu machen und ihn vor Mich zu stellen, damit begeht ihr Abgötterei.

Priester, Pastore und Prediger, Ich warne euch, sagt der Herr, sehr vorsichtig zu sein, denn Ich habe euch in die Position gesetzt, Leute zu Mir zu führen und zu leiten, nicht ihr selbst, denn in euch ist keine gute Sache. Erst durch Christus kann irgendjemand gerecht werden; erst durch Christus kann irgendjemand gerettet werden.

Und Mein Volk, Ich warne euch, sagt der Herr, daß ihr NIEMALS auf einen Menschen schaut, sondern bloß auf Gott. Bringt eure Probleme zu Mir, nicht zu einem Menschen. Denn Menschen lieben, euch zu beherrschen und den Herrn über euch zu spielen, denn sie lieben Kontrolle; und ein kontrollierender Geist ist vom Satan, sagt der Herr. Ich versuche nicht, euch zu kontrollieren oder zu zwingen. Wenn ihr euch in einer Situation befindet, wo Menschen über euer geistliches Leben den Herrn spielen wollen, dann müßt ihr diesen Ort verlassen und zu Mir kommen, sagt der Herr. Ich werde euch führen und leiten und euch zeigen, wo ihr sein solltet; Ich werde euch auf einen Pfad plazieren, was kein Mensch jemals tun könnte, einen Pfad, den ihr allein niemals finden könntet, selbst wenn ihr es versuchtet, sagt der Herr. Das einzige, das ihr tun müßt, ist zu Mir zu kommen.

Wenn ihr versucht, euch selbst durch eure eigenen Werke zu retten, dann seid ihr verloren, weil ihr niemals imstande sein werdet, es zu tun; ihr werdet niemals in der Lage sein, gut genug zu sein, um eure eigene Sünde auszustreichen; nur Jesus kann das für euch tun, sagt der Herr. Und wenn ihr glaubt, daß ihr darin erfolgreich gewesen seid, und daß ihr gut genug seid, dann sage Ich euch, daß ihr in schmutzige Lumpen gekleidet seid, nicht mit den weißen Gewändern der Gerechtigkeit, denn ihr seid angefüllt mit Selbstgerechtigkeit. Und wie Ich euch gesagt habe, euer Ich wird euch niemals .

Ihr werdet ausbrennen beim Versuch, gut zu sein, oder ihr werdet in Selbstzufriedenheit verfallen, selbstbewußt und eingebildet, sagt der Herr, und ihr werdet nicht für irgendeinen oder irgendetwas von Nutzen sein. Eure Selbstgerechtigkeit macht euch nur zum Anzündholz für das Feuer, sagt der Herr. Aber wenn ihr euch selbst demütigen und Mich und Meinen Willen suchen werdet, dann werde ich euch wiederherstellen und euren Kopf anheben.

Ich werde euch vervollkommen, nicht ihr, sagt der Herr. Alles, was Ich verlange, ist, daß ihr ein williges Gefäß seid, das Ich benutzen kann. Alles, was ihr tun müßt, ist, auf Mich zu schauen, denn Ich kann euch sagen, was ihr tun müßt. Ich kann euer Leben wunderbar und interessant machen, über eure wildesten Hoffnungen und Träume hinaus, sagt der Herr. Ich kann euch einen Zweck geben, der genau für euch gemacht und zugeschnitten ist, klammert euch bloß an Mich, hört Mir zu, nicht Menschen, nicht eurer Familie, niemandem, nur Mir; und Ich werde euren Weg klar machen durch Wüste und Finsternis und euch hinbringen ins Licht. Sogar wenn die Strecke ziemlich schwierig erscheint, werde Ich da sein für euch, um euch vorangehen zu sehen und mit Sieg durch die Schwierigkeiten zu bringen. Und Ich werde euren Charakter schmieden und euch stark in Mir machen, sagt der Herr, und ihr werdet vorangehen und Meinen Willen tun und ein Licht sein in einer Welt, die angefüllt ist mit Finsternis.

Werdet ihr Meine Worte beherzigen? Oder werdet ihr weitermachen, blindlings anderen Menschen zu folgen und deren Wege statt den Meinen zu suchen. Ich sage euch, daß ihre Wege, die Wege von Menschen in die Grube, den Tod, führen, sagt der Herr; sie werden euch zu Leiden

und Zerstörung führen; sie werden zum Ende Amerikas führen, in Sklaverei und Gefangenschaft.

Dies ist nicht die Zeit für Selbstzufriedenheit, sagt der Herr, denn wenn ihr glaubt, daß alle Dinge gleich bleiben werden, und daß das Leben, wie es ist, weitergehen wird, dann habt ihr euch empfindlich geirrt; ihr seid blind und ein Narr. Das Ende eures Landes nähert sich so gewiß wie die Sonne jeden Morgen im Osten aufgeht und jeden Abend im Westen untergeht, sagt der Herr. Jetzt ist die Zeit für eure Karrieren und eure Hochschulabschlüsse oder für eure Liebesbeziehungen oder für irgendetwas, was es sonst noch überall gibt; jetzt ist die Zeit, Mich zu suchen, zu bereuen und sich selbst zu demütigen, sagt der Herr. Jetzt ist die Zeit, eure bösen Wege aufzugeben und Meine Wege zu nehmen; jetzt ist die Zeit, Mein Gesetz zum Gesetz eures Landes zu machen, denn eure Gesetze basieren auf Habsucht und Lust und Verlangen, und sie schützen euch und die Unschuldigen nicht. Jetzt ist die Zeit, sich zu Mir mit ganzem Herzen zu wenden, denn das Ende ist über euch. Wenn ihr sagt, daß das nicht stimmt, wißt, daß es euch überraschen wird, wenn ihr es am wenigsten erwartet, sagt der Herr. Denn wenn der Hausherr wüßte, zu welcher Zeit der Dieb käme, würde er wach bleiben für den Dieb und vorbereitet, sagt der Herr; aber weil er schlief, brach der Dieb ein und stahl alles, was er hatte. Ja, er stahl alles, sogar das Leben des Hausherrn. Denn der Feind kommt nicht nur, um eure Besitztümer und euer Land zu nehmen, sondern um euch und alle, die ihr liebt, zu ermorden. Weil das es ist, was Krieg bedeutet, sagt der Herr, und Ich habe euch und euer Land vom Krieg auf eurem eigenen Boden seit einer langen Zeit geschützt, waber die Zeit des Schutzes ist vorbei, wenn ihr nicht zu Mir zurückkehrt.

Denn Ich möchte, daß ihr wißt, daß Ich euer Land, Amerika, mit Hesekiel 38 und 39 vergleiche, sagt der Herr. Dies ist für euch, oh Mein Amerika, Mein Volk. Gog und Magog sind China und die Mongolei und all die Horden des Ostens, und Ich hetze ihre Geister auf, gegen euch für euer Vergehen gegen Mich in allem zu kommen. Werdet ihr euch jetzt zu Mir wenden? Was werdet ihr an diesem Tag tun, denn sie sind wie der Sand des Meeres, und es ist nicht von Wichtigkeit, wieviele ihr von ihnen tötet, da werden mehr und mehr da sein, sie zu ersetzen, sagt der Herr. Und Ich werde Furcht in eure Herzen einziehen lassen, damit ihr euch fürchtet und zittert, und euer Herz wird vergehen vor Furcht, sagt der Herr.

WERDET IHR EUCH NICHT ZU MIR WENDEN?

Denn dies wird gewiß geschehn, sagt der Herr. Und die Spötter und die Betrüger werden die ersten sein, die umkommen werden, sagt der Herr; ihre toten Körper werden in den Straßen liegen, und niemand wird sie begraben.

WERDET IHR EUCH NICHT ZU MIR WENDEN? Jetzt ist die Zeit.

Eltern, Ich flehe euch an, sagt der Herr, euch zu Mir zu wenden und eure Kinder in Meinen Wegen großzuziehen. Möchtet ihr haben, daß eure Kinder ohne Barmherzigkeit und brutal sterben? Möchtet ihr haben, daß sie in Arbeit gesteckt werden, um Sklavenarbeit zu verrichten? Liebt ihr eure Kinder nicht? Werdet ihr euch nicht zu Mir wenden, um sie davor zu erretten? Betet nicht zu irgendeinem anderen Gott, denn sie sind nur tote Götter, sagt der Herr.

WERDET IHR EUCH NICHT ZU MIR WENDEN?

Eltern, tut, was richtig ist für eure Kinder, sagt der Herr; sogar, wenn ihr sonst nicht immer etwas richtig gemacht habt, tut es diesmal, sagt der Herr, wendet euch zu Mir, und alles beginnt aufs Neue. Eure Leben werden ganz gemacht werden, und ihr werdet von Krankheit geheilt werden, beides geistlich und physisch; eure Nation wird geheilt werden und es wird Liebe und Mitgefühl in euren Straßen geben statt Waffen und Gewalt, sagt der Herr.

Eltern, wenn ihr eure Kinder liebt, dann werdet ihr tun, was richtig für sie ist. Ihr werdet euch zu Mir wenden und damit beginnen, euren Kindern Meine Wege und Meine Gesetze zu lehren, damit sie imstande sein werden, erwachsen zu werden und eigene Kinder zu haben, und sie werden ihre Kinder auch in Meinen Wegen unterrichten, damit eure Nation und die Welt zu Frieden gelangen kann. Es gibt keinen anderen Weg; ihr habt keine Alternative oder Wahl, denn alle anderen Alternativen und Wahlmöglichkeiten werden den Feind über eure Nation bringen, und sie werden euch in euren Häusern umbringen, sagt der Herr.

WERDET IHR EUCH NICHT ZU MIR WENDEN?

GESCHICHTE WIEDERHOLT SICH

China kommt von Norden wie eine schwarze, das Land bedeckende Wolke, sagt der Herr; sie kommen in euer Land mit Krieg und Eroberung. Sie sprechen eine Sprache, die ihr nicht kennt; sie kommen, um zu erobern, denn der Reichtum der Welt ist in eurer Nation. Sie kommen nach Amerika vom äußersten Norden hinunter durch Kanada, den Lake of the Woods nach Minnesota, nach North Dakota. Eure Städte werden alle durch einen Bombenteppich zerstört werden, sagt der Herr. Sie kommen vom Norden durch Kanada und sprechen eine Sprache, die ihr nicht kennt.

Amerika, was werdet ihr tun, jetzt, wo Mein Schutz weggenommen worden ist?, sagt der Herr.

Wenn ihr die Wege der Welt bevorzugt, dann werdet ihr die Wege der Welt haben. Denn die Wege der Welt sind die Wege des Krieges, sagt der Herr. Ihr habt Kriege in der Vergangenheit gehabt, aber das Schwert ist noch nicht in euer Land gekommen; Ich habe euch davor beschützt. Aber weil ihr von Meinen Wegen abgelassen habt - ihr unterstützt sogar den Mord an den Ungeborenen und nennt es ein Menschenrecht, und eure Männer liegen mit anderen Männern zusammen, und ihr verkauft eure Töchter in die Prostitution - habe Ich Meinen Schutz weggenommen. Seid ihr blind? Ihr müßt es sein, sagt der Herr, denn der Vater aller Lügen und Mörder ist Satan; und Ich sehe euch seinen Wegen in allem, was ihr tut, nachfolgen. Deshalb lasse Ich euch auf euren Wegen

Mögt ihr das Oklahoma Bombenattentat? Nein, sagt der Herr, ihr mögt es nicht. Ihr haltet es für Horror, kleine Kinder zu massakrieren. Aber ihr tut es jeden Tag in euren Abtreibungskliniken; ihr unterstützt es und nennt es ein Recht. Ihr seid blind und Narren. Ihr seid Gestank in Meinen Nasenlöchern, sagt der Herr. Ihr seid Heuchler, und eure Herzen sind angefüllt mit Verschmutzung und Kot. Oklahoma City war nur ein kleiner, kleiner Vorgeschmack von dem, was ihr erhalten werdet, wenn ihr euch nicht zu Mir wendet und Mein Gesetz als das Gesetz eures Landes einsetzt, sagt der Herr. Mein Gesetz ist in den ersten fünf Büchern der Bibel; es heißt Thora. Nein, Mein Gesetz ist nicht mit Christus abgeschafft worden, sagt der Herr. Das einzige, das Christus abgeschafft waren die rituellen Opfer, denn Christus war das letzte, perfekte Opfer, sagt der Herr. Christus kam, um das Gesetz zu verherrlichen, nicht um es abzuschaffen.

Ihr haltet es für euer Recht zu morden, und ihr haltet es für euer Recht zu tun, was immer es ist, das eure Lüste befriedigt, sagt der Herr; und dochbringen nur diese Dinge Elend über euch und euer Land. Ihr seid nicht eine Nation unter Gott, sondern eine Nation unter vielen Göttern, genauso wie die anderen Nationen der Welt, sagt der Herr. Deshalb werdet ihr die Behandlung der anderen Nationen erhalten. Denn ihr erntet wie ihr sät, sagt der Herr. Mord ist das Gesetz eures Landes, sagt der Herr, und deshalb werdet ihr durch ein Volk, das in euer Land eindringt, ermordet werden. Lamentiert nicht oder schreit darüber, denn es ist eure eigene Wahl. Ihr ergötzt euch an eurer Wahl, sagt der Herr, und so werdet ihr aus erster Hand all das Böse eurer Wege erhalten, das Böse eurer Wahl.

Ich habe lange genug mit euch gelitten und geduldig auf euch gewartet, zu Mir zurückzukehren, sagt der Herr, aber ihr wollt nicht. Ihr kennt Mich überhaupt nicht. Meine Geduld ist zuende; Mein Schutz ist komplett weggenommen worden, sagt der Herr. Ihr habt nur eine letzte Gelegenheit, bevor das Ende über euch ist. Ich sende Meinen Vorboten zu euch, und er trägt alle Meine Worte, damit ihr sie berücksichtigen könnt und euer Herz von ihnen berühren laßt, sagt der Herr. Eine letzte Gelegenheit gebe Ich euch, nach Frieden und Gerechtigkeit, Barmherzigkeit und Gerechtigkeit zu streben, denn ihr seid völlig mit dem Schmutz eures Fleisches beschäftigt, eurer Habsucht und Neid und Haß ist dabei, euch lebendig zu verspeisen, sagt der Herr, und euer Land ist dabei niederzustürzen.

China wird von Norden kommen, genau wie einst die Assyrer es bei dem alten Israel taten, so wird man es mit dem modernen Israel machen, denn ihr seid vom Haus Israel, Amerika, sagt der Herr. Sie werden von Norden zu euch gelangen, durch einen Militärkorridor in Kanada, und Meine Hand des Schutzes wird nicht über euch sein, denn ihr habt Mich verleugnet und Meine Liebe verächtlich abgewiesen, sagt der Herr. Ihr werdet aus erster Hand lernen, was es heißt, ohne den Herrn, euren Gott zu sein, denn Ich werde Meine Augen von euch abwenden, genauso wie ihr eure Augen von Mir gewendet habt. Die Horden des Ostens werden über euch in Schwärmen ohne Zahl einfallen und euch überrennen, euch und eure zusammenfallende Nation, denn ihr habt euch sogar

nicht einmal darum gekümmert, eure Städte zu befestigen, sondern euer Geld ist durch Habsucht weitergeleitet worden, und ihr werdet beraubt und hoffnungslos zurückgelassen, sagt der Herr.

Und dennoch halte Ich Meine Hände sogar jetzt noch für euch auf, sagt der Herr, damit ihr sie ergreifen und Meine Kinder werden und von der Finsternis ins Licht kommen könnt. Denn sowie ihr Meine Hand ergreift und Mein Gesetz einsetzt, sodann werde Ich Meinen Schutz und Segnungen über eure Nation wiederherstellen. Ihr müßt euch streng an Mein Gesetz und kein anderes halten, denn es ist das einzige, daß euch vor dem Feind retten kann, sagt der Herr. Ihr müßt eure gewählten Beamten an dem Standard Meines Gesetzes messen, und wenn sie Mein Gesetz nicht vollständig halten, dann müßt ihr sie aus dem Amt werfen, sagt der Herr; und ihr braucht nicht auf die Wahl zu warten, sondern schmeißt sie hinaus, wenn ihre Sünden offenbar werden. Denn das Brechen Meines Gesetzes beginnt mit den gewählten Beamten, die die Gesetze machen; und eure gewählten Beamten haben Mein Gesetz hinausgeworfen und ihr eigenes eingesetzt, und ihr - die Bürger - habt sie nicht zur Rechenschaft gezogen, sagt der Herr. Und so langsam aber sicher wurde Mein Gesetz zerfressen, bis nichts mehr davon übrig ist.

Die Horden werden von Norden eindringen, sagt der Herr, und werden keine Gnade mit jung oder alt haben und sie abschlachten in einem großen Blutbad, und diejenigen, die übrigbleiben, werden zu Sklavenarbeit gezwungen und arbeiten werden, bis sie nicht mehr arbeiten können, dann werden sie in die Todeslager geschickt werden, genauso wie es die Nazis mit den Juden taten.

Dies ist nicht eine Zeit für eure Karrieren oder eure Hochschulabschlüsse oder eure Liebesbeziehungen, sagt der Herr, dies ist die Zeit, sich zu Mir zu wenden und so euch selbst zu retten. Ihr habt keine andere Hoffnung, denn die Kriegstrommeln schlagen schon jetzt gegen euch. Was werdet ihr tun, wenn sie zu euch kommen? Ist es erst dann, daß ihr Meinen Namen rufen werdet? Ihr werdet verstehen, daß Zurückweisung Meines Gesetzes euch nicht gut tut, denn Mein Gesetz ist ein Gesetz der Liebe; es ist zu eurem eigenen Besten, daß Ich es euch gab, sagt der Herr. Ich habe euch gesagt, daß ihr Mich anbeten und keinen anderen und Meine Gesetze halten müßt, weil alle anderen Götter tot sind und euch in Lügen und Finsternis zurücklassen. Aber in Mir ist Wahrheit und Leben, sagt der Herr.

WERDET IHR EUCH JETZT MIR ZUWENDEN? Jetzt ist die Zeit.

Erinnert euch, daß Ich euch all dies im voraus sage, sagt der Herr: Sie werden von Norden kommen, um alles zu nehmen, was ihr habt, einschließlich euer Leben, wenn ihr nicht bereit und euch zu Mir wendet in Trauer und Beweinen von all eurem Bösen und eurer Verruchtheit. Wendet euch jetzt zu Mir und rettet euch selbst, sagt der Herr.

24. April 96 - 8 : 41 a.m. - EE 172 - 175

AMERIKA, EINE EINST GROSSE UND GLÄNZENDE...

Ich habe euch gewählt, Haus Israel, Mein Amerika, eine auserwählte Besonderheit unter den Nationen zu sein, denn ihr seid Meine Nation, damit alle Welt die großen Wunder und Segnungen sehen kann, wenn dem Herr Gott nachgefolgt wird. Und weil ihr auf Meinen Wegen geht und ihnen nachfolgt, den besten, wie ihr wußtet, und euch an Mich klammert und Mich verehrt, beschützte Ich euch und ihr gedeihtet, sagt der Herr, und machte euch zur reichsten aller Nationen auf der Erde. Aber euer Reichtum und Schätze, eure Komfort und eure Behaglichkeit haben euch verblendet. Ihr habt aufgehört, Mich zu fürchten, und Mein Gesetz auf jede mögliche Weise verworfen; ihr nennt weiß schwarz und schwarz weiß. Es gibt keine Barmherzigkeit in euch, sagt der Herr, keine Gerechtigkeit; niemand sucht nach Gott oder Gottess Wegen, nein, niemand; es gibt niemanden, der ein demütiges Herz sucht, aber alle fühlen sich erhöht und prahlen mit Herzen, die so schwarz wie Kohle und angefüllt mit Lügen und Flüchen sind. Eure Münder sind offene Gräber und in eurem Innern ist jede mögliche Art von Verschmutzung und Unrat und Grausamkeit, denn ihr seid völlig zu anderen Göttern gegangen, den Göttern des Todes und der Verderbtheit und des Elends. Ihr seid gänzlich verloren und geht mit dem Kopf voran in die Grube, sagt der Herr, denn dorthin werden eure Götter euch mitnehmen.

Amerika, Ich habe euch gemacht und euch alles, was ihr habt gegeben, aber ihr sagt, daß ihr

es selbst erworben habt. Aber ihr würdet den Weg nicht kennen, das zu erhalten, was ihr habt, sagt der Herr, ihr würdet nicht einmal wissen, daß der Weg existierte ohne Mich. Ihr habt Barmherzigkeit abgelegt und Habsucht aufgenommen. Ihr habt zahllose Sachen - alle von denen ihr denkt, daß sie gut sind - aber die eure Probleme nicht lösen, weil ihr euch weigert, die Wurzel all eurer Probleme zu sehen. Eure Sachen lösen nicht die Probleme, sondern schaffen mehr, sagt der Herr, weil ihr keine Liebe in euch habt, sondern Lust.

Ihr sprecht von Liebe, wißt aber nicht, was das ist. Ihr unterstützt den Mord und Massenmord von ganzen Abschnitten der Bevölkerung, sagt der Herr. Ihr wählt solche aus, die nicht für sich selbst sprechen können, die sich nicht selbst verteidigen können; ihr wählt, die Ungeborenen zu ermorden, damit ihr nicht ihre Schreie hören müßt. Nur Ich höre ihre Schreie, sagt der Herr, und Ich habe ihre Schreie gehört und werde sie rächen. Ich habe das Ende Meiner Geduld mit euch erreicht, denn ihr habt gewählt, den Weg der Schuld bis hinunter in völlige Finsternis zu gehen. Ich werde es euch nicht viel länger erlauben, sagt der Herr.

Von Norden werden die Horden kommen und auf ihrem Wege alles niederbrennen und auslöschen und dezimieren. Eure Schreie werden wie die Schreie der Ungeborenen sein, denn ihr habt ihren Mördern zugestimmt, sagt der Herr. Die Horden des Ostens werden euch nicht beachten, denn sie werden kommen, um zu erobern und euch auf jede Art zu unterwerfen. Ihr habt eure Nation überhaupt nicht in irgendeiner Weise gestärkt; ihr selbst seid nicht gestärkt. Amerika ist ins Kindischwerden gefallen und hat graue Haare, sagt der Herr; sie haben nicht auf die Infrastruktur ihrer Nation gesehen, sondern alles bricht zusammen und fault und Desaster folgt Desaster wegen eurer Habsucht und Lust; Ihr wollt und habt nicht, deshalb mordet ihr, um zu erlangen. Und wißt, wenn ihr einwilligt und in Übereinstimmung seid mit Mord und Tod, dann seid ihr selbst mitschuldig geworden, sagt der Herr. Denn wenn es in eurem Herzen ist, wird es durch eure Taten herauskommen.

Habe Ich viel mehr Zeit mit einem närrischen Volk zu vergeuden, das nicht auf Meine Stimme hören will? Denn bestimmt ist das einzige, was euch zurück zu Mir bringen wird, der Verlust von allem, was ihr habt. Denn in der Zeit, die kommt, werden alle eure Götter weggenommen; eure Idole, euer Geld, eure Häuser und Karrieren, alle die Dinge, die ihr vor Mich gestellt habt, werden von euch geraubt; all die Dinge, die ihr vor Mich gestellt habt, werden euch nicht retten; sie werden sich euch als wertlos erweisen, und ihr werdet sie auf die Straße als Mist werfen, sagt der Herr. Was werdet in jener Stunde tun? Ich gebe euch ein Wort der Anleitung für jene Zeit: Bereut und gebt euer Herz völlig zu Mir.

Die Antwort liegt vor euch. Glaubt ihr, daß irgendeine andere Antwort euch retten wird, sagt der Herr. Denn wie kann ihr euer Leben retten, wie könnt ihr euer Leben erkaufen von einer eindringenden Armee? Werden sie euch nicht einfach ermorden und all das nehmen, was ihr habt? Warum sollten sie euch am Leben lassen? Ihr werdet von vielen Nationen als ein Feindesland betrachtet, denn ihr habt aufgehört, Barmherzigkeit zu zeigen, sagt der Herr. Wenn die Horden zu euch kommen, werdet ihr euer Leben mit Geld erkaufen? Nein, sie werden euch ermorden und euer Geld und eure Häuser nehmen. Sie werden eure Frauen genau wie in Bosnien vergewaltigen, denn sie sind ein wildes und grausames Volk, das gegen euch zieht, sagt der Herr.

WERDET IHR EUCH NICHT MIR ZUWENDEN UND EUCH SELBST DAVOR ERRETEN?

Ich sage euch alles, das geschehen wird, im voraus, damit ihr die weise Wahl treffen und Mir jetzt euer Herz geben könnt. Dies ist nicht die Zeit, über viele Wahlmöglichkeiten nachzudenken, sagt der Herr, denn ihr habt bloß zwei: Kehrt zu Mir zurück in Reue und werdet von allem, das euch plagt, geheilt, oder setzt euren Weg fort und eure Nation wird in aller Kürze fallen und ihr werdet verklavt werden. Ist euer Herz so hart? Seid ihr nichts als Stein? Kommt zu Mir, damit Ich euer Herz in Fleisch verwandeln kann, sagt der Herr.

Ich weiß, daß ihr die Antwort seit langer Zeit sucht, sagt der Herr, und ihr sucht oben und unten. Doch die Antwort hat all die Zeit vor euch gelegen; Ich bin es und Mein Gesetz der Liebe. Ihr könnt die Antwort nirgendwo anders finden, und weil ihr auf andere Dinge schaut, werdet ihr verblendet und verleitet. Es gibt nur einen Gott, und sogar die Dämonen stimmen dem zu; und sie zittern, sagt der Herr. Ihr habt eine unsagbare Zukunft mit Mir; werdet nicht geblendet durch die Welt und Wollust.

Ich sende Meinen Vorboten zu euch mit Meinen WortenM alle Worte dieses Buches sind

Meine, nicht seine. Er ist nur Mein Gefäß, Mein Knecht, sagt der Herr, und er ist dabei, euch Meine Worte der Warnung vor dem Desaster zu geben. Ich werde euch nur ein wenig mehr Zeit geben, eure Wege zu bereuen und zu Mir zu kommen und zu beginnen, euch gerecht zu benehmen, sagt der Herr. Ich bin der Gott, der den Verstand und die Herzen aller Leute sucht. Es gibt nichts, das ihr vor Mir verbergen könnt, sagt der Herr. Ihr könnt nicht mit einem geteilten Herzen zu Mir kommen und glauben, daß ihr nur leicht zu Mir zurückkehren könnt. Ich kenne eure Gedanken; Ich kenne euer Herz; ihr könnt eure Vorsätze und Absichten nicht vor Mir verbergen. Ihr müßt zu Mir in Demut und Anbetung zurückkehren, von da an werde Ich euch emporheben können, sagt der Herr, denn ihr werdet die Freude in Meinem Geist erfahren.

Mein Geist ist angefüllt mit Frieden und Liebe und Freude, sagt der Herr. Werdet ihr nicht eure Schlechtigkeit bereuen und es gegen all das eintauschen, was Ich für euch habe? Alles, was ihr zu tun braucht, ist zu Mir zu kommen mit einem gebrochenen Herzen und Mich und Meine Wege in eurem Leben zu wünschen. Ich kann Frieden zu euch und eurem gequälten Land bringen, wenn ihr es Mir nur erlauben werdet, sagt der Herr. Wenn ihr nur Mein Gesetz einsetzt und es noch einmal zu eurem Landesgesetz macht und nicht nach anderen Göttern abschweift, sondern Mich verehrt und fürchtet, den einzigen, der fähig ist, euch zu helfen. Denn ihr seid lange hinter dem Punkt, von wo es keine Rückkehr gibt, sagt der Herr, und ihr seid in den letzten Tagen vor Kriegsausbruch.

Denn wißt, daß eure Regierung niedergebracht werden wird, und alle ihre Beamten des Amtes enthoben werden in Schande und Niederlage, denn die Regierungsbeamten sind korrupt, und ihr habt erlaubt, daß sie so sind, sagt der Herr. Sie werden niedergebracht und des Amtes enthoben durch einen weit, weit größeren Skandal als Watergate, denn es werden viele Leute darin verwickelt sein, nicht nur einer, sagt der Herr. Und wenn die Regierung in Unordnung ist, und die Finanzmärkte unter der Ungewißheit zusammengebrochen sind, wird der Feind imstande sein, seinen Schlag gegen euch auszuführen, sagt der Herr. Denn sie haben seit einiger Zeit intigriert und Pläne geschmiedet, eure Nation abzusetzen, sagt der Herr. Es ist nur wegen Meiner direkten Intervention, die das vorerst verhindert hat. Aber Meine Hand des Schutzes ist jetzt von euch weggenommen, und in kurzer Zeit werdet ihr das Böse eurer Wege sehen, und ihr werdet die Früchte eurer Taten essen, sagt der Herr.

JETZT ist eure Gelegenheit, das Böse in eurem Herzen zu bereuen; JETZT ist eure Gelegenheit, sich zu Mir zu wenden in allem, was ihr tut, damit ihr vor dem Eindringling und der völligen Zerstörung eurer Nation gerettet werden könnt, sagt der Herr. JETZT ist eure Gelegenheit, vom Bösen wegzutreten und in all das Gute, das Ich für euch habe, einzutreten. Was werdet ihr tun? Werdet ihr stehenbleiben, wo ihr seid? verwurzelt in Angst und Ungewißheit? Denn eure Nation ist dabei, alles zu verlieren, was sie jemals hatte; es gibt nicht länger Jobs für euch, wie das einmal war; da gibt es nur Ungewißheit, sagt der Herr. Was werdet ihr tun? Ich bin der einzige, der euch Wohlstand zurückbringen und Frieden in eurem Herzen geben kann, Gewißheit für euer Leben, aber ihr müßt zu Mir in Reue zurückkehren und Mein Gesetz zum Landesgesetz machen, wie es einst war. Was werdet ihr tun? Denn eure Zeit ist kurz und jeden Tag werden die Bedingungen verschlechtert, sagt der Herr. Kommt zu Mir in Reue, in Demut, in Trauer, denn da werdet ihr Mich finden, und Ich werde in der Lage sein, euch aus der Klemme zu führen, in die ihr selbst geraten seid. Aber wählt schnell, denn eure Zeit läuft ab, sagt der Herr.

23. April 96 - 10 : 05 a.m. - EE 176 - 181

AMERIKA MUSS SICH ANS GESETZ MOSE ERINNERN UND ES HALTEN

Ihr habt seit langer Zeit auf Meinem Sabbat herumgetrampelt, sagt der Herr, und Ich habe es übersehen, weil ihr in Unwissenheit wart. Aber jetzt ist die Zeit der Wiederherstellung. Wenn ihr Mein Gesetz halten sollt, dann müßt ihr Meinen Sabbat halten. Es ist das vierte Gebot, sagt der Herr, genauso wichtig wie die anderen. Denn es ist heilige Zeit; es ist Meine Zeit, nicht eure. Ich habe euch sechs Tage zu arbeiten gegeben, zu tun, was ihr wollt, aber der siebte Tag ist Mein, und an ihm befehle Ich euch, nicht zu arbeiten. Denn es ist ein Tag der Anbetung, vor den Herrn zu kommen, ein Tag der Erfrischung und Erneuerung, sagt der Herr.

Ich habe euch nicht befohlen, den Sonntag zu halten, sondern Ich habe euch befohlen, den siebten Tag, den Sabbat, zu halten, welcher bei eurer Zeitrechnung Freitag abend bei Sonnenuntergang beginnt und bis Samstag abend bei Sonnenuntergang dauert. Jesus Christus änderte nicht den Sabbat auf Sonntag; er kam, das Gesetz zu erfüllen und zu verherrlichen, nicht es abzuschaffen, sagt der Herr. Ihr seid in Unwissenheit mit dem Sabbat gewesen, und Ich halte es nicht gegen euch, aber jetzt ist komme Ich zu euch und offenbare euch die Wahrheit. Der Sabbat ist ein immerwährender und fortwährender Bund. Es ist ein Zeichen, das sagt, ihr gehört zu Mir, sagt der Herr. Wenn ihr euch nicht erinnert und den Sabbat haltet, dann werdet ihr es nicht verstehen, noch werdet ihr zu einem vollen Verständnis Meiner Wege und Gesetze kommen; weil je mehr ihr euch Mir und Meinen Wegen unterwerft, umso mehr Verständnis und Wissen und Weisheit werde Ich euch geben, sagt der Herr.

Der Sabbat ist nicht ein "jüdischer" Sabbat, sondern es ist eine Zeit der Ruhe und Anbetung, die für alle Leute befohlen wird, sagt der Herr. Der Sabbat wurde Israel gegeben und allen, die Gott in Geist und Wahrheit anbeten wollen. Wenn ihr euch selbst Christen nennt, sagt der Herr, dann müßt ihr Christus nachfolgen. Wie Christus den Sabbat hielt und Meine Feste und Festtage, so bitte Ich, daß ihr das gleiche tut. Ihr müßt eurem Erlöser nachfolgen, sagt der Herr. Und da Amerika das Haus Israel ist, seid ihr durch den Bund, den eure Vorfahren mit Mir vor tausenden von Jahren machten, an Mich gebunden. Ich habe es übersehen, weil ihr hierin in Unwissenheit wart, aber jetzt komme Ich zu euch, um euch die Wahrheit über den Sabbat zu offenbaren, sagt der Herr. Wenn ihr Mich in Wahrheit anbeten werdet, dann müßt ihr den Sabbat halten. Es gibt keine Wahl, sagt der Herr. Wenn ihr ein Christ sein wollt, und ihr nicht an Mord glaubt, denn es ist eins der zehn Gebote. Warum ignoriert ihr dann das vierte Gebot? Denn wenn ihr das vierte Gebot ignoriert, dann ignoriert ihr Mich, und ihr ehrt Mich nicht länger, sagt der Herr. Möchtet ihr Mir eure Liebe zeigen? Dann würdet ihr Meine Gebote halten, denn sie sind Gebote der Liebe, sagt der Herr. Ich bin euer Herr und Gott, und Ich bin Liebe. Wollt ihr nicht Mich ehren und Mich lieben? Werdet ihr euch nicht an Meinen Sabbat erinnern, denn er ist heilig und kostbar für Mich, und er ist zu eurem eigenen Guten.

Sonntag ist ein Tag, den Ich nicht ehre, denn er hat seinen Ursprung im Heidentum, in der Anbetung anderer Götter. Ihr könnt Tage ersetzen, wenn euch danach ist, sagt der Herr, aber ihr müßt Meine Gebote in Wahrheit halten. Ihr tut nicht etwas, das jüdisch ist, wenn ihr Meinen Sabbat haltet, sondern ihr tut das, was Mich ehrt, sagt der Herr, und ihr erinnert euch an Mich und Meine heilige Zeit.

Auch ehre Ich nicht die Festtage, denen ihr Meinen Namen gegeben habt, sagt der Herr. Habe Ich gebeten, Weihnachten oder Ostern, Halloween oder Neujahr zu halten? Nein, Ich habe es nicht, sagt der Herr. Diese sind Tage, die ihren Ursprung in der Anbetung anderer Götter haben. Aber Ich habe euch gebeten, die Festtage unter 3. Mose 23 als einen immerwährenden Bund zu halten, sagt der Herr, damit ihr kommen könnt, um von Meinem Plan für Erlösung und Heil für alle Menschheit zu lernen. Denn es gibt eine tiefe Bedeutung und Sinngebung in all Meinen Festtagen, sagt der Herr.

Beginne Ich das neue Jahr im toten Winter, wie ihr tut, wenn alles kalt und schlafend ist? Nein, das tue Ich nicht; Ich beginne Mein neues Jahr im Frühling, wenn Leben keimt, und alles neu wird, sagt der Herr. Seht ihr, daß ihr weit entfernt von Mir seid und die Berührung mit den Wurzeln, wer ihr seid, verloren habt, denn ihr seid vom Wissen und Verständnis abgeschnitten gewesen, aber jetzt ist eine Zeit der Wiederherstellung, und Ich bin dabei, Wahrheit und Verständnis durch Meinen Geist wiederherzustellen.

Ihr müßt euch ans Gesetz Mose erinnern - welches Mein Gesetz ist - und ihr müßt es halten, sagt der Herr, damit eure Tage auf Erden lang werden und ihr zufriedengestellt und voll mit allen guten Dingen werdet, und daß es euch an nichts mangelt. Aber es beginnt und endet alles mit Mir, sagt der Herr, mit Mir und Meinem Gesetz. Denn Ich bin euer Gott und da ist niemand vor Mir; niemand wird vor Meiner Macht und Kraft bestehen können, und alle, die Meine Liebe zurückweisen, werden umkommen, denn sie sind völlig in der Finsternis, sagt der Herr.

Kommt, Meine Kinder, Mein Amerika, es ist nicht zu spät für euch, zu Mir zu kommen und Mir euer Herz zu geben, sagt der Herr. Ich halte euch Meine Hände hin; Ich halte Meine Arme auf, damit ihr euch in sie hineinwerfen könnt, denn ihr müßt tapfer und mutig und stark sein. Und wenn ihr es so macht, werdet ihr herausfinden, daß es nach allem gar nicht so hart ist, sagt der Herr. Wenn ihr Dinge für Mich aufgeben müßt, werde Ich euch nicht mehr zurückgeben als ihr jemals

hattet? Ihr werdet alles darüber vergessen, was ihr für Mich aufgabt, weil das so viel besser ist, was Ich euch dafür zurückgeben werde. Ich werde euch alles, was ihr braucht, geben, alles, was ihr nötig habt, damit ihr glücklich und erfolgreich im Leben sein könnt, sagt der Herr. Und wichtiger als das, Ich werde euch ewiges Leben mit Mir geben, ein unsagbares und über euer Begriffsvermögen hinausgehendes Leben, angefüllt mit Schönheit und Liebe und Frieden, überströmender Freude, so viel, daß ihr nicht wissen werdet, wie ihr es selbst umfassen könnt, aber schreien werdet vor Entzücken über all die Liebe, die Ich euch gegeben habe. Werdet ihr Mich nicht in euer Herz lassen?

JETZT IST DIE ZEIT, sagt der Herr, UND ES GIBT KEINE ANDERE.

Denn wißt, daß Ich ein Gott der Liebe bin, sagt der Herr, aber Ich bin auch ein Gott der Gerechtigkeit, und Ich kann Mich nicht abfinden mit euren fortgesetzten Bosheiten und Schlechtigkeiten, denn es ist um weit mehr als nur eine kleine Übertretung hier und da gegangen und jetzt geht es um euren ganzen Weg. Deshalb ist dieses Buch geschrieben und euch gegeben worden, damit ihr Meine Gedanken und Gefühle erfahren könnt, und damit ihr sie in eurem Herz abwägen und euer Herz komplett zu Mir wenden könnt, denn Ich habe all die Antworten und Lösungen für eure Probleme, die euch plagen, beides, für euer persönliches Leben und kollektiv als Nation. Ich bin der einzige, der diese Antworten hat, sagt der Herr. Ihr würdet gut daran tun, euch jetzt zu Mir zu wenden, sogar wenn euer Nachbar es nicht tut, oder eure Familie es nicht tut; auch dann würdet ihr gut daran tun, euch zu Mir zu wenden, sagt der Herr. Denn Ich werde euch Mein Verständnis in diesen letzten Tagen geben, und ihr werdet wissen, was um euch herum geschieht, wenn alle anderen blind sind. Was werdet ihr tun? Werdet ihr Mir jetzt euer Herz geben? Ihr müßt, denn es ist eure einzige Antwort, sagt der Herr.

Ich bin nicht gekommen, um euch zu verdammen, aber euch aus Liebe zu warnen, sagt der Herr. Ich finde kein Gefallen am Tod von irgendjemand, denn ihr seid alle Meine Kinder, und kein Elternteil will seine Kinder sterben sehen. Wenn ihr nur zu Mir in Reue kommen werdet, kann Ich euch all eure Sünden vergeben und euch von allem, das euch schmerzt, heilen. Wir können von neuem beginnen, sagt der Herr, und Ich werde Meine Segnungen über euch schütten wie in der Vergangenheit, und ihr werdet eine mächtige Nation werden - nicht der taumelnde, betrunkene Gigant, der ihr seid, der zusteuert in den totalen Kollaps - Ich werde euch aus dem Elend führen und euch auf einen Weg geleiten, der Frieden bringt, sagt der Herr. Was wählt ihr?

Denn Ich habe Meine Worte nicht vergebens gesprochen, sagt der Herr, auch nicht nur als unnütze Drohung. Weil die Worte dieses Buches wahr sind, denn es sind Meine Worte, nicht die eines Menschen, und alle Meine Worte werden sich ereignen, und niemand kann verhindern, daß sie geschehen. Ich habe zu euch von Krieg und Hunger, Tod und Versklavung gesprochen, weil diese Dinge gewiß sich ereignen werden, wenn ihr nicht zu Mir zurückkehrt, sagt der Herr, und macht Mein Gesetz zum Landesgesetz.

Reue beginnt an der Spitze, mit eurem Präsidenten und euren gewählten Beamten, denn sie sind diejenigen, die das Gesetz des Landes machen. Aber Reue beginnt auch mit euch, dem Volk, weil, wenn eure gewählten Beamten nicht bereuen und Mein Gesetz zum Landesgesetz machen, es dann in eurer Hand liegt, euch zu vergewissern, daß ihr andere wählt, die Mein Gesetz zum höchsten machen werden.

Mein Gesetz beginnt in eurem Herzen, wenn ihr entscheidet, Meinen Weg statt eurem eigenen zu gehen, sagt der Herr. Denn das ist es, was Reue ist - euren eigenen Weg aufgeben und Meinen zu gehen. Es ist eine Entscheidung in eurem Herzen und in eurem Verstand, sagt der Herr, und ihr seid die einzigen, die die Entscheidung machen können. Ich bin nicht ein Gott, der euch zwingt, einen Pfad oder einen anderen zu wählen, aber Ich bin hier, um euch an die Konsequenzen zu erinnern, wenn ihr nicht Meinen Weg geht, denn ihr werdet die Frucht all eurer Wege essen, sagt der Herr. So habe Ich das Universum festgesetzt, und es ist ein unwiderrufliches Gesetz für alle Ewigkeit, sagt der Herr. Niemand kann ändern, was Ich angeordnet habe.

Ich verwende Mich für euch, die richtige Entscheidung zu machen, sagt der Herr, Mein Gesetz zu wählen und zu eurem Gesetz zu machen; und Mich als euren Gott zu wählen und keinen anderen zu haben. Denn wenn nicht, begeht ihr geistlichen Ehebruch, und Ich werde euch euren Liebhabern übergeben, und eure Liebhaber werden euch zerstören und ihr werdet nicht wissen

warum, sagt der Herr. Ich komme heute zu euch mit Warnung und Ermahnung und Liebe, damit ihr Krieg und Tod und Versklavung vermeidet. Warum möchtet ihr diese Dinge wählen? Wißt aber, daß eure Zeit abläuft, denn der Tag nähert sich rapide, und niemand wird imstande sein, euch daraus zu erretten. Wißt aber auch, daß es nur einen Moment dauert zu entscheiden, Meinen Weg zu gehen; Mit einem Augenblinzeln könnt ihr Mich hineinlassen, sagt der Herr. Mit einem Augenblinzeln könnt ihr richtig wählen; und die einzige richtige Wahl ist der Herr, euer Gott, denn Ich habe das Universum erschaffen, die Erde und alles auf ihr. Ihr seid nur nichts, ein Tüpfelchen in dem endlosen Universum, sagt der Herr, und wenn ihr so dumm und unwissend seid wie die Fakten zu verneinen, dann werdet ihr umkommen und niemand wird sich eures Namens erinnern.

Kommt, Meine Kinder, laßt uns zusammen die Straße hinunter ins ewige Leben spazieren. Genau wie Ich Meinen Sohn, Jesus Christus, wiedererweckte, so werde Ich euch auch zum ewigen Leben aufrichten. Denn Christus war der Erste von vielen, sagt der Herr. Sucht Mich mit eurem Herzen, und Ich werde da sein; lauscht auf Meine Stimme, und ihr werdet sie hören. Ich werde euch sagen, wie ihr zu gehen habt, wohin ihr zu gehen habt, was ihr zu tun habt in allen Situationen, damit ihr nicht unwissend von Meinem Willen werdet. Ich bin kein weit entfernter Gott, sondern einer direkt bei der Hand, damit ihr nicht in die Himmel zu gehen braucht, oder die Tiefen absuchen, um Mich zu finden; sondern Ich bin hier für euch, und Ich werde in euch leben, wenn ihr Mich lassen werdet.

JETZT ist die Zeit, Mich zu wählen, nicht morgen oder nächste Woche, sondern JETZT, sagt der Herr. Denn wer weiß, was morgen oder nächste Woche bringt, denn die Zeit läuft ab. Aber es gibt das jetzt, und ihr habt die Wahl. Was wird es sein? Werdet ihr weise entscheiden? oder werdet ihr ein Narr sein? Wählt Mich, sagt der Herr, und macht Mein Gesetz zum Landesgesetz, andererseits werden die Flüche herniederkommen, China und die Mongolei werden mit ihren Herden eindringen, und alles, was in diesem Buch gesagt wurde, wird wahrhaftig geschehen. Was werdet ihr wählen? Die einzige smarte, intelligente, vernünftige Entscheidung ist Mich und Meine Wege zu wählen, sagt der Herr. Wählt Mich, und wählt schnell, denn eure Zeit läuft ab, sagt der Herr, sehr schnell.

Bereut eure Sünden mit all eurem Herzen und wendet euch Mir zu.

KAPITEL 6

EINIGE SCHLUSSWORTE DES PROPHETEN

Ich habe dieses Buch nicht aus eigener Kraft geschrieben oder aus meinem eigenen Willen. Es ist einfach Gottes Absicht und Wille für mein Leben, daß ich dies tue. Ich tue es freiwillig und mit eigener Zustimmung und weiß ganz gut, daß Ich viel Kritik von der Öffentlichkeit erhalten werde, und mehr als wahrscheinlich viele meiner Freunde verlieren werde. Aber es kümmert mich nicht im geringsten, weil

Ich weiß, daß die Worte dieses Buches wahr sind. Wenn ich euch nicht erzählen würde, was geschehen wird, wenn ich euch nicht Gottes Warnung geben würde, dann würde euer Blut an meinen Händen kleben; Ich will dies nicht.

Ich will nicht, daß die Welt zuende geht. Ich will nicht, daß Amerika besiegt, erobert und versklavt wird. Ich bin 27 Jahre alt und will verzweifelt mein Leben leben, aber der Herr hat mir gezeigt, daß die Nation und viele seiner Bürger sterben werden, wenn sie sich nicht völlig Ihm zuwenden. Ich kann nichts tun, nur euch Gottes Worte geben. Ihr seid frei, sie zu akzeptieren oder zurückzuweisen, denn zweifellos wird dieses Land absolut alles verlieren; und es gibt für niemanden einen Weg zu entkommen. Unsere einzige Hoffnung ist Gott, im Zurückwenden zu Ihm, in der Einsetzung Seines Gesetzes als Landesgesetz und seiner Einsetzung in ALLEM, nicht nur hier und da, wie wir es möchten.

Von den zwei Ausdrücken liberal und konservativ habe ich mich selbst immer für liberal gehalten. Aber als Gott in mein Leben trat, änderten sich viele dieser Ansichten, und jetzt würde die Gesellschaft mich als konservativ betrachten. Aber gegenwärtig bin ich nichts von beiden. Die Ausdrücke "konservativ" und "liberal" sind nur da, um uns zu trennen zusammenzukommen und in Frieden zu vereinen. Es gibt nur zwei Wege: Gottes Weg und Satans Weg. Gottes Weg ist der Weg zu Leben, Frieden, Glückseligkeit, Liebe und Freude. Satans Weg führt in Finsternis, Elend,

Konfusion, Frustration und Tod. Und wenn ihr glaubt, ihr habt euren eigenen Weg, unterschiedlich zu Gottes und Satans Weg, liegt ihr falsch. Bei der Wahl des eigenen Weges pickt ihr automatisch Satans Weg heraus.

Was ist es, daß ihr bevorzugt? Es geht nicht um Politik, sondern um das Fundament eures Lebens; was ist die Basis all eurer Aktionen und Gedanken und Worte und Taten. Denn von dem Fundament aus lebt ihr euer Leben. Und das Leben, das ihr lebt, berührt andere, und deren Leben berührt wiederum andere und so weiter und so fort. Ihr selbst seid nicht auf einer Insel allein, und es ist nicht von Wichtigkeit, wie sehr ihr das möchtet. Wir leben alle zusammen.

Gott kam zu mir von nirgendwo und schlug mir in den Nacken und möchte mich nicht gehen lassen. Ich bin so froh, daß er die Geduld und Liebe hatte, sich an mich zu klammern, bis ich Ihn hereinließ. Es ist nicht immer ein leichter Prozeß, aber es ist die am meisten der Mühe wertere Sache, die ein Mensch jemals tun kann. Es ist nicht etwas, was ihr einfach tut, damit man sich wohl fühlen wird, obwohl es das mit sich führt. Da ist eine Absicht und Plan für jedes Individuum auf der Erde dahinter; Gott hat das für euch. Laßt Ihn herein, um euer Leben umzuformen. Dies ist kein verschleierter schlechter Aufruf zu einem Leben in Langeweile und Einschränkung, sondern es ist Revolution im reinsten Sinn. Es ist ein Aufruf zur Befreiung von allem, was negativ ist im Leben, und es ist ein Aufruf, alles, was negativ ist in dieser Welt und in diesem Leben, zu bekämpfen. Es ist ein Kampf gegen Satan und seine Dämonen; es ist ein Kampf gegen die Sünde, die uns so leicht in Besitz nimmt; aber es ist ein freudiges Leben weil Gott es so veranlaßt; und erinnert euch, es ist Jesus Christus, der bereits den Sieg errungen hat. Alles, was ihr zu tun braucht, ist, durch die offene Tür zu gehen und den Sieg für euch selbst zu beanspruchen. Er ist immer für uns da und imstande, uns alles, was wir brauchen zu geben, besonders wenn wir dabei sind, Seinen Weg und Absichten für unsere Leben mitzugehen.

Ich weiß, es klingt fremd und übertrieben, daß Amerika von einer anderen Nation erobert werden könnte. Doch alle Großmächte fallen, wenn Gott sie abstößt; es ist der Weg, wie das Universum festgelegt ist. Alexis De Toqueville's Zitat ist völlig zutreffend: Amerika ist groß, weil Amerika gut ist. Wenn Amerika jemals aufhört, gut zu sein, wird es aufhören, groß zu sein. Alexis hätte vielleicht hinzufügen können, daß Amerika einfach aufhören wird zu sein.

Wir können das Kriegskonzept in unserer eigenen Nation nicht verstehen, denn wir sind Lehnstuhl Krieger und beobachten alles auf CNN, während wir dabei ein weiteres Bier öffnen. Es scheint so absurd wie lustig zu sein, aber leider ist es alles zu real, um irgendetwas zu sein, sondern tödlicher Ernst. Ich weiß, daß ihr eure eigenen Gedanken und eure eigenen Meinungen und eure eigenen Vorstellungen habt, und daß ihr mit dem, was ich hier geschrieben habe, nicht übereinstimmt. Aber denkt daran, die Worte dieses Buches sind nicht meine Worte, sie sind Gottes Worte, die euch aus Liebe heraus als Warnung gegeben wurden. Er ist der einzige, der uns vor den Dingen, die prophezeit wurden zu geschehen, erretten kann. Wenn ihr die Worte dieses Buches mißbilligt, dann werft ihr alles weg, was Gott euch erzählt hat, und verurteilt euch selbst zu einem tragischen Ende.

Dies ist unsere Gelegenheit, all das zurückzunehmen, was wir verloren haben. Es ist eine Gelegenheit, unser Land und uns selbst vor Krieg und Tod zu erretten. Es ist nicht zu hart; alles, was man zu tun hat, ist, auf Gott zu schauen und an Ihn zu glauben und Sein Gesetz zum Gesetz unseres Herzens zu machen. Und wenn ihr dieses verspottet und zurückweist und euren eigenen Weg und eure eigene Weisheit wählt, dann werdet ihr alles verlieren. Und bevor ihr sterbt, werdet ihr euch an die Worte dieses Buches erinnern, an die Warnung, die ihr empfangen und zurückgewiesen habt; und ihr werdet euch an diesem Tage selbst hassen und euch vor eurem Herzen aus Stein ekeln und Gott anschreien, wenn der Feind über euch ohne Gnade kommt.

Ich sehe die Waffe an eurem Kopf, und es kommen mir die Tränen, daß ihr nicht an Gott glauben könnt. Ich will nicht, daß ihr verletzt werdet. Ich kann euch keine Alternative geben, weil es keine gibt. Ich bin mir darüber im klaren, daß von allen Dingen, die ihr akzeptieren wollt, Gott das letzte wäre, aber ihr müßt, andererseits (andernfalls) kommt die Tragödie sehr bald. Werdet ihr nicht Gott in diesen letzten Stunden zuhören? Er ist dabei, euch diese Warnung zu geben, diese letzte Gelegenheit, bevor das Urteil vollstreckt wird.

Ich verstehe, wenn die Wahl schwierig erscheint, aber ihr müßt durch die Tür gehen, die Gott geöffnet hat für euch, und ihr werdet herausfinden, daß es nach allem gar nicht so schwierig ist. Gebt euch selbst Ihm hin, und Er wird euch durch alles und jedes tragen.

Ich gebe euch Gottes Worte der Warnung und des Rates mit viel Liebe und Hoffnung und Gebet. Jetzt liegt es an euch zu entscheiden, welchen Weg ihr gehen werdet. Werdet ihr ein Narr sein und Zerstörung und Tod wählen? - ihr könnt diese Sache nicht vernunftgemäß wegerklären, denn es wird geschehen - oder werdet ihr Gott und den Weg, der zu ewigem Leben führt, wählen? Die Wahl liegt vor euch, und ich hoffe für alle Menschheit, daß ihr weise wählen werdet, Leben vor Tod.

Was werdet ihr wählen?

Aus dem Amerikanischen übersetzt von Stephen Penuku und Dieter Bröter

Bearbeitet mit WINDOWS-WRITE von Norbert Janssen

E-MAIL-Adressen: - norbert.janssen@t-online.de
 - exli@erols.com